



HAUSHALTSPLAN 2019

Inhaltsangabe

	Seite
➤ Haushaltssatzung	I – IV
➤ Statistische Angaben	V – XII
➤ Vorbericht	V 1 – V 36
➤ Leitlinien zur Ausführung des budgetierten NKF- Produkthaushaltes 2017	gelb 1-12
<u>Anlagen</u>	grün
➤ Organigramm der Stadt Warendorf	1
➤ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	2
➤ Übersicht über den Stand der Bürgschaftsverpflichtungen	3
➤ Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	4
➤ Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage	5-6
➤ Stellenplan	7-16
➤ Übersicht über aufgenommene Darlehen	17-21
➤ Übersicht über die Zuwendungen an die Ratsfraktionen	22-25
➤ Beteiligungen der Stadt Warendorf	26
➤ Übersicht über die Rückstellungen	27-29
➤ Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen	30-38
➤ Städtischer Produktplan	39-44
<u>Gesamtplan</u>	weiß
➤ Gesamtergebnisplan	1
➤ Hinweise zum Ergebnisplan	2-4
➤ Gesamtfinanzplan	5-6
➤ Hinweise zum Gesamtfinanzplan	7-8
➤ Erläuterungen zum Haushaltsplan	9-11
➤ Bilanz zum Jahresabschluss 2017	12-14
<u>Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf Produktbereichsebene</u>	weiß
➤ Produktbereich 01 Innere Verwaltung	15-16
➤ Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	17-18
➤ Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben	19-20
➤ Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft	21-22
➤ Produktbereich 05 Soziale Leistungen	23-24
➤ Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familiendienst	25-26

	Seite
➤ Produktbereich 07 Gesundheitsdienste	27-28
➤ Produktbereich 08 Sportförderung	29-30
➤ Produktbereich 09 Räumliche Planung. Entwicklung, Geoinformation	31-32
➤ Produktbereich 10 Bauen und Wohnen	33-34
➤ Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung	35-36
➤ Produktbereich 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	37-38
➤ Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege	39-40
➤ Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus	41-42
➤ Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	43-44

Einzelbudgets (Produkte)

Dezernat I

➤ Sachgebiet Innere Verwaltung	45-70
➤ Büro des Bürgermeisters	71-86
➤ Sachgebiet Recht und Liegenschaften	87-94
➤ Sachgebiet Kultur	95-128

Dezernat II

➤ Sachgebiet Finanzen	129-168
➤ Sachgebiet Sicherheit und Ordnung	169-208
➤ Sachgebiet Schule, Jugend, Sport	209-268
➤ Sachgebiet Soziales und Wohnen	269-294

Dezernat III

➤ Sachgebiet Bauverwaltung	295-298
➤ Sachgebiet Bauordnung und Stadtplanung	299-310
➤ Sachgebiet Gebäudewirtschaft und Tiefbau	311-338
➤ Sachgebiet Baubetriebshof	339-364
➤ Sachgebiet Umwelt und Geoinformation	365-394

Sonstige Anlagen

➤ Jahresabschluss 2017 des Abwasserbetrieb Warendorf	grün
➤ Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke Warendorf GmbH	blau
➤ Jahresabschluss 2017 der Warendorfer Energieversorgung GmbH	weiß
➤ Jahresabschluss 31.07.2017 der Warendorfer Marketing GmbH i.L.	gelb
➤ Jahresabschluss 2017 der Grundstücksgesellschaft GmbH i.L.	orange
➤ Glossar	weiß

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Stadt Warendorf für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW 1994 S. 666 ff), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV.NRW. S. 90), hat der Rat der Stadt Warendorf mit Beschluss vom 14.12.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Warendorf voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	90.437.696,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	89.966.354,00 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	83.191.919,00 EUR

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	80.972.176,00 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	10.471.966,00 EUR

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	19.704.091,00 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	8.306.482,00 EUR

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.050.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

8.306.482,00 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

24.150.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 4

Eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals soll nicht erfolgen.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

10.000.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern sind für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt ¹⁾:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen
Betriebe (Grundsteuer A) auf 308 v. H.

1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf 480 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 427 v. H.

§ 7

(entfällt - Haushaltssicherungskonzept)

§ 8

Die im Stellenplan bei der Gesamtzahl der Planstellen einzelner Besoldungs- oder Entgeltgruppen angebrachten Vermerke "ku" und "kw" lösen nachstehende Rechtsfolgen aus:

- ku = Nach Ausscheiden oder Stellenwechsel des derzeitigen Stelleninhabers umzuwandeln in eine Stelle mit einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe
- kw = Künftig wegfallend nach Freiwerden der Stelle

Stellen von Beamten können vorübergehend auch mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten besetzt werden. Stellen von tariflich Beschäftigten können vorübergehend auch mit Beamten besetzt werden.

¹⁾ Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Gemeindesteuern in Warendorf vom 20.12.2016

§ 9

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendungen zu Budgets zusammengefasst. Für die Festlegung und Bewirtschaftung der Budgets gilt die Dienstanweisung des Bürgermeisters zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Leitlinien zur Ausführung des budgetierten Haushaltes – in der jeweils gültigen Fassung. Unter Anwendung der Leitlinien bedarf es keiner ausdrücklichen Ausweisung von Deckungsvermerken im Haushalt.

Die dem Haushaltsplan als Anlage beigefügten Budgetleitlinien werden für verbindlich erklärt.

§ 10

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur Zustimmung vorzulegen, wenn sie im Einzelfall den Ansatz der ordentlichen Aufwendungen im jeweiligen Teilergebnisplan (Nr. 17) bzw. den Ansatz der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Teilfinanzplan (Nr. 30) um mehr als 10.000 € übersteigen.

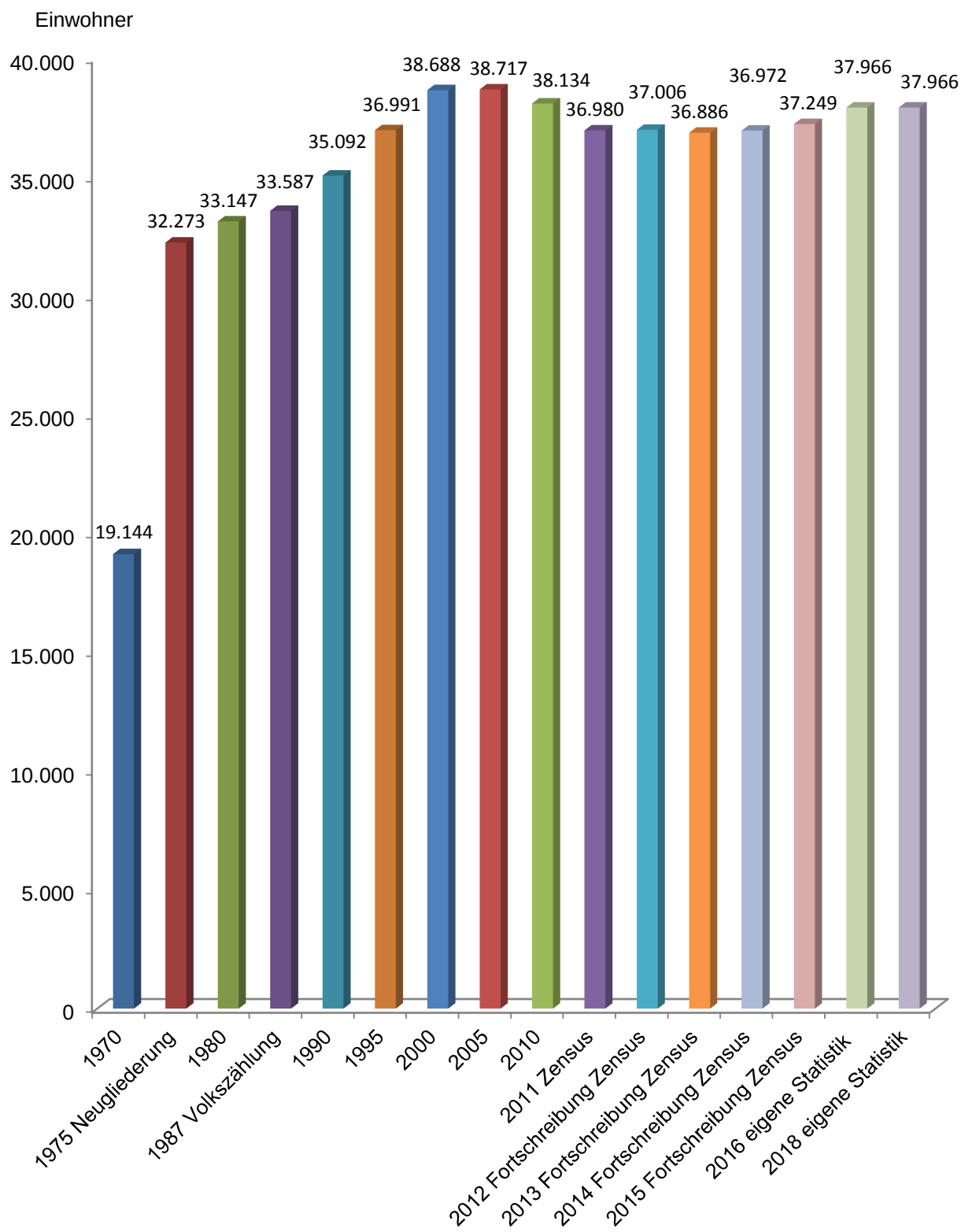
§ 11

Die Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan nach § 4 Abs. 4 S. 2 GemHVO wird auf 10.000 € (Summe der Auszahlungen pro Maßnahme und Jahr) festgelegt.

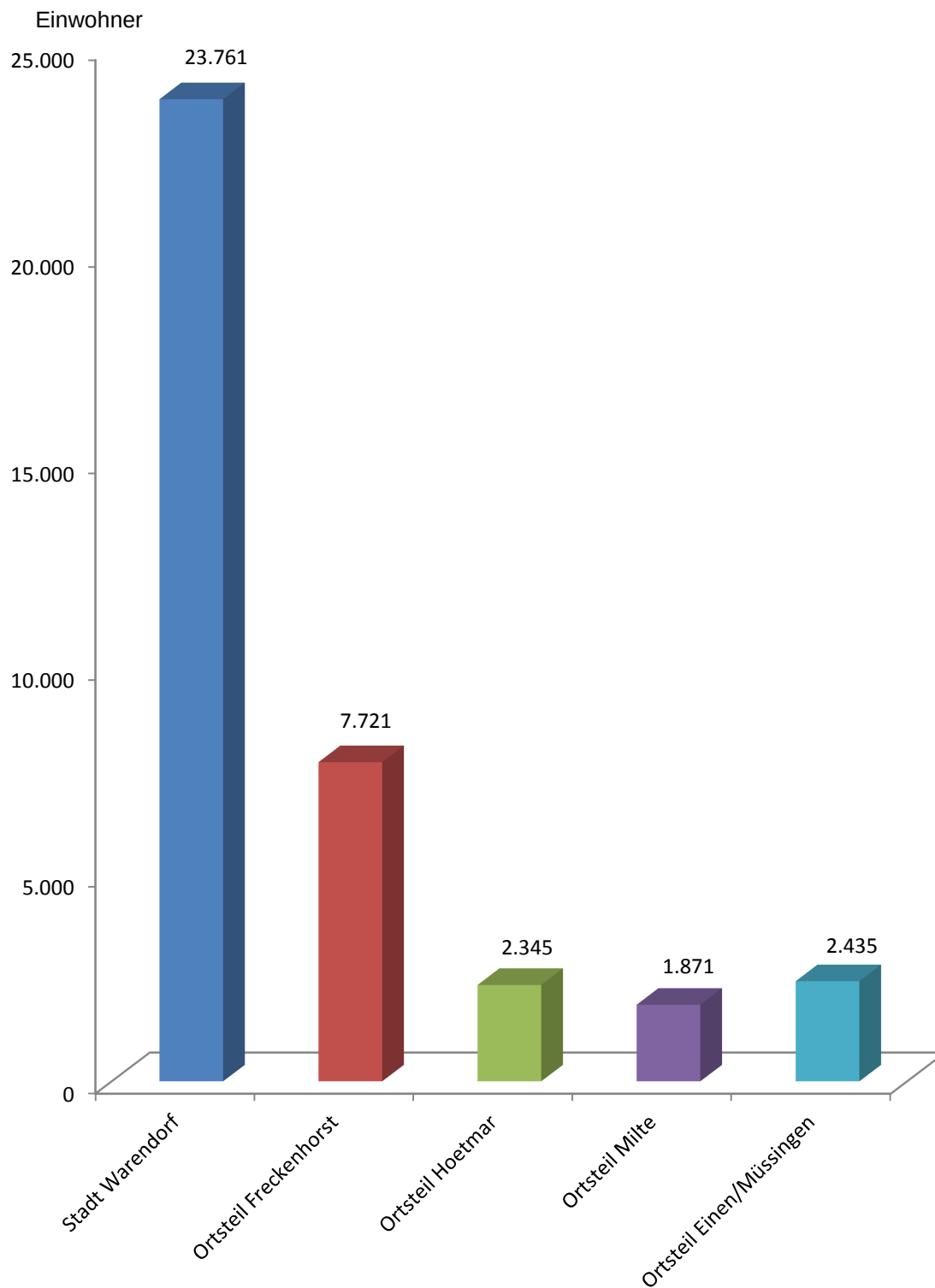
Statistische Angaben

Schaubilder

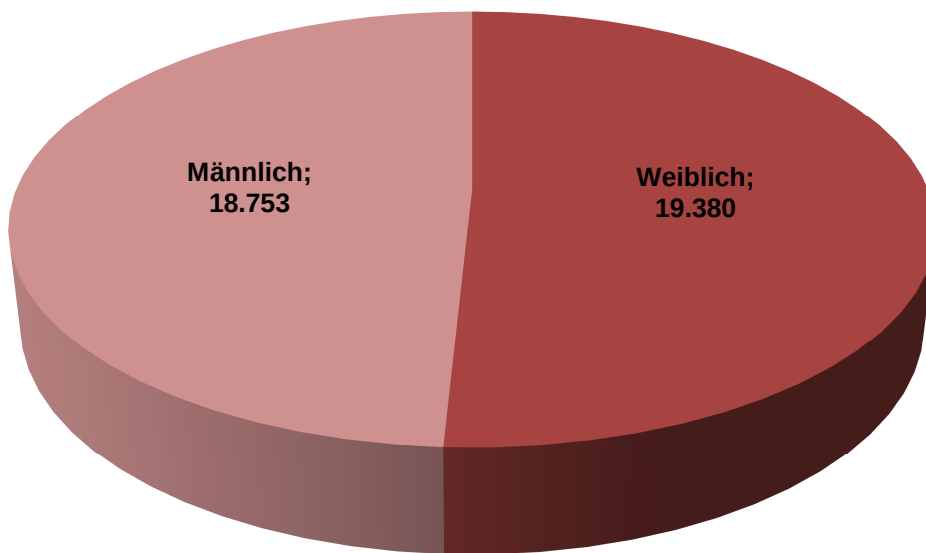
Einwohnerentwicklung – Stand: 01.01.2018



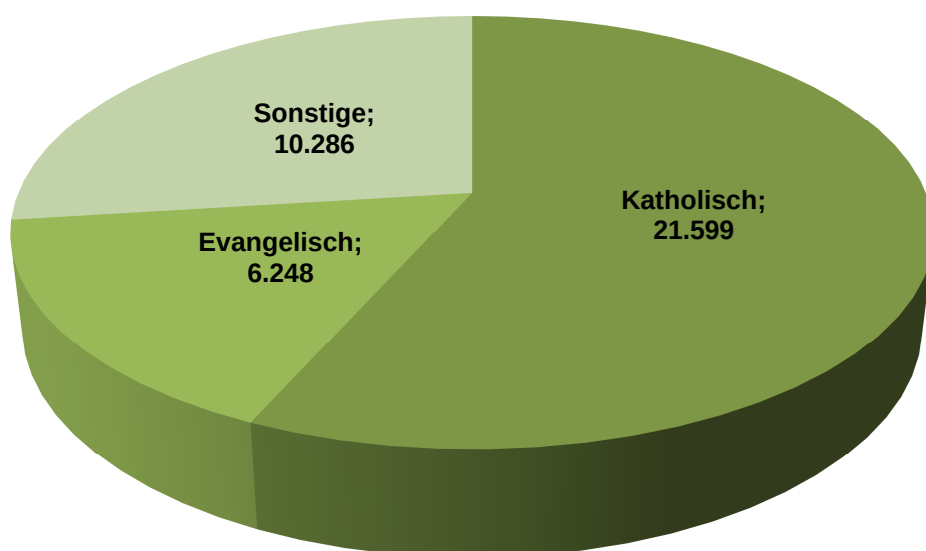
Einwohner zum 01.01.2018 nach Ortsteilen



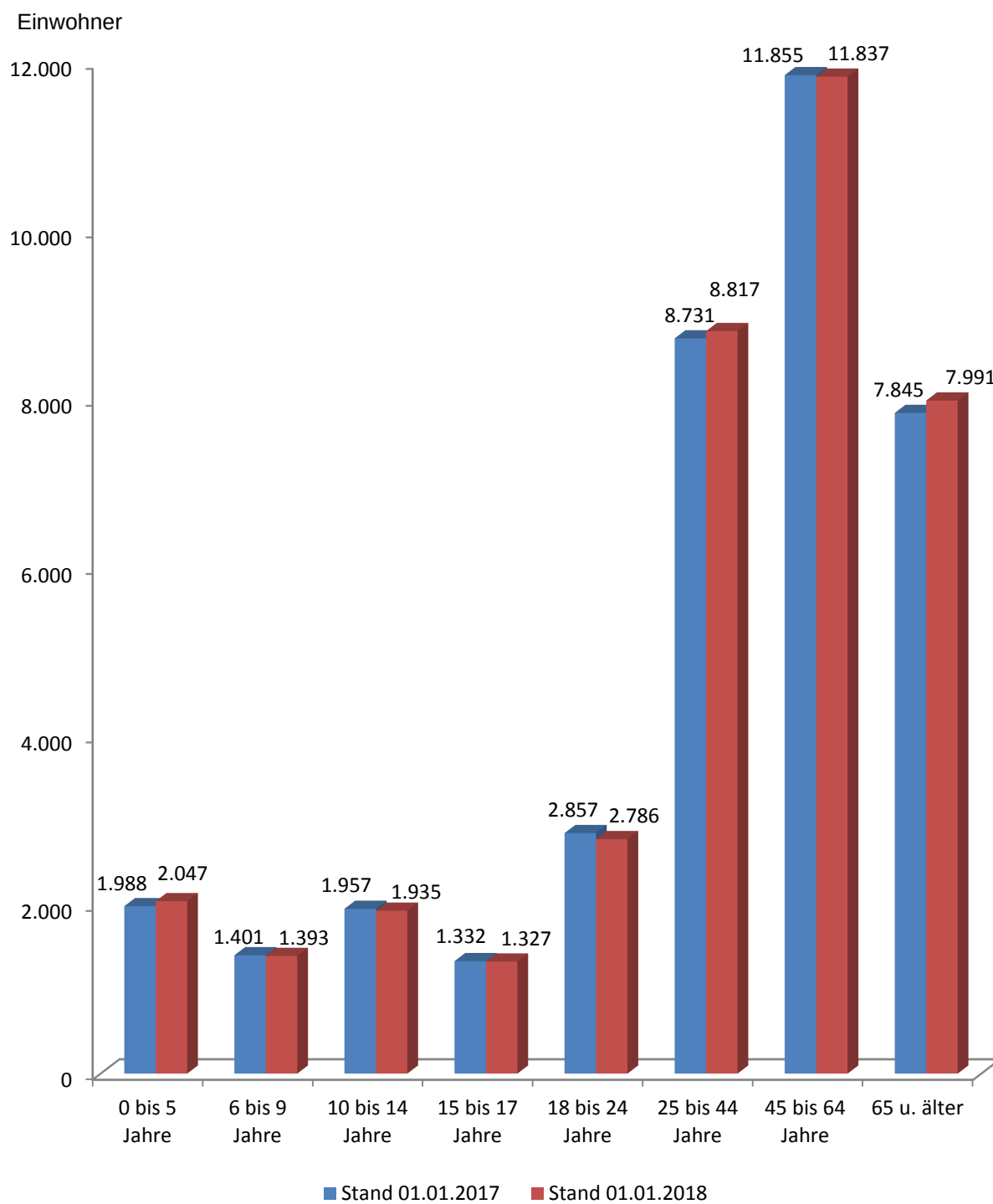
Einwohner zum 01.01.2018 nach Geschlecht



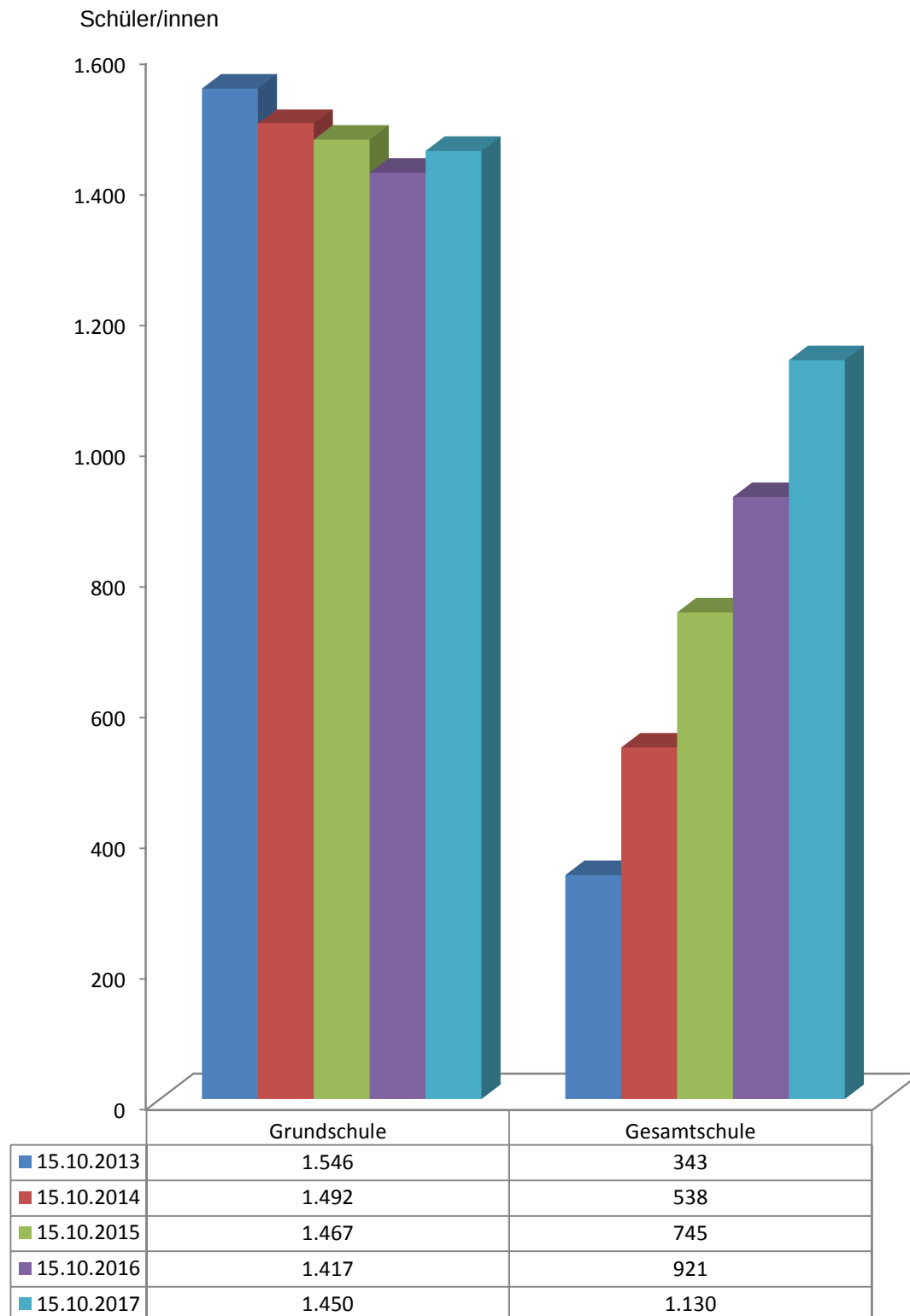
Einwohner zum 01.01.2018 nach Religionszugehörigkeit



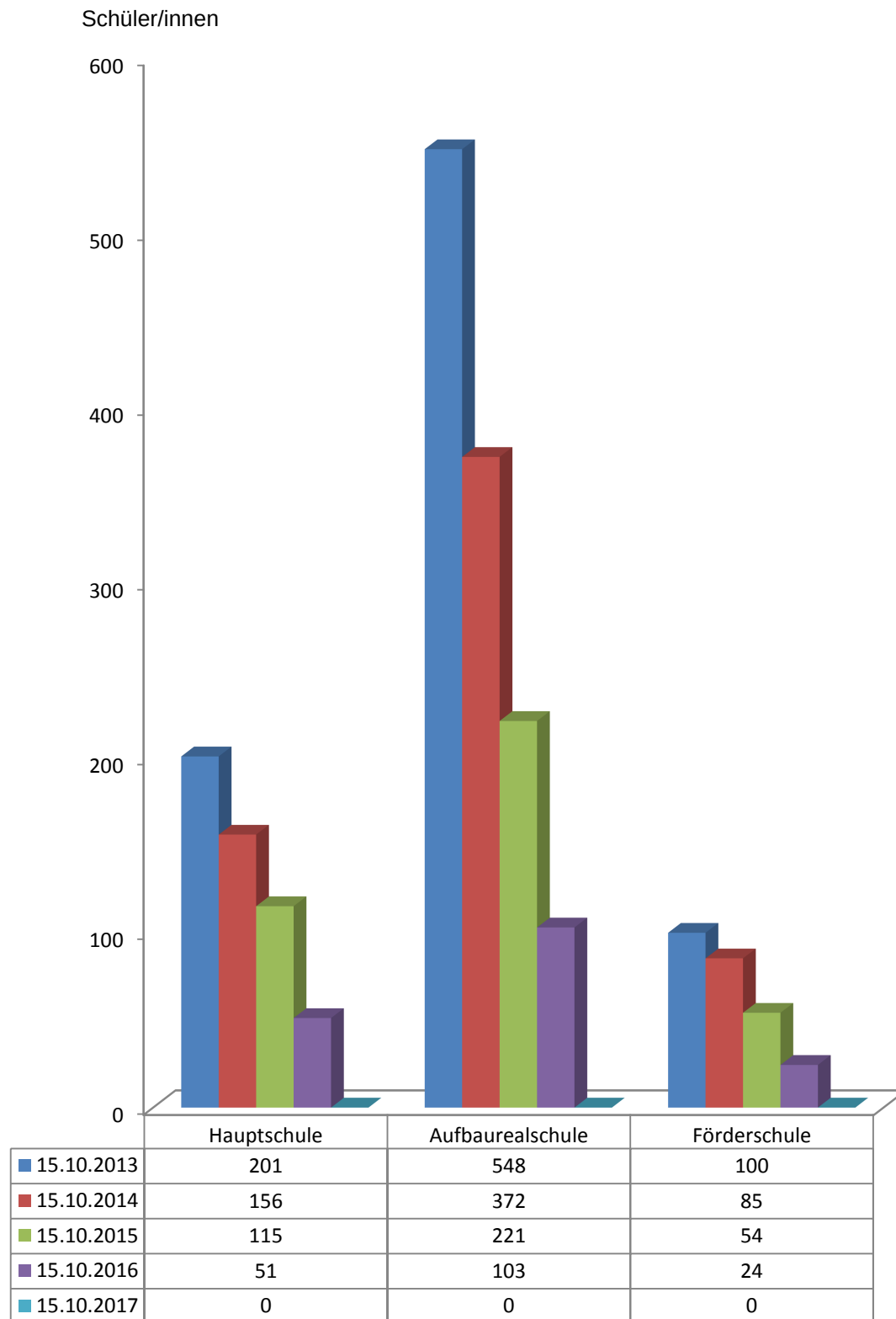
Einwohnerentwicklung nach Altersstruktur- Stand 01.01.2018



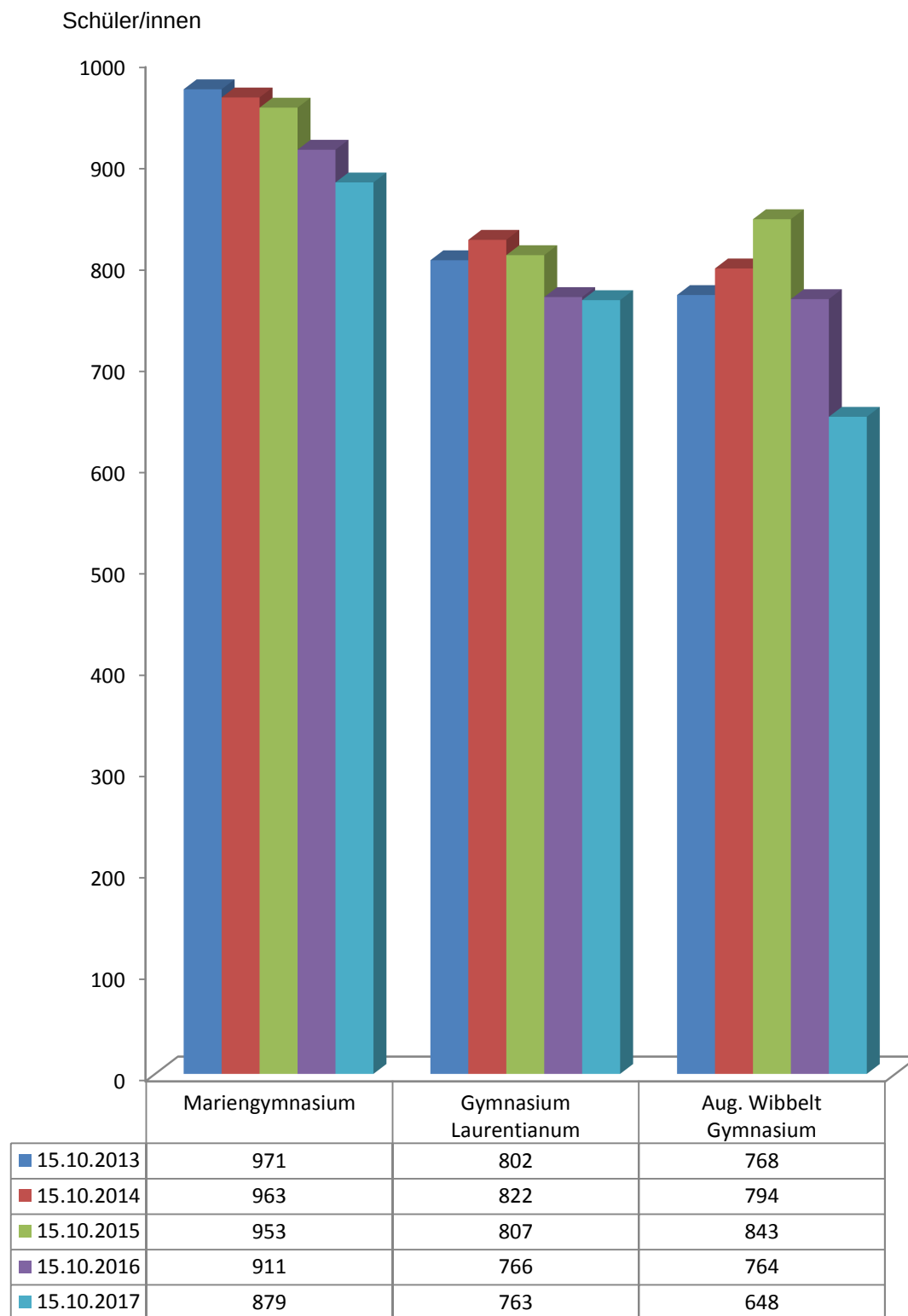
Schüler/innen an Grund- und Gesamtschule



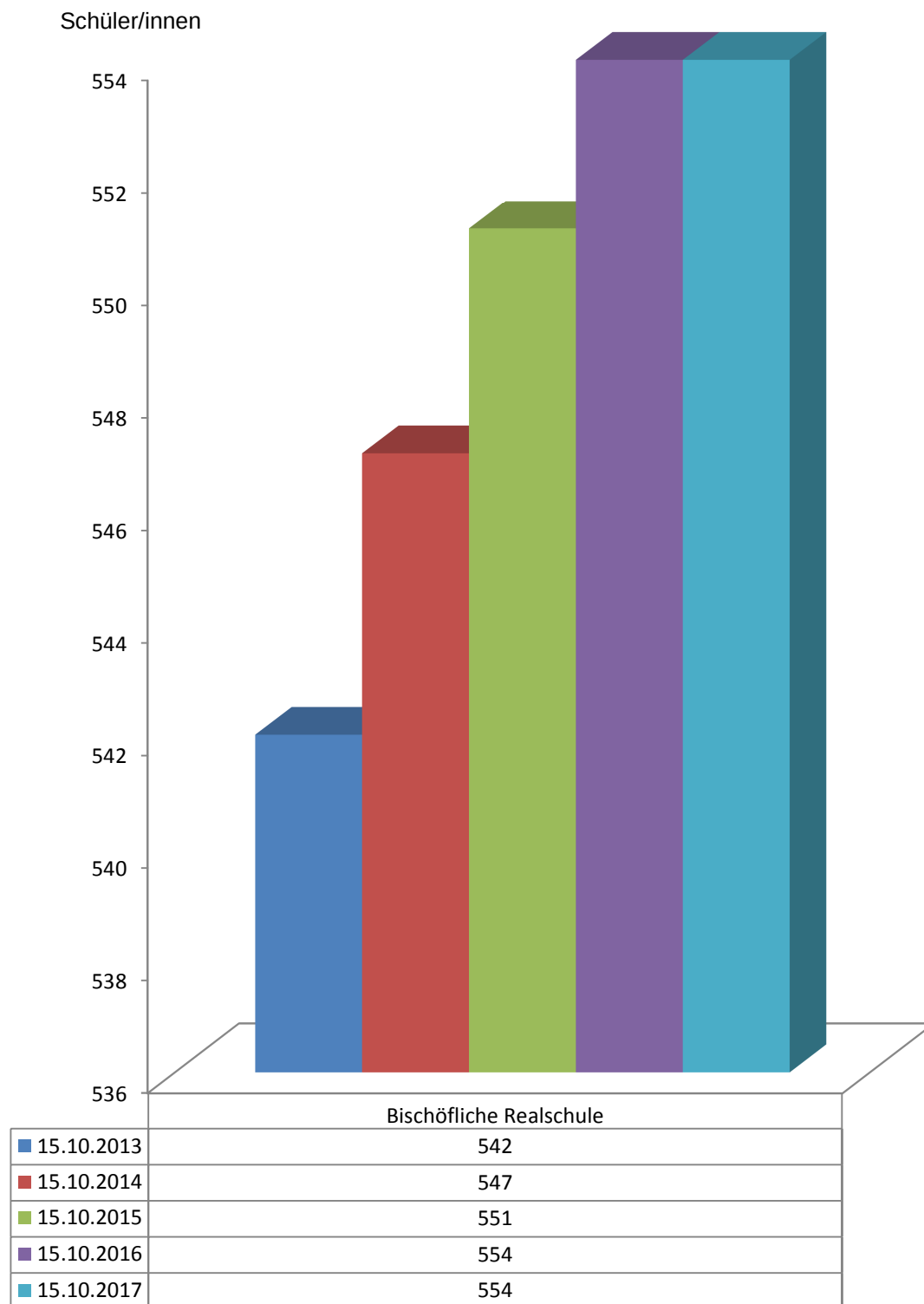
Schüler/innen an Haupt-, Förder- und Aufbaurealschule



Schüler/innen an Gymnasien



Schüler/innen Bischöfliche Realschule (nachrichtlich, da keine städtische Schule)



Vorbericht

Vorbericht

Inhaltsangabe

1. Gesetzliche Grundlagen und allgemeine Erläuterungen

2. Ausführungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung

- 2.1 – Volumen des Haushalts (§ 1)
- 2.2 – Festsetzung der Kreditermächtigung (§ 2)
- 2.3 – Verpflichtungsermächtigungen (§ 3)
- 2.4 – Ausgleichsrücklage / allgemeine Rücklage (§ 4)
- 2.5 – Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung (§ 5)
- 2.6 – Festsetzung der Steuersätze (§ 6)

3. Ausführungen zu den Erträgen

- 3.1 – Steuern und ähnliche Abgaben
- 3.2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- 3.3 – Sonstige Transfererträge
- 3.4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- 3.5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte
- 3.6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- 3.7 – Sonstige ordentliche Erträge

4. Ausführungen zu den Aufwendungen

- 4.1 – Personal- und Versorgungsaufwendungen
- 4.2 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- 4.3 – Bilanzielle Abschreibungen
- 4.4 – Transferaufwendungen
- 4.5 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

5. Finanzergebnis

- 5.1 – Finanzerträge
- 5.2 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

6. Zusammenfassung – Gesamtergebnisplan

7. Zusammenfassung – Gesamtfinanzplan

8. Entwicklung der Verschuldung

9. Kassenlage

1. Gesetzliche Grundlagen und allgemeine Erläuterungen

Nach § 7 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO NRW) soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben sowie die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen darstellen.

Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern.

Hierzu gehören unter anderem Informationen über

- das Vermögen, die Schulden sowie die Liquidität unter Angabe der Finanzierungsmöglichkeit
- die Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals unter Angabe wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen
- Veränderungen der Rahmenbedingungen
- Ziele der Stadt Warendorf, u.a. anhand der wichtigsten Investitionen

Bestandteile des kommunalen NKF-Haushaltes

Im „Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)“ stützen sich die Haushaltsplanung, -bewirtschaftung und die Rechnungslegung auf drei Komponenten:

- **Ergebnisplan und Ergebnisrechnung**
- **Finanzplan und Finanzrechnung**
- **Kommunale Bilanz**

Der **Ergebnisplan** und die **Ergebnisrechnung** weisen die geplanten Aufwendungen und Erträge aus und bilden somit das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch ab.

Die Aufwendungen und Erträge aus internen Leistungsbeziehungen finden sich jeweils nur auf der Ebene der Teilergebnisse wieder, da sie sich gesamtstädtisch ausgleichen.

Der **Finanzplan** und die **Finanzrechnung** beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen und geben einen Überblick über die Liquidität der Kommune. Es erfolgt eine Aufteilung in Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie Investitions- und Finanzierungstätigkeit, so dass sämtliche Ein- und Auszahlungen nachvollziehbar werden.

Erläuterungen zu den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die Erläuterung zur Gegenüberstellung des Ergebnis- und Finanzplanes sind dem Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan beigelegt.

Die Gesamt- und Teilpläne werden in Zeitreihen dargestellt:

• Ergebnis des Vorvorjahres	2017
• Planwert des Vorjahres	2018
• Ansatz des zu planenden Haushalts	2019
• Planung Haushaltsjahr +1	2020
• Planung Haushaltsjahr +2	2021
• Planung Haushaltsjahr +3	2022

Der Haushalt ist produktorientiert und enthält produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne.

Die Produktstruktur wird in drei Ebenen gegliedert, wobei die Produktbereiche gesetzlich vorgeschrieben sind:

- Produktbereich
- Produktgruppe
- Produkt

Die unterste Ebene ist immer als ein Leistungsbündel, also als eine Zusammenfassung mehrerer kommunaler Dienstleistungen, zu verstehen.

Da eine Gliederung auf der Produktbereichsebene zu wenige Steuerungsinformationen eröffnen würde, werden bei der Stadt Warendorf die Teilpläne auf der unteren Ebene (Produkte) dargestellt.

Der Produktplan soll für Steuerungszwecke outputorientierte Informationen enthalten:

- Welche kommunale Leistung wird erbracht?
- Mit welchem finanziellen und personellen Aufwand?
- Mit welcher Quantität oder Qualität?
- Für welche Zielgruppe?
- Welches Ziel soll erreicht werden?
- Gibt es dazu messbare (Leistungs-)Größen/Kennzahlen oder andere steuerungsrelevante Daten?

Diese Informationen werden schrittweise erarbeitet und sollen in zukünftigen Haushalten vervollständigt werden. Dabei werden sowohl strategische Fragestellungen (politische Zielsetzungen und Programme) wie auch operative Ziele (konkrete Umsetzung) zu berücksichtigen sein.

In der kommunalen **Bilanz** als Teil des Jahresabschlusses wird das Vermögen, das Fremdkapital und als Saldogröße das Eigenkapital ausgewiesen. Sie weist kommunalspezifische Besonderheiten, wie beispielsweise das Infrastrukturvermögen aus, aber auch die Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen an Beamte.

Haushaltsausgleich

Grundsätzlich darf der Ressourcenverbrauch einer Periode (Haushaltsjahr) das Ressourcenaufkommen nicht übersteigen. In der Konsequenz ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die Aufwendungen vollständig durch Erträge gedeckt sind. Hierin liegt der Kern des gesetzlich vorgeschriebenen Haushaltsausgleiches.

Keinesfalls darf sich die Gemeinde nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (§ 75 (7) GO NRW) überschulden. Sie gilt als überschuldet, wenn nach der Haushaltsplanung das Eigenkapital aufgebraucht ist.

Eine wesentliche Bedeutung kommt der **Ausgleichsrücklage** zu, die Bestandteil des Eigenkapitals ist. Dabei kann der Haushaltsausgleich durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (fiktiv) ausgeglichen werden.

§ 75 GO NRW bestimmt, dass der Haushalt als ausgeglichen gilt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbedarf in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Die Übersicht über die Inanspruchnahme sowie die Zuführung zur Ausgleichsrücklage kann der Seite 5 der Anlagen zum Haushaltsplan (grüne Seiten) entnommen werden.

Wird das Eigenkapital über die Ausgleichsrücklage hinaus verringert, so gilt der Haushalt oder die Haushaltsrechnung als nicht ausgeglichen. Das bedeutet:

- es besteht ein Fehlbedarf über die Ausgleichsrücklage hinaus,
- die Verringerung der Allgemeinen Rücklage des Eigenkapitals muss in Anspruch genommen werden,
- Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht ist unter Bedingungen und Auflagen möglich.

Gemäß § 76 Abs. 1 GO NRW besteht die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes, wenn

1. durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage (Eigenkapital) um mehr als ein Viertel (25%) verringert wird

oder

2. in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage (Eigenkapital) jeweils um mehr als ein Zwanzigstel (5%) zu verringern

oder

3. innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage (Eigenkapital) aufgebraucht wird.

§ 76 Abs. 2 GO NRW schreibt vor, dass die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes der Genehmigung der Aufsichtsbehörde bedarf. Die Genehmigung soll nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO NRW wieder erreicht wird.

Rechtliche Auswirkungen auf den Haushalt 2019:

Ausgangssituation zum 31.12.2017 (Jahresabschluss):

Allgemeine Rücklage	86.817.560,14 €
Ausgleichsrücklage	8.458.641,22 €
Jahresüberschuss 2017	205.490,71 €
Summe Eigenkapital zum 31.12.2017	95.481.692,07 €

Entwicklung der Ausgleichsrücklage:

Stand zum 31.12.2017	8.664.131,93 €
Auswirkungen 2018 = Inanspruchnahme lt. Planansatz	- 1.062.779,00 €
Zur Verfügung stehende Ausgleichsrücklage nach Plan	= 7.601.352,93 €
Überschuss entsprechend Haushaltsplan 2019	
471.342 € somit Zuführung zur Ausgleichsrücklage	471.342,00 €
Stand der Ausgleichsrücklage zum 31.12.2019	8.072.694,93 €

Entsprechend dem vorliegenden Haushaltsplan 2019, dem Plan 2018 und dem Entwurf des Jahresabschlusses 2017 wird die Ausgleichsrücklage zum Ende des Jahres 2019 **8.072.694,93 €** betragen. Der vorliegende Haushaltsplan weist keine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage auf.

Entwicklung der Ausgleichsrücklage

Haushaltsjahr	Anfangs- bestand	Inanspruch- nahme	Zuführung	Endbestand
Entwicklung laut Rechnungsergebnissen				
2016	7.252.072,51 €		1.206.568,71	8.458.641,22 €
JA 2017	8.458.641,22 €		205.490,71	8.664.131,93 €
Plan 2018	8.664.131,93 €	1.062.779,00 €		7.601.352,93 €
Plan 2019	7.601.352,93 €		471.342,00	8.072.694,93 €
Plan 2020	8.072.694,93 €		2.492.933,00	10.565.627,93 €
Plan 2021	10.565.627,93 €		2.700.000,00	13.265.627,93 €
Plan 2022	13.265.627,93 €		1.846.218,00	15.111.845,93 €

Eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage ist nicht vorgesehen.

2. Ausführungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung

2.1 Volumen des Haushalts (§ 1 der Satzung)

Gesamtergebnisplan - 2019

Als Planungs- und Steuerungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des neuen kommunalen Finanzmanagements.

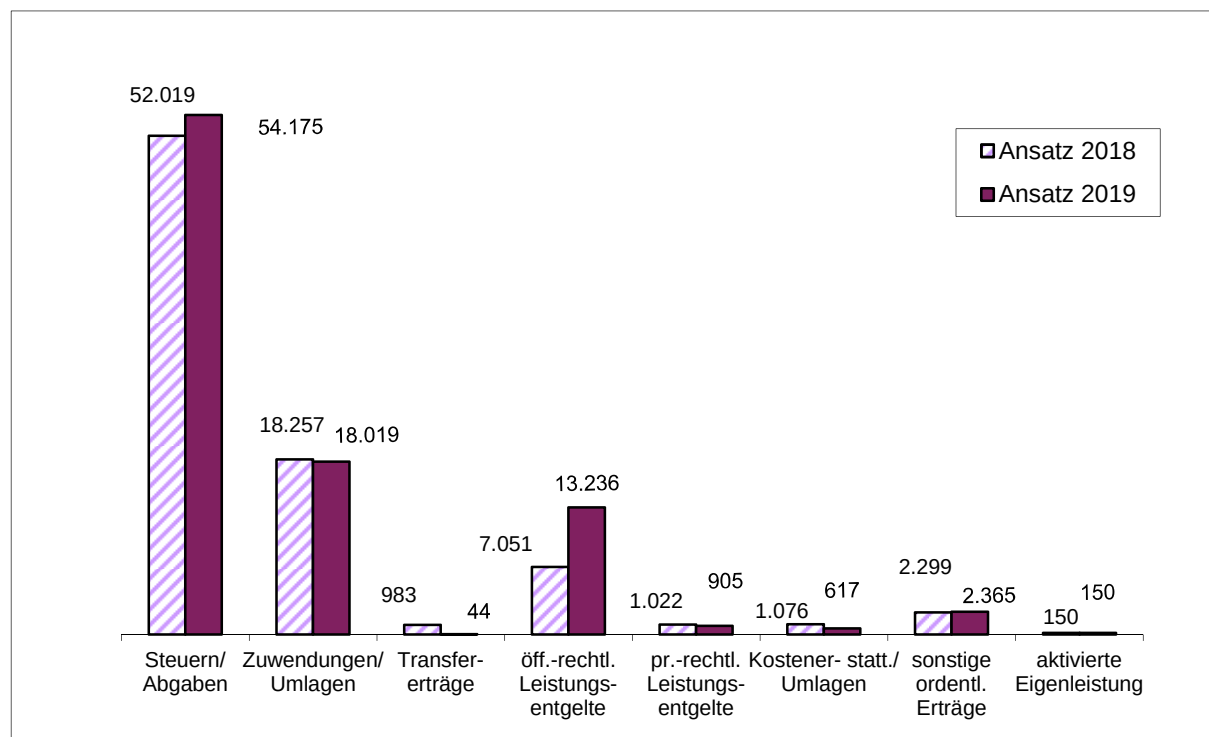
Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Differenz
Steuern und ähnliche Abgaben	52.019.220,00 €	54.174.800,00 €	2.155.580,00 €
Zuwendungen und allg. Umlagen	18.256.924,00 €	18.018.813,00 €	- 238.111,00 €
Sonstige Transfererträge	982.820,00 €	43.800,00 €	- 939.020,00 €
Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	7.051.271,00 €	13.235.820,00 €	6.184.549,00 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.021.578,00 €	905.647,00 €	- 115.931,00 €
Kostenerstattung u. Kostenumlagen	1.076.050,00 €	616.860,00 €	- 459.190,00 €
Sonstige ordentliche Erträge	2.298.606,00 €	2.364.956,00 €	66.350,00 €
Aktivierte Eigenleistung	150.000,00 €	150.000,00 €	- €
	82.856.469,00 €	89.510.696,00 €	6.654.227,00 €

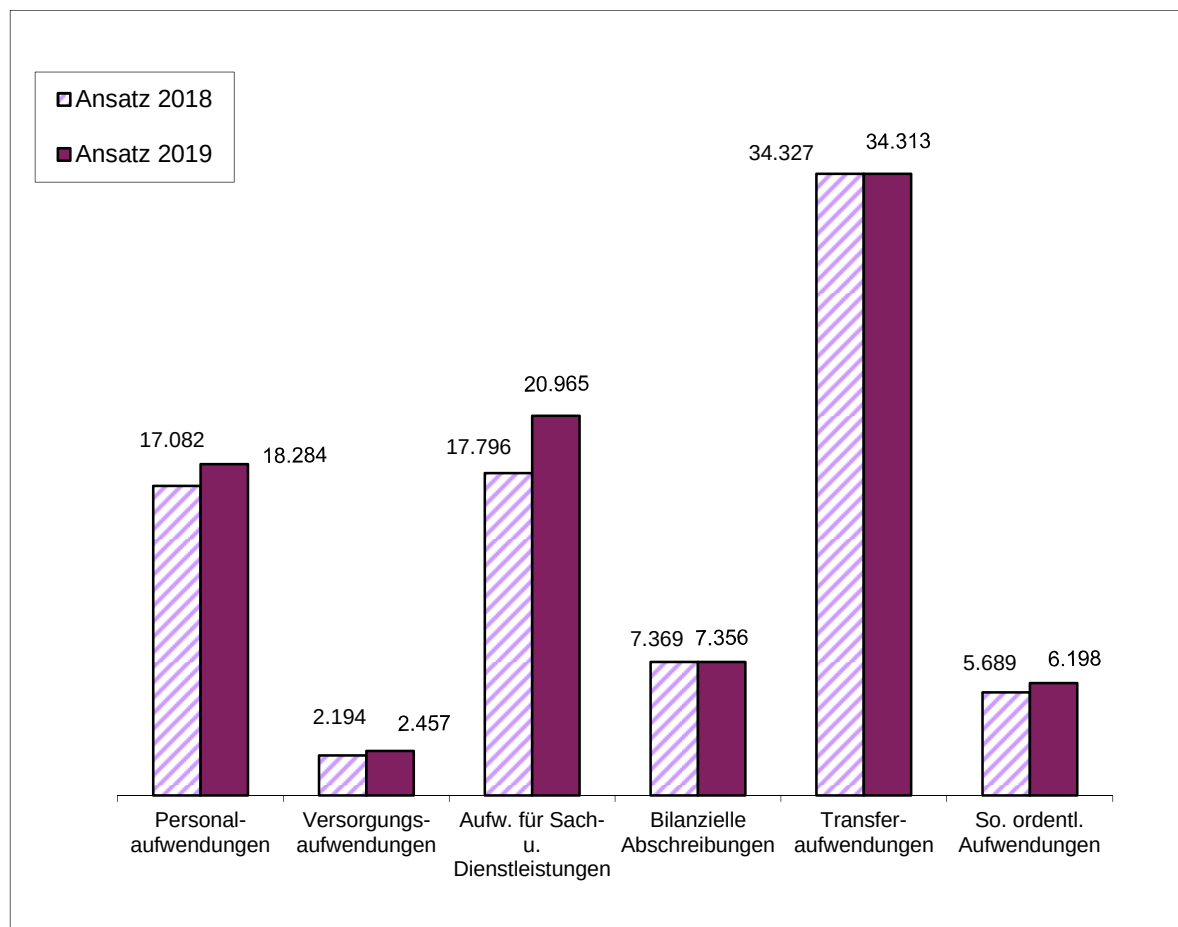
Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 89.572.854 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Differenz
Personalaufwendungen	17.082.397 €	18.284.253 €	1.201.856 €
Versorgungsaufwendungen	2.193.719 €	2.457.037 €	263.318 €
Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	17.795.937 €	20.964.666 €	3.168.729 €
Bilanzielle Abschreibungen	7.368.532 €	7.355.958 € -	12.574 €
Transferaufwendungen	34.327.046 €	34.312.591 € -	14.455 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	5.689.357 €	6.198.349 €	508.992 €
	84.456.988 €	89.572.854 €	5.115.866 €

Bei Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen ergibt sich ein ordentliches Ergebnis in 2019 von **-62.159 €**.

Darstellung der Erträge 2018 / 2019 Angaben in T€



Darstellung der Aufwendungen 2018 / 2019 Angaben in T€

In das Jahresergebnis des Gesamtergebnisplanes 2019 fließen, neben dem ordentlichen Ergebnis, auch die Finanzerträge von + 927.000 € sowie die Zinsleistungen und sonstigen Finanzaufwendungen von – 393.500 €, so dass der Gesamtergebnisplan 2019 ein positives Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit von **471.342 €** ausweist.

Gesamtfinanzplan 2019

Die planerische Veränderung des Geldvermögens wird im Finanzplan dargestellt, da hier alle geplanten Ein- und Auszahlungen berücksichtigt sind.

Im Unterschied zum Ergebnisplan werden im Finanzplan insbesondere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie Abschreibungen nicht als Einzahlung bzw. Auszahlung berücksichtigt, so dass Abweichungen zwischen diesen Plänen bestehen.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind im Jahre 2019 mit 83.191.919 € veranschlagt. Diesen stehen Auszahlungen von 80.972.176 € gegenüber, so dass im Saldo ein Plus von 2.219.743 € aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen werden muss.

Darüber hinaus werden im Finanzplan die Investitionsplanungen der Stadt und deren Finanzierung (Einzahlungen/Auszahlungen) ausgewiesen. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 10.471.966 € stehen Auszahlungen in Höhe von 19.704.091 € gegenüber, so dass ein Saldo aus Investitionstätigkeit von - 9.232.125 € besteht.

Bei der Gegenüberstellung des Saldos aus der lfd. Verwaltungstätigkeit 2.219.743 € und dem Saldo aus Investitionstätigkeit - 9.232.125 € verbleibt ein Finanzmittelfehlbetrag von 7.012.382 €.

Der Finanzmittelfehlbetrag wird im weiteren Schritt durch den positiven Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 7.256.482 € gesenkt, so dass eine originäre Änderung des Finanzbestandes für 2019 von 244.100 € ausgewiesen werden muss.

Der positive Saldo aus Finanzierungstätigkeit setzt sich zusammen aus der Aufnahme von Krediten für Investition in Höhe von 8.306.482 € (davon 1.294.100 € aus dem Programm Gute Schule) abzüglich der Tilgungsleistung von 1.050.000 €.

2.2 Festsetzung der Kreditermächtigung (§ 2 der Satzung)

Die Kreditaufnahme wird auf 8.306.482 € festgesetzt. Dieser Betrag setzt sich folgendermaßen zusammen:

Negativer Saldo aus Investitionstätigkeit	9.232.125 €
abzgl. positiver Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.219.743 €
Finanzmittelfehlbetrag = Kreditaufnahme	7.012.382 €

zzgl. Kreditaufnahme Programm Gute Schule	1.294.100 €

Aufnahme von Krediten für Investitionen:	8.306.482 €

2.3 Verpflichtungsermächtigungen (§ 3 der Satzung)

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **24.150.000 €** festgesetzt.

Eine Übersicht der Einzelverpflichtungsermächtigungen ist dem Haushalt als Anlage beigelegt.

2.4 Ausgleichsrücklage / allgemeine Rücklage (§ 4 der Satzung)

Die Tatsache, dass der Gesamtergebnisplan 2019 mit einem Plus von 471.342 € abschließt, macht es nicht erforderlich die Ausgleichsrücklage in Anspruch zu nehmen.

Haushaltsjahr	2019
Anfangsbestand Plan	7.601.352,93 €
Zuführung	471.342,00 €
Endbestand	8.072.694,93 €

Der Überschuss 2019 kann der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

2.5 Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung (§ 5 der Satzung)

Die jährlichen Ermächtigungsübertragungen machen es trotz der positiven Veränderungen des Finanzbestandes erforderlich, den Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung im Jahr 2019 mit **10.000.000 €** anzusetzen um Schwankungen auffangen zu können.

Zusätzlich im Gesamtfinanzhaushalt ausgewiesen wird die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung in 2020 durch die Schuldendiensthilfe des Landes im Rahmen einer teilweise konsumtiven Verwendung des Programms „Gute Schule 2020“ in Höhe von 764.500 €.

2.6 Festsetzung der Steuersätze (§ 6 der Satzung)

Die Hebesätze der Gemeindesteuern wurden wie folgt festgesetzt ¹⁾:

Grundsteuer A = 308 v. H. (Änderung 2017 von 279 auf 308 v.H.)

Grundsteuer B = 480 v. H. (Änderung 2017 von 433 auf 480 v. H.)

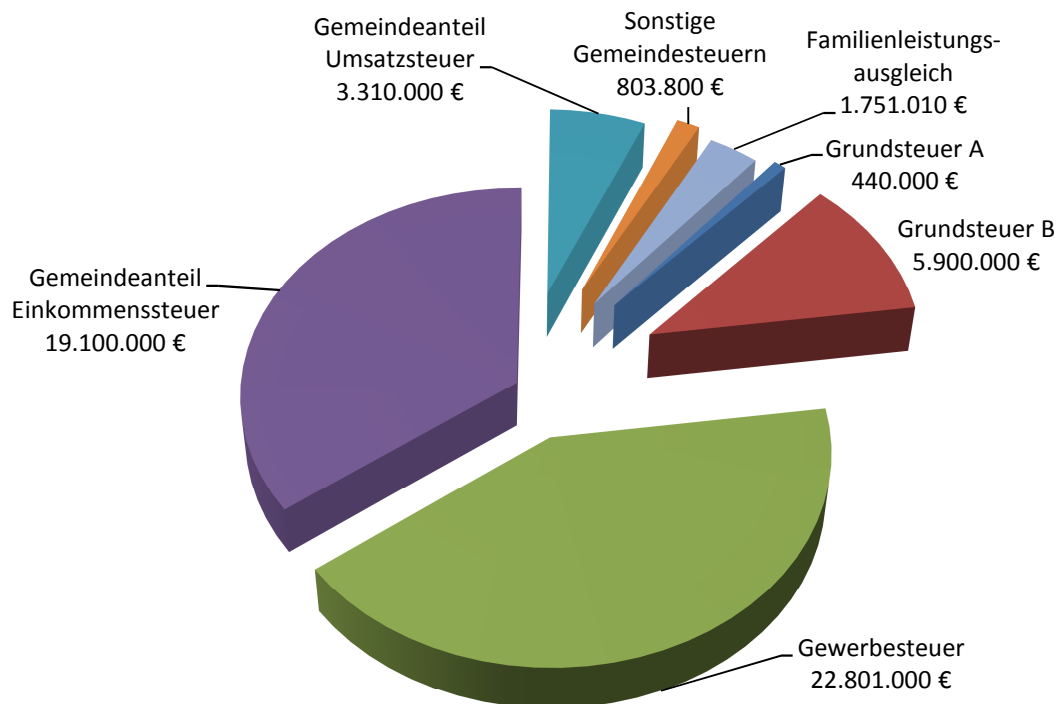
Gewerbsteuer = 427 v. H. (Änderung 2011 von 419 auf 427 v. H.)

¹⁾ Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Gemeindesteuern in Warendorf vom 20.12.2016

3. Ausführungen zu den Erträgen (teilweise)

3.1 Steuern und ähnliche Abgaben

54.174.800 €



Grundsteuern A und B

6.340 T€

Grundsteuer A (440.000 € - Hebesatz 308 v. H.)
Grundsteuer B (5.900.000 € - Hebesatz 480 v. H.)

Sowohl der Ansatz der Grundsteuer A für 2019 als auch der Ansatz der Grundsteuer B steigen im Vergleich zu 2018 jeweils um 50.000 €.

Die für das Jahr 2019 veranschlagte Grundsteuer B erfährt in den Jahren 2020 bis 2022 eine Steigerung von jährlich 50 T€, dies in der Erwartung der Umwandlung von landwirtschaftlichen Flächen in Baugrundstücke bzw. durch Neubewertungen nach einer Grundstücksbebauung.

Gewerbesteuer**22.801 T€**

Aufgrund der hohen Gewerbesteuererträge der vergangenen Jahre (siehe Entwicklung) wurde der Ansatz der Gewerbesteuer gegenüber 2018 um 800.000 € erhöht. Im Ansatz ist auch der Gewerbesteuerverspätungszuschlag (1 T€ enthalten).

Ertragswirksame Entwicklung der Gewerbesteuer		
	2009	15.826.733 €
	2010	14.100.718 €
	2011	15.578.203 €
	2012	17.110.116 €
	2013	16.722.866 €
	2014	15.601.679 €
	2015	18.563.434 €
	2016	22.728.808 €
	2017	22.507.828 €
Plan	2018	22.000.000 €
Plan	2019	22.800.000 €
Plan	2020	22.800.000 €
Plan	2021	22.800.000 €
Plan	2022	22.800.000 €

Dieser Gewerbesteueransatz bedingt einen entsprechend hohen Ansatz der Gewerbesteuerumlage von 1.870.000 € bzw. auch eine Erhöhung des Anteils am Fonds deutsche Einheit auf 1.780.000 €. Nach geltendem Bundesrecht enden die Erhöhungen nach § 6 Abs. 3 und 5. GemFinRefG zum 31.12.2019. Nachlaufend erfolgen allerdings noch die Abrechnungen der Einheitslasten des Jahres 2018 in 2020 und des Jahres 2019 in 2021.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer**19.100 T€**

Entsprechend den Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände vom 02. August 2018 steigt die Verteilmasse von 2018 auf 2019 um 5,2 %.

(2018 in Mio.€ 8.639 * 5,2 % = 9.088,228 Mio. € x 0,0021343 Schlüsselzahl für die Stadt Warendorf)

Dies ergibt einen Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von 19.396.518 €. In den Folgejahren wird eine Steigerung von 500 T€ je Jahr angenommen.

Mit der Unterschreitung der höchstmöglichen Ansätze wird, wie in den Haushalten zuvor, dem "Vorsichtsprinzip" Rechnung getragen.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

3.310 T€

Mit dem Entwurf eines Gesetzes zur fortgesetzten Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen und zur Regelung der Folgen der Abfinanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ wird § 1 Satz 3 FAG dahingehend geändert, dass in 2019 nicht zusätzlich zu den übrigen Anteilen 2,4 Mrd. Euro Umsatzsteuer, sondern 3,4 Mrd. Euro Umsatzsteuer den Gemeinden verteilt wird.

Die Verteilmasse 2018 betrug 1,774 Mrd. € und sinkt entsprechend den Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände vom 02. August 2018 für das Jahr 2019 um 2,6 %. Auf das Land NRW entfallen somit insgesamt entsprechend der Regionalisierung der Herbst-Steuerschätzung 1.973.000.000 €, multipliziert man diesen Wert mit der Schlüsselzahl für die Stadt Warendorf 0,001720360 ergibt sich ein Anteil des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer von 3.394.000 €. Der Haushaltsansatz wurde vorsichtig mit 3.310.000 € gewählt. In den Folgejahren wird von einer Steigerung um je 90 - 100 T€ ausgegangen.

Vergnügungssteuer

561 T€

Der Ansatz der Vergnügungssteuer orientiert sich an dem zu erwartenden Rechnungsergebnis 2018.

Zum Haushalt 2016 wurde eine Änderung der Vergnügungssteuersatzung beschlossen. Es werden ab dem 01.01.2016 4 % des Spieleinsatzes der Steuer unterzogen.

Hundesteuer

230 T€

Die Hundesteuer beträgt jährlich, wenn von einem Hundehalter oder mehreren Personen gemeinsam

a.) nur ein Hund gehalten wird	84,00 Euro
b.) zwei Hunde gehalten werden	je Hund 114,00 Euro
c.) drei oder mehr Hunde gehalten werden	je Hund 126,00 Euro
d.) für die Haltung eines oder mehrerer gefährlicher Hunde beträgt die jährliche Steuer	je Hund 462,00 Euro.

Zweitwohnungsteuer

13 T€

Die Zweitwohnungsteuer wird wie im Vorjahr geplant.

Da keine grundsätzliche Veränderung gesehen wird, erfolgte eine Fortschreibung der Ansätze 2020 bis Jahr 2022.

Kompensationsleistung (Ausgleich nach dem Familienleistungsausgleich)

1.820 T€

Direkte staatliche Transfers an Familien mit Kindern, mit denen durch die Geburt und Erziehung verursachte Lasten ausgeglichen werden sollen, sind in der Regel negativ mit dem Einkommen der Eltern verknüpft und verringern das Aufkommen beim

pauschalierten Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Durch den sog. "Familienleistungsausgleich" erfolgt hier eine Kompensation für die Kommunen.

Der Ansatz orientiert sich an der Arbeitskreisrechnung vom 19.07.2018.

3.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

18.018.813 €

Neben den Steuern und ähnlichen Abgaben stellen die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit 18.019 Mio. € eine bedeutende Ertragsquelle dar, deren Gesamtansatz sich im Gegensatz zu 2018 (18,257 Mio. €) um rd. 238 Mio. € reduziert hat.

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen für das Jahr 2019 bestehen aus:

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke

5.514 T€

Im Produkt Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden 1,750 Mio. € als pauschalierte Landeszuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz ausgewiesen. Im Vorjahr betrug dieser Ansatz 2,250 Mio. €. Zusätzlich wird in 2019 eine Integrationspauschale in Höhe von 760 T€ erwartet.

In dem Produkt 130202 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer waren für das Jahr 2018 2.120 T€ eingestellt als Zuschuss für die Emsrestaurierungsmaßnahme Ems-Aue Sassenberg sowie für die Maßnahme Neue Ems. In 2019 beträgt der Ansatz lediglich 78 T€ für die Maßnahme Neue Ems.

Es entfallen 688 T€ auf die konsumtive Verwendung der Schulpauschale, 941 T€ auf die Betriebskostenzuschüsse sowie Integrationszuschüsse für Kindergärten, davon 26 T€ für das Familienzentrum Milte-Einen-Müssingen sowie den Kindergarten Löwenzahn. Für die Offenen Ganztagschulen werden 522 T€ als Zuschuss berücksichtigt.

200 T€ sind als Bundeszuschuss zur Umgestaltung der Bücherei zu einem Ort der Begegnung eingeplant.

Im Rahmen des ISEK werden insgesamt Zuweisungen in Höhe von 128 T€ erwartet.

Detaillierterläuterungen zu der Vielzahl der sonstigen Zuweisungen und Zuschüsse werden in den Teilergebnisplänen der jeweiligen Produkte gegeben.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

5.319 T€

Da das überwiegende Vermögen der Stadt Warendorf – insbesondere die Gebäude und die Straßen – zu einem erheblichen Teil durch Dritte finanziert worden ist, z. B. durch Zuwendungen des Bundes oder Landes, kann diese „Fremdfinanzierung“ als Ertrag aus der Auflösung so genannter Sonderposten den Abschreibungen für diese Vermögensgegenstände gegenübergestellt werden (3.652 T€). Davon entfallen 96 T€ auf die pauschale Auflösung von Sonderposten für Neuanlagen.

In 2019 wird den Gemeinden erstmals eine Aufwands- und Unterhaltungspauschale im Hinblick auf die zugenommenen Bedürfnisse im Bereich der Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur finanzkraftunabhängig zugewiesen. Auf die Stadt Warendorf entfällt ein Betrag in Höhe von 435 T€.

Zusätzlich entfallen 1.232 T€ für die konsumtive Verwendung der Investitionspauschale (Festwerte und Geringwertige Wirtschaftsgüter).

Allgemeine Umlagen

800 T€

Das Einheitslastenabrechnungsgesetz regelt den einheitsbedingten Gesamtbelastungsbetrag des Landes NRW und den gemäß § 3 Abs. 1 ELAG zu leistenden Anteil der Kommunen. Die Finanzierungsbeteiligung der Kommunen erfolgt über die erhöhten Gewerbesteuerumlagen.

Nach geltendem Bundesrecht enden die Erhöhungen nach § 6 Abs. 3 und 5 GemFinRefG (Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit) zum 31.12.2019. Nachlaufend erfolgen allerdings noch die Abrechnungen der Einheitslasten des Jahres 2018 in 2020 und des Jahres 2019 in 2021. Diese sind ebenfalls jeweils mit 800 T€ eingeplant.

Schlüsselzuweisungen

6.370 T€

Die Höhe der festgesetzten Schlüsselzuweisung hängt von einer Vielzahl von Einzelfaktoren auf Landes- und Ortsebene ab, die von Jahr zu Jahr zu erheblichen Schwankungen führen können, so dass Prognosen für die jeweiligen Folgejahre mit einem Risiko behaftet sind.

Berechnung der Schlüsselzuweisung:

Die zugrundeliegenden Daten beziehen sich auf verschiedene Referenzperioden sowie unterschiedliche Gewichtungsfaktoren.

Ausgangsmesszahl (Finanzbedarf)

2019

Einwohnerwert nach Hauptansatz	37.639
Schüleransatz	8.031
Soziallastenansatz	16.716
Zentralitätsansatz	8.582
Flächenansatz	322

Summe Gesamtansatz (gerundet)

71.290

x Grundbetrag

754,2856606456280

(Basis Modellrechnung der Kommunalen Spitzenverbände)

= Ausgangsmesszahl

53.769.035

Steuerkraft (Finanzkraft)

Grundsteuer A + B	5.693.162
Gewerbsteuer	21.660.670
Kompensationsleistung	
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	22.014.417
ELAG	865.539
abzüglich Gewerbesteuerumlagen	-3.544.144

Steuerkraftmesszahl

46.689.644

Differenz

7.079.391

Schlüsselzuweisung 90 %

6.371.452

Welcher Grundbetrag vom Land ausgeschüttet wird, hängt von der Finanzausgleichsmasse (bzw. Schlüsselmasse) den Bedarfen und der Steuerkraft aller Kommunen in NRW ab.

Da die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt haben, dass die Stadt Warendorf sich auf einem hohen Niveau bezüglich der Gewerbesteuererträge einpendelt, wird der Planansatz wie folgt für den Finanzplanungszeitraum fortgeführt.

Entwicklung der Schlüsselzuweisung	
1995	6.279.840,00 €
1996	7.788.862,00 €
1997	8.907.739,00 €
1998	6.467.882,00 €
1999	8.941.838,00 €
2000	8.206.968,00 €
2001	9.007.181,00 €
2002	8.647.544,00 €
2003	6.974.057,00 €
2004	10.951.952,00 €
2005	8.349.266,00 €
2006	7.201.000,00 €
2007	9.597.113,00 €
2008	11.820.804,00 €
2009	7.523.970,00 €
2010	8.623.668,00 €
2011	5.793.050,00 €
2012	7.176.638,00 €
2013	6.672.871,00 €
2014	5.738.884,00 €
2015	5.313.096,00 €
2016	5.005.056,00 €
2017	4.561.069,00 €
Plan 2018	5.031.718,00 €
Plan 2019	6.370.000,00 €
Plan 2020	5.000.000,00 €
Plan 2021	5.000.000,00 €
Plan 2022	5.000.000,00 €

3.3 Sonstige Transfererträge

43.800 €

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen.

Mittel aus dem Projekt „Gute Schule 2020“ werden erst im Jahr 2020 wieder unter dieser Position geplant (765 T€). Die Differenz zum Ansatz 2018 liegt darin begründet.

Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter aufgrund von Anerkennungen führen zu Erträgen in Höhe von 40 T€.

3.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

13.235.820 €

Gebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen.

Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen.

Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche der Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen.

Hier werden auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten" aus Beiträgen und Gebühren veranschlagt.

Der Gesamtansatz von **13.235.820 €** liegt um rd. 6,2 Mio. € über dem Ansatz des Vorjahres.

Dies ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass nach dem Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (Rettungsgesetz NRW - RettG NRW), der Gemeinde die Erhebung der Rettungsdienstgebühren obliegt. Diese gesetzliche Regelung wird mit Wirkung zum 01.01.2019 umgesetzt.

Daraus resultieren Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten in Höhe von 6.390.488 € pro Jahr.

Der übrige Ansatz in Höhe von 6.845 T€ setzt sich u.a. zusammen aus:

• Verwaltungsgebühren (Bauordnung, Bürgerservice, Standesamt Baubetriebshof usw.)	624 T€
• Benutzungsgebühren davon: 2.784 T€ (Vorjahr 2.739 T€) für Abfallentsorgung, 676 T€ (Vorjahr 904 T€) Benutzungsgebühren der Übergangseinrichtungen (weiter Friedhofsgebühren, Straßenreinigung, Gebühren der Sicherheit und Ordnung, Nutzungsentschädigungen für Unterkünfte, Elternbeiträge aus der OGS, Beiträge für die Unterhaltung der Gewässer usw.)	5.079 T€
• Erträge aus Auflösung von Sonderposten (Gebühren und Beiträge)	1.142 T€

3.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

905.647 €

Der Gesamtansatz beinhaltet:

- Mieten, Pachten, Erbbauzinsen usw. 527 T€
davon:
Gebäude Zur Hauptschule und Hesselstr. 3 120T€
Kreis Warendorf „Interkommunaler BBH“ 72 T€
- Erträge aus Verkauf 93 T€
davon:
Mittagessen in den Kindergärten 36 T€
Souvenirverkauf 21 T€
- Entgelte für erbrachte Leistungen, wie z. B. durch 285 T€
den Baubetriebshof für Veranstaltungen sowie auch
60 T€ für touristische Pauschalen.
Standgelder für Veranstaltungen (z.B. Gewerbeschau,
BOM, Hansetag) 141 T€

3.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

616.860 €

Erträge werden durch Erstattungen und Umlagen vom Land, von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von verbundenen Unternehmen, wie z.B. dem Abwasserbetrieb usw. erzielt. Die erhebliche Reduzierung des Ansatzes gegenüber 2018 ist auf die nun wegfallende Kostenerstattung des DRK für die Leitstelle des Kreises Warendorf zurückzuführen (450.000 €).

Der Ansatz ist u.a. geprägt durch:

- Erstattung von Personal-, Verwaltungs-, Gemeinkosten durch die Beteiligungen sowie den Abwasserbetrieb, zugunsten des städtische Produktes 010601- Zentrale Dienste 159 T€
- Personal- u. Sachkostenerstattung für die Übernahme von Vollstreckungsaufgaben 123 T€
- Erstattung von Personalkosten durch den Kreis Warendorf 93 T€
- Planungskostenübernahme – Baugebiete 50 T€
- Erstattung EKO-Punkt GmbH -früher DSD- 47 T€
- Gärtnerische Unterhaltungsarbeiten an Kreisstraßen inkl. Personalkostenerstattung (Integrationsamt) 27 T€
- Kostenerstattungen für Wahlen (Europawahl) 20 T€
- Kostenerstattung im Bereich IT durch Nutzung von Lizenzen 20 T€
- Kostenerstattung BezReg Instandsetzung Kriegsgräber 20 T€

• Kostenerstattungen von steuerpflichtigen Diensten des BBH	18 T€
• Erstattungen schulbibliothekarische Servicestelle	12 T€
• Erstattung Personal- und Sachkosten (TaW und Drittnutzer)	1 T€
• Kostenerstattung ordnungsbehördliche Aufgaben	8 T€
• Erstattungen im Bereich der Feuerwehr	7 T€

3.7 Sonstige ordentliche Erträge 2.364.956 €

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Der im Ergebnisplan ausgewiesene Betrag setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

• Konzessionsabgaben	1.772 T€
• Beitreibungsgebühren, Säumniszuschläge, Auslagenersatz, Stundungszinsen usw.	159 T€
• Verwarn- und Bußgelder, Ordnungsstrafen	124 T€
• Zinsen aus Gewerbesteuernachforderungen	120 T€
• Auflösung von Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	75 T€
• Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	71 T€
• Bürgschaftsprovision	35 T€

4. Ausführungen zu den Aufwendungen

4.1 Personalaufwendungen	18.284.253 €
Versorgungsaufwendungen	<u>2.457.037 €</u>

= 20.741.290 €

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung EPL zu FPL	Begründung
Personalaufwendungen			
18.284.253 €	17.992.898 €	291.355 €	Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen für lf. Beschäftigte 325.391 € 40.037 € <u>365.428 €</u> Auflösung Altersteilzeit - 139.008 € Zuführung Alterszeit 64.936 €
Versorgungsaufwendungen			
2.457.037 €	1.982.112 €	474.925 €	Auflösung Pensions-, Zuführung Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger - 499.860 € 576.468 € 398.317 € <u>474.925 €</u>

Der Personalaufwand umfasst alle Aufwendungen, die für die aktiven Beschäftigten der Stadt Warendorf entstehen. Dies beinhaltet die Bruttobeträge der Entgelte der tariflich Beschäftigten und die Arbeitgeberanteile zur Sozial- und Zusatzversicherung sowie die Besoldung der Beamten inklusive deren Beihilfeaufwendungen und Pensionsrückstellungen. Zum Versorgungsaufwand zählen alle Aufwendungen, die für die ehemaligen Beschäftigten entstehen, soweit die Aufwendungen nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden.

Der Personal- und Versorgungsaufwand wurde im Haushaltsjahr 2018 mit 19.276.116 € ausgewiesen. Für den Haushalt 2019 sind Aufwendungen in Höhe von 20.741.290 € zu veranschlagen. Dies entspricht einer Aufwandserhöhung von 1.465.174 € (+ 7,60%) gegenüber dem Vorjahr.

Die Orientierungsdaten des Landes NRW für die Zuwachsraten beim Personalaufwand weisen in diesem Jahr erstmals eine Steigerung von 3% als Zielwert aus. In den Vorjahren betrug der Zielwert stets 1% oder 2%. Dies verdeutlicht, dass die allgemeine Entwicklung bei den Personalaufwendungen auch auf Landesebene gesehen wird. Die Ausrichtung an diesem Zielwert ist jedoch nicht realistisch, da er bereits schon durch die zahlreichen nicht oder nicht unmittelbar beeinflussbare Faktoren, wie z.B. die Tarif- und Besoldungserhöhungen erreicht wird. Erhöhungen durch Aufgabenzuwachs und Mehraufwand aufgrund Fluktuation führen auch für die Stadt Warendorf grundsätzlich zu einem stärkeren Anstieg des Personalaufwands.

Der Ansatz der Personalaufwendungen für 2019 ist im Wesentlichen von folgenden Änderungen geprägt:

- Zum 01.03.2018 wurden die Entgelte der tariflich Beschäftigten im Durchschnitt um 3,19% erhöht. Die Erhöhung erfolgte nicht, wie sonst üblich, für alle Entgeltgruppen und Erfahrungsstufen gleich, sondern es erfolgten individuelle Steigerungen von 2,8% bis zu 5,7%. Durch die ganzjährige Auswirkung dieser Erhöhung

ergibt sich ein Mehraufwand für 2019. Ab April 2019 erfolgt eine weitere Tarifierhöhung um 3,09%.

- Im Rahmen der neuen Entgeltordnung wurden rückwirkend zum 01.01.2017 37 Beschäftigte in eine höhere Entgeltgruppe eingruppiert. Diese Änderungen konnten erstmals in den Planansätzen 2019 berücksichtigt werden.
- Die zu erwartende Besoldungserhöhung für Beamte wurde mit 2,5% ab dem 01.01.2019 geplant.
- Der Stellenplan 2018 ist am 15.12.2017 mit 286,807 Stellen beschlossen worden. Durch Beschlüsse des Rates am 07.02., 17.05. und 19.09.2018 wurde der Stellenplan um 4 Stellen gegenüber dem ursprünglichen Beschluss erweitert und schließt somit mit einer Gesamtzahl von 290,807 Stellen ab. Der für diese Stellen anfallende Aufwand war bisher im städtischen Personalaufwand nicht erfasst und führt zu einer weiteren Erhöhung.
- Der Stellenplan 2019 wird gegenüber 2018 um 4,987 Stellen erweitert:
 - 2,3 Stellen werden in den Bereichen Schulmensa (0,9), Kindergarten (0,4), Baubetriebshof (0,7) und Verwaltung der Feuerwehr (0,3) entfristet, da die Aufgaben dieser bisher befristet eingesetzten Beschäftigten dauerhaft anfallen.
 - 1,0 Stelle ist im Sachgebiet Sicherheit und Ordnung erforderlich um dem Aufgabenzuwachs im Bereich der allgemeinen ordnungsbehördlichen Aufgaben nachkommen zu können.
 - 0,5 Stelle eines Schulhausmeisters ist im Sachgebiet Schule, Jugend und Sport zur Betreuung einer neuen Liegenschaft erforderlich.
 - 2,0 Stellen sind vorsorglich geplant (1,0 für die Übernahme in ein Beamtenverhältnis nach erfolgreicher Bachelorprüfung sowie 1,0 für eine Beamtin nach Rückkehr aus der Elternzeit). Soweit möglich erfolgt der Einsatz vorrangig auf bereits vorhandenen vakanten Stellen, dies ist derzeit jedoch noch ungewiss.
 - 0,5 Stelle kann zukünftig im Sachgebiet Finanzen entfallen, da ein Beamter aus der Altersteilzeit in den Ruhestand eingetreten ist.
 - 0,5 Stelle entfällt im Standesamt, da nach interner Umsetzung keine Neu-besetzung erforderlich ist.
 - Daneben ergeben sich eine Vielzahl geringfügiger Änderungen (sowohl Stundenerhöhungen als auch Stundenreduzierungen) in unterschiedlichen Bereichen der Verwaltung, die sich für 2019 mit +0,187 Stelle auswirken.
- Aufgrund der allgemeinen Arbeitsmarktlage verzeichnet die Stadt Warendorf, so wie viele öffentliche Arbeitgeber, eine erhöhte Personalfluktuaton. In 2017 erfolgten 34 Stellenbesetzungsverfahren, 2018 wurden bis einschließlich September bereits 28 Stellenbesetzungsverfahren durchgeführt. Eine solche Fluktuaton führt einerseits zu deutlich höherem Aufwand für die Beschaffung von Personal sowie deren Einarbeitung und Qualifizierung. Da Verzögerungen bei der Nachbesetzung der vakanten Stellen jedoch oftmals nicht zu vermeiden sind, entstehen Reduzierungen im Personalaufwand, die im Vorfeld nicht zu kalkulieren sind. Daher wurde eine pauschale Kürzung des Gesamtpersonalaufwands in Höhe von 100.000 € vorgenommen und beim Produkt 010801 ausgewiesen.

4.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

20.964.666 €

Die Position der Sach- und Dienstleistungen umfasst eine Vielzahl von Aufwendungen.
Wesentliche Bereiche sind:

- Aufwand, insb. Erstattungen an das DRK, für die Durchführung des Rettungsdienstes Produkt 020702 6.240 T€
- Übergangseinrichtungen Produkt 050401 insgesamt 492 T€
 - u.a.: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 67.500 €
 - Energiekosten 248.600 €
 - Grundbesitzabgaben 99.600 €
 - Bewirtschaftung d. Grundstücke und baul. Anlagen 49.050 €
 - Dienstleistungen 27.500 €
- Bewirtschaftung Produkt 011203 insgesamt 2.650 T€
 - u.a.: Energiekosten 1.282.900 €
 - Reinigung 798.882 €
 - Bewirtschaftung Grundstücke u. baul. Anlagen 160.500 €
 - Grundbesitzabgaben eigene Grundstücke 244.361 €
 - Versicherung 143.560 €
- Hoch- und Tiefbaubereich 4.304 T€
 - u.a.: Straßenentwässerung 770.000 €
- Natur-, Landschaft- und Grünpflege Produkt 130101 298 T€
- Schülerbeförderung Produkt 030202 1.732 T€
- Abfallentsorgung Produkt 110201 2.460 T€
- Bauleit- und Stadtplanung Produkt 090101 649 T€
- Gewässerausbau, -unterhaltung und Hochwasserschutz Produkt 130202 275 T€

4.3 Bilanzielle Abschreibungen

7.355.958 €

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu verteilen.

Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar.

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

- Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte 105 T€
- Abschreibungen auf Kinder- und Jugendeinrichtungen 72 T€
- Abschreibungen auf Schulen 1.671 T€

• Abschreibungen auf Wohnbauten	138 T€
• Abschreibungen auf Feuerwehrgebäude	141 T€
• Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	581 T€
• Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	3.203 T€
• Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	857 T€
• Abschreibungen auf Betriebs-, Geschäftsgegenstände, EDV, Werkzeug	225 T€
• Sofortabschreibung GWG's bis 410 € netto	362 T€

Den Abschreibungen in Höhe von 7,356 Mio. € stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen sowie aus Erschließungsbeiträgen und sonstigen Erträgen aus der Auflösung in Höhe von 5,327 Mio. € gegenüber, so dass die verbleibende Abschreibung von 2,029 Mio. € erwirtschaftet werden muss.

4.4 Transferaufwendungen

34.312.591 €

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch.

Sozialtransferaufwendungen

Auch hier ist unter anderem wesentlich die Thematik der Flüchtlinge und somit der Ansatz von **1.220.000 €** für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke u.a.

2.830 T€

• Zuwendung an die örtlichen WABO-Verbände für die Gewässerunterhaltung (steht tlw. Ertrag gegenüber)	265 T€
• Zuschüsse für nichtkommunale Kindergärten usw.	648 T€
• Umlage VHS Warendorf	136 T€
• Umlage Musikschule	125 T€
• Spielkostenzuschuss an den Verein Theater am Wall	8 T€
• Zuschuss Westpreußisches Landesmuseum	10 T€
• Zuschüsse an Büchereien	49 T€
• Zuschüsse für die Löschzüge/Feuerwehrstadtschleife	15 T€

• Zuschuss Tierschutzverein Ahlen und Umgebung e.V.	20 T€
• Kinder- und Jugendwerk der Stadt Telgte e.V.	36 T€
• Brückenprojekte (neu in 2019)	28 T€
• Zuschüsse Kindererholung/Jugendfreizeiten/Kirchen	10 T€
• Zuschuss Hundesyl Freckenhorst	10 T€
• Jugendforum	4 T€
• Zuschuss offene Jugendeinrichtungen (Kirchengem.)	2 T€
• Zuschuss Städtepartnerschaften	3 T€
• Projektförderungen – z. B. Ferienaktionstage (u.a. Kun- terbunte Ferienspiele)	5 T€
• Zuschuss an das Frauenhaus Warendorf	5 T€
• Zuschuss für Projekt „@ttic“	7 T€
• Archivarbeit	2 T€
• Zuschuss Familienpass / Ferienbetreuung	3 T€
• Zuschuss Caritasverband – Kleiderkammer/Warenkorb	2 T€
• Weitergabe der Sportpauschale an die Vereine	30 T€
• Zuschüsse für Sportveranstaltungen	2 T€
• Betriebskostenzuschüsse Vereinsheime	79 T€
• Förderung ÖPNV und Bürgerbusse (davon 41 T€ Einrichtung Bürgerbus Warendorf Süd)	96 T€
• Zuschüsse aus dem Fassadenprogramm „Historische Altstadt“	50 T€
• Zuschüsse aus dem Denkmalpflegeförderungspro- gramm	6 T€
• Zuschüsse Dorfentwicklungskonzepte/Ortsentwicklung	30 T€
• Breitbandausbau Erweiterung des Konzeptes zur Schul- anbindung	30 T€
• Straßenbeleuchtung wg. Neu- u. Ersatzanschaffung	100 T€

• Kostenbeteiligung Fahrbahnteiler Hoetmar	25 T€
• Integrations- u. Fördermaßnahmen im Schulbereich (Geld oder Stelle / 8-1-Betreuung und 13 Plus / pädagogische Übermittagsbetreuung)	149 T€
• Personal- und Sachkosten für die offenen Ganztags- schulen	836 T€
• Mittel für Teilnahme zweier Grundschulen am Projekt „JeKits“	4 T€
• Gründungskostenzuschuss Verein zur Trägerschaft des Vereinshauses Freckenhorst	1 T€
• Zuschuss Steuerungsgruppe Fairtrade	1 T€

Aufwendungen aus Steuerbeteiligungen**3.420 T€**

Für 2019 beträgt die von der Stadt Warendorf geplante **Gewerbesteuerumlage** zugunsten von Bund und Land 1.870.000 €. Die tatsächlich zu zahlende Umlage basiert auf den Ist-Eingängen der Gewerbesteuer und errechnet sich wie folgt:

Ansatz/ Ist-Eingänge : Hebesatz x 100 x Prozentsatz (vom Gesetzgeber vorgegeben) =

Ansatz 22,8 Mio. € : 427 v. H. Hebesatz x 100 x 35 v. H. = rd. 1.869.000 €

Im Zuge der Vereinbarungen zur Deutschen Einheit wurde festgelegt, dass die Gemeinden u. a. über einen Zuschlag zur Gewerbesteuerumlage an der Finanzierung der Deutschen Einheit zu beteiligen sind. Ende 2018 wird der Fonds Deutsche Einheit abfinanziert sein. Der entsprechend erhöhte Landesvervielfältiger in Höhe von 4,3 Prozentpunkten entfällt. Unberührt hiervon bleibt aber die sogenannte Solidarpaktumlage (Landesvervielfältiger von 29 Prozentpunkten).

Die Erhöhung der Solidarpaktumlage gem. § 6 Abs. 3 GemFin RefG endet zum 31.12.2019. Dies bedeutet, dass die Stadt Warendorf mit keinen weiteren Aufwendungen ab dem Jahr 2020 rechnet.

Der Zuschlag von 29 Prozentpunkten ist gesondert zu veranschlagen und beläuft sich für 2019 unter Berücksichtigung der veranschlagten Gewerbesteuererinnahme und eines Hebesatzes von 427 v. H. auf insgesamt 1.550.000 € (Berechnung = siehe oben).

Allgemeine Umlagen**26.320 T€**

- allgemeine Kreisumlage	17.617.000 €
- Jugendamtsumlage	8.703.000 €

Nach seinem Finanzierungsbedarf und der Gesamtsumme der Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden setzt der Kreis jährlich den jeweiligen Hebesatz für die Kreis- und Jugendamtsumlage fest.

Allgemeine Kreisumlage

Die Berechnung der Kreisumlage erfolgt auf der Basis der jeweiligen Umlagegrundlage, die sich wiederum aus der Steuerkraft der Kommune und der Höhe der Schlüsselzuweisung ergibt. Nach der Modellrechnung vom 30.10.2018 beträgt die Steuerkraft der Stadt Warendorf 46.689.644 €. Unter Hinzurechnung der Schlüsselzuweisung für 2019 von 6.371.452 € ergibt sich eine Umlagegrundlage für Warendorf von 53.061.096 €.

Mit Verweis auf die Erläuterungen zur Schlüsselzuweisung 2019 bleibt festzustellen, dass sich die Umlagegrundlage erhöht hat. Dies ist wiederum auf den erhöhten Grundbetrag zurückzuführen.

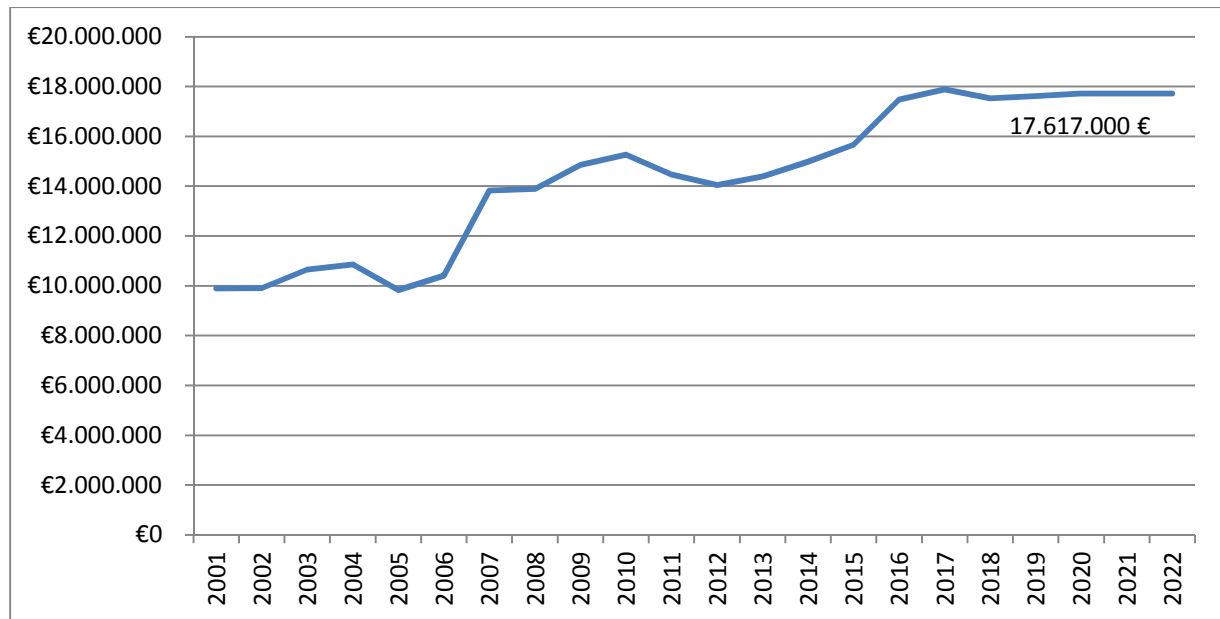
Nach Mitteilung des Landrats vom 15.11.2018 plant der Kreis Warendorf mit einem Hebesatz für das Jahr 2019 von 33,2 v. H.

Unter Zugrundelegung dieses Hebesatzes ergibt sich für die Stadt Warendorf eine zu zahlende Kreisumlage von rd. 17.617.000 € (Umlagegrundlage von rd. 53.061.096 € x 33,2 %).

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der allgemeinen Kreisumlage:

Entwicklung der Kreisumlage

2000	10.906.929 €
2001	9.896.906 €
2002	9.909.198 €
2003	10.652.952 €
2004	10.856.780 €
2005	9.827.151 €
2006	10.406.770 €
2007	13.828.731 €
2008	13.893.268 €
2009	14.859.839 €
2010	15.264.011 €
2011	14.463.437 €
2012	14.040.886 €
2013	14.385.836 €
2014	14.978.000 €
2015	15.661.849 €
2016	17.480.117 € (incl. 395.279 € Sonderumlage)
2017	17.888.663 €
2018	17.523.500 €
2019	17.617.000 €
2020	17.717.000 €
2021	17.717.000 €
2022	17.717.000 €

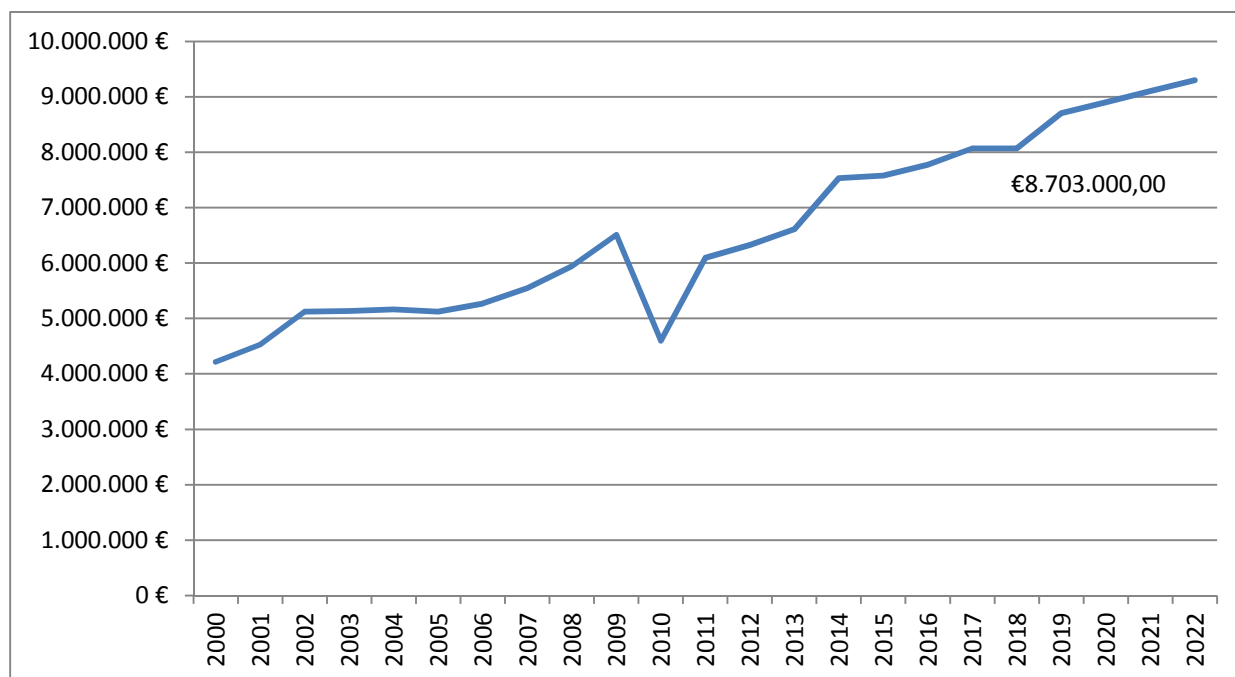


Jugendamtsumlage

Der Kreis Warendorf stellt mit dem Eckdatenpapier für das Jahr 2019 einen Hebesatz zur Jugendamtsumlage von 16,4 v. H. in Aussicht.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jugendamtsumlage:

2001	4.529.093 €
2002	5.119.752 €
2003	5.131.422 €
2004	5.162.446 €
2005	5.124.588 €
2006	5.267.230 €
2007	5.545.269 €
2008	5.943.681 €
2009	6.506.200 €
2010	4.596.989 €
2011	6.095.563 €
2012	6.326.114 €
2013	6.606.539 €
2014	7.531.000 €
2015	7.580.000 €
2016	7.773.821 €
2017	8.068.340 €
2018	8.068.800 €
2019	8.703.000 €
2020	8.900.000 €
2021	9.100.000 €
2022	9.300.000 €

**Sonstige Transferaufwendungen****522 T€**

- ◆ Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz 520 T€
- ◆ Zins- u. Tilgungsdienst für Friedhof Hoetmar (Übernahme 2008) 2 T€

4.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen**6.198.349 €**

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, wie z.B. Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten usw.

Folgende Teilbereiche fallen unter die sonstigen ordentlichen Aufwendungen:

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen**597.613 €**

- Dienst- u. Schutzkleidung 207 T€
davon 120 T€ Erneuerung Brandschutzkleidung
- sonstige Honorare 81 T€
- Arbeitsschutzmaßnahmen 18 T€
- Personaleinstellungen 2 T€
- Aus- und Fortbildung 265 T€
- Dienstreisekosten 25 T€

Aufwand für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten**2.165.105 €**

- Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit (u.a. Rat, Feuerwehr usw.) 421 T€
- Mieten, Pachten usw. für Gebäude 703 T€
davon: Übergangseinrichtungen 450 T€
- Miete für technische Anlagen 7 T€
- Leasingverpflichtungen Fahrzeuge/Kopierer 63 T€
- Erbbauzinsen usw. 31 T€

- sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (u.a. citeq, Lizenzen inkl. Schulbereich usw.) 923 T€
- Inanspruchnahme von Diensten u. Rechten 18 T€

Geschäftsaufwendungen

2.508.220 €

u.a.

- Ersatzbeschaffungen für Schulen (Festwertregelung)
 - Einrichtungsgegenstände 323 T€
 - Audio, Werkzeug usw. 72 T€
 - Sport- und Musikgeräte 62 T€
 - IT-Hardware 414 T€ = 871 T€
- Büromaterial 108 T€
- Medienaufwand (Fachliteratur, Onlinedienste) 72 T€
- Fernmelde-, Postgebühren, GEZ 176 T€
- Prüfung, Beratung 346 T€
- Mitgliedsbeiträge an Verbände/Vereine 49 T€
- Gerichts- u. Sachverständigenkosten 13 T€
- Organisations- u. Marketingaufwand 520 T€
davon 311 T€ in den Produkten 150210/150220
- Gutachten, Energie, Klimaschutz 147 T€
- Repräsentationen, Stellenausschreibungen und Öffentlichkeitsarbeit 197 T€
davon 70 T€ im Produkt 010801
- Sonstige Geschäftsaufwendungen 9 T€

Steuern, Versicherungen, Schadensfälle

673.511 €

- Unfall- und Haftpflichtversicherung 537 T€
- KFZ-Steuern und KFZ-Versicherungen 61 T€
- Kapitalertragsteuer 75 T€

Wertberichtigungen

197.500 €

- Verlust bei Sachanlagen/
Abgänge unter Buchwert 7 T€
- Unbefristete Niederschlagungen 61 T€
- Einstellung Einzel-, Pauschalwertberichtigung 130T€

Besondere ordentliche Aufwendungen

31.800 €

- Zinsen aus Gewerbesteuererstattungen 30 T€
- Rücklastschriftgebühren 2 T€

Weiterer sonstiger Aufwand aus lfd. Verwaltungstätigkeit

24.600 €

- Verfügungsmittel des Bürgermeisters 6,5 T€
- Fraktionszuwendungen 18 T€

5. Finanzergebnis

Dem Gesamtergebnisplan sind ferner die Finanzerträge sowie Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen zu entnehmen. Die Gegenüberstellung ergibt das so genannte Finanzergebnis.

5.1 Finanzerträge 927.000 €

Das Gesamtergebnis von 927.000 € wird geprägt von der Eigenkapitalverzinsung des Abwasserbetriebes der Stadt Warendorf mit 552.000 € und von Gewinnausschüttungen von verbundenen Unternehmen sowie Beteiligungen in Höhe von 375.000 €.

5.2 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen 393.500 €

Der Ansatzbildung 2019 liegen die Zins- und Tilgungspläne der tatsächlich aufgenommenen Darlehen sowie der Planansatz für die Neuaufnahme eines Darlehens zugrunde. Die Zinslast hierfür beträgt 380.000 €. Weitere 10.000 € wurden für den maximal zu erwartenden Zinsaufwand für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten veranschlagt. 3.500 € sind als Kreditbeschaffungskosten angesetzt.

Um die Liquidität der Zahlungsabwicklung jederzeit gewährleisten zu können, wurde der Höchstbetrag des möglichen Kassenkredites für 2019 auf 10 Mio. € in der Haushaltssatzung festgeschrieben. Dies ist erforderlich, da die Erträge und die Aufwendungen nicht stets in Einklang zu bringen sind und kurzfristige Liquiditätsschwierigkeiten vermieden werden müssen.

Ferner sind Investitionsmaßnahmen vorzufinanzieren bis geklärt ist, in welcher Höhe u. U. ein Investitionskredit aufgenommen werden kann.

Bei Gegenüberstellung weist das Finanzergebnis im Ergebnisplan einen Überschuss von 533.500 € aus.

6. Zusammenfassung - Gesamtergebnisplan

Die Gegenüberstellung der ordentlichen Erträge und der ordentlichen Aufwendungen führt im Gesamtergebnisplan zu einem ordentlichen Ergebnis von -62.159 €.

Diesem Ergebnis ist das Finanzergebnis hinzuzurechnen, welches die Finanzerträge und die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen beinhaltet. Das Finanzergebnis schließt mit einem positiven Saldo von 533.500 € ab, so dass insgesamt ein positives Jahresergebnis von 471.342 € ausgewiesen werden muss.

Da sich die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Auflistung - siehe Anlagen zum Haushalt) ausgleichen, schließt der Gesamtergebnisplan mit

471.342 €

ab.

7. Zusammenfassung - Gesamtfinanzplan

Im Rahmen der Finanzplanung werden die erwarteten Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt. Am Jahresende stellt die Finanzrechnung das Ergebnis der Zahlungsströme in Form des Liquiditätssaldos dar.

Vor allem aber bildet der Finanzplan die Ermächtigungsgrundlage für investive Einzahlungen und Auszahlungen.

Auch für die politische Steuerung ist die Finanzrechnung wichtig, da sie das Ergebnis aus Zahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Tilgungen) widerspiegelt.

Im Detail bedeutet dies:

- Zeitraumbezogene Abbildung sämtlicher Zahlungsströme (Ein- und Auszahlungen)
- Feststellung des Kreditbedarfs und Darstellung der Finanzierungsquellen
- Darstellung der Veränderungen des Finanzmittelbestands
- Ermächtigung für investive Ein- und Auszahlungen

Der Gesamtfinanzplan bildet **Einzahlungen** aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 83.191.919 € und **Auszahlungen** in Höhe von 80.972.176 € ab, so dass sich ein positiver Saldo von 2.219.743 € ergibt.

Ferner wurden Einzahlungen (Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge usw.) aus Investitionstätigkeit in Höhe von 10.471.966 € und Auszahlungen (Grunderwerb, Baumaßnahmen usw.) in Höhe von 19.704.091 € geplant, so dass bei der Gegenüberstellung ein negativer Saldo von 9.232.125 € verbleibt, der durch eine ordentliche Kreditaufnahme (7.012.382 €) gedeckt wird. In der Summe der Kreditaufnahme für Investitionen ist ebenfalls die investive Verwendung aus den Mitteln Gute Schule 2020 zur Finanzierung des Ankaufs der Kreishandwerkerschaft enthalten (1.294.100 €).

Da die Investitionsmaßnahmen (Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit) detailliert aus den Teilfinanzplänen auf Produktebene hervorgehen, wird auf eine weitergehende Darstellung bzw. Erläuterung an dieser Stelle verzichtet.

Aus dem Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit von 2.219.743 € und dem Saldo aus Investitionstätigkeit von ./. 9.232.125 € ergibt sich ein Finanzmittelfehlbetrag von -7.012.382 €.

Der Finanzmittelfehlbetrag wird im weiteren Schritt durch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 7.012.382 € und Mitteln aus dem Projekt „Gute Schule 2020“ (1.294.100 €) gesenkt, andererseits durch die Tilgung von Krediten für Investitionen in Höhe von 1.050.000 € erhöht, so dass eine positive Änderung des Finanzbestandes für 2019 von **244.100 €** ausgewiesen werden muss.

8. Entwicklung der Verschuldung (ohne Umschuldungen)

Die Verschuldung der Stadt Warendorf betrug zum 31.12.2017 12,365 Mio. €, so dass die Pro-Kopf-Verschuldung zu diesem Zeitpunkt 331,80 € betrug (ohne Kassenkredite – siehe Ziffer 9).

Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung

Haushalts-jahr Stand 31.12.	Aufnahme inclusive Zugänge in T€	Tilgung inclusive Abgänge in T€	Schulden- stand in T€	Pro-Kopf-Verschuldung Einwohnerzahl zum GFG 2019 ab Berechnung 30.11. 2017	
				37.266	
2000	1.278	884	17.230	465,60 €	
2001	0	943	16.287	440,12 €	
2002	2.500	990	17.797	480,92 €	
2003	2.344	1.029	19.112	516,46 €	
2004	3.239	1.122	21.229	573,66 €	
2005	0	1.193	20.036	541,43 €	
2006	0	1.189	18.847	509,30 €	
2007	0	1.133	17.714	478,68 €	
2008	0	1.007	16.707	451,47 €	
2009	0	931	15.776	426,31 €	
2010	0	971	14.805	400,07 €	
2011	600	1.001	14.404	389,23 €	398 T€ Kreditaufnahme Stadt und Übernahme in Höhe von 202 T€ Bereich Abfallwirtschaft
2012	0	1.071	13.333	360,29 €	
2013	0	1.109	12.224	331,40 €	
2014	400	1.210	11.414	305,90 €	
2015	1.490	1.078	11.826	315,96 €	davon 360 T€ aus dem Programm "NRW.Bank Flüchtlingsunterkünfte"
2016	270	841	11.255	296,45 €	davon 270 T€ aus dem Programm "Richtlinie zur Förderung von Wohnraum für Flüchtlinge (RL Flü)"
2017	1.997	887	12.365	331,80 €	davon 997 T€ aus dem Programm "Richtlinie zur Förderung von Wohnraum für Flüchtlinge (RL Flü)"
2018	4.862	980	16.247	435,97 €	Plan
2019	7.012	1.050	22.209	595,96 €	Plan
2020	4.732	1.050	25.891	694,76 €	Plan
2021	0	1.050	24.841	666,59 €	Plan
2022	0	1.050	23.791	638,41 €	Plan

Zu den Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen wurde auf der Seite V 31, Ziffer 5.2, bereits erläutert, dass dem Ansatz der Zins- und Tilgungsleistungen zunächst die tatsächlich aufgenommenen Darlehen zugrunde liegen. Die in der Grafik ausgewiesene **Pro-Kopf-Verschuldung von 331,80 € zum Stichtag 31.12.2017** basiert somit auf den Erkenntnissen aus dem Jahresabschluss 2017.

Die Angaben für die Jahre 2018 bis 2022 basieren auf Planansätzen. Unter dieser Voraussetzung wird davon ausgegangen, dass sich die Pro-Kopf-Verschuldung gegenüber dem 31.12.2017 **zum 31.12.2022** um 306,61 € auf dann **638,41 €** für die ordentlichen Kredite erhöht.

Da die Darlehen aus den Programmen „NRW.Bank Flüchtlingsunterkünfte“ und „Richtlinie zur Förderung von Wohnraum für Flüchtlinge (RL Flü)“ nicht der Bilanzposition Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen zuzuordnen sind, sondern als Verbindlichkeiten aus Transferleistungen ausgewiesen werden, weicht der Stand zum 31.12. ab 2015 von dem Bilanzwert ab.

Zusätzlich zu den o.a. Darlehen wird in 2019 ein Darlehen für investive Zwecke aus dem Programm „Gute Schule 2020“ in Höhe von 1.294.100 € aufgenommen.

9. Kassenlage

Um eine kontinuierliche Liquidität der Zahlungsabwicklung zu gewährleisten, besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines in der Haushaltssatzung festzusetzenden Höchstbetrages, vorübergehend Kassenkredite aufzunehmen.

Die Aufnahme derartiger Kredite richtet sich nach dem täglichen Liquiditätsbedarf, der wiederum ausgerichtet ist nach den zu erwartenden Einzahlungen (z.B. Steuerhebetermin) den laufenden Auszahlungen der Verwaltung (z.B. Personalkosten) und den anstehenden Auszahlungen für Investitionen, die u. U. kurzfristig vorzufinanzieren sind, da erfahrungsgemäß Zuweisungen des Bundes oder des Landes erst gegen Ende des Haushaltsjahres kassenwirksam werden.

Im Jahr 2020 ist außerdem die Aufnahme eines Liquiditätskredites im Rahmen des Projektes „Gute Schule 2020“ vorgesehen. In 2017 wurde bereits ein solcher Kredit i.H.v. 350.000 € aufgenommen und im Haushalt 2018 eine Aufnahme in Höhe von 900.000 € geplant.

Der Verlauf der in 03.2015 - 12.2018 vom Kreditmarkt aufgenommenen Kassenkredite stellte sich je Quartal wie folgt dar (ausgewiesen wird die jeweilige Summe des Kassenkredits ohne Berücksichtigung der Liquiditätskredite aus dem Programm Gute Schule):

Entwicklung der
Kassenkredite je Quartal

31.03.2015	-3.500.000 €
30.06.2015	-1.800.000 €
30.09.2015	-4.750.000 €
31.12.2015	-2.200.000 €
31.03.2016	-4.700.000 €
30.06.2016	-4.400.000 €
30.09.2016	-2.950.000 €
31.12.2016	-200.000 €
31.03.2017	-4.500.000 €
30.06.2017	-2.850.000 €
30.09.2017	-2.260.000 €
31.12.2017	0 €
31.03.2018	-4.160.000 €
30.06.2018	-1.075.000 €
30.09.2018	-760.000 €
15.12.2018	0 €

Auch bedingt durch die positive Ausgangsposition zum 31.12.2017 und der erfreulichen unterjährigen Entwicklung in 2018 blieb das in Anspruch zu nehmende Kassenkreditvolumen im Laufe des Jahres 2018 weit hinter dem möglichen Höchstbetrag laut Haushaltssatzung zurück.

Budgethaushalt

Leitlinien 2019

zur Ausführung des budgetierten NKF-Produkthaushaltes der Stadt Warendorf, auf der Grundlage der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen - Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) - vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644, ber. 2005 S. 15) zuletzt geändert durch Verordnung vom 27.04.2018 (GV.NRW. S. 239).

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. In den Budgets sind die Summen der Erträge und die Summen der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Nach Satz 3 gilt das auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

Abs. 2 führt aus, dass bestimmt werden kann, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen (§ 83 GO NRW).

Nach Abs. 3 darf die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO führen.

Die Budgetierung unterliegt dem **Grundsatz der Gesamtdeckung** gemäß § 20 GemHVO. Danach dienen

1. die Erträge insgesamt zur Deckung der Aufwendungen (Ergebnisplan)
2. die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit (Finanzplan) und
3. die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (im Finanzplan) zur Deckung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit.

Somit sind Umschichtungen aus dem Bereich der Investitionstätigkeit zugunsten der laufenden Verwaltungstätigkeit (d.h. zur Deckung von Aufwendungen im Ergebnisplan) ausgeschlossen.

I. ZIELSETZUNG

Grundgedanke der Budgetierung ist es, stärker auf die Kompetenz und Verantwortung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sachgebieten zu setzen. Dazu werden Budgets vorgegeben. Die Verantwortung für diese finanziellen Ressourcen wird auf die Produkt- bzw. Budgetverantwortlichen übertragen, mit dem Ziel, einen

flexiblen und effizienten Ressourceneinsatz
zu gewährleisten.

Die in diesen Leitlinien festgelegten Regelungen bilden den Rahmen innerhalb dessen die Sachgebiete bei der Ausführung des Budgets flexibel und eigenverantwortlich handeln können. Außerdem werden durch sie das Budget- und Kontrollrecht des Rates, die Gleichbehandlung aller Budgetbereiche und eine geordnete Haushaltswirtschaft sichergestellt.

II. AUSFÜHRUNGSREGELUNGEN

1. Begriffsdefinition

1.1 Budget

Einzelbudget

Das Einzelbudget ist die kleinste Ebene in der Budgetstruktur. Die Bildung der Einzelbudgets **kann** auf der Ebene eines oder mehrerer Produkte eines/einer Produktverantwortlichen innerhalb eines Sachgebietes erfolgen, jeweils getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen.

Sachgebietsbudget

Verschiedene Einzelbudgets können, bis hin zur Sachgebietsebene, ebenfalls getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen, zusammengefasst werden.

Dezernatsbudget

Verschiedene Sachgebietsbudgets können, bis hin zur Dezernatsebene, ebenfalls getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen, zusammengefasst werden.

1.2 Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung für die Budgets trägt die/der Produktverantwortliche in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden. Ausgenommen hiervon sind Wertberichtigungen durch Niederschlagung und Erlass, die durch das Sachgebiet Finanzen veranlasst worden sind.

Die/Der Produktverantwortliche hat sich regelmäßig über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihres/seines Budgets zu informieren. Sie/Er hat Entwicklungen, die zu Überschreitungen des Budgetansatzes (höherer Zuschussbedarf / geringerer Überschuss) führen können, frühzeitig entgegenzuwirken, insbesondere sind alle Einsparungsmöglichkeiten innerhalb des Budgetbereiches auszuschöpfen. Die Produktverantwortung bleibt davon unberührt.

Besteht zwischen Produkt-/Budgetverantwortung und Sachgebietsverantwortung keine Personalunion, hat die/der Produktverantwortliche die/den Sachgebietsleiter/in

über die Budgetentwicklung zu informieren, damit die Sachgebietsleitung ihrer Verpflichtung nach Ziffer 4.1 -Erstellung eines Budgetberichtes- nachkommen kann.

1.3 Budgetsaldo

Budgetsaldo ist der Unterschied zwischen den Erträgen und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen eines Budgets. Der Budgetsaldo wird als Überschuss bzw. Zuschussbedarf im Budgetplan festgeschrieben. Er ist zu erwirtschaften bzw. wird zur Verfügung gestellt.

2. Budgetbildung

Die gesetzlich eingeräumte Möglichkeit, gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung zu Budgets zu verbinden, wird für den Budgethaushalt der Stadt Warendorf wie folgt in Anspruch genommen:

Die Bildung des Budgets erfolgt auf Basis der örtlichen Organisations- und Verantwortungsbereiche auf der Dezernatsebene (Zusammenlegung der organisatorisch zugeordneten Sachgebietsbudgets) und zwar getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen.

Da neben den Sachgebietsleitern/innen auch Stellvertreter/innen und Teamleiter/innen als Produkt- und somit auch Budgetverantwortliche benannt worden sind, führt dies in der Konsequenz dazu, dass **über das Produkt hinausgehende Mittelbereitstellungen innerhalb des Dezernatsbudgets dem formellen Umschichtungsverfahren unterliegen.**

Abgestellt wird in dem Zusammenhang auf die Ebene des **Produktes** und zwar **getrennt nach konsumtivem und investivem Bereich**. D. h. die produktspezifischen Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen (Teilpositionen bzw. Kontenklassen) werden unmittelbar im Sinne einer „gegenseitigen Deckungsfähigkeit“ miteinander verbunden und in **Summe** für verbindlich erklärt.

Explizit **konsumtiv** ausgewiesene zusätzliche Mittel (**Ausweis im Haushaltsplan**) unterliegen generell nicht der Deckungsfähigkeit auf Produktebene, sondern unterliegen den Kriterien nach Ziffer 2.2 und 2.3.

Umschichtungen und/oder über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen aus dem v. g. Bereich sind nur zugelassen, wenn die betroffene vom Rat beschlossene Maßnahme durch den „Mittelabfluss“ nicht gefährdet ist. Mittelbereitstellungen in Form von Umschichtungen und/oder über- und außerplanmäßigen Auszahlungen, mit denen aufgrund ihrer Deckung eine Gefährdung bzw. ein Wegfall für eine Maßnahme verbunden ist, sind **unabhängig von der Höhe ausnahmslos** dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – **zur Zustimmung** vorzulegen.

Von der Dezernatsbudgetierung und damit einhergehenden Möglichkeit von Umschichtungen sind grundsätzlich ausgenommen:

- interne Leistungsbeziehungen
- Verfügungsmittel des Bürgermeisters
- zweckgebundene Mehrerträge/-einzahlungen für zweckgebundene Mehraufwendungen/-auszahlungen

Die folgenden Bereiche bilden sachbezogene Budgets, so dass nachstehend aufgeführte Ausführungsregelungen gelten:

Personalaufwendungen/-auszahlungen

Die Personalaufwendungen/-auszahlungen und die damit in direktem Zusammenhang stehenden Erträge und Einzahlungen sind von der Möglichkeit der Budgetierung/Umschichtung grundsätzlich ausgenommen.

Die Personalaufwendungen der Kontengruppe 50 und 51 sowie die Personalauszahlungen der Kontengruppe 70 und 71 werden produktübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Bilanzielle Abschreibungen / Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen

Ebenfalls ausgenommen von der Deckungsfähigkeit (Budgetierung/Umschichtung) sind die bilanziellen Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen. Sie werden ebenfalls budgetübergreifend für deckungsfähig erklärt.

Innere Verrechnungen

Die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen werden zu einem produktübergreifenden ergebnisneutralen und zahlungsunwirksamen Budget verbunden; sie unterliegen daher nicht den Ziffern 2.2 und 2.3 der Leitlinien.

Kostenrechnende Einrichtungen

Bei den kostenrechnenden Einrichtungen werden die Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen in Summe innerhalb des Produktes für gegenseitig deckungsfähig erklärt; darüber hinaus gehende Mittelbereitstellungen unterliegen dem formellen Verfahren nach Ziffer 2.3.

Aufwands- und Auszahlungsansätze, denen eine gesetzliche oder rechtliche Verpflichtung (unbedingte Pflichtaufgaben) zugrunde liegt, können nur dann zur Deckung herangezogen werden, wenn der gesetzlichen oder rechtlichen

Verpflichtung endgültig nachgekommen worden ist und dementsprechend „freie“ Mittel zur Verfügung stehen.

2.1 Verursachungsgerechte Zuordnung

Die verursachungsgerechte Zuordnung von Aufwendungen/Erträgen und Auszahlungen/Einzahlungen ist Grundlage zur Feststellung der Wirtschaftlichkeit.

Dementsprechend muss sowohl bei der Haushaltsplanung als auch bei der Haushaltsausführung ein besonderes Augenmerk auf die verursachungsgerechte Zuordnung von Ertrag und Aufwand sowie Ein- und Auszahlungen im Budget gelegt werden.

2.2 Deckungsfähigkeit von Aufwand, Auszahlung und Verpflichtungsermächtigungen (Umschichtung) sowie die Behandlung von Mehrerträgen / Mehreinzahlungen

Durchführung von Umschichtungen

Aufwand, Auszahlung und Verpflichtungsermächtigungen

Um einen flexiblen Mitteleinsatz zu gewährleisten und formelle Umschichtungen auf das notwendige Maß zu reduzieren, erfahren die Aufwands- bzw. Auszahlungsermächtigungen des Produktes eine automatische gegenseitige Deckungsfähigkeit.

Sind diese Deckungsfähigkeiten ausgeschöpft, sind Umschichtungen und demnach Umschichtungsanträge zwischen mehreren Produkten des/derselben Produktverantwortlichen, des Sachgebietes oder bis zur Dezernatsebene erforderlich.

Werden Verpflichtungsermächtigungen für andere Investitionsmaßnahmen verwandt, ist ebenfalls eine Umschichtung und demnach ein Umschichtungsantrag erforderlich.

Dezernatsübergreifende Umschichtungen sind ausgeschlossen. Ist eine Deckungsfähigkeit (Umschichtung) auf Dezernatsebene nicht möglich, muss gemäß § 83 GO NRW ein Antrag auf Genehmigung einer über- oder außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung gestellt werden (siehe Ziffer 2.3). Gleiches gilt gemäß § 85 i.V.m. § 83 GO NRW für Verpflichtungsermächtigungen. Dabei findet der Grundsatz der Gesamtdeckung gemäß § 20 GemHVO Anwendung.

Abweichend von der in Ziffer 2.3 nachrichtlich ausgewiesenen Regelung zu § 83 GO NRW ist ein Antrag auf außerplanmäßige Auszahlung im Investitionsbereich zu stellen, wenn die vorgesehene Investitionsmaßnahme nicht im Haushaltsplan vorgesehen ist und die Wertgrenze von 10.000 EUR überschritten wird.

Umschichtungen im Investitionsbereich (Auszahlungen untereinander) sind nur zugelassen, wenn die betroffene vom Rat beschlossene Investition bzw. Investitionsförderungsmaßnahme durch den „Mittelabfluss“ nicht gefährdet ist. Erfolgt eine solche Umschichtung innerhalb einer Teilposition bzw. Kontengruppe (z.B. zwischen GWG und Betriebs- und Geschäftsausstattung), ist kein Antrag erforderlich, sondern lediglich eine formlose Mitteilung an das Sachgebiet Finanzen. Mittelbereitstellungen in Form von Umschichtungen und/oder über- und außerplanmäßigen Auszahlungen, mit denen aufgrund ihrer Deckung eine Gefährdung bzw. ein Wegfall für eine Maßnahme verbunden ist, sind **unabhängig von der Höhe ausnahmslos** dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – **zur Zustimmung** vorzulegen.

Gemäß § 21 Abs. 3 GemHVO darf die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO führen, so dass Mindererträge/-einzahlungen durch Minderaufwendungen/-auszahlungen gedeckt werden müssen.

Wertgrenzen:

Umschichtungen ab einer Höhe von 1.000 € sind dem Bürgermeister oder dem Stadtkämmerer zur Zustimmung vorzulegen.

Umschichtungen von mehr als **10.000 EUR** müssen durch den Bürgermeister bzw. dem Stadtkämmerer dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss zur Kenntnis gegeben werden.

Eine Splittung des Umschichtungsbetrages zwecks Unterschreitung der Wertgrenze ist unzulässig. Ist für ein und denselben Sachverhalt im Haushaltsjahr mehrmals eine Umschichtung erforderlich und wird die Wertgrenze von 1.000 bzw. 10.000 EUR dadurch überschritten, ist ebenfalls die Zustimmung / eine Bekanntgabe im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss notwendig.

Ertrag und Einzahlung

Zweckgebundene Mehrerträge/Mehreinzahlungen

Zweckgebundene Mehrerträge/-einzahlungen für zweckgebundene Mehraufwendungen/-auszahlungen des jeweiligen Budgets erfahren eine automatische gegenseitige Deckungsfähigkeit. Sie sind von der Budgetierung/Umschichtung grundsätzlich ausgeschlossen und unterliegen nicht dem Gesamtdeckungsprinzip gemäß § 20 GemHVO. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit schließt die Notwendigkeit eines Antrages aus. Zwecks Mittelbereitstellung ist das Sachgebiet Finanzen formlos zu informieren.

Sonstige Mehrerträge/Mehreinzahlungen

Für den Fall, dass Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen vorrangig **nicht** durch Minderaufwendungen/Minderauszahlungen im Rahmen der Budgetierung /

Umschichtung gedeckt werden können, wird die Möglichkeit eingeräumt, Mehrerträge / Mehreinzahlungen, unter Beachtung des Gesamtdeckungsprinzips gemäß § 20 GemHVO, zur Deckung heranzuziehen.

Zuständigkeiten

Für Umschichtungen gem. Ziffer 2.2 ist die/der Produktverantwortliche, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden, zuständig.

Ist eine Umschichtung über den Zuständigkeitsbereich eines/r Produktverantwortlichen hinaus erforderlich, kann dies nur mit schriftlicher Zustimmung beider Produktverantwortlichen erfolgen, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden. Im Zweifelsfall entscheidet die/der zuständige Sachgebietsleiter/in (sachgebietsinterne Umschichtung) bzw. die zuständigen Sachgebietsleiter/innen (sachgebietsübergreifende Umschichtung).

Grundsätzlich ist bei allen zu beantragenden Umschichtungen ab 1.000 € die vorherige Genehmigung des Stadtkämmerers bzw. des Bürgermeisters einzuholen (siehe Antragsformular).

Unter Berücksichtigung der finanziellen Entwicklung des Budgets sind Umschichtungen frühzeitig zu beantragen. Daraus resultierende bzw. geplante Verpflichtungen (z.B. Auftragsvergaben usw.) dürfen erst nach der Genehmigung der Umschichtung eingegangen werden.

Die Durchführung von Umschichtungen, mit den damit verbundenen haushaltsrechtlichen Auswirkungen, obliegt ausschließlich dem Sachgebiet Finanzen, so dass eine beabsichtigte Umschichtung gemäß Ziffer 2.2 mittels Vordruck (siehe Anlage) dem Sachgebiet Finanzen, nach vorheriger Genehmigung durch den Stadtkämmerer bzw. dem Bürgermeister, anzuzeigen ist. Die Umschichtung wird dann von dort vorgenommen.

Der Vordruck steht im Intranet zur Verfügung.

2.3 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW sind nur dann zu beantragen, wenn sie nachweisbar nicht durch Umschichtungen innerhalb des Dezernatsbudgets aufgefangen werden können. Sie sind nur in Ausnahmefällen und nur dann zulässig, wenn sie durch neue Aufgaben oder zwingend höhere Aufwendungen oder Auszahlungen entstehen, die unabweisbar und nicht vorhersehbar waren.

Aus **einer** über- und außerplanmäßigen Mittelbereitstellung sind für ein und denselben Sachverhalt im Haushaltsjahr und/oder in künftigen Haushaltsjahren die formellen Kriterien der Über- bzw. Außerplanmäßigkeit zu beachten, auch wenn eine Deckungsfähigkeit (Umschichtung) innerhalb des Dezernats gewährleistet wäre.

Die Zuständigkeit des Bürgermeisters und Stadtkämmerers bzw. des Rates gem. § 83 GO NRW zur Leistung über- bzw. außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen bleibt davon unberührt.

Wertgrenzen:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur **Zustimmung** vorzulegen, wenn sie im Einzelfall den Ansatz der ordentlichen Aufwendungen im jeweiligen Teilergebnisplan (Nr. 17) bzw. den Ansatz der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Teilfinanzplan (Nr. 30) **um mehr als 10.000 EUR übersteigen** (Ratsbeschluss vom 20. Dezember 2012).

Ausnahmen:

Von der Zustimmung sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen ausgenommen - soweit sie als **nicht erheblich** gelten -,

- die auf gesetzlicher oder tariflicher Grundlage beruhen,
- die aufgrund bestehender vertraglicher oder dauervertraglicher Verpflichtungen (z. B. Mietverträge) entstehen,
- die den Haushalt nicht belasten, wie
 - ertrags- bzw. einzahlungsbedingte Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen,
- die sich im Rahmen des Jahresabschlusses auf die verpflichtende Zuführung zu Rückstellungen, bilanzielle Abschreibungen sowie außer- und überplanmäßige Tilgungen beziehen.

Die **Erheblichkeit** ist gegeben, wenn **im Einzelfall der Betrag von 200.000 EUR überschritten** wird.

Die **von der Zustimmung ausgenommenen** über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind dem Rat zur **Kenntnis** zu bringen.

Der Vordruck steht im Intranet zur Verfügung.

3. Ermächtigungsübertragung gemäß § 22 GemHVO

Gemäß § 22 GemHVO sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragbar. Unter Beachtung der vom Rat gemäß § 22 Abs. 1 GemHVO beschlossenen Grundsätze über Art, Umfang und Dauer der Ermächtigungsübertragungen (Ratsbeschluss vom 20. Dezember 2012) ist wie folgt

zu verfahren. Mit Genehmigung des Stadtkämmerers wurde diese Regelung um eine Geringfügigkeitsgrenze für Ermächtigungsübertragungen ergänzt (vgl. 3.5).

Der Haushaltsplan enthält Ermächtigungen, Aufwendungen einzugehen und Auszahlungen zu leisten. Sollten am Jahresende noch Mittel verfügbar sein, können diese Ermächtigungen nach folgenden Grundsätzen übertragen werden:

3.1. Übertragungen für konsumtive Aufwendungen

Ermächtigungen für konsumtive Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen sind nur dann in das Folgejahr übertragbar, wenn durch das Sachgebiet nachgewiesen wird, dass der Auftrag über die Lieferung/Leistung bereits in dem Haushaltsjahr erfolgte, in dem die Mittel im Ergebnisplan veranschlagt waren. Sie bleiben nach Übertragung bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

3.2. Übertragungen für Investitionen

Ermächtigungen für investive Auszahlungen werden in das Folgejahr übertragen, wenn durch das Sachgebiet dargelegt wird, dass mit der Maßnahme bereits begonnen wurde, insbesondere wenn bereits Verträge geschlossen oder Aufträge erteilt wurden.

Auch wenn eine Investitionsmaßnahme nicht in dem Haushaltsjahr begonnen wurde, in dem sie im Finanzplan veranschlagt ist, können Ermächtigungsübertragungen verfügt werden.

Die Übertragung setzt dann jedoch voraus, dass die Investition im Folgejahr durchgeführt werden soll und dass der Mittelbedarf für die Maßnahme durch die Ermächtigungsübertragung vollständig gedeckt werden kann. Ansonsten wird die Maßnahme ggf. im Haushalt des Folgejahres neu veranschlagt.

Ermächtigungsübertragungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen jedoch längstens 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

3.3. Übertragungen aufgrund rechtlicher Verpflichtung

Sind Erträge oder Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen zweckgebunden, bleiben die entsprechenden Ermächtigungsübertragungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und die Ermächtigungsübertragungen zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar (§ 22 Abs. 3 GemHVO).

3.4. Verfahren

Ermächtigungsübertragungen nach den Nummern 1-3 sind schriftlich zu beantragen und zu begründen. **Auch im Hinblick auf die Ermittlung des notwendigen Kreditbedarfs soll die Beantragung durch das Sachgebiet jährlich bis spätestens zum 30. Januar erfolgen.**

Über die Bildung und Höhe der Ermächtigungsübertragungen entscheidet der Stadtkämmerer, der in begründeten Ausnahmefällen von den Regelungen in Nummer 1 und 2 abweichen kann. Im Falle seiner Verhinderung entscheidet die Sachgebietsleitung Finanzen.

Die Ermächtigungsübertragungen stellen eine Vorbelastung kommender Haushaltsjahre dar. Daher muss vor Beantragung der Mittelübertragung durch das Sachgebiet im Einzelnen geprüft und dargelegt werden, ob bzw. in welcher Höhe die Übertragung zwingend erforderlich ist. Werden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres.

3.5. Geringfügigkeit

Ermächtigungsübertragungen nach den Nummern 3.1 - 3.2 werden vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Haushaltsausführung nur vorgenommen, wenn wertmäßig die Geringfügigkeitsgrenze von **1.000 €** überschritten wird.

4. Berichtswesen

Unverzichtbare Voraussetzung für die Delegation von Budgetverantwortung ist ein aussagefähiges Berichtswesen. Das Ziel des Berichtswesens besteht darin, der Verwaltungsführung und dem Rat regelmäßig Informationen über den Vollzug und die voraussichtliche Entwicklung des Budgets und der Maßnahmenplanung zu liefern, um daraus einen aktualisierten Gesamtüberblick über den Stand und die Entwicklung der städt. Haushaltswirtschaft zu erhalten, damit ggf. ein rechtzeitiges Gegensteuern bei Abweichungen und unvorhergesehenen Entwicklungen ermöglicht wird.

4.1 Budgetbericht

Die Sachgebietsleiter/innen sind verpflichtet, für die in ihrem Zuständigkeitsbereich zu bewirtschaftenden Produkte

zum Stichtag **20. Juni 2019** (zur Ratssitzung am 11.07.2019)

und

zum Stichtag **20. September 2019** (zur Ratssitzung am 10.10.2019)

einen Bericht über die Ausführung ihres Sachgebietsbudgets zu erstellen.

Die Berichte müssen den aktuellen Stand des Budgets, einschließlich der Abweichungen sowie den Stand der Aufgabenerfüllung/ Maßnahmendurchführung, darstellen. Abweichungen vom Sachgebietsbudget sind eingehend zu erläutern.

Hinsichtlich negativer Budgetentwicklungen sind mögliche Konsequenzen bzw. Gegensteuerungsmaßnahmen zu erläutern. Zum Schluss eines jeden Berichtes ist

eine Prognose des zu erwartenden finanziellen Ergebnisses des Sachgebietsbudgetbereiches zum Ende des Haushaltsjahres zu erstellen.

Die Berichte sind dem Sachgebiet Finanzen zeitnah vorzulegen.

Der Stadtkämmerer erstellt auf der Grundlage der Stellungnahmen aus den Sachgebieten einen Gesamtbudgetbericht über die Entwicklungen des Gesamthaushaltes und legt diesen dem Rat in seiner nächsten Sitzung vor.

4.2 Budgetbericht

- Bekanntgabe von Kreditaufnahmen und Kreditumschuldungen**
- Ermittlung des notwendigen Kreditbedarfs**

Mit Ratsbeschluss vom 04.09.1996 wurde die Aufnahme und Umschuldung von Krediten gemäß § 41 Abs. 2 GO NRW der Verwaltung übertragen.

Der seinerzeit beschlossenen Unterrichtungspflicht über vorgenommene Neuaufnahmen und Umschuldungen gegenüber dem Rat der Stadt Warendorf wird im Rahmen des Budgetberichtes nachgekommen.

Aufgrund des Jährlichkeitsprinzips ist zum Ende eines jeden Haushaltsjahres zu ermitteln, inwieweit die Kreditermächtigung aus § 2 der Haushaltssatzung in Anspruch genommen werden kann. Unabhängig vom Termin des letzten Budgetberichtes haben die Sachgebiete zum 01. Dezember dem Sachgebiet Finanzen eine Prognose zum Stand der Einzahlungen und Auszahlungen und des sich hieraus eventuell ergebenden Kreditbedarfs zu übermitteln.

Die Leitlinien werden jährlich mit Ratsbeschluss über die Haushaltssatzung (§ 9) für verbindlich erklärt und finden entsprechende Anwendung.

Zum 01.01.2019 treten die bisherigen Leitlinien zur Ausführung des budgetierten NKF-Haushaltes außer Kraft.

48231 Warendorf, den

Der Bürgermeister
gez.
(Linke)

Anlagen zum Haushaltsplan

	Seite (grün)
➤ Organigramm der Stadt Warendorf	1
➤ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	2
➤ Übersicht über den Stand der Bürgschaftsverpflichtungen	3
➤ Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	4
➤ Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage	5 - 6
➤ Stellenplan	7 - 16
➤ Übersicht über aufgenommene Darlehen	17 - 21
➤ Übersicht über die Zuwendungen an die Ratsfraktionen	22 - 25
➤ Beteiligungen der Stadt Warendorf	26
➤ Übersicht über die Rückstellungen	27 - 29
➤ Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen	30 - 38
➤ Städtischer Produktplan	39 - 44

Bürgermeister**Axel Linke**

Assistenz: Ulrike Jakisch

Dezernat I**Bürgermeister**

Axel Linke

Büro des Bürgermeisters

Assistenz: Ulrike Jakisch

Referentin: Lena Laukötter

Wirtschaftsförderung: Torsten Krumme

Sachgebiet 10**Innere Verwaltung**

Silke Middendorf

Stv. Dieter Stafflage

Zentrale Dienste

Dieter Stafflage

Personal

Renate Robert

IT-Service

Detlef Michalczak

Sachgebiet 30**Recht und Liegenschaften**

Dr. Bernd Köster

Stv. Monika Höppener-Loevenich

Liegenschaften

Monika Höppener-Loevenich

Sachgebiet 41**Kultur**

Horst Breuer

Stv. Birgit Lücke

Bücherei

Birgit Lücke

Tourismus

Claudia Körk

Veranstaltungen und Stadtwerbung

André Auer

Dezernat II**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Dr. Martin Thormann

Sachgebiet 20**Finanzen**

Bettina Küch-Wallmeyer

Stv. Matthias Rose

Vollstreckung

Matthias Rose

Sachgebiet 32**Sicherheit und Ordnung**

Holger Niemeyer

Stv. Markus Rompusch

Bürgerbüro

Karin Kövener

Standesamt

Tim Sawukaytis

Straßenverkehr

Jörg Rehfeld

Verwaltung der Feuerwehr

Olaf Schröder

Sachgebiet 40**Schule, Jugend und Sport**

Udo Gohl

Stv. Michael Widhalm

Jugendpflege

Ansgar Westmark

Sport

André Grenz

Sachgebiet 50**Soziales und Wohnen**

Iris Blume

Stv. Thomas Mundmann

Soziales

Thomas Mundmann

Wohnen

Maria Kunstleve

Dezernat III**Ltd. Städtischer Baudirektor**

Peter Pesch

Sachgebiet 60**Bauverwaltung**

Heiner Schultes

Stv. N.N.

Sachgebiet 61**Bauordnung und Stadtplanung**

Doris Krause

Stv. N.N.

Bauordnung

N. N.

Stadtplanung

Pascale Kaell

Sachgebiet 65**Gebäudewirtschaft und Tiefbau**

Christoph Schmitz

Stv. N.N.

Gebäudewirtschaft

Hilmar Stock

Tiefbau

Niels Heermann

Sachgebiet 67**Baubetriebshof**

Hubert Schulze Althoff

Stv. Dominik Starke

Grünpflege

Matthias Brinkmann

Sachgebiet 68**Umwelt- und Geoinformation**

Udo Bierbaum

Stv. Stefanie Schulden

Eigenbetrieb**Abwasserbetrieb Warendorf**

Betriebsleitung: Ralf Bücken

Stv. Eva-Maria Eikenkötter

Kanalbetrieb Berthold Museler**Kläranlage** Frank Linning**Gleichstellungsbeauftragte**

Ingeborg Pelster

Personalrat

Michael Holzkamp

Vertr. der Schwerbehinderten

Jürgen Fieber

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 2017	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
	EUR	EUR	EUR
	1	2	4
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.5 von Kreditinstituten	10.737.414	15.519.076	22.775.558
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	350.000	1.094.664	850.564
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.306.977	2.306.977	2.306.977
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.679.210	1.679.210	1.679.210
7. Sonstige Verbindlichkeiten	486.673	486.673	486.673
8. Erhaltene Anzahlungen	8.577.970	8.577.970	8.577.970
9. Summe aller Verbindlichkeiten	24.138.244	29.664.570	36.676.952
Nachrichtlich			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten			
übernommene Bürgschaften	10.302.685,30	10.181.654,53	10.181.654,53
Treuhandvermögen Mietkautionen			
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	43.778	43.778	43.778

Übersicht über den Stand der Bürgschaftsverpflichtungen

Darlehensnehmer/ Bürgschafts- geber	Darlehensgeber/ Bürgschafts- nehmer	Ursprungsbe- trag des Darlehens	Datum der Bürgschafts- erklärung	Ursprungsbe- trag der Bürgschaft	Stand Beginn Vorjahr 01.01.2018	Stand Beginn Haushaltsjahr 01.01.2019
Warendorfer Energieversorgung GmbH	Kreditanstalt für Wiederaufbau	417.214,18 €	15. Nov 99	417.214,18 €	200.262,90 €	183.574,34 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	KfW Frankfurt	664.679,45 €	25. Okt 02	640.940,17 €	284.850,67 €	261.111,39 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	KfW Frankfurt	613.550,26 €	25. Okt 02	582.872,74 €	276.097,54 €	255.645,86 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	DG Hyp. Genossenschaftsbank	664.679,45 €	20. Mrz 03	664.679,45 €	356.276,49 €	326.542,50 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Bäder-	Hypo Vereinsbank München	10.072.450,06 €	04. Jun 03	9.112.165,36 €	3.200.568,51 €	2.611.151,25 €
Stadtwerke Warendorf GmbH - Bäder - (54,5455 % von 2.200.000 €)	Volksbank Ahlen- Sassenberg-Warendorf eG	1.200.000,00 €	05. Mrz 09	818.250,00 €	818.250,00 €	818.250,00 €
Stadtwerke Warendorf GmbH - Wasser - (45,4644 % von 2.200.000 €)	Volksbank Ahlen- Sassenberg-Warendorf eG	1.000.000,00 €	05. Mrz 09	681.750,00 €	681.750,00 €	681.750,00 €
Stadtwerke Warendorf GmbH	Sparkasse Münsterland Ost	1.000.000,00 €	03. Feb 03	1.000.000,00 €	800.000,00 €	800.000,00 €
Verein Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V.	NRW Stiftung Naturschutz Heimat Kultur	kein Darlehen	15. Nov 99	51.129,19 €	51.129,19 €	51.129,19 €
Stadtwerke Warendorf GmbH Erwerb Stromnetz	DKB Deutsche Kreditbank AG	5.590.000,00 €	17. Dez 13	4.472.000,00 €	3.633.500,00 €	4.192.500,00 €

Bürgschaftsbetrag insgesamt:	18.441.001,09 €	10.302.685,30 €	10.181.654,53 €

Nachrichtlich:

Absicherung der gesamten Zusatzversorgung des Josephs-Hospitals bei der kww - Kommunale Versorgungskasse Westfalen-Lippe (Verpflichtungserklärung vom 10.11.1986)

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Angaben in EUR

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2020	2021	2022	2023	2024
1	2	3	4	5	6
2019	12.650.000	6.650.000	4.850.000	0	0
Summe:	12.650.000	6.650.000	4.850.000	0	0
<u>nachrichtlich:</u>					
In der Finanzplanung vorgesehene Kredit <u>neuaufnahmen</u>	4.736.928	0	0	0	0
				(geschätzt)	(geschätzt)

Angaben in EUR

Produkt	2020	2021	2022	2023	2024
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen Erschließung "In de Brinke"	8.000.000	1.650.000	350.000	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen Nördliche Stadtstraße 3. BA	1.000.000	2.000.000	3.500.000	0	0
Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen Schülerküche und Speiseraum Gesamtschule Kapellenstraße	150.000	0	0	0	0
Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen Neubau einer Rettungswache	1.000.000	3.000.000	1.000.000	0	0
Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen Sporthalle Freckenhorst	2.300.000	0	0	0	0
Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen Erweiterung Kapelle Friedhof Breite Straße	200.000	0	0	0	0
Summe:	12.650.000	6.650.000	4.850.000	0	0

Entwicklung der Ausgleichsrücklage seit Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) zum 01.01.2008

Anfangsbestand zum 01.01.2008: 14.302.806,00 €

Haushaltsjahr	Anfangs-bestand	Inanspruch-nahme	Zuführung	Endbestand
Entwicklung laut Rechnungsergebnissen				
2008	14.302.806,00 €	0,00 €	0,00 €	14.302.806,00 €
2009	14.302.806,00 €	1.752.329,70 €	0,00 €	12.550.476,30 €
2010	12.550.476,30 €	2.910.944,80 €	0,00 €	9.639.531,50 €
2011	9.639.531,50 €	2.536.574,59 €	0,00 €	7.102.956,91 €
2012	7.102.956,91 €	0,00 €	4.919.427,71 €*	12.022.384,62 €
2013	12.022.384,62 €		487.693,89 €	12.510.078,51 €
2014	12.510.078,51 €	3.162.098,12 €		9.347.980,39 €
2015	9.347.980,39 €	2.095.907,88 €		7.252.072,51 €
2016	7.252.072,51 €		1.206.568,71	8.458.641,22 €
2017	8.458.641,22 €		205.490,71	8.664.131,93 €
Plan 2018	8.664.131,93 €	1.062.779,00 €		7.601.352,93 €
Plan 2019	7.601.352,93 €		471.342,00	8.072.694,93 €
Plan 2020	8.072.694,93 €		2.492.933,00	10.565.627,93 €
Plan 2021	10.565.627,93 €		2.700.000,00	13.265.627,93 €
Plan 2022	13.265.627,93 €		1.846.218,00	15.111.845,93 €

* Die Zuführung im Haushaltsjahr 2012 setzt sich aus dem Jahresüberschuss 2012 (997.830,35 €) und der nachträglichen Einstellung des Jahresüberschusses 2008 (3.921.597,36 €) im Wege des NKF-Weiterentwicklungsgesetzes zusammen.

Entwicklung der Allgemeinen Rücklage

Haushaltsjahr	Anfangs- bestand	Inanspruch- nahme	Zuführung	Endbestand
2012				86.235.012,25 €
2013	86.235.012,25 €	34.499,58 €	194.365,23 €	86.394.877,90 €
2014	86.394.877,90 €	203.550,45 €	130.675,09 €	86.322.002,54 €
2015	86.322.002,54 €	125.316,21 €	598.393,49 €	86.795.079,82 €
2016	86.795.079,82 €	72.193,66 €	29.597,11	86.752.483,27 €
2017	86.752.483,27 €	105.810,29 €	170.887,16	86.817.560,14 €
2018	86.817.560,14 €			86.817.560,14 €
2019	86.817.560,14 €			86.817.560,14 €
2020	86.817.560,14 €			86.817.560,14 €
2021	86.817.560,14 €			86.817.560,14 €
2022	86.817.560,14 €			86.817.560,14 €

Stellenplan

Stellenplan 2019

Teil A: Beamte / Beamtinnen

Wahlbeamte und Laufbahngruppen Amtsbezeichnungen		Bes.- gruppe	Zahl der Stellen 2019		Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsäch- lich besetzten Stellen am 30.06.2018	ku kw	Erläuterungen Vermerke
			Gesamt	darunter mit Zulage				
Wahlbeamte	Bürgermeister	B 5	1,000		1,000	1,000		
	Erste/r Beigeordnete/r	B 2	1,000		1,000	1,000		
	Zwischensumme		2,000	0,000	2,000	2,000		
Laufbahngruppe 2	Ltd. Städt. Baudirektor	A 16	1,000		1,000	1,000		
	Städt. Rechtsdirektor	A 15	1,000		1,000	1,000		
	Städt. Oberbaurat	A 14	0,000		0,000	0,000		
	Städt. Oberverw.Rat	A 14	1,000		1,000	1,000		
	Städt. Verwaltungsrat	A 13	4,000		3,500	3,500		0,5 St. Wegf.; 1 St. v. A 12
	Stadtamtsrat	A 12	6,354		4,354	4,354	0,5 kw	kw wegen ATZ; 1 St. v. A11, 1 St. Neu
	Stadtamtfrau/-amtmann	A 11	6,000		8,000	8,000		2 St. nach A12
	Stadtbauamtmann	A 11	1,000		1,000	1,000		
	Stadtoberinspektor/in	A 10	4,482		3,360	2,360		2 St. neu, Rest Std.erh.
	Stadtinspektor/in	A 9	1,000		2,000	1,000		1 St. mit TB besetzt
	Zwischensumme		25,836	0,000	25,214	23,214		
Laufbahngruppe 1	Stadtamtsinspektor	A 9	3,634	1,000	3,634	3,634		1 St. nach A 10, 0,122 Std.Erh.
	Stadthauptsekretär/in	A 8	7,463		6,854	6,854		0,610 v. A7
	Stadtobersekretär/in	A 7	0,000		0,610	0,610		
	Stadtsekretär/in	A 6	0,000		0,000	0,000		
	Zwischensumme		11,097	1,000	11,098	11,098		
Gesamt			38,933	1,000	38,312	36,312		

Stellenplan 2019 Teil B: tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2018	ku/kw Stellen	Erläuterungen Vermerke
15					
14	2,000	2,000	2,000	1,0 ku	
13	3,000	2,000	2,000		1 St. v. EG 12
12	6,718	7,821	7,821		2 St. nach EG 12, 0,103 St. Std. reduzierung; 1 St. nach EG 11
11	16,000	17,000	17,000		1 St. v. EG 12, 1 St. nach EG 10, 1 St. nach EG 12
10	23,177	21,177	19,177		1 St.v. EG 11, 1 St. v. EG 9b, 1 St.v. EG 8, 1 St. Wegfall
9c	8,000	3,000	3,000		2 St. neu (v. Beamte); 3 St. v. EG 9b
9b	13,256	10,744	10,744		6,513 St. v. EG 9a; 3 St. nach EG 9c, 1 St. nach EG 10
9a	22,421	18,064	18,908		9,844 St. v. EG 8, 1 St. v. EG 6; 1 St. neu; 6,513 St. nach EG 9b; 1 St. nach EG 7, 0,026 St. Std.erh.
8	29,019	36,645	34,686	0,641 ku	9,844 St. nach EG 9a; 1,641 St. v. EG 6, 0,077 St. Std.red.; 0,115 St. Wegf.; 0,769 St. neu
7	28,878	24,763	24,763	3,0 ku	2 St. nach EG 6; 5,166 St. v. EG 6, 1 St. v. EG 9a; 0,051 St. Std. reduzierung
6	45,897	51,705	51,705	1,150 ku	1,5 St. neu; 0,5 St. Wegf.; 1,641 St. n.EG 8; 1 St. n. EG 9a; 5,166 St.n.EG 7, 1 St.v. EG 7
5	11,153	12,153	12,153	1,428 ku	1 St. nach EG 4
4	8,000	6,769	6,769		1 St. von EG 5; 0,261 St. Std.erhöhung
3	1,500	1,500	1,500		
2	6,095	6,622	6,622	5,710 ku	0,527 St.nach EG 1
1	11,954	10,755	10,755	0,195 kw	0,527 St. von EG 2; 1,019 St. neu; 0,346 St. Std.red. bzw. Wegfall
Pauschale	0,000	0,000	0,000		
SuED (Sozial- und Erziehungsdienst)					
S 17	1,000	1,000	1,000		
S 15	3,000	3,000	3,000		
S 14					
S 13	0,769	0,359	0,000		Std.erhöhung
S 12	2,000	2,000	2,000		
S 11b	0,000	0,128	0,000		
S 11					
S 10	0,000	0,935	0,935		nach S9
S 9	0,935	0,000	0,000		von S10
S 8a	11,589	11,855	12,214		Std.reduzierung
S 7					
S 6					
S 5					
S 4					
S 3	0,500	0,500	1,000		
S 2					
Gesamt	256,861	252,495	249,752		

Nachrichtlich:
Stellenplan Eigenbetrieb

Abwasserbetrieb	23,950	23,800	23,800		

Stellenübersicht 2019
Aufteilung nach der Gliederung - Produkte
Teil A: Beamte/Beamtinnen

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2								Laufbahngruppe 1				ins- ges.
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen							0,160	0,200							0,360
010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung	1,000	1,000	1,000			1,000	1,250	0,300							5,550
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger															-
010401	Beschäftigtenvertretung							0,250					0,245			0,495
010601	Zentrale Dienste					0,250		0,780	1,800							2,830
010610	Zentrale Submission/Vergabew.						1,000	0,500	1,350	0,436	0,500					3,786
010701	Städtepartnerschaften															-
010801	Personalsteuerung und -betreuung					0,450				1,000	0,500					1,950
010802	Personalausbildung und -qualifizierung					0,050										0,050
010901	Haushaltssteuerung															-
010902	Geschäftsbuchführung															-
010903	Zahlungsabwicklung															-
010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren											0,780	2,000			2,780
010905	Abgaben											1,000				1,000
011001	IT-Service					0,250										0,250
011101	Rechtsangelegenheiten				0,800			0,043								0,843
011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung								0,350							0,350
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen								0,550							0,550
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen								0,100							0,100
011301	Grundstücksangelegenheiten				0,200			0,811					0,498			1,509
011401	Handwerkliche Dienste															-
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr						0,540	0,060	0,920	1,000		0,043				2,563
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten						0,100		0,060							0,160
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung						0,050		0,970			0,811				1,831
020401	Bürgerservice									0,365			0,790			1,155
020501	Personenstandswesen/Standesamt						0,010						1,500			1,510
020601	Statistik und Wahlen									0,135			0,210			0,345
020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz						0,220		0,050							0,270
020702	Rettungsdienst						0,030									0,030
030101	Grundschulen						0,050						0,031			0,081

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2								Laufbahngruppe 1				ins- ges.
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
030102	Hauptschulen															-
030103	Realschule															-
030104	Gymnasien						0,100						0,031			0,131
030105	Förderschule															-
030106	Gesamtschule						0,200						0,091			0,291
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote						0,150						0,366			0,516
030202	Schülerbeförderung						0,100									0,100
030203	Zentrale Schulangelegenheiten						0,300						0,091			0,391
040101	Theater am Wall															-
040102	Veranstaltungen															-
040201	Volkshochschule/Musikschule															-
040202	Büchereien															-
040203	Stadtmuseum/Traditionspflege															-
050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII							0,500				1,000				1,500
050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz							0,460		0,500						0,960
050103	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II															-
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens															-
050202	Sonstige soziale Leistungen							0,040		0,610						0,650
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/ Rentenberatung															-
050401	Übergangseinrichtungen												0,488			0,488
060101	Tageseinrichtungen für Kinder						0,020									0,020
060102	Jugendarbeit						0,040									0,040
080101	Sportanlagen						0,020									0,020
080102	Zentrale Sportangelegenheiten						0,020									0,020
090101	Bauleit- und Stadtplanung								0,350							0,350
090102	Geoinformationssystem															-
100101	Bauordnungsverfahren							1,000								1,000
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege															-
100301	Wohnraumförderung, -versorgung, - überwachung												0,122			0,122
110201	Abfallbeseitigung															-
110202	DSD															-
120101	Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen							0,500		0,436						0,936
120210	Straßenreinigung (Sommerreinigung)															-
120220	Winterdienst (Winterreinigung)															-
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen															-
130201	Wasser. u. Bodenverband															-

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2								Laufbahngruppe 1				ins- ges.
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
130202	Wasserrahmenrichtlinien u. Gewässer															-
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung												1,000			1,000
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder															-
140101	Umweltschutz															-
150101	Wirtschaftsförderung															-
150201	Stadtmarketing und Tourismus															-
150202	Märkte/Veranstaltungen						0,050									0,050
																-
Gesamt		1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	4,000	6,354	7,000	4,482	1,000	3,634	7,463	0,000	0,000	38,933

zur Information	beurlaubt									1,000					1,000	2,000

Stellenübersicht 2019
Aufteilung nach der Gliederung - Produkte
Teil B: tariflich Beschäftigte

Produkte (KTräger)	Bezeichnung	Entgeltgruppen																		insges.
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	P	
010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen									0,800										0,800
010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung						1,000			1,000							0,102			2,102
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger							0,500												0,500
010401	Beschäftigtenvertretung										1,000									1,000
010601	Zentrale Dienste									0,500		0,100	2,000	1,000		0,500	0,256			4,356
010610	Zentrale Submission/Vergabewesen									0,350										0,350
010701	Städtepartnerschaften																			-
010801	Personalsteuerung und -betreuung						2,179	2,500		0,769										5,448
010802	Personalausbildung und -qualifizierung						0,100			1,000										1,100
010901	Haushaltssteuerung			0,450			0,642				0,369									1,461
010902	Geschäftsbuchführung			0,400			0,685				2,323									3,408
010903	Zahlungsabwicklung			0,050			0,315				1,462		0,641							2,468
010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren			0,050			1,000			3,000	0,641									4,691
010905	Abgaben			0,050							0,641									0,691
011001	IT-Service				1,000		9,000				1,000									11,000
011101	Rechtsangelegenheiten																			-
011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung			0,250		0,500			0,400	0,800	0,500		0,550							3,000
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen			0,250		1,480			0,200	0,200	0,400		0,350							2,880
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen			0,200		0,020			1,400		1,100		0,305				0,775	2,040		5,840
011301	Grundstücksangelegenheiten					1,000					0,410									1,410
011401	Handwerkliche Dienste				0,770		0,200				1,270	1,280	15,700		1,000					20,220
011402	steuerpfl. Dienstleistungen																			-
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr									0,010	0,235	0,529		0,111						0,885
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten										1,090	0,380								1,470
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung										0,940	0,120		1,428						2,488
020401	Bürgerservice										3,395									3,395
020501	Personenstandswesen/Standesamt							1,000												1,000
020601	Statistik und Wahlen										0,034									0,034
020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz						0,800	0,200		0,990	2,940		0,300							5,230
020702	Rettungsdienst						0,200	0,800												1,000
030101	Grundschulen								0,010		0,005	2,973	4,249	3,513			2,159	3,323		16,232
030102	Hauptschulen																			-
030103	Realschule																			-
030104	Gymnasien								0,010		0,005	5,204	4,000				0,533	1,850		11,602
030105	Förderschule																			-

Produkte (KTräger)	Bezeichnung	Entgeltgruppen																		insges.
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	P	
030106	Gesamtschule								0,030		0,015	2,124	2,600				2,083	2,386		9,238
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote						1,000		0,050		0,025	0,050								1,125
030202	Schülerbeförderung								0,700		0,400	0,050		1,050						2,200
030203	Zentrale Schulangelegenheiten						0,897	0,020	0,200		0,050	0,650	0,600							2,417
040101	Theater am Wall					0,350			0,287			0,750	1,000		1,000			0,147		3,534
040102	Veranstaltungen																			-
040201	Volkshochschule					0,020											0,059			0,079
040202	Büchereien					1,100			1,133	1,949		0,050	0,795	1,051						6,078
040203	Stadtmuseum/Traditionspflege					0,200			0,082			0,050						0,195		0,527
040204	Musikschule					0,030														0,030
050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII				0,131				1,513	0,615										2,259
050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz				0,131				1,615											1,746
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens				0,017															0,017
050202	Sonstige soziale Leistungen				0,394		0,059													0,453
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/ Rentenberatung				0,017				1,000											1,017
050401	Übergangseinrichtungen				0,131		0,177		1,000	0,169	1,000	1,257	2,000							5,734
060101	Tageseinrichtungen für Kinder												0,200					0,769		0,969
060102	Jugendarbeit											0,250	0,457				0,128	0,525		1,360
080101	Sportanlagen							0,280				0,754	0,150					0,668		1,852
080102	Zentrale Sportangelegenheiten							0,700				0,188								0,888
090101	Bauleit- und Stadtplanung		0,400		1,897	3,000	1,000			0,850										7,147
090102	Geoinformationssystem		0,130			1,000			0,015	1,000										2,145
100101	Bauordnungsverfahren		0,400		1,000	4,000		2,000		1,000		1,705								10,105
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege		0,200			1,000														1,200
100301	Wohnraumförderung, -versorgung, - überwachung						0,354			3,419										3,773
110201	Abfallentsorgung		0,290						0,256	2,490		0,380		0,760						4,176
110202	DSD		0,020						0,027	0,120		0,100		0,200						0,467
120101	Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen			0,300	1,000	2,000	0,769		2,000			0,256								6,325
120210	Straßenreinigung (Sommerreinigung)		0,090						0,179	0,310		0,490		0,980						2,049
120220	Winterdienst (Winterreinigung)		0,010						0,021	0,030		0,030		0,060						0,151
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen				0,180		0,800			0,900	2,510	7,059	8,400	0,960	5,900	1,000				27,709
130201	Wasser- u. Bodenverband																			-
130202	Wasserrahmenrichtlinien u. Gewässer		0,460						0,015	0,050										0,525
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung				0,050					0,100	0,700	1,160	1,600	0,040	0,100					3,750
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder										0,020	0,020								0,040
130303	Warendorfer Bauernfriedhof																			-
140101	Umweltschutz																			-
150101	Wirtschaftsförderung			1,000																1,000

Produkte (KTräger)	Bezeichnung	Entgeltgruppen																		insges.
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	P	
150201	Stadtmarketing und Tourismus																			-
150202	Märkte/Veranstaltungen										0,385	0,359								0,744
150210	Tourismus						1,000		1,000		2,513	0,205						0,051		4,769
150220	Marketing/Veranstaltung					0,300	1,000		0,113		1,641	0,355								3,409
	zusammen	0,000	2,000	3,000	6,718	16,000	23,177	8,000	13,256	22,421	29,019	28,878	45,897	11,153	8,000	1,500	6,095	11,954	0,000	237,068

	Sozial- und Erziehungsdienst (SuED)	S17	S15	S14	S13	S12	S11b	S10			S09	S08a	S07	S06	S05	S04	S03	S02	S01	insges.
030102	Hauptschulen		1,000																	1,000
050202	Sonstige soziale Leistungen					1,000														1,000
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	0,300	1,000		0,769						0,935	11,589					0,500			15,093
060102	Jugendarbeit	0,700	1,000			1,000														2,700
	zusammen	1,000	3,000	0,000	0,769	2,000	0,000	0,000			0,935	11,589	0,000	0,000	0,000	0,000	0,500	0,000	0,000	19,793

insgesamt	256,861

Zur Information (nicht im Stellenplan enthalten)

		Entgeltgruppen																	
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	P
	vorübergehende Stellen										0,594		0,186	0,385				0,682	
	ATZ-Freizeitphase						2,000				1,000		2,000				0,543		
	Elternzeit / Beurlaubung, Stelle nicht besetzt																		
	Zeitrente, Stelle nicht besetzt														0,949				

	Sozial- und Erziehungsdienst (SuED)	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S09			S08a	S07	S06	S05	S04	S03	S02	S01	
	vorübergehende Stellen										2,551					0,481			
	Beurlaubung, Stelle nicht besetzt																		

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

nach dem neuen Dienstrecht wird auch Beamten in der Probezeit ein Amt verliehen

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2019	beschäftigt am 01.10.2018	Erläuterungen
Inspektoranwärter/innen	Unterhaltszuschuss	7	5	
Sekretäranwärter/innen	Unterhaltszuschuss	-	-	
Auszubildende f. d. Beruf	Ausbildungsvergütung			
- Verwaltungsfachangestellte		5	3	
- Bürokauffrau/-kaufmann		-	-	
- Fachinformatiker/in		1	0	
- FA f. Medien und Inf.Dienste		1	1	
- Gärtner/in		2	2	
Praktikantinnen/Praktikanten	Praktikantenvergütung			
- Erzieher/in		2	2	
Gesamt		18	13	

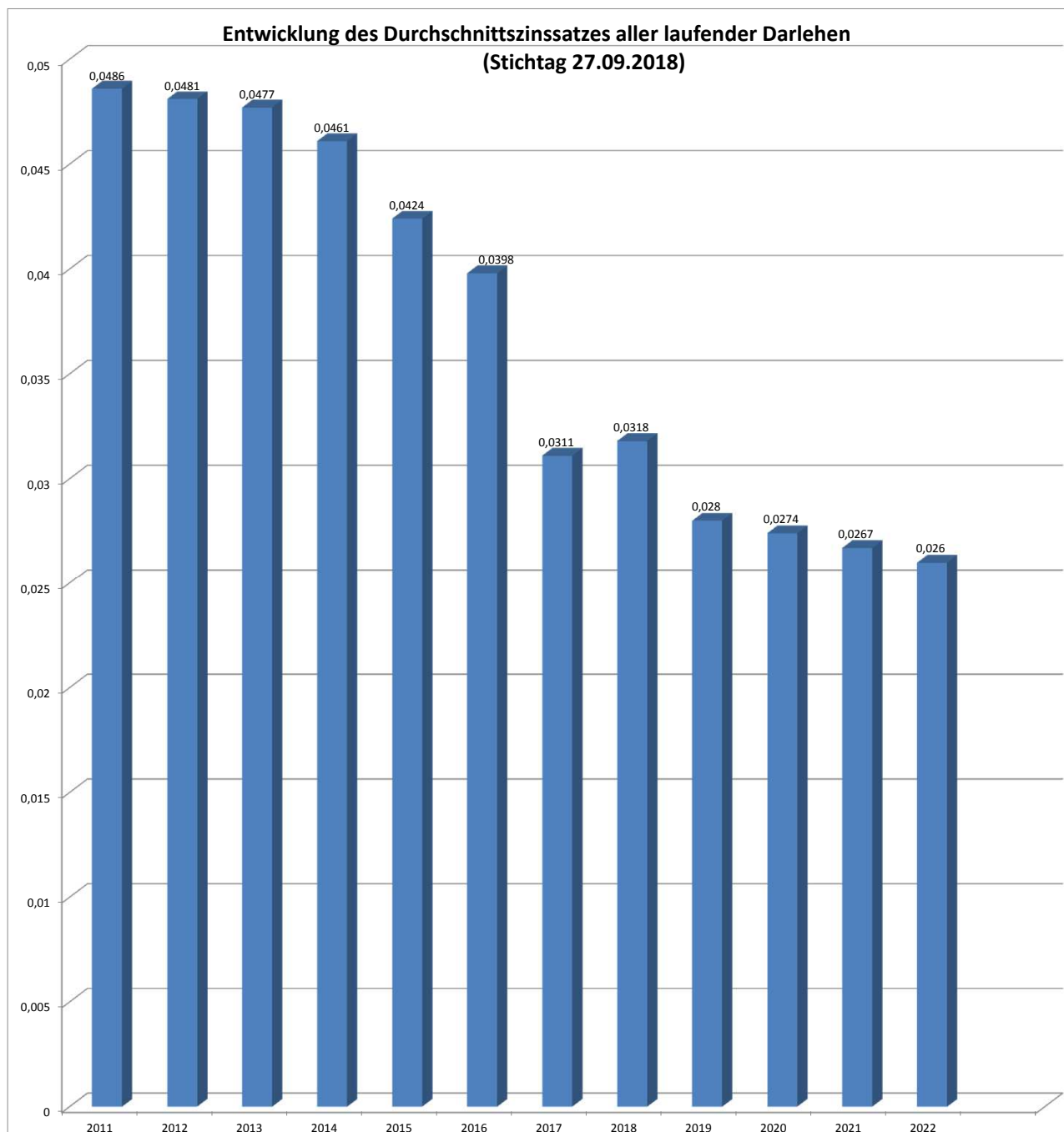
Nachrichtlich:

Nachwuchskräfte Eigenbetrieb

Auszubildende/r f.d. Beruf Fachkraft f. Abwassertechnik	Ausbildungsvergütung			

Darlehensübersicht

- ohne eventuelle Neuaufnahmen -



Übersicht über den Stand der aufgenommenen Darlehen

Akte Nr.	DarlGeber Darl. Nr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2018	Stand Anfang 2019	Zinsen/Prozent	Tilgung	Stand Ende 2019	Ende Zinsbindung
109	Bremer Landesbank 6.292.560.010 Investitionen 1991	1.022.583,76 € 05.11.1991	125.108,33 €	63.382,37 €	1.980,73 € 5,04 %	63.382,37 €	- €	20.10.2019
104	NRW Bank 3.510.080.801 Investitionen 1984	511.291,88 € 09.01.1985	32.368,74 €	3.009,72 €	37,25 € 4,95 %	3.009,72 €	- €	20.03.2019
216	DG Hypothekenbank Hamburg AG 3023342304 Investitionen 1998/1999	1.022.583,76 € 15.11.1999	545.853,96 €	502.373,93 €	27.711,86 € 5,71%	46.016,42 €	456.357,51 €	15.07.2027
222	Dexia Kommunalbank Deutschland AG 4010589 Umschuldung	1.226.846,91 € 15.03.2007	398.532,53 €	300.832,40 €	11.057,58 € 4,205 %	101.873,66 €	198.958,74 €	12.12.2021
226	Westfälische Landschaft 33295301 Investitionen in den Vorjahren	1.338.203,46 € 30.10.2013	992.195,42 €	898.498,16 €	27.900,40 € 3,235 %	96.765,32 €	801.732,84 €	30.06.2025
227	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank 33295302	400.000,00 € 30.12.2014	350.827,98 €	333.856,50 €	5.729,57 € 1,75 %	17.270,43 €	316.586,07 €	30.12.2035

Akte Nr.	DarlGeber Darl. Nr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2018	Stand Anfang 2019	Zinsen/Prozent	Tilgung	Stand Ende 2019	Ende Zinsbindung
228	Sparkasse Münsterland Ost 694533399 Investitionen 2015	164.000,00 € 01.09.2015	124.763,94 €	107.062,64 €	933,49 € 0,93 %	17.866,51 €	89.196,13 €	30.11.2024
230	Sparkasse Münsterland Ost 694553256 Investitionen 2015	950.000,00 € 21.12.2015	901.705,32 €	876.881,16 €	16.047,56 € 1,85 %	25.286,60 €	851.594,56 €	30.12.2045
231	Sparkasse Münsterland Ost 694581885	1.919.000,00 € 30.06.2016	1.767.677,34 €	1.665.490,56 €	16.756,63 € 1,03%	103.243,37 €	1.562.247,19 €	30.12.2033
219	DG Hypothekenbank Hamburg AG 3023342306 Investitionen 1999 (HER)/2000	1.278.229,70 € 13.07.2000	713.716,75 €	660.392,87 €	37.376,31 € 5,845 %	56.509,65 €	603.883,22 €	01.02.2028
220	DG Hypothekenbank Hamburg AG 3023342302 Investitionen 2002 (HER)/2001	2.500.000,00 € 18.01.2002	1.596.772,53 €	1.510.976,84 €	76.311,39 € 5,165 %	90.313,61 €	1.420.663,23 €	30.04.2031
223	Investitions- und Strukturbank 3700020470 Investitionen 2003 aus HER	3.064.172,62 € 02.03.2009	2.049.891,68 €	1.910.941,39 €	73.565,49 € 3,96 %	144.297,19 €	1.766.644,20 €	28.02.2019
232	DKB Deutsche Kreditbank AG 6701570241 Investitionen 2017	1.000.000,00 € 20.12.2017	1.000.000,00 €	956.053,87 €	12.586,05 € 1,34 %	44.913,95 €	911.139,92 €	30.12.2037
225	Sparkasse Münsterland Ost 694082496	398.000,00 € 01.07.2011	138.000,00 €	98.000,00 €	2.531,50 € 3,05 %	40.000,00 €	58.000,00 €	30.06.2021
Zwischensumme		17.154.912,09 €	10.737.414,52 €	9.887.752,41 €	310.525,81 €	850.748,80 €	9.037.003,61 €	

Akte Nr.	DarlGeber Darl. Nr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2018	Stand Anfang 2019	Zinsen/Prozent	Tilgung	Stand Ende 2018	Ende Zinsbindung
Förderdarlehen								
361	NRW Bank 4201826379 Neubau Asylbewerberunter- kunft Alter Münsterweg/Til- mannstr. (30 Plätze)	360.000,00 € 13.10.2015	360.000,00 €	354.700,00 €	- € 0,00%	21.200,00 €	333.500,00 €	15.11.2025
362	NRW Bank 6404482876/102-86204 Neubau Asylbewerberunter- kunft Zur Hauptschule (12 Wohnungen)	1.352.200,00 € 05.12.2016 = 270.440,00 € 29.08.2017 = 608.490,00 € 26.07.2018 = 473.270,00 €	878.930,00 €	1.352.200,00 €	- € 0,00 %	10.091,48 €	1.004.945,21 €	26.07.2028
363	NRW Bank 6903282835 Neubau Asylbewerberunter- kunft Hesselstraße 3	598.200,00 € 31.01.2017 = 119.640,00 € 30.08.2017 = 269.190,00 € 19.11.2018 = 209.370,00 €	598.200,00 €	598.200,00 €	- € 0,00 %	4.411,50 €	440.782,37 €	30.11.2018
701	NRW.Bank 7202243833/4202644136 Programm "Gute Schule 2020" Umbau Mariengymnasium, Plan- Planungskosten AWG, Klassen- raumsanierung Laurentianum	350.000,00 € 06.12.2017	350.000,00 €	350.000,00 €	- € 0,00 %	18.440,00 €	331.560,00 €	15.11.2037
702	NRW. Bank 7202352394/4202763258 Programm "Gute Schule 2020" Sanierung/Modernisierung Laurentianum und Josefschule	500.000,00 € 05.04.2018	500.000,00 €	500.000,00 €	- € 0,00 %	19.740,00 €	480.260,00 €	15.02.2038

Akte Nr.	DarlGeber Darl. Nr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2018	Stand Anfang 2019	Zinsen/Prozent	Tilgung	Stand Ende 2019	Ende Zinsbindung
703	NRW. Bank Programm "Gute Schule 2020" Sanierung/Modernisierung Laurentianum und Josefschule	150.000,00 € (Aufnahme in 2018)	- €	150.000,00 € (Annahme)	- €	- €	150.000,00 € (Annahme)	
704	NRW. Bank Programm "Gute Schule 2020"	1.294.100,00 € (Aufnahme in 2019)	- €	- €	- €	- €	1.294.100,00 € (Annahme)	

Gesamtsumme **21.759.412,09 €** **12.924.544,52 € 13.192.852,41 € 310.525,81 € 924.631,78 € 13.072.151,19 €**

Zuwendungen an die Ratsfraktionen

Teil A -- Geldleistungen

gem. Anlage 12 a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

Nr.	Fraktion	Haushaltsansätze		Ergebnis des Jahresabschlusses	Erläuterungen
		2019	2018*	2017	
1	CDU	8.160,00 €	8.099,52 €	8.099,52 €	
2	SPD	4.460,00 €	4.417,92 €	4.417,92 €	
3	Bündnis 90 / Die Grünen	2.220,00 €	2.208,72 €	2.208,72 €	
4	FWG	1.480,00 €	1.472,52 €	1.472,52 €	
5	FDP	1.480,00 €	1.472,52 €	1.472,52 €	
Zuwendungen insgesamt:		17.800,00 €	17.671,20 €	17.671,20 €	

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B -- Geldwerte Leistungen

gem. Anlage 12a VW GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

CDU - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2019	Vorjahr 2018	mehr + weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	370,00 €	370,00 €	0,00 €	beide Werte als Prognose
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Gesamtzuwendungen:	370,00 €	370,00 €	0,00 €	

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B -- Geldwerte Leistungen

gem. Anlage 12a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

SPD - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2019	Vorjahr 2018	mehr + weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	225,00 €	225,00 €	0,00 €	beide Werte als Prognose
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Gesamtzuwendungen:	225,00 €	225,00 €	0,00 €	

Zuwendungen an Fraktionen

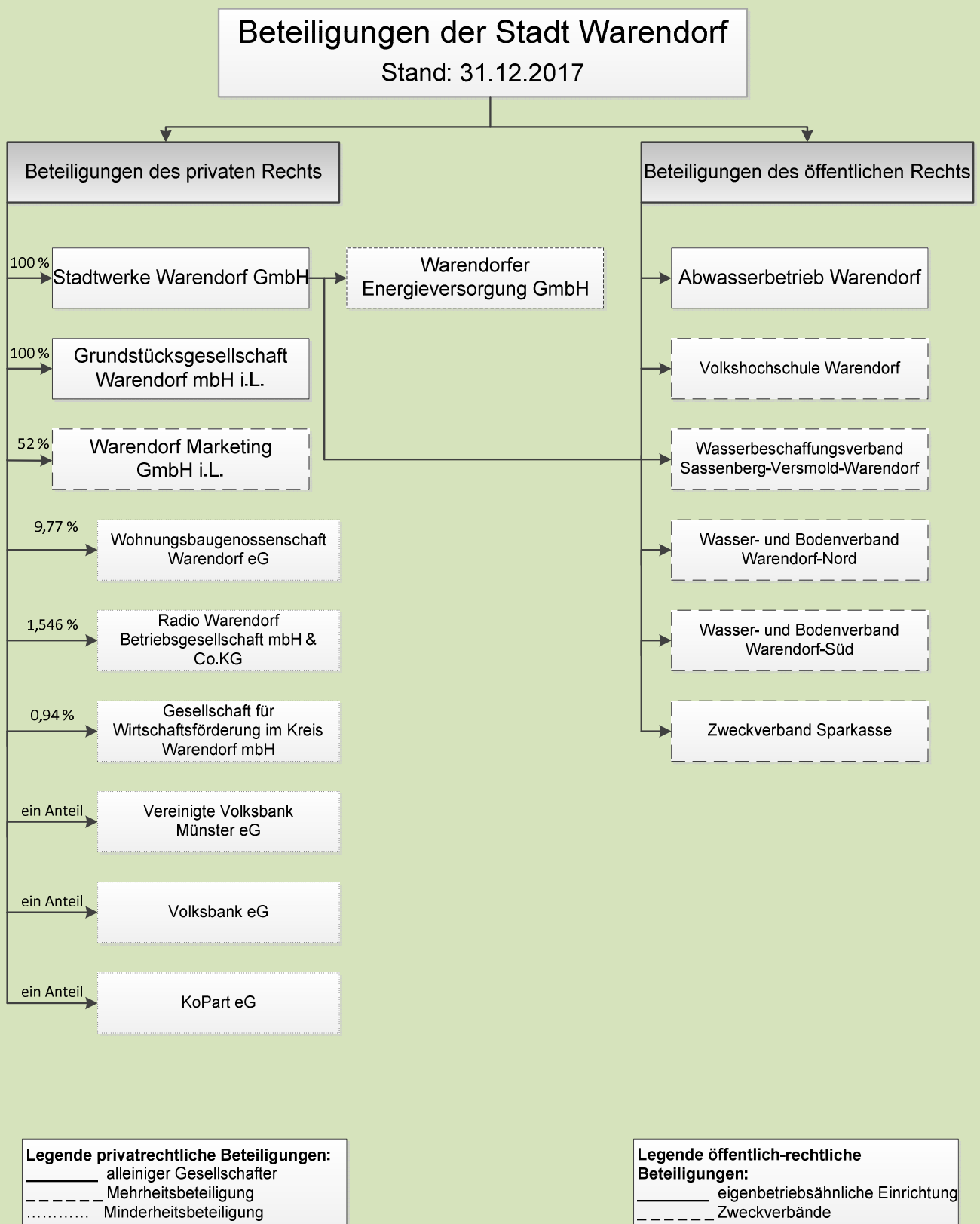
Teil B -- Geldwerte Leistungen

gem. Anlage 12a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

FDP - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2019	Vorjahr 2018	mehr + weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	30,00 €	30,00 €	0,00 €	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Gesamtzusendungen:	30,00 €	30,00 €	0,00 €	

Haushalt 2019 – Stand der Beteiligungen zum 31.12.2017



Rückstellungsübersicht

Stand: 17.09.2018

Rückstellungen im Personalbereich, Abbildung in allen Produkten des Haushalts

Grund	Rückstellungen in Euro			
	2019	2020	2021	2022
Auflösung Altersteilzeit Beamte	-39.100	-40.127	-22.809	0
Auflösung Altersteilzeit tariflich Beschäftigte	-99.908	-23.791	-56.802	-33.672
Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	64.936	50.395	0	0
Zuführung Beihilferückstellung Beschäftigte	40.037	40.359	40.459	41.140
Zuführung Pensionsrückstellung Beschäftigte	325.391	227.033	240.665	252.985
Zuführung Pensionsrückstellung Versorgungsempfänger	576.468	402.215	426.367	448.192
Zuführung Beihilferückstellung Versorgungsempfänger	398.317	405.293	411.934	419.909
Auflösung Pensionsrückstellung Versorgungsempfänger	-499.860	-509.857	-520.054	-530.455
Auflösung Beihilferückstellung Versorgungsempfänger	0	0	0	0

Rückstellungen Abbildung im Produkt 011201 Instandsetzung und Bauunterhaltung

Nr.	Gebäude	Massnahme				
			2019	2020	2021	2022
000202	Lange Kessel-Str.	Betonwabenfenster				
020201	Josefsschule	Austausch Alufenster				
020601	Everwordsch. Freckenhorst	Fenster Turnhalle/Pausengang Dach Pausenhalle ca. 250 m²				
020701	Dech.Wessing-S. Hoetmar	Dacheindeckung Teilabschnitte			160.000,00	
030101	Gesamtschule	Austausch Fenster				
091605	Schulgebäude Hermannstraße	Sanierung Fassade Aula		115.000,00		
040104	Dienstw. v.- Ketteler-Strasse	Rückbau zur HM-Whn.				
	MGW	Erneuerung Fassade Innenhof				
		Erneuerung Fassade				
050201	Laurentianum	Austausch Klassentüren				
		Sanierung Klassenräume und Verkehrsflächen				
050204		Dienstwohnung				
050301	AWG	Sanierung der Fassade				720.000,00
		Erneuerung Bodenb. Verkehrsflächen 1. BA				60.000,00
050303	AWG Dienstwohnung	Energetische Sanierung Dienstwohnung				80.000,00
080107	Stadtstadion	Sanierung der Aussensport- umkleiden Hallenbad				
090401	HOT	Fenster-, Türeneruerung				
091105	Ehemal. BLZ	Dachsanierung Sporthalle				
	Summe Rückstellungen		0,00	115.000,00	160.000,00	860.000,00

Abbildung im Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Abbildung im Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

310101	ÖPNV		2019	2020	2021	2022
		Kostenbeteiligung Büstra WAF-Beelen Pavenstedt				
		Büstra Beelen				
310103	Wirtschaftswege		150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
	Brücken	Diverse Brücken				
	Brücken	Brüggenbach				
	Brücken	Am Mußenbach				
	Brücken	Hessel				
310105	Radwege					
	Brücken	Brücken /Teufelsbrücke				
310102	Gemeindestraßen					
	Deckenüberzug	Beckumer Straße				
	Deckenüberzug	Mielestraße				
	Deckenüberzug	Merveltstraße/Brückenstraße				230.000,00
	Deckenüberzug	Ahlener Straße				
	Deckenüberzug	Hansering				
	Brücken	Spillenbach				
	Tiefbau	Summe der Rückstellungen	150.000,00	150.000,00	150.000,00	380.000,00
BBH	Wegenetz	Emsseepark				
	Tiefbau / BBH	Summe der Rückstellungen	150.000,00	150.000,00	150.000,00	380.000,00

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen**Produkt 010601 Zentrale Dienste**

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **188.605,00 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
020702	Rettungsdienst	20.045,00 €
110201	Abfallentsorgung	59.000,00 €
110202	DSD	5.680,00 €
120210	Straßenreinigung	24.980,00 €
120220	Winterdienst	1.900,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	77.000,00 €
	Gesamt:	188.605,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen
Produkt 011201 Instandhaltung / Bauunterhaltung

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von 1.743.000 € für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
011401	Handwerkliche Dienste	13.000,00 €
020701	Brandbekämpfung/ Technische Hilfeleistung/ Vorbeugender Brandschutz	27.000,00 €
020702	Rettungsdienst	1.000,00 €
030101	Grundschulen	555.500,00 €
030104	Gymnasien	396.500,00 €
030106	Gesamtschule	249.000,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	13.000,00 €
040101	Theater am Wall	25.000,00 €
040202	Büchereien	5.500,00 €
040204	Musikschule	10.000,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	329.000,00 €
060102	Jugendarbeit	10.000,00 €
080101	Sportanlagen	74.100,00 €
110201	Abfallentsorgung	14.500,00 €
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen	3.500,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	10.900,00 €
150210	Tourismus	1.500,00 €
150220	Veranstaltungen und Stadtwerbung	4.000,00 €
	Gesamt:	1.743.000,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen
Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **2.646.835 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
011401	Handwerkliche Dienste	95.395,00 €
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	135.580,00 €
020702	Rettungsdienst	17.880,00 €
030101	Grundschulen	596.200,00 €
030104	Gymnasien	844.300,00 €
030106	Gesamtschule	269.040,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	89.490,00 €
040101	Theater am Wall	72.770,00 €
040201	Volkshochschule	94.030,00 €
040202	Büchereien	42.790,00 €
040204	Musikschule	49.245,00 €
050401	Übergangseinrichtungen	19.530,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	62.350,00 €
060102	Jugendarbeit	20.420,00 €
080101	Sportanlagen	123.075,00 €
110201	Abfallentsorgung	1.320,00 €
120210	Straßenreinigung	16.000,00 €
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen	54.135,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	26.210,00 €
150210	Tourismus	2.500,00 €
150220	Veranstaltungen und Stadtwerbung	14.575,00 €
	Gesamt:	2.646.835,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **706.621 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
010201	Strategische und operative Steuerung der Verwaltung	2.302,00 €
010601	Zentrale Dienste	1.151,00 €
011201	Instandhaltung / Bauunterhaltung	69.062,00 €
011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH	51.797,00 €
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr	2.877,00 €
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung	11.511,00 €
020401	Bürgerservice	2.302,00 €
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	9.208,00 €
030101	Grundschulen	63.307,00 €
030104	Gymnasien	57.552,00 €
030106	Gesamtschule	20.718,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	19.568,00 €
040101	Theater am Wall	5.755,00 €
040201	Volkshochschule	1.151,00 €
040202	Büchereien	2.302,00 €
050401	Übergangseinrichtungen	44.891,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	17.265,00 €
060102	Jugendarbeit	23.021,00 €
080101	Sportanlagen	10.359,00 €
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege	1.381,00 €
110201	Abfallentsorgung	6.445,00 €
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	195.677,00 €
120210	Straßenreinigung	14.964,00 €
120220	Winterdienst	26.474,00 €
130202	Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer	5.755,00 €
150202	Märkte/Veranstaltungen	10.474,00 €
150120	Tourismus	14.388,00 €
150220	Veranstaltungen & Stadtwerbung	14.964,00 €
	Gesamt:	706.621,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen**Produkt 050401 Übergangseinrichtungen**

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **400.000 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	400.000,00 €
	Gesamt:	400.000,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen**Produkt 120210 Straßenreinigung**

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **13.000 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
150202	Märkte/ Veranstaltungen	13.000,00 €
	Gesamt:	13.000,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen
Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **823.136 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
010201	Strategische u. operative Steuerung d. Verwaltung	1.061,00 €
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	5.300,00 €
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung	21.204,00 €
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	2.120,00 €
030101	Grundschulen	47.708,00 €
030104	Gymnasien	53.010,00 €
030106	Gesamtschule	16.963,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	9.541,00 €
040101	Theater am Wall	106,00 €
040201	Volkshochschule	1.049,00 €
050401	Übergangseinrichtungen	19.312,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	10.602,00 €
060102	Jugendarbeit	1.590,00 €
080101	Sportanlagen	127.223,00 €
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	402.872,00 €
120210	Straßenreinigung	31.806,00 €
120220	Winterdienst	42.408,00 €
130202	Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer	530,00 €
150202	Märkte/ Veranstaltungen	9.647,00 €
150210	Tourismus	9.012,00 €
150220	Veranstaltungen & Stadtwerbung	10.072,00 €
	Gesamt:	823.136,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen**Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen**

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **85.503 €** für interne Steuern.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2019:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	11.067,00 €
011301	Grundstücksangelegenheiten	12.205,00 €
020301	Verkehrsregelung u. - lenkung	56.910,00 €
050401	Übergangseinrichtungen	5.321,00 €
	Gesamt:	85.503,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

Produktplan

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

01

Innere Verwaltung

0101

Politische Gremien

010101

Rat, Ausschüsse und Fraktionen

0102

Verwaltungsführung

010201

Strategische und operative Steuerung der Verwaltung

0103

Gleichstellung von Mann und Frau

010301

Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

0104

Beschäftigtenvertretung

010401

Beschäftigtenvertretung

0105

Rechnungsprüfung

010501

Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

0106

Zentrale Dienste

010601

Zentrale Dienste

010610

Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle

0107

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

010701

Städtepartnerschaften

0108

Personalmanagement

010801

Personalsteuerung und -betreuung

010802

Personalausbildung und -qualifizierung

0109

Finanzmanagement und Rechnungswesen

010901

Haushaltssteuerung

010902

Geschäftsbuchführung

010903

Zahlungsabwicklung

010904

Vollstreckung/Insolvenzverfahren

010905

Abgaben

0110

Technikunterstützende Informationsverarbeitung

011001

IT-Service

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

01

Innere Verwaltung

0111

011101

Recht

Rechtsangelegenheiten

0112

011201

Gebäude- und Immobilienmanagement

Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

011202

Neu- und Umbaumaßnahmen

011203

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

0113

011301

Grundstücksmanagement

Grundstücksangelegenheiten

0114

011401

Baubetriebshof

Handwerkliche Dienste

011402

Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

02

Sicherheit und Ordnung

0201

020101

Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Allgemeine Gefahrenabwehr

0202

020201

Gewerbewesen

Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

0203

020301

Verkehrsangelegenheiten

Verkehrsregelung und -lenkung

0204

020401

Einwohner-, Namens- und Staatsangehörigkeits-angelegenheiten

Bürgerservice

0205

020501

Personenstandswesen

Personenstandswesen / Standesamt

0206

020601

Statistik / Wahlen

Statistik und Wahlen

0207

020701

Gefahrenvorbeugung und -abwehr

Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung /

Vorbeugender Brandschutz

020702

Rettungsdienst

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

03

Schulträgeraufgaben

0301

Bereitstellung schulischer Einrichtungen

- 030101 Grundschulen
- 030102 Hauptschulen
- 030103 Realschule
- 030104 Gymnasien
- 030105 Förderschule
- 030106 Gesamtschule

0302

Zentrale Leistungen für Schüler und am Schul-leben Beteiligte

- 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote
- 030202 Schülerbeförderung
- 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

04

Kultur und Wissenschaft

0401

Darstellende und bildende Kunst

- 040101 Theater am Wall
- 040102 Veranstaltungen

0402

Wissenschaft/Kulturelle Bildung

- 040201 Volkshochschule
- 040202 Büchereien
- 040203 Stadtmuseum/Traditionspflege
- 040204 Musikschule

05

Soziale Leistungen

0501

Gesetzliche Leistungen

- 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII
- 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

0502

Freiwillige Leistungen

- 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens
- 050202 Sonstige soziale Leistungen

0503

Sozialversicherungsangelegenheiten

- 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten / Rentenberatung

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

05		Soziale Leistungen
	0504	Soziale Einrichtungen
	050401	Übergangseinrichtungen
06		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	0601	Kinder- und Jugendarbeit
	060101	Tageseinrichtungen für Kinder
	060102	Jugendarbeit
07		Gesundheitsdienste
	0701	Gesundheitsdienste
	070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz
08		Sportförderung
	0801	Sportförderung
	080101	Sportanlagen
	080102	Zentrale Sportangelegenheiten
09		Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
	090101	Bauleit- und Stadtplanung
	090102	Geoinformationsdienste
10		Bauen und Wohnen
	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht
	100101	Bauordnungsverfahren
	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege
	100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

10		Bauen und Wohnen
	1003	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung
	100301	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung
11		Ver- und Entsorgung
	1101	Versorgung
	110101	Elektrizitätsversorgung
	110102	Gasversorgung
	110103	Wasserversorgung
	1102	Entsorgung
	110201	Abfallentsorgung
	110202	DSD
12		Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
	1201	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
	1202	Stadtreinigung und Winterdienst
	120210	Straßenreinigung
	120220	Winterdienst
13		Natur- und Landschaftspflege
	1301	Natur, Landschaft, Grünflächen
	130101	Natur, Landschaft, Grünflächen
	1302	Wasser und Wasserbau
	130201	Wasser- und Bodenverbände
	130202	Gewässerausbau, -unterhaltung und Hochwasserschutz
	1303	Friedhöfe
	130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung
	130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

15 Wirtschaft und Tourismus

1501 Wirtschaftsförderung

150101 Wirtschaftsförderung

1502 Allgemeine Einrichtungen

150201 Stadtmarketing und Tourismus

150202 Märkte

150210 Tourismus

150220 Veranstaltungen & Stadtwerbung

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1601 Allgemeine Finanzwirtschaft

160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen/ Umlagen

160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Gesamtübersichten

1. Gesamtergebnisplan
2. Gesamtfinananzplan

Gesamtergebnishaushalt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.293.617	52.019.220	54.174.800	54.714.800	55.264.800	55.814.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.065.237	18.256.924	18.018.813	14.812.996	14.403.340	13.496.725
03	+ Sonstige Transfererträge	429.477	982.820	43.800	808.300	39.800	39.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.654.078	7.051.271	13.235.820	13.162.864	13.094.215	12.524.721
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	658.682	1.021.578	905.647	814.247	798.247	842.247
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.485.013	1.076.050	616.860	590.535	606.676	610.332
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.990.389	2.298.606	2.364.956	2.374.354	2.378.754	2.378.251
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	420.564	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	77.997.056	82.856.469	89.510.696	87.428.097	86.735.833	85.856.877
11	- Personalaufwendungen	-17.053.311	-17.082.397	-18.284.253	-18.536.727	-18.833.053	-19.136.692
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.192.695	-2.193.719	-2.457.037	-2.319.404	-2.380.435	-2.441.079
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.809.560	-17.795.936	-20.964.666	-20.040.243	-18.921.902	-18.724.630
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.274.776	-7.368.532	-7.355.958	-6.672.892	-6.418.366	-6.149.634
15	- Transferaufwendungen	-34.617.048	-34.327.046	-34.312.591	-32.868.156	-33.096.133	-33.182.378
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.864.586	-5.689.357	-6.198.349	-5.051.241	-4.919.444	-4.929.746
17	= Ordentliche Aufwendungen	-78.811.976	-84.456.988	-89.572.854	-85.488.663	-84.569.333	-84.564.159
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-814.920	-1.600.519	-62.159	1.939.433	2.166.500	1.292.718
19	+ Finanzerträge	1.388.646	932.240	927.000	947.000	967.000	987.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-368.235	-394.500	-393.500	-393.500	-433.500	-433.500
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1.020.411	537.740	533.500	553.500	533.500	553.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	205.491	-1.062.779	471.342	2.492.933	2.700.000	1.846.218
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	205.491	-1.062.779	471.342	2.492.933	2.700.000	1.846.218
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	150.573					
31	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen						
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-105.810					
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen						
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	44.763					

Hinweise zum Ergebnisplan

Nach § 1 Abs. 3 GemHVO sind den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Erträgen und Aufwendungen, die Ergebnisse der Rechnung des Vorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen.

Erträge sind:

• Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 01)

Steuern sind Geldleistungen, von denen keine Gegenleistung für eine bestimmte Leistung abhängt und die von einem öffentlich – rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

• Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 02)

Zuwendungen sind Zuweisungen und Zuschüsse. Unter Zuweisung versteht man die Übertragung finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, deren Bewilligung abhängig ist von der Erfüllung bestimmter Verwendungsbedingungen. Zuschüsse sind Übertragungen von unternehmerischen und übrigen Bereichen an die Kommune. Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind Zuweisungen, die ohne Zweckbindung zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfes aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden. Enthalten sind hier auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen" sowie die konsumtive Verwendung der Investitions- und Schulpauschale. Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam, insofern weichen daher die Werte im Ergebnisplan von den Werten des Finanzplanes ab.

• Sonstige Transfererträge (Zeile 03)

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen.

• Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 04)

Gebühren sind öffentlich – rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen. Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche für Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen. Hier werden auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten" aus Beiträgen und Gebühren veranschlagt.

• Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 05)

Hierbei handelt es sich in der Regel um Erträge aus Verkäufen sowie um Mieten und Pachten. Die Abweichung zum Finanzplan resultiert aus Verkäufen des Umlaufvermögens.

• Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06)

Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. In aller Regel liegt hier ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.

• **Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 07)**

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Insbesondere gehören hierzu die Konzessionsabgaben,

• **Aktivierte Eigenleistungen (Zeile 08)**

Diese Ertragsposition hat die Aufgabe, die in dem Ergebnisplan in verschiedenen Positionen enthalten Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Anlagen/ Vermögensgegenstände angefallen sind (Personalaufwendungen), wieder zu neutralisieren, damit eine Belastung des Jahresergebnisses vermieden wird

• **Bestandsveränderungen (Zeile 09)**

Unter Bestandsveränderungen versteht man Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.

• **Finanzerträge (Zeile 19)**

Hierbei handelt es sich um Erträge aus Beteiligungen, z. B. Dividenden, Gewinnanteile, Zinsen und ähnliche Erträge.

• **Außerordentliche Erträge (Zeile 23)**

Hier werden Erträge aus seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen erfasst, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen, z. B. Leistungen der Versicherung bei Umweltkatastrophen; außergewöhnliche Spenden oder Schenkungen; Gewinne aus der Veräußerung von Vermögen.

• **Verrechnete Erträge (Zeile 30 und 31)**

Diese Erträge entstehen bei dem Abgang oder der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens beziehungsweise bei Wertveränderungen von Finanzanlagen, sofern der Veräußerungserlös beziehungsweise der neue Wertansatz über dem in der Bilanz ausgewiesenen Buchwert liegt. Solche Erträge werden unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet und haben somit keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis in dem Ergebnisplan. (gemäß NKF Weiterentwicklungsgesetz)

Aufwendungen sind:

• **Personalaufwendungen (Zeile 11)**

Hierzu zählen alle Aufwendungen, die der Kommune als Arbeitgeber für alle aktiven Beschäftigten entstehen, somit die Bruttobeträge der Entgelte und Gehälter einschließlich des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes sowie Sachbezüge, Beihilfen und die Pensionsrückstellungen.

• **Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)**

Hierzu zählen alle Aufwendungen der Kommune, die im Zusammenhang stehen mit den ehemaligen Beschäftigten der Kommune. Hierzu zählen auch Aufwendungen für Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben sowie die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für die Versorgungsempfänger.

• **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)**

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die von Dritten empfangen werden. Hierzu zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die dem Leistungsbereich der Verwaltung zugeordnet werden können. Insbesondere die Unterhaltung des unbeweglichen sowie beweglichen

Vermögens, als auch die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Die Inanspruchnahme von Rückstellungen wird wertmäßig nur im Finanzplan ausgewiesen.

• **Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14)**

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu verteilen. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar.

• **Transferaufwendungen (Zeile 15)**

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch, z. B. Leistungen der Sozialhilfe.

• **Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)**

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, wie z.B. Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten usw.

Die Differenz zum Finanzplan ist auf die Ersatzbeschaffung von Festwerten und Wertberichtigungen zurückzuführen.

• **Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 20)**

Zinsen sind als Entgelt für die Überlassung von Fremdkapital zu leisten und bilden daher Finanzaufwendungen.

• **Außerordentliche Aufwendungen (Zeile 24)**

Aufwendungen die außerhalb des üblichen Verwaltungsablaufes anfallen, die somit auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen basieren, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen.

• **Verrechnete Aufwendungen (Zeile 32 und 33)**

Diese Aufwendungen entstehen bei dem Abgang oder der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens beziehungsweise bei Wertveränderungen von Finanzanlagen, sofern der Veräußerungserlös beziehungsweise der neue Wertansatz unter dem in der Bilanz ausgewiesenen Buchwert liegt. Solche Aufwendungen werden unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet und haben somit keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis in dem Ergebnisplan.

(gemäß NKF-Weiterentwicklungsgesetz)

Gesamtfinanzhaushalt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.118.842	52.019.220	54.174.800	54.714.800	55.264.800	55.814.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.214.711	12.909.568	12.012.036	9.582.412	9.338.128	8.505.115
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	83.646	82.820	43.800	43.800	39.800	39.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.527.172	6.061.478	12.292.986	12.305.788	12.305.788	11.789.788
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	606.388	652.678	905.647	814.247	798.247	842.247
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.852.990	1.076.050	616.860	590.535	606.676	610.332
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.566.322	2.227.440	2.218.790	2.228.790	2.233.790	2.233.790
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	1.389.646	932.240	927.000	947.000	967.000	987.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	72.359.718	75.961.494	83.191.919	81.227.372	81.554.229	80.822.872
10	- Personalauszahlungen	-15.975.854	-17.013.083	-17.992.898	-18.282.858	-18.631.540	-18.876.239
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.748.753	-1.771.676	-1.982.112	-2.021.753	-2.062.189	-2.103.433
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-14.210.763	-18.451.936	-21.146.666	-20.305.243	-19.231.902	-19.964.630
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-394.031	-394.500	-393.500	-393.500	-433.500	-433.500
14	- Transferauszahlungen	-35.118.749	-34.341.046	-34.326.591	-32.882.156	-33.110.133	-33.196.378
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.295.960	-4.653.917	-5.130.409	-4.340.301	-4.271.504	-4.281.806
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-71.744.110	-76.626.158	-80.972.176	-78.225.811	-77.740.768	-78.855.986
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	615.608	-664.664	2.219.743	3.001.561	3.813.461	1.966.886
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.547.081	5.061.167	6.689.266	4.281.000	6.678.000	6.276.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	3.036.293	3.695.200	3.197.000	5.195.000	5.825.000	3.617.000
20	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Finanzanlagen						
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	42.517		350.000	307.000	360.000	185.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	22.737	482.161	235.700	46.700	97.700	1.700
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.648.627	9.238.528	10.471.966	9.829.700	12.960.700	10.079.700
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-280.938	-5.194.000	-7.295.200	-1.015.000	-325.000	-225.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-6.365.246	-4.363.700	-9.128.500	-14.947.500	-12.697.500	-9.723.500
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.587.092	-2.152.490	-3.180.391	-1.490.440	-1.747.440	-1.246.440
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-83.889	-2.390.000	-100.000	-110.000	-120.000	-130.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV	-24.698					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.341.862	-14.100.190	-19.704.091	-17.562.940	-14.889.940	-11.324.940
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-693.235	-4.861.662	-9.232.125	-7.733.240	-1.929.240	-1.245.240

Gesamtfinanzhaushalt							
Stadt Warendorf							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-77.628	-5.526.326	-7.012.382	-4.731.679	1.884.221	721.646
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	1.997.320	4.861.662	8.306.482	4.731.679		
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	40.145.000	900.000		764.500		
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-886.827	-980.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-39.995.000					
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.260.493	4.781.662	7.256.482	4.446.179	-1.050.000	-1.050.000
38	=Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	1.182.866	-744.664	244.100	-285.500	834.221	-328.354
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	149.466	1.379.968	635.304	879.404	593.904	1.428.125
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	47.636					
41	= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)	1.379.968	635.304	879.404	593.904	1.428.125	1.099.771

Hinweise zum Finanzplan

Nach § 1 Abs. 3 GemHVO sind den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden **Einzahlungen und Auszahlungen**, die Ergebnisse der Rechnung des Vorvorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen.

Einzahlungen sind: (analoge Erläuterungen – siehe Ergebnisplan)

- Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 01)
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 02)
- Sonstige Transfereinzahlungen (Zeile 03)
- Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 04)
- Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 05)
- Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06)
- Sonstige Einzahlungen (Zeile 07)
- Zinsen und ähnliche Einzahlungen (Zeile 08)

Auszahlungen sind: (analoge Erläuterungen – siehe Ergebnisplan)

- Personalauszahlungen (Zeile 10)
- Versorgungsauszahlungen (Zeile 11)
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12)
- Zinsen und ähnliche Auszahlungen (Zeile 13)
- Transferauszahlungen (Zeile 14)
- Sonstige Auszahlungen (Zeile 15)

Investive Einzahlungen sind:

• **Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Zeile 18)**

Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und – Zuschüssen

• **Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen (Zeile 19)**

Die Position bildet den Zahlungsfluss für Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab.

• **Einzahlungen aus Veräußerungen von Finanzanlagen (Zeile 20)**

Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitaleinlagen entstehen.

• **Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (Zeile 21)**

Es handelt sich um Beiträge und Entgelte zur Finanzierung kommunaler Maßnahmen. Der Beitrag gilt als Gegenleistung für eine mögliche Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen, wodurch wirtschaftliche Vorteile erlangt werden.

• **Sonstige Investitionseinzahlungen (Zeile 22)**

Es handelt sich um alle sonstigen Einnahmen für investive Maßnahmen.

Investive Auszahlungen sind (Zeile 24 – 29):

- *Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden*
- *Auszahlungen für Baumaßnahmen*
- *Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen*
- *Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen*
- *Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen*
- *Sonstige Investitionsauszahlungen*

Aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 33 – 36):

- *Einzahlungen aus der Aufnahme aus Krediten für Investitionen bzw. aus Rückflüssen aus Krediten*
- *Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen (auch Umschuldungen) oder die Gewährung von Krediten*

Im Finanzplan sind für jedes Haushaltsjahr der voraussichtliche Anfangsbestand, die geplante Änderung des Bestandes und der voraussichtliche Endbestand der Finanzmittel auszuweisen.

Erläuterungen zum Haushaltsplan

Gegenüberstellung der Ansätze Gesamtergebnisplan / Gesamtfinanzplan 2019

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
18.018.813 €	12.012.036 €	6.006.777 €	3.651.897 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten 1.667.380 € Konsumtive Verwendung Investitionsp. 687.500 € Konsumtive Verwendung Schulpauschale

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
13.235.820 €	12.292.986 €	942.834 €	987.994 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten für Beiträge 136.900 € Erträge aus der Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (Friedhof) - 336.400 € Einzahlung / Ertrag durch Auflösung in den Folgejahren 154.340 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich

Sonstige ordentliche Erträge/ Sonstige Einzahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
2.364.956 €	2.218.790 €	146.166 €	71.166 € Erträge durch Auflösung sonstige Sonderposten 75.000 € Erträge durch Auflösung/Herabsetzung Pensionsrückstellungen

Aktiviert Eigenleistung

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
150.000 €	0 €	150.000 €	150.000 € ausschließlich ertragswirksam

Personal- und Versorgungsaufwendungen/ -auszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (-) Verbesserung	Begründung
Personalaufwendungen			
18.284.253 €	17.992.898 €	291.355 €	325.391 € Zuführung zu Pensions- und 40.037 € Beihilferückstellungen <u>365.428 € für lfd. Beschäftigte</u> - 139.009 € Auflösung Altersteilzeit 64.936 € Zuführung Altersteilzeit
Versorgungsaufwendungen			
2.457.037 €	1.982.112 €	474.925 €	576.468 € Zuführung zu Pensions- und 398.317 € Beihilferückstellungen und Differenz zwischen den tatsächlichen Versorgungsaufwendungen und der <u>Auflösung</u> der Rückstellungen (1.166.712 €) sowie der tatsächlichen (315.540 €). - 499.860 € Auszahlung Versorgungskasse Beamte von 1.666.572 € und Beihilfeauszahlungen von 315.540 € für Versorgungsempfänger (= 1.982.112 €)

Aufwendungen/ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (-) Verbesserung	Begründung
20.964.666 €	21.146.666 €	-182.000 €	- 182.000 € Auszahlungen aus der Inanspruchnahme von Rückstellungen

Transferaufwendungen/ Transferauszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (-) Verbesserung	Begründung
34.312.591 €	34.326.591 €	-14.000 €	- 14.000 € Auszahlung an die VHS aufgrund von Pensionsverpflichtungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verschlechterung	Begründung
6.198.349 €	5.130.409 €	1.067.940 €	60.500 € Abschreibung auf Forderungen Wertberichtigungen 7.000 € Verlust aus der Wertveränderung bei Sachanlagen 870.440 € Aufwand Ersatzbeschaffung/ Auszahlung bei Teilposition 26 Auszahlung. f. d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen 130.000 € Wertberichtigung Pauschal u. Einzel

Bilanz der Stadt Warendorf zum Jahresabschluss 2017

Aktiva	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
1. Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	322.709,96 €	243.177,87 €	162.565,80 €
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	32.573.502,84 €	32.797.439,97 €	32.257.048,74 €
1.2.1.1 Grünflächen u. Betriebsvorrichtungen	21.117.574,28 €	21.106.315,29 €	20.974.606,85 €
1.2.1.2 Ackerland	3.169.054,63 €	3.175.023,45 €	2.615.216,62 €
1.2.1.3 Wald, Forsten	1.855.969,53 €	1.856.324,65 €	1.923.698,39 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	6.430.904,40 €	6.659.776,58 €	6.743.526,88 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	57.595.155,46 €	58.322.917,70 €	58.595.493,71 €
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.456.735,11 €	2.502.252,27 €	2.581.502,52 €
1.2.2.2 Schulen	34.084.899,08 €	35.919.570,16 €	36.559.070,60 €
1.2.2.3 Wohnbauten	5.216.633,01 €	3.323.171,85 €	2.411.508,30 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	15.836.888,26 €	16.577.923,42 €	17.043.412,29 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	80.395.595,73 €	83.484.776,70 €	86.268.639,18 €
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	25.174.286,88 €	25.112.381,84 €	24.810.237,79 €
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	4.184.477,27 €	4.371.182,85 €	4.557.888,41 €
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	- €	- €	- €
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	6.661,61 €	9.158,95 €	11.656,29 €
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	50.178.396,76 €	53.170.127,91 €	56.038.417,72 €
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	851.773,21 €	821.925,15 €	850.438,97 €
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	41.386,78 €	- €	73.816,02 €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	190.948,75 €	190.948,75 €	190.948,75 €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	5.279.188,63 €	5.323.328,80 €	5.002.022,10 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.354.056,69 €	3.370.631,53 €	3.142.510,41 €
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.366.366,72 €	3.862.956,77 €	2.660.023,80 €
1.3 Finanzanlagen	41.342.196,35 €	41.281.043,98 €	40.706.544,91 €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	12.644.367,79 €	12.644.367,79 €	12.126.000,00 €
1.3.2 Beteiligungen	101.548,66 €	101.548,66 €	101.548,66 €
1.3.3 Sondervermögen	27.820.143,40 €	27.820.143,40 €	27.820.143,40 €
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	604.653,00 €	520.764,02 €	454.070,10 €
1.3.5 Ausleihungen	171.483,50 €	194.220,11 €	204.782,75 €
1.3.5.1 an verbundenen Unternehmen			
1.3.5.2 an Beteiligungen			
1.3.5.3 an Sondervermögen			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	171.483,50 €	194.220,11 €	204.782,75 €
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	1.103.958,70 €	1.604.348,61 €	2.048.463,85 €
2.1.2 Geleistete Anzahlungen			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistur	2.520.066,93 €	1.830.248,94 €	1.803.948,94 €
2.2.1.1 Gebühren	175.478,54 €	102.654,96 €	90.304,80 €
2.2.1.2 Beiträge	70.229,46 €	70.229,46 €	154.599,48 €
2.2.1.3 Steuern	1.026.484,38 €	1.006.013,50 €	806.186,22 €
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	610.400,76 €	58.757,02 €	130.902,14 €
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	637.473,79 €	592.594,00 €	621.956,30 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	548.147,21 €	902.902,93 €	959.313,74 €
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	159.430,18 €	250.686,62 €	195.209,38 €
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	225.860,14 €	528.291,28 €	651.993,08 €
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	102.669,16 €	73.142,74 €	58.750,12 €
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	5.121,09 €	- €	- €
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	55.066,64 €	50.782,29 €	53.361,16 €
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	19.306,92 €	8.692,45 €	19.282,26 €
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	- €	- €	- €
2.4 Liquide Mittel	1.379.967,95 €	149.466,21 €	256.477,91 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	452.446,21 €	426.950,74 €	485.748,53 €
Summe Aktiva	236.485.001,83 €	233.799.831,95 €	234.632.848,65 €

Passiva		31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
1.	Eigenkapital	95.481.692,07 €	95.211.124,49 €	94.047.152,33 €
1.1	Allgemeine Rücklage	86.817.560,14 €	86.752.483,27 €	86.795.079,82 €
1.2	Sonderrücklagen			
1.3	Ausgleichsrücklage	8.458.641,22 €	7.252.072,51 €	9.347.980,39 €
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	205.490,71 €	1.206.568,71 € -	2.095.907,88 €
2.	Sonderposten	79.752.563,44 €	83.972.904,99 €	86.017.258,22 €
2.1	für Zuwendungen	54.409.576,38 €	57.650.444,61 €	58.701.942,67 €
2.2	für Beiträge	21.136.388,74 €	22.148.106,67 €	23.148.777,92 €
2.3	für den Gebührenaussgleich	554.800,03 €	451.389,52 €	372.407,54 €
2.4	Sonstige Sonderposten	3.651.798,29 €	3.722.964,19 €	3.794.130,09 €
3.	Rückstellungen	34.062.702,50 €	33.576.557,77 €	33.381.485,65 €
3.1	Pensionsrückstellungen	27.643.910,00 €	27.318.758,00 €	26.763.523,00 €
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	- €	- €	- €
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	3.462.511,59 €	3.273.011,26 €	2.460.496,64 €
3.4	Sonstige Rückstellungen	2.956.280,91 €	2.984.788,51 €	4.157.466,01 €
4.	Verbindlichkeiten	24.138.244,33 €	18.152.356,67 €	18.486.252,34 €
4.1	Anleihen			
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
4.2.1	von verbundenen Unternehmen			
4.2.2	von Beteiligungen			
4.2.3	von Sondervermögen			
4.2.4	vom öffentlichen Bereich			
4.2.5	von Kreditinstituten	10.737.414,52 €	10.624.241,05 €	11.465.564,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	350.000,00 €	200.000,00 €	2.200.000,00 €
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen , die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		20.514,08 €	36.918,40 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.306.977,31 €	2.239.618,86 €	2.401.353,50 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.679.209,50 €	1.453.652,06 €	243.330,75 €
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	486.673,00 €	361.872,78 €	503.913,19 €
4.8	Erhaltene Anzahlungen	8.577.970,00 €	3.252.457,84 €	1.635.172,50 €
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	3.049.799,49 €	2.886.888,03 €	2.700.700,11 €

Summe Passiva

236.485.001,83 €

233.799.831,95 €

234.632.848,65 €

Teilergebnis- und Teilfinanzpläne

(Pflichtausweisung gemäß § 4 GemHVO)

auf

Produktbereichsebene

01	Innere Verwaltung
02	Sicherheit und Ordnung
03	Schulträgeraufgaben
04	Kultur und Wissenschaft
05	Soziale Leistungen
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07	Gesundheitsdienste
08	Sportförderung
09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
10	Bauen und Wohnen
11	Ver- und Entsorgung
12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege
14	Umweltschutz
15	Wirtschaft und Tourismus
16	Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	345.908	810.317	266.925	208.125	197.261	192.400
03	+ Sonstige Transfererträge	350.000	900.000		764.500		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.598	8.300	9.550	7.800	7.800	7.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	377.813	704.288	333.897	321.697	320.697	311.697
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	786.378	443.050	418.410	422.085	428.226	431.882
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	439.088	143.150	232.300	232.300	237.300	237.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	283.485	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
10	= Ordentliche Erträge	2.594.269	3.084.105	1.336.082	2.031.507	1.266.284	1.256.079
11	- Personalaufwendungen	-6.227.796	-6.084.485	-6.378.904	-6.402.790	-6.451.604	-6.500.439
12	- Versorgungsaufwendungen	-786.715	-1.349.747	-1.535.627	-1.441.487	-1.465.095	-1.479.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.394.754	-6.178.006	-5.284.053	-4.541.949	-3.810.107	-3.899.334
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-705.335	-708.401	-741.216	-644.188	-595.487	-520.062
15	- Transferaufwendungen	-85.296	-84.552	-82.050	-82.050	-82.050	-82.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.070.157	-2.695.838	-2.638.332	-2.401.787	-2.394.187	-2.398.687
17	= Ordentliche Aufwendungen	-14.270.054	-17.101.029	-16.660.181	-15.514.251	-14.798.530	-14.880.522
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-11.675.785	-14.016.923	-15.324.099	-13.482.744	-13.532.246	-13.624.443
19	+ Finanzerträge	881.130	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	881.130	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-10.794.655	-13.616.923	-14.949.099	-13.107.744	-13.157.246	-13.249.443
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-10.794.655	-13.616.923	-14.949.099	-13.107.744	-13.157.246	-13.249.443
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.062.864	5.849.848	5.285.061	4.963.744	4.305.861	4.398.958
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.785	-255.606	-262.340	-266.342	-270.443	-274.642
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-6.770.575	-8.022.681	-9.926.378	-8.410.342	-9.121.828	-9.125.128
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	49.338					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-206					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	49.132					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.269	583.114	56.000	41.500	33.000	33.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.550	8.300	9.550	7.800	7.800	7.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	308.902	335.388	333.897	321.697	320.697	311.697
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	741.853	443.050	418.410	422.085	428.226	431.882
07	+ Sonstige Einzahlungen	255.469	143.150	157.300	157.300	162.300	162.300
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	881.130	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.203.173	1.913.002	1.350.157	1.325.382	1.327.023	1.321.679
10	- Personalauszahlungen	-5.445.737	-5.956.027	-6.152.119	-6.226.357	-6.334.418	-6.355.811
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.152.630	-1.090.073	-1.238.830	-1.256.519	-1.269.243	-1.275.267
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-4.597.120	-6.684.006	-5.284.053	-4.656.949	-3.970.107	-4.759.334
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-25.666					
14	- Transferauszahlungen	-91.562	-84.552	-82.050	-82.050	-82.050	-82.050
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.001.239	-2.440.338	-2.530.832	-2.294.287	-2.286.687	-2.291.187
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-13.313.954	-16.254.995	-15.287.884	-14.516.162	-13.942.505	-14.763.649
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-11.110.781	-14.341.993	-13.937.727	-13.190.780	-12.615.482	-13.441.970
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	110.756	550.000	2.195.000	186.000	1.293.000	181.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	3.022.214	3.695.200	3.197.000	5.195.000	5.825.000	3.617.000
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	1.531					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		368.900				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.134.500	4.614.100	5.392.000	5.381.000	7.118.000	3.798.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-199.664	-5.129.000	-7.165.200	-960.000	-270.000	-170.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.578.709	-1.927.500	-5.368.500	-5.082.500	-5.567.500	-5.517.500
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-489.881	-559.850	-789.585	-471.000	-441.000	-433.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.268.254	-7.616.350	-13.323.285	-6.513.500	-6.278.500	-6.120.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.133.754	-3.002.250	-7.931.285	-1.132.500	839.500	-2.322.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-12.244.535	-17.344.243	-21.869.012	-14.323.280	-11.775.982	-15.764.470

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	424.418	410.309	411.276	406.466	397.359	378.891
03	+ Sonstige Transfererträge	2.069	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	794.608	816.500	7.164.488	7.164.488	7.164.488	7.164.488
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.658	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	421.428	461.950	35.050	25.050	35.050	35.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	167.111	116.740	123.240	133.240	133.240	133.240
10	= Ordentliche Erträge	1.822.291	1.816.599	7.745.954	7.741.144	7.742.037	7.723.569
11	- Personalaufwendungen	-1.396.865	-1.223.566	-1.378.814	-1.413.958	-1.443.836	-1.476.847
12	- Versorgungsaufwendungen	-215.103	-413.635	-403.338	-398.200	-415.175	-435.943
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-648.149	-755.900	-6.592.908	-6.561.388	-6.561.388	-6.561.388
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-564.087	-582.405	-583.415	-577.447	-560.430	-506.765
15	- Transferaufwendungen	-78.710	-108.600	-141.200	-120.450	-120.450	-120.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-301.341	-317.970	-412.350	-405.385	-346.885	-285.385
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.204.255	-3.402.076	-9.512.025	-9.476.828	-9.448.163	-9.386.778
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.381.964	-1.585.477	-1.766.071	-1.735.684	-1.706.126	-1.663.210
19	+ Finanzerträge	1.175					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1.175					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.380.789	-1.585.477	-1.766.071	-1.735.684	-1.706.126	-1.663.210
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.380.789	-1.585.477	-1.766.071	-1.735.684	-1.706.126	-1.663.210
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-192.037	-231.071	-307.637	-313.226	-318.611	-324.215
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.572.826	-1.816.548	-2.073.708	-2.048.910	-2.024.737	-1.987.425
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-80					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-80					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.733	15.000	23.000	23.000	23.000	23.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.920	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	833.391	816.500	7.164.488	7.164.488	7.164.488	7.164.488
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.658	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	409.747	461.950	35.050	25.050	35.050	35.050
07	+ Sonstige Einzahlungen	161.903	116.740	123.240	133.240	133.240	133.240
08	+ Zinsen und sonstige Finanzerinnahmen	2.175					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.439.527	1.421.290	7.357.678	7.357.678	7.367.678	7.367.678
10	- Personalauszahlungen	-1.254.883	-1.293.765	-1.376.016	-1.368.044	-1.394.797	-1.424.312
11	- Versorgungsauszahlungen	-316.571	-334.057	-325.364	-347.091	-359.660	-375.634
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-652.960	-755.900	-6.592.908	-6.561.388	-6.561.388	-6.561.388
14	- Transferauszahlungen	-76.105	-108.600	-141.200	-120.450	-120.450	-120.450
15	- Sonstige Auszahlungen	-409.774	-317.970	-382.350	-375.385	-316.885	-255.385
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.710.292	-2.810.292	-8.817.838	-8.772.358	-8.753.179	-8.737.170
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.270.765	-1.389.002	-1.460.160	-1.414.680	-1.385.501	-1.369.492
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	178.771	152.000	120.000	120.000	120.000	120.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	178.771	152.000	120.000	120.000	120.000	120.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-23.455	-29.500	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-86.835	-521.000	-853.600	-101.000	-571.000	-101.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-110.290	-550.500	-879.600	-127.000	-597.000	-127.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	68.481	-398.500	-759.600	-7.000	-477.000	-7.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.202.284	-1.787.502	-2.219.760	-1.421.680	-1.862.501	-1.376.492

Teilergebnishaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.955.821	2.158.564	2.142.133	1.883.820	1.813.657	1.778.542
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	218.636	225.040	236.000	236.000	236.000	236.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	72.351	3.250	2.850	2.850	2.850	2.850
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.169	14.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.644	1.402	1.402	1.402	1.402	899
10	= Ordentliche Erträge	3.321.620	2.402.256	2.382.385	2.124.073	2.053.910	2.018.291
11	- Personalaufwendungen	-2.163.443	-2.210.129	-2.325.461	-2.363.440	-2.411.422	-2.459.641
12	- Versorgungsaufwendungen	-34.594	-89.370	-101.189	-93.698	-97.692	-102.579
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.073.112	-2.314.770	-2.359.945	-2.390.445	-2.390.445	-2.390.445
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.939.212	-1.914.091	-1.870.116	-1.489.223	-1.380.959	-1.303.484
15	- Transferaufwendungen	-923.652	-903.223	-988.925	-988.925	-988.925	-988.925
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.123.852	-1.429.845	-1.585.075	-1.138.875	-1.075.875	-1.075.875
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.257.866	-8.861.427	-9.230.711	-8.464.606	-8.345.318	-8.320.949
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-4.936.246	-6.459.171	-6.848.326	-6.340.533	-6.291.408	-6.302.658
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-4.936.246	-6.459.171	-6.848.326	-6.340.533	-6.291.408	-6.302.658
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-4.936.246	-6.459.171	-6.848.326	-6.340.533	-6.291.408	-6.302.658
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.799.810	-4.258.988	-3.301.398	-3.151.731	-2.603.339	-2.666.850
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-7.736.056	-10.718.159	-10.149.724	-9.492.264	-8.894.748	-8.969.508
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.250					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-24					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	3.226					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	835.794	768.943	798.820	798.820	798.820	798.820
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	216.105	225.040	236.000	236.000	236.000	236.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.829	3.250	2.850	2.850	2.850	2.850
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	118.965	14.000				
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.188					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.263.880	1.011.233	1.037.670	1.037.670	1.037.670	1.037.670
10	- Personalauszahlungen	-2.179.688	-2.213.172	-2.312.054	-2.376.427	-2.423.674	-2.447.280
11	- Versorgungsauszahlungen	-50.795	-72.176	-81.627	-81.671	-84.629	-88.388
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.071.462	-2.314.770	-2.359.945	-2.390.445	-2.390.445	-2.390.445
14	- Transferauszahlungen	-929.708	-903.223	-988.925	-988.925	-988.925	-988.925
15	- Sonstige Auszahlungen	-628.463	-719.905	-714.635	-625.435	-625.435	-625.435
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-5.860.118	-6.223.246	-6.457.186	-6.462.904	-6.513.108	-6.540.473
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-4.596.237	-5.212.013	-5.419.516	-5.425.234	-5.475.438	-5.502.803
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	3.629					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.629					
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-1.590					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-558.100	-729.940	-919.040	-587.040	-499.040	-499.040
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-559.690	-729.940	-919.040	-587.040	-499.040	-499.040
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-556.061	-729.940	-919.040	-587.040	-499.040	-499.040
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-5.152.298	-5.941.953	-6.338.556	-6.012.274	-5.974.478	-6.001.843

Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	211.111	146.826	336.456	117.287	117.077	104.404
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.542	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.564	11.300	3.300	3.300	3.300	3.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.717	22.000	13.000	13.000	13.000	13.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.112	200	200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge	304.045	225.326	392.956	173.787	173.577	160.904
11	- Personalaufwendungen	-581.966	-610.992	-650.333	-663.339	-676.606	-690.138
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.320	-34.600	-35.100	-35.100	-35.100	-35.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-232.923	-253.015	-300.064	-196.257	-195.431	-172.025
15	- Transferaufwendungen	-283.647	-314.700	-328.900	-312.900	-312.900	-312.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.429	-19.316	-189.890	-17.890	-17.890	-17.890
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.172.285	-1.232.623	-1.504.286	-1.225.486	-1.237.927	-1.228.054
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-868.239	-1.007.298	-1.111.330	-1.051.699	-1.064.350	-1.067.150
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-868.239	-1.007.298	-1.111.330	-1.051.699	-1.064.350	-1.067.150
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-868.239	-1.007.298	-1.111.330	-1.051.699	-1.064.350	-1.067.150
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.361					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-192.160	-287.039	-309.698	-392.915	-320.209	-325.806
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.059.038	-1.294.337	-1.421.028	-1.444.614	-1.384.559	-1.392.956
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-8					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-8					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.886	1.300	201.300	1.300	1.300	1.300
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.542	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.984	11.300	3.300	3.300	3.300	3.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	37.516	22.000	13.000	13.000	13.000	13.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	8.008	200	200	200	200	200
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	116.936	79.800	257.800	57.800	57.800	57.800
10	- Personalauszahlungen	-662.932	-610.992	-650.333	-663.339	-676.606	-690.138
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-33.641	-34.600	-35.100	-35.100	-35.100	-35.100
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.796					
14	- Transferauszahlungen	-237.730	-328.700	-342.900	-326.900	-326.900	-326.900
15	- Sonstige Auszahlungen	-26.592	-19.316	-189.890	-17.890	-17.890	-17.890
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-958.099	-993.608	-1.218.223	-1.043.229	-1.056.496	-1.070.028
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-841.163	-913.808	-960.423	-985.429	-998.696	-1.012.228
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-75.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-56.561	-50.900	-119.400	-50.900	-50.900	-50.900
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-56.561	-50.900	-194.400	-50.900	-50.900	-50.900
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-56.561	-50.900	-194.400	-50.900	-50.900	-50.900
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-897.723	-964.708	-1.154.823	-1.036.329	-1.049.596	-1.063.128

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.076.052	2.320.814	2.584.974	1.672.724	1.471.974	1.471.939
03	+ Sonstige Transfererträge	75.180	80.000	40.000	40.000	36.000	36.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	482.627	900.300	671.000	635.500	635.500	635.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.093	20.600	120.100	120.100	120.100	120.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.310	1.550	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.348					
10	= Ordentliche Erträge	3.663.611	3.323.264	3.416.174	2.468.424	2.263.674	2.263.639
11	- Personalaufwendungen	-934.014	-941.836	-1.001.836	-1.012.402	-1.033.889	-1.056.057
12	- Versorgungsaufwendungen	-64.299	-180.023	-205.781	-190.546	-198.668	-208.606
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.044.034	-582.750	-541.250	-519.450	-519.450	-519.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-103.021	-171.247	-114.286	-114.669	-115.068	-115.413
15	- Transferaufwendungen	-1.918.486	-1.708.500	-1.230.300	-1.228.300	-1.124.800	-1.127.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-639.155	-527.300	-471.250	-419.750	-419.250	-419.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.703.009	-4.111.656	-3.564.703	-3.485.117	-3.411.125	-3.446.076
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.039.398	-788.393	-148.529	-1.016.692	-1.147.450	-1.182.438
19	+ Finanzerträge	1					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.039.397	-788.393	-148.529	-1.016.692	-1.147.450	-1.182.438
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.039.397	-788.393	-148.529	-1.016.692	-1.147.450	-1.182.438
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	670.404	554.214	400.000	360.000	360.000	360.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-727.334	-653.710	-489.054	-451.281	-453.256	-455.255
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.096.328	-887.889	-237.582	-1.107.973	-1.240.707	-1.277.693
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-16					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-16					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.837.834	2.259.150	2.534.000	1.621.750	1.421.000	1.421.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	79.334	80.000	40.000	40.000	36.000	36.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	487.978	900.300	671.000	635.500	635.500	635.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.866	20.600	120.100	120.100	120.100	120.100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	367.422	1.550	100	100	100	100
07	+ Sonstige Einzahlungen	-1.814					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	1					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.790.621	3.261.600	3.365.200	2.417.450	2.212.700	2.212.700
10	- Personalauszahlungen	-887.289	-916.225	-971.226	-990.431	-1.010.423	-1.030.918
11	- Versorgungsauszahlungen	-93.690	-145.389	-165.999	-166.089	-172.103	-179.747
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.193.662	-582.750	-541.250	-519.450	-519.450	-519.450
14	- Transferauszahlungen	-1.925.202	-1.708.500	-1.230.300	-1.228.300	-1.124.800	-1.127.300
15	- Sonstige Auszahlungen	-645.983	-527.300	-471.250	-419.750	-419.250	-419.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-4.745.826	-3.880.164	-3.380.025	-3.324.020	-3.246.026	-3.276.665
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-955.205	-618.564	-14.825	-906.570	-1.033.326	-1.063.965
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.000					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000					
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-4.268	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-32.137	-4.500	-16.200	-16.200	-16.200	-16.200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.406	-6.500	-21.200	-21.200	-21.200	-21.200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-34.406	-6.500	-21.200	-21.200	-21.200	-21.200
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-989.611	-625.064	-36.025	-927.770	-1.054.526	-1.085.165

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.141.455	1.011.184	1.042.935	1.097.046	1.109.978	1.124.573
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.133	66.600	69.100	69.100	69.100	69.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.870					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	270	270	270	270	270	270
10	= Ordentliche Erträge	1.227.728	1.078.055	1.112.306	1.166.416	1.179.348	1.193.944
11	- Personalaufwendungen	-1.240.533	-1.280.703	-1.385.662	-1.413.157	-1.441.448	-1.470.312
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.287	-4.282	-4.751	-4.400	-4.587	-4.817
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.980	-116.150	-121.050	-121.050	-121.050	-121.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-104.672	-102.815	-105.143	-103.859	-101.896	-101.333
15	- Transferaufwendungen	-642.890	-662.691	-738.436	-608.151	-739.628	-623.373
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.229	-29.145	-24.650	-23.650	-23.650	-23.650
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.094.590	-2.195.785	-2.379.693	-2.274.266	-2.432.260	-2.344.534
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-866.862	-1.117.731	-1.267.387	-1.107.850	-1.252.912	-1.150.591
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-866.862	-1.117.731	-1.267.387	-1.107.850	-1.252.912	-1.150.591
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-866.862	-1.117.731	-1.267.387	-1.107.850	-1.252.912	-1.150.591
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-131.529	-194.555	-474.248	-167.554	-170.722	-174.008
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-998.391	-1.312.286	-1.741.636	-1.275.405	-1.423.634	-1.324.598
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	85					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-73					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	12					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.094.954	953.873	984.146	1.039.272	1.054.038	1.069.025
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.397	66.600	69.100	69.100	69.100	69.100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.996					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.177.346	1.020.473	1.053.246	1.108.372	1.123.138	1.138.125
10	- Personalauszahlungen	-1.253.466	-1.280.094	-1.384.955	-1.412.649	-1.440.907	-1.469.731
11	- Versorgungsauszahlungen	-3.377	-3.458	-3.833	-3.835	-3.974	-4.150
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-84.357	-116.150	-121.050	-121.050	-121.050	-121.050
14	- Transferauszahlungen	-765.937	-662.691	-738.436	-608.151	-739.628	-623.373
15	- Sonstige Auszahlungen	-18.872	-29.145	-24.650	-23.650	-23.650	-23.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.126.009	-2.091.538	-2.272.925	-2.169.335	-2.329.209	-2.241.954
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-948.663	-1.071.065	-1.219.679	-1.060.963	-1.206.071	-1.103.830
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.130		126.000			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.130		126.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-20.509	-18.600	-166.600	-19.600	-19.600	-26.600
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.509	-18.600	-166.600	-19.600	-19.600	-26.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-18.379	-18.600	-40.600	-19.600	-19.600	-26.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-967.042	-1.089.665	-1.260.279	-1.080.563	-1.225.671	-1.130.430

Teilergebnishaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit						
14	- Transferauszahlungen	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000

Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.740	106.612	105.894	104.206	104.115	103.975
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.876	22.000	24.000	24.000	24.000	24.000
10	= Ordentliche Erträge	127.616	128.612	129.894	128.206	128.115	127.975
11	- Personalaufwendungen	-147.132	-152.217	-159.400	-162.514	-165.783	-169.122
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.525	-2.854	-3.168	-2.933	-3.058	-3.211
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.412	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-146.451	-147.604	-143.763	-139.341	-139.249	-138.692
15	- Transferaufwendungen	-27.859	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.013	-41.400	-40.570	-40.570	-40.570	-40.370
17	= Ordentliche Aufwendungen	-368.392	-381.975	-384.801	-383.258	-386.560	-389.294
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-240.776	-253.363	-254.907	-255.052	-258.446	-261.319
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-240.776	-253.363	-254.907	-255.052	-258.446	-261.319
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-240.776	-253.363	-254.907	-255.052	-258.446	-261.319
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-360.327	-302.614	-334.757	-375.257	-318.623	-322.037
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-601.102	-555.977	-589.663	-630.309	-577.069	-583.356
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	11					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-11					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.599	22.000	24.000	24.000	24.000	24.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	23.599	52.000	54.000	54.000	54.000	54.000
10	- Personalauszahlungen	-149.665	-151.811	-158.929	-162.175	-165.422	-168.735
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.252	-2.305	-2.555	-2.557	-2.649	-2.767
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-5.412	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Transferauszahlungen	-31.078	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-43.251	-41.400	-40.570	-40.570	-40.570	-40.370
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-231.658	-233.416	-239.954	-243.202	-246.541	-249.772
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-208.059	-181.416	-185.954	-189.202	-192.541	-195.772
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	101.167	1.167	8.266			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	101.167	1.167	8.266			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.690	-4.500	-8.266	-4.500	-4.500	-4.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.690	-4.500	-8.266	-4.500	-4.500	-4.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	98.477	-3.333		-4.500	-4.500	-4.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-109.582	-184.749	-185.954	-193.702	-197.041	-200.272

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.674	138.307	128.032	178.929	168.073	120.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.087	52.500	52.500	52.500	52.500	52.500
10	= Ordentliche Erträge	93.819	190.907	180.632	231.529	220.673	172.600
11	- Personalaufwendungen	-478.773	-620.756	-656.244	-668.444	-681.934	-695.718
12	- Versorgungsaufwendungen	-13.842	-17.619	-20.088	-18.601	-19.394	-20.364
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-322.655	-326.000	-649.000	-494.000	-296.000	-246.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.842	-3.210	-310	-207	-153	-79
15	- Transferaufwendungen	-28.026	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-66.243	-77.700	-100.800	-78.300	-78.300	-78.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-913.381	-1.095.285	-1.476.442	-1.309.552	-1.125.780	-1.090.460
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-819.562	-904.378	-1.295.810	-1.078.023	-905.107	-917.860
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-819.562	-904.378	-1.295.810	-1.078.023	-905.107	-917.860
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-819.562	-904.378	-1.295.810	-1.078.023	-905.107	-917.860
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-819.562	-904.378	-1.295.810	-1.078.023	-905.107	-917.860
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	1					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.218	138.000	127.800	178.800	168.000	120.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.087	52.500	52.500	52.500	52.500	52.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	92.363	190.600	180.400	231.400	220.600	172.600
10	- Personalauszahlungen	-483.816	-618.249	-653.256	-666.299	-679.643	-693.264
11	- Versorgungsauszahlungen	-21.479	-14.229	-16.204	-16.213	-16.800	-17.547
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-341.497	-326.000	-649.000	-494.000	-296.000	-246.000
14	- Transferauszahlungen	-38.799	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-51.474	-77.700	-100.800	-78.300	-78.300	-78.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-937.065	-1.086.178	-1.469.260	-1.304.813	-1.120.744	-1.085.111
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-844.702	-895.578	-1.288.860	-1.073.413	-900.144	-912.511
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-844.702	-895.578	-1.288.860	-1.073.413	-900.144	-912.511

Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	355.017	254.000	253.500	303.500	303.500	303.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.122	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		300				
10	= Ordentliche Erträge	366.138	259.800	259.000	309.000	309.000	309.000
11	- Personalaufwendungen	-797.394	-813.558	-955.002	-990.576	-1.010.823	-1.031.563
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.848	-5.421	-72.293	-66.941	-69.795	-73.286
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.406	-17.900	-74.800	-206.400	-212.900	-6.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-799	-799	-799	-799	-799	-799
15	- Transferaufwendungen	-4.841	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.498	-12.530	-19.080	-17.380	-15.180	-15.180
17	= Ordentliche Aufwendungen	-821.785	-856.208	-1.127.975	-1.288.096	-1.315.497	-1.133.228
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-455.647	-596.408	-868.975	-979.096	-1.006.497	-824.228
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-455.647	-596.408	-868.975	-979.096	-1.006.497	-824.228
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-455.647	-596.408	-868.975	-979.096	-1.006.497	-824.228
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.438	-1.295	-1.381	-1.405	-1.431	-1.457
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-457.085	-597.703	-870.356	-980.501	-1.007.928	-825.685
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	283.806	254.000	253.500	303.500	303.500	303.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.020	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	-572	300				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	294.254	259.800	259.000	309.000	309.000	309.000
10	- Personalauszahlungen	-776.940	-812.787	-944.248	-982.858	-1.002.579	-1.022.732
11	- Versorgungsauszahlungen	-4.208	-4.378	-58.318	-58.349	-60.462	-63.148
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.406	-17.900	-74.800	-206.400	-212.900	-6.400
14	- Transferauszahlungen	-4.841	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-12.340	-12.530	-19.080	-17.380	-15.180	-15.180
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-800.734	-853.595	-1.102.446	-1.270.987	-1.297.122	-1.113.459
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-506.481	-593.795	-843.446	-961.987	-988.122	-804.459
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-9.680					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.680					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-9.680					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-516.161	-593.795	-843.446	-961.987	-988.122	-804.459

Teilergebnishaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	242	242	242	242	242	210
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.773.355	2.828.561	2.866.315	2.872.520	2.830.954	2.790.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.930	10.400	11.400	11.400	11.400	11.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.831	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.748.671	1.772.350	1.772.350	1.772.350	1.772.350	1.772.350
10	= Ordentliche Erträge	4.582.029	4.658.053	4.696.806	4.703.011	4.661.446	4.620.460
11	- Personalaufwendungen	-242.999	-244.873	-280.144	-285.749	-291.475	-297.332
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.334.905	-2.489.730	-2.475.330	-2.475.230	-2.475.230	-2.475.230
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-36.522	-41.270	-41.204	-39.963	-34.369	-34.112
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-166.034	-48.520	-46.020	-33.020	-33.020	-48.520
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.780.460	-2.824.393	-2.842.697	-2.833.961	-2.834.094	-2.855.194
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	1.801.568	1.833.659	1.854.109	1.869.050	1.827.352	1.765.266
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.801.568	1.833.659	1.854.109	1.869.050	1.827.352	1.765.266
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.801.568	1.833.659	1.854.109	1.869.050	1.827.352	1.765.266
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-69.726	-86.624	-86.945	-87.703	-88.478	-89.261
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	1.731.842	1.747.035	1.767.164	1.781.347	1.738.874	1.676.005
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.642.489	2.738.677	2.783.795	2.790.000	2.790.000	2.790.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.579	10.400	11.400	11.400	11.400	11.400
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	53.407	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.608.812	1.772.350	1.772.350	1.772.350	1.772.350	1.772.350
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	4.318.289	4.567.927	4.614.045	4.620.250	4.620.250	4.620.250
10	- Personalauszahlungen	-240.885	-244.873	-280.144	-285.749	-291.475	-297.332
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.301.822	-2.489.730	-2.475.330	-2.475.230	-2.475.230	-2.475.230
15	- Sonstige Auszahlungen	-309.673	-48.520	-46.020	-33.020	-33.020	-48.520
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.852.380	-2.783.123	-2.801.494	-2.793.999	-2.799.725	-2.821.082
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	1.465.909	1.784.804	1.812.551	1.826.251	1.820.525	1.799.168
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-11.486	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.816	-23.000	-38.000	-23.000	-23.000	-23.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.302	-33.000	-48.000	-33.000	-33.000	-33.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-18.302	-33.000	-48.000	-33.000	-33.000	-33.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	1.447.607	1.751.804	1.764.551	1.793.251	1.787.525	1.766.168

Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.458.284	1.320.029	1.304.669	1.274.511	1.254.460	1.252.096
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.329.692	1.197.770	1.211.062	1.181.056	1.153.973	1.141.433
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.955					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	69.289	68.392	68.392	68.392	68.392	68.392
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	105.335	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10	= Ordentliche Erträge	2.968.555	2.646.191	2.644.123	2.583.959	2.536.824	2.521.921
11	- Personalaufwendungen	-658.928	-631.997	-634.407	-644.480	-657.712	-671.277
12	- Versorgungsaufwendungen	-45.969	-82.578	-56.825	-52.618	-54.860	-57.605
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.454.147	-2.156.300	-2.032.300	-2.137.300	-2.002.300	-1.972.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.240.107	-3.265.967	-3.237.136	-3.162.835	-3.106.449	-3.085.789
15	- Transferaufwendungen	-50.865	-390.000	-185.000	-130.000	-130.000	-130.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.547	-74.000	-71.190	-71.190	-71.190	-71.190
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.490.563	-6.600.841	-6.216.857	-6.198.422	-6.022.511	-5.988.161
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.522.007	-3.954.650	-3.572.734	-3.614.464	-3.485.687	-3.466.240
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.086					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-2.086					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-3.524.093	-3.954.650	-3.572.734	-3.614.464	-3.485.687	-3.466.240
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.524.093	-3.954.650	-3.572.734	-3.614.464	-3.485.687	-3.466.240
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.369	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-946.534	-704.040	-757.081	-777.634	-790.515	-803.651
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-4.457.259	-4.643.690	-4.316.815	-4.379.098	-4.263.202	-4.256.891
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	87.441					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-105.372					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-17.931					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150.000					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	223.839	204.311	213.153	207.000	207.000	207.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.424					
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.311	100	100	100	100	100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	381.574	204.411	213.253	207.100	207.100	207.100
10	- Personalauszahlungen	-597.085	-620.249	-625.954	-638.413	-651.232	-664.335
11	- Versorgungsauszahlungen	-66.161	-66.691	-45.839	-45.864	-47.525	-49.636
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.527.966	-2.306.300	-2.182.300	-2.287.300	-2.152.300	-2.352.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-2.086					
14	- Transferauszahlungen	-49.732	-390.000	-185.000	-130.000	-130.000	-130.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-19.848	-74.000	-71.190	-71.190	-71.190	-71.190
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-3.262.878	-3.457.239	-3.110.284	-3.172.767	-3.052.246	-3.267.461
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.881.304	-3.252.828	-2.897.031	-2.965.667	-2.845.146	-3.060.361
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	551.531	438.000	185.000		1.290.000	2.000.000
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	40.986		350.000	307.000	360.000	185.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		109.000	204.000		96.000	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	592.517	547.000	739.000	307.000	1.746.000	2.185.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.760.732	-2.309.200	-3.760.000	-9.865.000	-7.130.000	-4.206.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-170.593	-14.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV	-24.698					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.956.023	-2.323.700	-3.772.500	-9.877.500	-7.142.500	-4.218.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-2.363.506	-1.776.700	-3.033.500	-9.570.500	-5.396.500	-2.033.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-5.244.810	-5.029.528	-5.930.531	-12.536.167	-8.241.646	-5.093.861

Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.429	2.304.547	160.135	111.524	59.166	45.270
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	513.151	597.800	649.305	600.400	600.400	84.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.700	10.000	10.000	20.000	5.000	5.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.305	27.000	47.500	27.500	27.500	27.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.542	9.202	9.202	8.600	8.000	8.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	31.744	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10	= Ordentliche Erträge	709.871	2.963.549	891.142	783.024	715.066	185.170
11	- Personalaufwendungen	-1.815.584	-1.726.213	-1.832.712	-1.904.242	-1.942.626	-1.981.842
12	- Versorgungsaufwendungen	-23.424	-44.512	-49.954	-46.255	-48.227	-50.640
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-349.159	-2.706.620	-657.720	-425.721	-365.722	-365.723
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-183.341	-168.264	-203.038	-192.328	-177.240	-161.633
15	- Transferaufwendungen	-263.876	-249.380	-267.380	-267.380	-267.380	-267.380
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-98.507	-32.003	-44.742	-34.744	-34.747	-34.749
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.733.890	-4.926.992	-3.055.545	-2.870.670	-2.835.942	-2.861.967
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.024.019	-1.963.444	-2.164.403	-2.087.646	-2.120.876	-2.676.797
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-2.024.019	-1.963.444	-2.164.403	-2.087.646	-2.120.876	-2.676.797
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-2.024.019	-1.963.444	-2.164.403	-2.087.646	-2.120.876	-2.676.797
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	831.382	784.718	823.136	851.101	865.150	879.479
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-84.181	-173.062	-178.030	-181.807	-185.453	-189.357
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.276.818	-1.351.788	-1.519.297	-1.418.352	-1.441.179	-1.986.675
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	10.447					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-17					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	10.430					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.895	2.222.470	80.970	41.970	2.970	2.970
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	650.647	691.350	799.900	799.900	799.900	283.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.700	10.000	10.000	20.000	5.000	5.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	38.898	27.000	47.500	27.500	27.500	27.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	13.335	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	730.476	2.958.820	946.370	897.370	843.370	327.370
10	- Personalauszahlungen	-1.702.218	-1.754.290	-1.838.928	-1.898.908	-1.936.930	-1.975.740
11	- Versorgungsauszahlungen	-34.582	-35.949	-40.297	-40.318	-41.779	-43.634
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-348.221	-2.706.620	-689.720	-425.721	-365.722	-365.723
14	- Transferauszahlungen	-263.876	-249.380	-267.380	-267.380	-267.380	-267.380
15	- Sonstige Auszahlungen	-31.894	-32.003	-44.742	-34.744	-34.747	-34.749
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.380.790	-4.778.242	-2.881.066	-2.667.072	-2.646.557	-2.687.226
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.650.314	-1.819.422	-1.934.696	-1.769.702	-1.803.187	-2.359.856
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.534	6.000				
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	10.450					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen			30.000	45.000		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.984	6.000	30.000	45.000		
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-19.961	-22.500	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-25.805	-127.000				
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-162.630	-225.500	-257.000	-204.500	-109.500	-79.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-208.395	-375.000	-271.000	-218.500	-123.500	-93.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-192.412	-369.000	-241.000	-173.500	-123.500	-93.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.842.726	-2.188.422	-2.175.696	-1.943.202	-1.926.687	-2.453.356

Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.975	7.915	7.261	6.517	6.378	5.826
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	138.794	177.900	134.500	121.500	121.500	121.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.565	163.240	321.100	231.900	231.900	284.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.122	5.000	1.300	1.300	1.300	1.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	94					
10	= Ordentliche Erträge	234.551	354.055	464.161	361.217	361.078	413.526
11	- Personalaufwendungen	-367.885	-541.073	-645.334	-611.637	-623.895	-636.403
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.090	-3.679	-4.023	-3.725	-3.884	-4.079
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-62.526	-111.310	-135.310	-126.310	-126.310	-126.310
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.463	-9.444	-15.469	-11.776	-10.835	-9.448
15	- Transferaufwendungen	-241.059		-2.400			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-114.199	-283.790	-464.400	-278.700	-278.700	-330.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-802.222	-949.296	-1.266.936	-1.032.149	-1.043.624	-1.106.940
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-567.671	-595.241	-802.775	-670.932	-682.546	-693.414
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-567.671	-595.241	-802.775	-670.932	-682.546	-693.414
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-567.671	-595.241	-802.775	-670.932	-682.546	-693.414
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-62.296	-82.926	-104.132	-106.492	-108.434	-110.400
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-629.968	-678.167	-906.907	-777.424	-790.980	-803.814
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-3					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-3					

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140.768	177.900	121.500	121.500	121.500	121.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	62.875	163.240	321.100	231.900	231.900	284.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	30.936	5.000	1.300	1.300	1.300	1.300
07	+ Sonstige Einzahlungen	30					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	237.609	349.140	446.900	357.700	357.700	410.700
10	- Personalauszahlungen	-341.251	-540.550	-644.736	-611.208	-623.436	-635.912
11	- Versorgungsauszahlungen	-3.009	-2.972	-3.245	-3.247	-3.365	-3.514
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-50.236	-111.310	-135.310	-126.310	-126.310	-126.310
14	- Transferauszahlungen	-241.059		-2.400			
15	- Sonstige Auszahlungen	-69.180	-283.790	-464.400	-278.700	-278.700	-330.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-704.735	-938.621	-1.250.091	-1.019.465	-1.031.811	-1.096.436
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-467.126	-589.481	-803.191	-661.765	-674.111	-685.736
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-1.000				
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-340	-200	-200	-200	-200	-200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-340	-1.200	-200	-200	-200	-200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-340	-1.200	-200	-200	-200	-200
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-467.465	-590.681	-803.391	-661.965	-674.311	-685.936

Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.293.617	52.019.220	54.174.800	54.714.800	55.264.800	55.814.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.135.128	7.518.258	9.524.880	7.748.600	7.700.600	6.915.600
03	+ Sonstige Transfererträge	2.228	1.620	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.718					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	536.220	186.600	157.600	157.600	157.600	157.600
10	= Ordentliche Erträge	55.980.911	59.725.698	63.859.080	62.622.800	63.124.800	62.889.800
15	- Transferaufwendungen	-29.624.410	-29.122.400	-29.740.000	-28.487.000	-28.687.000	-28.887.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-131.383	-100.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-29.755.793	-29.222.400	-29.830.000	-28.577.000	-28.777.000	-28.977.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	26.225.118	30.503.298	34.029.080	34.045.800	34.347.800	33.912.800
19	+ Finanzerträge	506.340	532.240	552.000	572.000	592.000	612.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-366.149	-394.500	-393.500	-393.500	-433.500	-433.500
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	140.191	137.740	158.500	178.500	158.500	178.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	26.365.309	30.641.038	34.187.580	34.224.300	34.506.300	34.091.300
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	26.365.309	30.641.038	34.187.580	34.224.300	34.506.300	34.091.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.776	27.750	85.503	85.503	85.503	85.503
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	26.392.085	30.668.788	34.273.083	34.309.803	34.591.803	34.176.803
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.118.842	52.019.220	54.174.800	54.714.800	55.264.800	55.814.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.135.128	5.931.718	7.170.000	5.800.000	5.800.000	5.000.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.228	1.620	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.718					
07	+ Sonstige Einzahlungen	513.700	186.600	157.600	157.600	157.600	157.600
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	506.340	532.240	552.000	572.000	592.000	612.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	56.289.956	58.671.398	62.056.200	61.246.200	61.816.200	61.586.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-369.075	-394.500	-393.500	-393.500	-433.500	-433.500
14	- Transferauszahlungen	-30.019.689	-29.122.400	-29.740.000	-28.487.000	-28.687.000	-28.887.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-27.378	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-30.416.142	-29.546.900	-30.163.500	-28.910.500	-29.150.500	-29.350.500
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	25.873.814	29.124.498	31.892.700	32.335.700	32.665.700	32.235.700
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.606.874	3.914.000	4.055.000	3.975.000	3.975.000	3.975.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	20.737	4.261	1.700	1.700	1.700	1.700
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.627.610	3.918.261	4.056.700	3.976.700	3.976.700	3.976.700
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-20.514					
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-83.889	-2.390.000	-100.000	-110.000	-120.000	-130.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-104.403	-2.390.000	-100.000	-110.000	-120.000	-130.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	3.523.207	1.528.261	3.956.700	3.866.700	3.856.700	3.846.700
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	29.397.021	30.652.759	35.849.400	36.202.400	36.522.400	36.082.400
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	1.997.320	4.861.662	8.306.482	4.731.679		
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	40.145.000	900.000		764.500		
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-886.827	-980.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-39.995.000					

Budgetzuordnung

Dezernat I

- Innere Verwaltung
- Büro des Bürgermeisters
- Recht und Liegenschaften
- Kultur

Dezernat II

- Finanzen
- Sicherheit und Ordnung (einschl. Märkte)
- Schule, Jugend und Sport
- Soziales und Wohnen

Dezernat III

- Bauverwaltung
- Bauordnung und Stadtplanung
- Gebäudewirtschaft und Tiefbau
- Baubetriebshof (einschl. Bestattungswesen)
- Umwelt und Geoinformation (einschl. Abfallbeseitigung / Straßenreinigung / Winterdienst)

Budget Dezernat I

- Sachgebiet - Innere Verwaltung
- Büro des Bürgermeisters
- Sachgebiet - Recht und Liegenschaften
- Sachgebiet - Kultur

Budget

Sachgebiet - Innere Verwaltung

Produkte:

010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen
010401	Beschäftigtenvertretung
010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen
010601	Zentrale Dienste
010801	Personalsteuerung/-betreuung
010802	Personalausbildung und -qualifizierung
011001	IT-Service

Produktbeschreibung Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien
Produkt	010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Dieter Stafflage

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Sitzungen / Sitzungsgelder Fraktionsgelder und sonstige (Sach-) Zuwendungen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung
Zielgruppe	Intern: Sachgebiete und sonstige Dienststellen Extern: Mitglieder Gemeinderat, Fraktionen, sachkundige Bürger, EinwohnerInnen

Teilergebnishaushalt Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	195	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.059	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
10	= Ordentliche Erträge	3.253	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
11	- Personalaufwendungen	-63.350	-61.214	-63.739	-64.100	-65.502	-66.955
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.198	-10.793	-19.851	-18.382	-19.165	-20.124
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-265.428	-289.600	-292.800	-313.800	-313.800	-313.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-339.976	-361.607	-376.390	-396.282	-398.467	-400.879
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-336.722	-360.057	-374.840	-394.732	-396.917	-399.329
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-336.722	-360.057	-374.840	-394.732	-396.917	-399.329
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-336.722	-360.057	-374.840	-394.732	-396.917	-399.329
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-336.722	-360.057	-374.840	-394.732	-396.917	-399.329
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf

zu Teilposition 06

Erstattung aus Abrechnungen insbes. Abwasserbetrieb (Sitzungsgelder Betriebsausschuss)

zu Teilposition 16

260.000 € - Aufwand für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (z. B. Sitzungsaufwand)

17.800 € - Fraktionszuwendungen

9.500 € - Aufwand für Repräsentationen

5.000 € - Aus- und Fortbildung

500 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	191	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.359	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.550	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
10	- Personalauszahlungen	-58.802	-59.678	-60.786	-61.980	-63.238	-64.530
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.597	-8.717	-16.014	-16.022	-16.603	-17.340
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-119					
15	- Sonstige Auszahlungen	-263.771	-289.600	-292.800	-313.800	-313.800	-313.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-339.289	-357.995	-369.600	-391.803	-393.640	-395.670
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-335.739	-356.445	-368.050	-390.253	-392.090	-394.120
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-335.739	-356.445	-368.050	-390.253	-392.090	-394.120

Produktbeschreibung Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104	Beschäftigtenvertretung
Produkt	010401	Beschäftigtenvertretung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Personalrat	Michael Holzkamp

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Jugend- und Auszubildendenvertretung Personalrat Schwerbehindertenvertretung Pflege der Betriebsgemeinschaft Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Landespersonalvertretungsgesetz Verwaltungsinterne Absprache
Zielgruppe	MitarbeiterInnen

Teilergebnishaushalt Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-105.412	-92.383	-72.410	-72.339	-73.084	-72.066
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.483	-26.916	-30.367	-28.118	-22.115	-12.635
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.349	-14.800	-10.600	-10.600	-10.600	-10.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-121.244	-134.098	-113.377	-111.057	-105.799	-95.301
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-121.244	-134.098	-113.377	-111.057	-105.799	-95.301
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-121.244	-134.098	-113.377	-111.057	-105.799	-95.301
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-121.244	-134.098	-113.377	-111.057	-105.799	-95.301
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-2.000				
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-121.244	-136.098	-113.377	-111.057	-105.799	-95.301
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

10.000 € - Aus- und Fortbildung, davon 9.400 € Personalrat (u. a. für Klausurtagungen) und je 300 € Jugendauszubildenenvertretung und Schwerbehindertenvertretung
 300 € - Medienaufwendungen, davon 200 € PR und je 50 € JAV u. SBV
 300 € - Dienstreisekosten PR

Teilfinanzhaushalt Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-77.080	-86.727	-87.444	-89.160	-81.876	-70.544
11	- Versorgungsauszahlungen	-12.464	-21.737	-24.496	-24.509	-19.158	-10.887
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.213	-14.800	-10.600	-10.600	-10.600	-10.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-96.757	-123.265	-122.540	-124.269	-111.634	-92.031
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-96.757	-123.265	-122.540	-124.269	-111.634	-92.031
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-96.757	-123.265	-122.540	-124.269	-111.634	-92.031

Produktbeschreibung Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0105	Rechnungsprüfung
Produkt	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Silke Middendorf

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen: Prüfung Jahresabschluss Prüfung Gesamtabchluss Lfd. Prüfung in der Finanzbuchhaltung Überwachung der Zahlungsabwicklung Prüfung Vergaben Vorprüfung für das Land NRW Übertragene Prüfungen: Prüfung der Verwaltung auf Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit Sonstige Prüfungen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW VOB,VOL,VOF, HOAI GemHVO Ratsbeschluss, öffentl.- rechtliche Vereinbarung, Satzung, Vertrag
Zielgruppe	Rat,BGM, Sachgebiete Landesrechnungshof

Teilergebnishaushalt Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-8.577					
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.738					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-156.666	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-170.981	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-170.981	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-170.981	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-170.981	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-170.981	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

Kosten der Aufgabenübertragung: Rechnungsprüfung durch den Kreis Warendorf (seit 01.01.2017)

Teilfinanzhaushalt Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	55					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	55					
10	- Personalauszahlungen	2.688					
15	- Sonstige Auszahlungen	-176.350	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-173.662	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-173.607	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-173.607	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000	-185.000

Produktbeschreibung Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010601	Zentrale Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Dieter Stafflage

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Vervielfältigungen, Postwesen Beschaffungswesen Telekommunikation Telefonzentrale und Schreibdienst Organisation - allgemein (z. B. Fahrzeugpool/ Dienstanweisungen/ Satzungen/ Pausenregelung/ Öffnungszeiten/ Beflagung/ Orgaplan/ Raumbelugung und Verwaltungskosten i.V.m. SG 65) Organisation - speziell (z. B. Untersuchung/ Beratung) Intranet Versicherungen/ Verträge/ Abwicklung v. Schadensfällen Öffentliche Bekanntmachungen z. B. Amtsblatt Datenschutz/ Datenschutzbeauftragter Dienstwohnungen (Dienstwohnungsvergütung) Vorschlagswesen Reisekostenvergütung/ Trennungsschädigung/ Fahrtkosten Ortsrechtsammlung/ Dienst- und Geschäftsanweisung Kommunaler Sitzungsdienst Ehrungen bei Ehe- und Altersjubiläen (Personal) Fahrzeugpool Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, BekanntmVO, Hauptsatzung Interne Maßnahmen
Zielgruppe	Mitarbeiter/Innen Organisationseinheiten, Institutionen Rats-, Ausschussmitglieder Einwohner/Innen

Teilergebnishaushalt Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.420	13.263	11.026	10.768	10.380	9.579
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	84	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.345	156.610	158.860	160.435	162.026	163.632
10	= Ordentliche Erträge	242.848	169.923	169.936	171.253	172.456	173.261
11	- Personalaufwendungen	-406.568	-438.688	-472.940	-475.170	-485.613	-496.453
12	- Versorgungsaufwendungen	-79.359	-141.953	-156.205	-144.676	-150.834	-158.368
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.194	-30.150	-34.100	-34.678	-35.336	-35.963
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-57.460	-50.585	-58.951	-58.693	-57.388	-55.082
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-448.012	-504.172	-556.067	-553.567	-556.967	-559.967
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.016.594	-1.165.548	-1.278.263	-1.266.784	-1.286.137	-1.305.833
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-773.745	-995.625	-1.108.326	-1.095.530	-1.113.681	-1.132.572
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-773.745	-995.625	-1.108.326	-1.095.530	-1.113.681	-1.132.572
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-773.745	-995.625	-1.108.326	-1.095.530	-1.113.681	-1.132.572
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	147.934	168.710	188.605	190.291	191.993	193.713
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-356	-1.079	-1.151	-1.170	-1.192	-1.214
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-626.168	-827.994	-920.872	-906.409	-922.880	-940.073
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.200					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-63					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	1.137					

Erläuterungen zu Teilposition 02

7.639 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 1.939 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
 1.000 € - Zuschüsse für die Ausstattung der Arbeitsplätze von schwerbehinderten Bediensteten
 448 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 06

Personal-, Verwaltungs- und Gemeinkostenbeträge:

150.000 € - Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf
5.000 € - Stadtwerke Warendorf GmbH
2.500 € - Warendorfer Energieversorgung GmbH
1.360 € - sonstige Kostenerstattungen

zu Teilposition 13

15.380 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
11.220 € - Reparaturen, Ersatzteile
7.500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - Nutzung Stadtteilauto

zu Teilposition 14

30.000 € - Sofortabschreibung GWGs bis 410 €
15.738 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
13.213 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattungen

zu Teilposition 16

220.000 € - Versicherungsbeiträge
127.000 € - Post- und Fernmeldegebühren
97.000 € - DMS Projekt (Rechnungsworkflow: 25.000 €, ASV: 10.000 €, Soziales 5.000 €, Scandienstleistungen allg. 25.000 €)
Externe Orga-Maßnahmen (25.000 €), Zertifizierung Gütesiegel MOV (3.000 €) Datenschutz Maßnahmen (4.000 €)
50.000 € - Geschäftsaufwendungen
20.100 € - Mitgliedsbeiträge (u. a. Städte- u. Gemeindebund, KGSt)
11.000 € - Repräsentationsaufwendungen
10.000 € - Schulungsbedarf (u. a. Datenschutz, Organisation, Sitzungsdienst, 5.000 € Einf. DMS)
9.517 € - Versicherung u. Steuern KFZ
5.500 € - Medienaufwand
4.800 € - Leasing KFZ
1.150 € - Dienst- u. Schutzkleidung, Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	84	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	167.372	156.610	158.860	160.435	162.026	163.632
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	167.456	157.660	159.910	161.485	163.076	164.682
10	- Personalauszahlungen	-359.632	-421.098	-450.385	-458.533	-467.842	-477.416
11	- Versorgungsauszahlungen	-117.316	-114.643	-126.079	-126.155	-130.717	-136.514
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-26.010	-30.150	-34.100	-34.678	-35.336	-35.963
15	- Sonstige Auszahlungen	-448.430	-504.172	-556.067	-553.567	-556.967	-559.967
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-951.388	-1.070.063	-1.166.631	-1.172.932	-1.190.863	-1.209.860
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-783.932	-912.403	-1.006.721	-1.011.447	-1.027.787	-1.045.178
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.056		36.000	36.000	36.000	36.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	1.200					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.256		36.000	36.000	36.000	36.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-705					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-101.699	-80.000	-163.000	-105.000	-105.000	-105.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-102.404	-80.000	-163.000	-105.000	-105.000	-105.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-96.148	-80.000	-127.000	-69.000	-69.000	-69.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-880.080	-992.403	-1.133.721	-1.080.447	-1.096.787	-1.114.178

Investitionen Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BGASOPHIEN Möblierung Sophiensaal			-58.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-58.000					
FURHPARK Ersatzbeschaffung Fuhrpark	-28.341	-32.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000		-185.542
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			36.000	36.000	36.000	36.000		1.839
19 + Einzahlung a.d. Veräußerg v. Sachanlagen								5.710
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-28.341	-32.000	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000		-193.091
SG10BGA Betriebs- und Geschäftsausstattung SG 10	-42.025	-23.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000		-239.794
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								5.392
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-705							-705
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-41.320	-23.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000		-244.481

Produktbeschreibung Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Personalmanagement
Produkt	010801	Personalsteuerung und -betreuung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Renate Robert

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Personalsteuerung:
 Personalbeschaffung und Personaleinsatz
 Stellenbewertungen
 Dienst- und Beschäftigungsverhältnis
 Statistiken und Umlagenachweis
 Personalkostenberechnung, Mittelanforderung, Stellenplan
 Arbeitsrechtliche Maßnahmen, Disziplinarangelegenheiten
 Personalentwicklung

Personalbetreuung:
 Besoldungs- u. Entgeltabrechnungen
 Kindergeld
 Urlaub- und Zeiterfassung
 Dienstvereinbarungen
 Unfallmeldungen
 Personalangelegenheiten
 Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
 Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

TVöD, LBG, BBesG, GO NRW, LVO, BBesG, LPVG, SGB IX, Gesetz über Finanzstatistiken, LGG NW, BBiG, SVG, Satzung, ZKW, Arbeitsverträge, Einkommenssteuergesetz, AWbG, Elternzeitgesetz, MSCHG, Dienstvereinbarung zur Zeiterfassung u. sonstige, Korruptionsgesetz, BGB, SGB IXLPVG, Unfallverhütungsvorschriften, LUKG-TeVO/NtVO, Arbeitssicherheitsvorschriften

Zielgruppe

Organisationseinheiten, MitarbeiterInnen
 Berufsgenossenschaft
 Rat, Ausschüsse, EinwohnerInnen

Teilergebnishaushalt Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	131.146	106.500	93.000	95.000	97.000	99.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	459		75.000	75.000	75.000	75.000
10	= Ordentliche Erträge	131.605	106.500	168.000	170.000	172.000	174.000
11	- Personalaufwendungen	-432.079	-635.864	-596.994	-534.177	-464.877	-478.692
12	- Versorgungsaufwendungen	-22.521	-68.455	-44.863	-66.265	-69.090	-72.546
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.074					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.540	-61.430	-97.780	-79.280	-79.780	-81.280
17	= Ordentliche Aufwendungen	-549.215	-765.749	-739.636	-679.722	-613.746	-632.518
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-417.610	-659.249	-571.636	-509.722	-441.746	-458.518
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-417.610	-659.249	-571.636	-509.722	-441.746	-458.518
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-417.610	-659.249	-571.636	-509.722	-441.746	-458.518
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-417.610	-659.249	-571.636	-509.722	-441.746	-458.518
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 06

Personalkostenerstattung Jobcenter

zu Teilposition 07

Pauschaler Ertragsansatz aus der Auflösung von Pensions- oder Beihilferückstellung.

zu Teilposition 11

An dieser Stelle wird ein pauschale Kürzung in Höhe von 100.000 € des Personalaufwands innerhalb der Stadt Warendorf angesetzt. Die Kürzung beruht auf Stellenvakanzen oder auch Abwesenheit durch Langzeiterkrankung. 2019/2020 höher aufgrund von Zuführung zur Altersteilzeit.

zu Teilposition 16

70.000 € - Stellenausschreibungen
11.500 € - Arbeitsschutzmaßnahmen

10.000 € - Medienaufwand
4.000 € - Aus- und Fortbildung
1.980 € - Mitgliedsbeitrag Kommunalen Arbeitgeberverband
300 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	107.926	106.500	93.000	95.000	97.000	99.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.207					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	109.133	106.500	93.000	95.000	97.000	99.000
10	- Personalauszahlungen	-440.512	-669.876	-550.804	-476.141	-489.728	-503.622
11	- Versorgungsauszahlungen	-30.403	-55.285	-36.190	-57.760	-59.851	-62.510
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	713					
15	- Sonstige Auszahlungen	-73.659	-61.430	-97.780	-79.280	-79.780	-81.280
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-543.862	-786.591	-684.773	-613.181	-629.359	-647.411
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-434.729	-680.091	-591.773	-518.181	-532.359	-548.411
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-434.729	-680.091	-591.773	-518.181	-532.359	-548.411

Produktbeschreibung Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Personalmanagement
Produkt	010802	Personalausbildung und -qualifizierung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Innere Verwaltung	Renate Robert

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Ausbildung Personalbeschaffung und Personaleinsatz (Auszubildende) Betreuung Fortbildung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	BBiG,TVöD,LBG, BBiG, Jugendarbeitschutzgesetz, Landesverordnung
Zielgruppe	Organisationseinheiten, MitarbeiterInnen Nachwuchskräfte Andere Behörden, Aus- und Fortbildungsinstitute

Teilergebnishaushalt Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	254					
10	= Ordentliche Erträge	254					
11	- Personalaufwendungen	-270.271	-262.175	-289.908	-309.501	-253.251	-168.294
12	- Versorgungsaufwendungen	-35.238	-81.581	-95.116	-82.331	-62.413	-28.287
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-63.160	-86.915	-79.295	-64.995	-64.995	-64.995
17	= Ordentliche Aufwendungen	-368.669	-430.671	-464.319	-456.827	-380.659	-261.576
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-368.415	-430.671	-464.319	-456.827	-380.659	-261.576
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-368.415	-430.671	-464.319	-456.827	-380.659	-261.576
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-368.415	-430.671	-464.319	-456.827	-380.659	-261.576
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-368.415	-430.671	-464.319	-456.827	-380.659	-261.576
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

62.910 € - Aus- und Fortbildung (inkl. Instituts- und Prüfungsgebühren, Coaching)
 4.500 € - Arbeitsschutzmaßnahmen
 6.000 € - Stellenausschreibungen
 2.000 € - Öffentlichkeitsarbeit
 1.800 € - Personaleinstellungen
 1.625 € - Medienaufwand, Mitgliedsbeiträge
 460 € - Dienstreisekosten, sonst. Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	254					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	254					
10	- Personalauszahlungen	-290.892	-255.777	-277.009	-300.008	-245.879	-164.885
11	- Versorgungsauszahlungen	-53.499	-65.886	-76.728	-71.763	-54.067	-24.374
15	- Sonstige Auszahlungen	-60.724	-86.915	-79.295	-64.995	-64.995	-64.995
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-405.115	-408.578	-433.033	-436.767	-364.942	-254.254
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-404.861	-408.578	-433.033	-436.767	-364.942	-254.254
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-404.861	-408.578	-433.033	-436.767	-364.942	-254.254

Produktbeschreibung Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	011001	IT-Service

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Detlef Michalczak

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Beschaffung, Installation, Betreuung von Hard- und Software
Beratung, Service, techn. Betreuung, Kooperation Datenverarbeitungszentrale
Programmierung
ADV-Konzept (Hard- und Softwareeinsatz, Leitungsverbindungen)
Datensicherheit
Zentraler Rechnerraum
Pg Fi 111

Auftragsgrundlage ADV Konzept / Wartungsverträge

Zielgruppe Organisationseinheiten; Externe
Bürgermeister, Rat
Beschäftigte
Bürgerbüro Wahlamt
Internet-Nutzer, Gäste
Schulen

Teilergebnishaushalt Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.291	50.757	38.666	27.635	26.901	26.045
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.964	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.559					
10	= Ordentliche Erträge	138.814	70.557	58.466	47.435	46.701	45.845
11	- Personalaufwendungen	-678.585	-739.118	-789.498	-804.471	-820.666	-837.206
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.034	-15.600	-17.506	-16.210	-16.901	-17.747
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.612	-64.250	-56.900	-57.300	-57.800	-58.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-244.093	-250.814	-271.470	-247.269	-201.324	-133.242
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-452.828	-652.140	-753.095	-657.600	-657.600	-657.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.432.152	-1.721.922	-1.888.469	-1.782.850	-1.754.291	-1.704.095
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.293.338	-1.651.365	-1.830.004	-1.735.415	-1.707.591	-1.658.250
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.293.338	-1.651.365	-1.830.004	-1.735.415	-1.707.591	-1.658.250
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.293.338	-1.651.365	-1.830.004	-1.735.415	-1.707.591	-1.658.250
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.293.338	-1.651.365	-1.830.004	-1.735.415	-1.707.591	-1.658.250
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-41					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-40					

Erläuterungen zu Teilposition 02

21.809 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

16.000 € - Pauschale Auflösung von Sonderposten

857 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 06

Über die Stadt Warendorf ist u.a. auch der Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf in die Finanzsoftware "newsystem kommunal" der Firma INFOMA eingebunden. Aufgeteilt nach Lizenzen erfolgt eine anteilige Kostenerstattung des dafür auftretenden Aufwands. Der Gesamtaufwand an die citeq ist in der Teilposition 16 enthalten.

15.800 € - Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf

4.000 € - Kostenerstattung unter anderem durch die VHS für die Datenleitung

zu Teilposition 13

42.100 € - Wartung EDV und techn. Anlagen

10.000 € - Reparatur, Ersatzteile, Maschinen

4.800 € - Elektronikversicherung

zu Teilposition 14

103.912 € - Abschreibungen aus Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV Hardware

70.917 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

66.280 € - Sofortabschreibung GWGs bis 410 €

10.361 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen

20.000 € - Pauschale Abschreibungen

zu Teilposition 16

303.260 € - Gesamtaufwand für die Inanspruchnahme der Datenzentrale Citeq

294.835 € - IT-Projektkosten sowie Wartungskosten

59.900 € - Aus- und Fortbildung

35.000 € - Neugestaltung/-strukturierung Intranet

30.000 € - Umsetzung Firewall nach DSGVO

28.000 € - Miet- und Servicevertrag Kopierer

1.500 € - Dienstreiseaufwand

600 € - Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	39.974	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.559					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	41.532	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800
10	- Personalauszahlungen	-665.886	-737.419	-787.019	-802.602	-818.669	-835.067
11	- Versorgungsauszahlungen	-11.859	-12.599	-14.122	-14.130	-14.641	-15.292
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-52.184	-64.250	-56.900	-57.300	-57.800	-58.300
15	- Sonstige Auszahlungen	-475.833	-652.140	-753.095	-657.600	-657.600	-657.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.205.764	-1.466.408	-1.611.136	-1.531.632	-1.548.711	-1.566.259
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.164.231	-1.446.608	-1.591.336	-1.511.832	-1.528.911	-1.546.459
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.900					
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	1.089					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.989					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-301.338	-340.450	-568.585	-302.000	-297.000	-289.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-301.338	-340.450	-568.585	-302.000	-297.000	-289.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-295.349	-340.450	-568.585	-302.000	-297.000	-289.000
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.459.580	-1.787.058	-2.159.921	-1.813.832	-1.825.911	-1.835.459

Investitionen Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVBGA Betriebs- u. Geschäftsausstattung ADV		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-7.483
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-7.483
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
ADVHARD Beschaffung von Hardware	-122.829	-160.000	-237.900	-123.000	-130.000	-140.000		- 1.062.708
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								16.404
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	1.089							1.089
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-8.867
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-123.917	-160.000	-237.900	-123.000	-130.000	-140.000		-1.071.333
ADVSOFT Beschaffung von Software	-122.357	-113.550	-141.805	-63.000	-63.000	-63.000		-679.578
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								5.593
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-122.357	-113.550	-141.805	-63.000	-63.000	-63.000		-685.171
DMSHARD Hardware Dokumentenmanagementsystem			-25.000	-27.000	-20.000	-10.000		
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-25.000	-27.000	-20.000	-10.000		
DMSSOFT Software Dokumentenmanagementsystem			-92.600	-22.000	-17.000	-9.000		
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-92.600	-22.000	-17.000	-9.000		

Budget

Büro des Bürgermeisters

Produkte:

010201	Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger
010701	Städtepartnerschaften
150101	Wirtschaftsförderung
150201	Stadtmarketing und Tourismus

Produktbeschreibung Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102	Verwaltungsführung
Produkt	010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Büro des Bürgermeisters

Verantwortliche Person(en):

Lena Laukötter

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Strategische und operative Steuerung der Verwaltung, Steuerungsunterstützung Projektarbeit und Konzeptionen Bürgersprechstunden Repräsentation Koordination planerischer und sonstiger Prozesse Ablauforganisation im Büro des Bürgermeisters, des Ersten Beigeordneten/Stadtkämmerers und des städtischen Baudezernenten Sonstige Steuerungsunterstützung in sachgebietsübergreifenden Fragestellungen Pressearbeit Öffentlichkeitsarbeit Administrative Leistungen für die Gesamtverwaltung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Vorgaben des BM Gemeindeordnung Allgemeine Dienstanweisungen Ratsbeschlüsse
Zielgruppe	Intern: MitarbeiterInnen Extern: Ratsmitglieder, Fraktionen, EinwohnerInnen

Teilergebnishaushalt Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	750					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.680					
10	= Ordentliche Erträge	4.430					
11	- Personalaufwendungen	-799.215	-654.324	-694.848	-684.429	-700.415	-715.550
12	- Versorgungsaufwendungen	-237.705	-461.594	-527.669	-489.139	-502.788	-517.352
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.101	-52.400	-59.900	-54.900	-54.900	-54.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.085.021	-1.168.318	-1.282.417	-1.228.468	-1.258.103	-1.287.802
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.080.591	-1.168.318	-1.282.417	-1.228.468	-1.258.103	-1.287.802
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.080.591	-1.168.318	-1.282.417	-1.228.468	-1.258.103	-1.287.802
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.080.591	-1.168.318	-1.282.417	-1.228.468	-1.258.103	-1.287.802
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.291	-3.170	-3.363	-3.439	-3.500	-3.563
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.081.882	-1.171.488	-1.285.780	-1.231.906	-1.261.603	-1.291.365
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

20.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten und Rechten (Erhöhung aufgrund von DMS Einführung, Anpassungsumstellung durch Dienstleister)
 20.000 € - Gästebewirtung Repräsentation u. a. Hansetag
 9.500 € - Aus- und Fortbildung
 6.500 € - Verfügungsmittel des Bürgermeisters
 3.000 € - Dienstreisekosten
 900 € - Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	750					
07	+ Sonstige Einzahlungen	9.881					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	10.631					
10	- Personalauszahlungen	-596.884	-586.830	-635.908	-648.093	-652.432	-653.204
11	- Versorgungsauszahlungen	-361.063	-372.789	-425.660	-426.357	-435.558	-445.781
15	- Sonstige Auszahlungen	-46.629	-52.400	-59.900	-54.900	-54.900	-54.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.004.576	-1.012.019	-1.121.467	-1.129.350	-1.142.890	-1.153.886
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-993.945	-1.012.019	-1.121.467	-1.129.350	-1.142.890	-1.153.886
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-993.945	-1.012.019	-1.121.467	-1.129.350	-1.142.890	-1.153.886

Produktbeschreibung Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103	Gleichstellung von Mann und Frau
Produkt	010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Büro des Bürgermeisters	Ingeborg Pelster

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Frauenförderplan Mitwirkung an sozialen, personellen, organisatorischen Maßnahmen Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen Beratung und Information Leitung Stadtfrauenforum Öffentlichkeitsarbeit Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Landesgleichstellungsgesetz Dienstanweisung
Zielgruppe	Intern: Beschäftigte, Bewerberinnen u. Bewerber Extern: Einwohnerinnen, Einwohner

Teilergebnishaushalt Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge			500	500	500	500
11	- Personalaufwendungen	-37.388	-34.205	-36.326	-37.053	-37.794	-38.550
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.927	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-41.315	-39.455	-41.576	-42.303	-43.044	-43.800
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-41.315	-39.455	-41.076	-41.803	-42.544	-43.300
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-41.315	-39.455	-41.076	-41.803	-42.544	-43.300
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-41.315	-39.455	-41.076	-41.803	-42.544	-43.300
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-41.315	-39.455	-41.076	-41.803	-42.544	-43.300
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 05

Einnahme Eintritt Theateraufführung zum Internationalen Weltfrauentrag

zu Teilposition 16

1.500 € - Honorare (Berufstest, Infoveranstaltung u.a.)

2.000 € - Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Kampagne "Mehr Frauen in die Kommunalpolitik", Theateraufführung, Int. Tag gegen Gewalt)

1.000 € - Aus- und Fortbildung

500 € - Medienaufwand

250 € - Dienstreisekosten, Gästebewirtung

Teilfinanzhaushalt Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			500	500	500	500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit			500	500	500	500
10	- Personalauszahlungen	-36.467	-34.205	-36.326	-37.053	-37.794	-38.550
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.349	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-39.816	-39.455	-41.576	-42.303	-43.044	-43.800
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-39.816	-39.455	-41.076	-41.803	-42.544	-43.300
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-39.816	-39.455	-41.076	-41.803	-42.544	-43.300

Produktbeschreibung Produkt 010701 Städtepartnerschaften		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	010701	Städtepartnerschaften
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Kultur		Lena Laukötter
Kategorie	freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung	Partnerschaften Städtepartnerschaften Pg Fi 111	
Auftragsgrundlage	interne Maßnahme	
Zielgruppe	Einwohner/innen Rat, Fraktionen, Bürgermeister Vereine, Verbände Institutionen, öffentliche Einrichtungen Schulen Partnerstädte	

Teilergebnishaushalt Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		16.500	5.000			
10	= Ordentliche Erträge		16.500	5.000			
11	- Personalaufwendungen	-11.981	-19.681	-13.374	-13.641	-13.914	-14.192
15	- Transferaufwendungen	-7.530	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.075	-34.900	-24.900	-14.900	-14.900	-14.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-31.587	-57.581	-41.274	-31.541	-31.814	-32.092
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-31.587	-41.081	-36.274	-31.541	-31.814	-32.092
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-31.587	-41.081	-36.274	-31.541	-31.814	-32.092
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-31.587	-41.081	-36.274	-31.541	-31.814	-32.092
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-31.587	-41.081	-36.274	-31.541	-31.814	-32.092
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Fördermittel internationales Handballturnier

zu Teilposition 15

Zuschüsse für Fahrten in Partnerstädte

zu Teilposition 16

14.000 € - Gästebewirtung und Repräsentation
10.000 € - Internationales Handballturnier
400 € - Dienstreisekosten
300 € - Mitgliedsbeiträge
200 € - Aus- und Fortbildung

Teilfinanzhaushalt Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		16.500	5.000			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit		16.500	5.000			
10	- Personalauszahlungen	-17.824	-19.681	-13.374	-13.641	-13.914	-14.192
14	- Transferauszahlungen	-7.080	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-12.075	-34.900	-24.900	-14.900	-14.900	-14.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-36.980	-57.581	-41.274	-31.541	-31.814	-32.092
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-36.980	-41.081	-36.274	-31.541	-31.814	-32.092
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-36.980	-41.081	-36.274	-31.541	-31.814	-32.092

Produktbeschreibung Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe 1501 Wirtschaftsförderung

Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Büro des Bürgermeisters

Verantwortliche Person(en):

Torsten Krumme

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Bestandspflege, Bestandsentwicklung, Ansiedlungsförderung,
Gründerberatung und Gewerbeflächenbörse
Beteiligung GfW
Pg Fi 571

Zielgruppe Gewerbetreibende
Einwohner/Innen

Teilergebnishaushalt Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.751					
10	= Ordentliche Erträge	3.751					
11	- Personalaufwendungen	-62.756	-88.805	-91.797	-93.633	-95.505	-97.416
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.250	-18.320	-18.440	-18.440	-18.440	-18.440
17	= Ordentliche Aufwendungen	-73.006	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-69.255	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-69.255	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-69.255	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-69.255	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 13

10.000 € - Planungs- und Beratungskosten

zu Teilposition 16

11.000 € - Orga- und Marketingaufwendungen für eigene Veranstaltungen (davon 5 T€ für Vital.NRW)
 6.000 € - Öffentlichkeitsarbeit (u.a. für öffentliches WLAN)
 1.200 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten (je 600 €)
 240 € - Geschäftsaufwendungen / Büromaterial, Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.751					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	3.751					
10	- Personalauszahlungen	-65.776	-88.805	-91.797	-93.633	-95.505	-97.416
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen			-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.118	-18.320	-18.440	-18.440	-18.440	-18.440
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-75.894	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-72.143	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-72.143	-107.125	-120.237	-122.073	-123.945	-125.856

Produktbeschreibung Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150201	Stadtmarketing und Tourismus

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Büro des Bürgermeisters

Verantwortliche Person(en):

Torsten Krumme

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Stadtmarketing
Unterstützung der Warendorf Marketing GmbH
Fremdenverkehr
Pg Fi 575

Zielgruppe Öffentlichkeit

Teilergebnishaushalt Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.835					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.612					
10	= Ordentliche Erträge	26.446					
11	- Personalaufwendungen	-65.951					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.311					
15	- Transferaufwendungen	-240.917					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.509					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-321.687					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-295.241					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-295.241					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-295.241					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-295.241					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26.281					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	26.281					
10	- Personalauszahlungen	-49.405					
14	- Transferauszahlungen	-240.917					
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.873					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-299.194					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-272.913					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-272.913					

Budget

Sachgebiet - Recht und Liegenschaften

Produkte:

011101	Rechtsangelegenheiten
011301	Grundstücksangelegenheiten

Produktbeschreibung Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111	Recht
Produkt	011101	Rechtsangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Recht und Liegenschaften	Dr. Bernd Köster

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Rechtsberatung Städtebauliche Verträge Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Diverse, Verträge, Baugesetzbuch, Ratsbeschluss
Zielgruppe	Organisationseinheiten, Rat WEV, Stadtwerke, Eigenbetrieb Gremien Einwohner/innen Bauträger, Erbbauberechtigte, Grundeigentümer

Teilergebnishaushalt Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-95.006	-77.507	-80.866	-78.874	-80.924	-83.110
12	- Versorgungsaufwendungen	-36.023	-70.108	-78.407	-72.602	-75.697	-79.484
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-46.898	-65.430	-52.930	-52.930	-52.930	-52.930
17	= Ordentliche Aufwendungen	-177.927	-213.045	-212.203	-204.406	-209.551	-215.524
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-177.927	-213.045	-212.203	-204.406	-209.551	-215.524
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-177.927	-213.045	-212.203	-204.406	-209.551	-215.524
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-177.927	-213.045	-212.203	-204.406	-209.551	-215.524
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-177.927	-213.045	-212.203	-204.406	-209.551	-215.524
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

40.000 € - Prüfung, Beratung, Rechtsschutz
 7.500 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
 3.000 € - Medienaufwand
 1.800 € - Aus- u. Fortbildung
 630 € - Dienstreisekosten, Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-66.518	-67.533	-69.203	-70.503	-71.983	-73.532
11	- Versorgungsauszahlungen	-53.319	-56.620	-63.249	-63.283	-65.575	-68.488
15	- Sonstige Auszahlungen	-45.158	-65.430	-52.930	-52.930	-52.930	-52.930
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-164.994	-189.583	-185.382	-186.716	-190.488	-194.950
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-164.994	-189.583	-185.382	-186.716	-190.488	-194.950
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-164.994	-189.583	-185.382	-186.716	-190.488	-194.950

Produktbeschreibung Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0113	Grundstückmanagement
Produkt	011301	Grundstücksangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Recht und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en):

Dr. Bernd Köster

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung

An- und Verkauf von bebauten Grundstücken

An- u. Verkauf/Pacht von unbebauten Grundstücken:
Wohnbaugrundstücke
Gewerbegrundstücke

Bestellung und Verkauf von Erbbaurechten
Erwerb von Flächen für den Gemeindebedarf
Erwerb von Tauschflächen, Grundstücksbevorratung
Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Grundstücksangelegenheiten:
Grundstücksaktivierung
Grundstücksberatung
Verwaltung der Grundstücke des allg. Grundvermögens (Versicherung, Verbände, Pacht, Grundbuchführung, Bestandspflege, Grundstücksfreistellung)
Grundstückswertermittlung
Bodenordnungsverfahren
Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

Bebauungsplan, Ratsbeschluss, Verwaltungsführung

Zielgruppe

Kaufinteressenten und Verkäufer
Familien und Bauträger
Unternehmer und Existenzgründer
Erbbauberechtigte
Gesamtverwaltung, Externe
Grundstücksinteressenten
Organisationseinheiten

Teilergebnishaushalt Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	216	100	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	178.340	450.200	94.000	82.800	81.800	81.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.198					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.017					
10	= Ordentliche Erträge	201.772	450.300	94.250	83.050	82.050	82.050
11	- Personalaufwendungen	-224.500	-210.904	-216.567	-216.061	-221.015	-226.196
12	- Versorgungsaufwendungen	-52.877	-75.655	-105.096	-97.315	-101.463	-106.539
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-196.832	-236.100	-94.000	-54.500	-54.500	-54.500
15	- Transferaufwendungen	-877	-2.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.479	-312.000	-151.500	-49.000	-49.000	-49.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-502.565	-836.660	-567.163	-416.876	-425.978	-436.235
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-300.794	-386.360	-472.913	-333.826	-343.928	-354.185
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-300.794	-386.360	-472.913	-333.826	-343.928	-354.185
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-300.794	-386.360	-472.913	-333.826	-343.928	-354.185
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.706	-14.200	-12.205	-12.205	-12.205	-12.205
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-314.499	-400.560	-485.118	-346.031	-356.133	-366.390
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	24.596					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-65					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	24.531					

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05

63.000 € - Pacht, Jagdpacht
30.000 € - Erbbauzinsen

1.000 € - Nutzungsentschädigung

zu Teilposition 13

70.000 € - Kosten der Umlegung

24.000 € - Grundbesitzabgaben eigene Grundstücke

zu Teilposition 16

98.000 € - Miete, Pacht, Nutzungsentschädigung (Folgejahre je 11.000 €)

davon 87.000 € kapitalisierte Nutzungsausfallentschädigung, Hellweg (Neuansatz aus 2018)

25.000 € - Aufwendungen für Erbbauzinsen

15.000 € - öffentliche Ausschreibung

7.000 € - Wertverlust aus dem Abgang von Grundstücken

4.000 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

2.500 € - Sonstige Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240	100	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.303	81.300	94.000	82.800	81.800	81.800
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.920					
07	+ Sonstige Einzahlungen	544					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	109.008	81.400	94.250	83.050	82.050	82.050
10	- Personalauszahlungen	-160.279	-200.141	-200.934	-204.840	-209.031	-213.358
11	- Versorgungsauszahlungen	-78.517	-61.100	-84.779	-84.824	-87.896	-91.800
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-184.678	-236.100	-94.000	-54.500	-54.500	-54.500
14	- Transferauszahlungen	-877	-2.000				
15	- Sonstige Auszahlungen	-28.017	-132.000	-144.500	-42.000	-42.000	-42.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-452.368	-631.342	-524.212	-386.164	-393.427	-401.658
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-343.360	-549.942	-429.962	-303.114	-311.377	-319.608
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	2.996.274	3.695.200	3.197.000	5.195.000	5.825.000	3.617.000
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	1.531					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		368.900				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.997.805	4.064.100	3.197.000	5.195.000	5.825.000	3.617.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-198.959	-5.129.000	-7.165.200	-960.000	-270.000	-170.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-198.959	-5.129.000	-7.165.200	-960.000	-270.000	-170.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	2.798.846	-1.064.900	-3.968.200	4.235.000	5.555.000	3.447.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	2.455.485	-1.614.842	-4.398.162	3.931.886	5.243.623	3.127.392

Investitionen Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres - ergebni is 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
GRUNDSTÜCK Grundstücksangelegenheiten	-197.428	-1.433.800	-3.968.200	4.235.000	5.555.000	3.447.000		-4.037.405
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen		3.695.200	3.197.000	5.195.000	5.825.000	3.617.000		6.081.105
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	1.531							1.531
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-198.959	-5.129.000	-7.165.200	-960.000	-270.000	-170.000		-10.076.784
35 - Tilgung von Krediten für Investitionen								-19.891

Budget

Sachgebiet - Kultur

Produkte:

040101	Theater am Wall
040102	Veranstaltungen
040201	Volkshochschule
040202	Büchereien
040203	Stadtmuseum / Traditionspflege
040204	Musikschule
150210	Tourismus
150220	Veranstaltungen und Stadtwerbung

Produktbeschreibung Produkt 040101 Theater am Wall		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0401	Darstellende und bildende Kunst
Produkt	040101	Theater am Wall
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit Kultur		Verantwortliche Person(en): Horst Breuer
Kategorie	freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung	Dienstleistungen im Rahmen der Kooperation (Aboabwicklung, techn. Abwicklung) Förderung des Beispielbetriebes Beschaffung von beweglichem Vermögen Vermietungen Pg Fi 261	
Auftragsgrundlage	Kooperationsvertrag	
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung Organisationseinheiten	

Teilergebnishaushalt Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.802	92.201	92.201	92.201	92.200	79.619
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.221	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.536	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	= Ordentliche Erträge	116.558	112.201	95.201	95.201	95.200	82.619
11	- Personalaufwendungen	-120.358	-185.781	-194.412	-198.300	-202.266	-206.312
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-126.569	-113.830	-113.830	-113.829	-113.588	-91.840
15	- Transferaufwendungen	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.383	-6.290	-6.590	-6.290	-6.290	-6.290
17	= Ordentliche Aufwendungen	-259.810	-313.401	-322.332	-325.919	-329.644	-311.942
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-143.252	-201.200	-227.131	-230.718	-234.444	-229.323
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-143.252	-201.200	-227.131	-230.718	-234.444	-229.323
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-143.252	-201.200	-227.131	-230.718	-234.444	-229.323
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.361					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-90.389	-88.605	-103.631	-184.434	-109.344	-112.356
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-232.280	-289.805	-330.762	-415.152	-343.788	-341.679
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 05

Erträge aus der Vermietung von Veranstaltungsräumen

zu Teilposition 06

Erstattung von Personal- und Sachkosten (TaW und Drittnutzer)

zu Teilposition 14

84.507 € - Abschreibungen auf das Gebäude Theater am Wall

28.682 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen im Gebäude am Theater am Wall

400 € - Sofortabschreibungen GWGs bis 410 €

241 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Spielkostenzuschuss an den Verein TaW e.V.

(vertragliche Vereinbarung über 15 €, der Verein verzichtet freiwillig auf die Hälfte)

zu Teilposition 16

4.800 € - Miete Kulissenlager

800 € - Aus- und Fortbildung

360 € - Versicherungsbeiträge

350 € - Dienstreisekosten

280 € - Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzhaushalt Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.375	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.620	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	18.995	20.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10	- Personalauszahlungen	-177.568	-185.781	-194.412	-198.300	-202.266	-206.312
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.469					
14	- Transferauszahlungen	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.383	-6.290	-6.590	-6.290	-6.290	-6.290
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-187.983	-199.571	-208.502	-212.090	-216.056	-220.102
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-168.988	-179.571	-205.502	-209.090	-213.056	-217.102
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-400	-400	-400	-400	-400
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-400	-400	-400	-400	-400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-400	-400	-400	-400	-400
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-168.988	-179.971	-205.902	-209.490	-213.456	-217.502

Produktbeschreibung Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0401	Darstellende und bildende Kunst
Produkt	040102	Veranstaltungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Kultur	Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Kommunale Veranstaltungen Förderung von Veranstaltungen Dritter
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung

Teilergebnishaushalt Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.140					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.043					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.301					
10	= Ordentliche Erträge	25.484					
11	- Personalaufwendungen	-40.009					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-204					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.196					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-62.409					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-36.925					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-36.925					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-36.925					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.933					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-51.858					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.936					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.353					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.015					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	26.304					
10	- Personalauszahlungen	-44.113					
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	327					
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.095					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-53.881					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-27.577					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-27.577					

Produktbeschreibung Produkt 040201 Volkshochschule		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040201	Volkshochschule
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Kultur		Horst Breuer
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Räumlichkeiten und finanzielle Beteiligung Mitgliedschaft Pg Fi 271	
Auftragsgrundlage	Erwachsenenbildungsgesetz NRW Daseinsvorsorge zum Erwerb soz. und kult. Kompetenz	
Zielgruppe	Schüler/innen Gesamtbevölkerung	

Teilergebnishaushalt Produkt 040201 Volkshochschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	193	14.416	14.415	193	79	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.667					
10	= Ordentliche Erträge	6.860	14.416	14.415	193	79	
11	- Personalaufwendungen	-3.349	-4.161	-4.300	-4.386	-4.474	-4.564
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-193	-34.597	-34.596	-193	-79	
15	- Transferaufwendungen	-110.244	-140.500	-135.500	-135.500	-135.500	-135.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-113.786	-179.258	-174.397	-140.079	-140.053	-140.064
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-106.926	-164.842	-159.982	-139.886	-139.974	-140.064
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-106.926	-164.842	-159.982	-139.886	-139.974	-140.064
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-106.926	-164.842	-159.982	-139.886	-139.974	-140.064
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-22.163	-71.590	-96.230	-97.305	-98.345	-99.485
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-129.089	-236.432	-256.212	-237.191	-238.319	-239.548
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

14.222 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land (50 %-ig) für das Gebäude Altes Lehrerseminar durch die Nutzung der Volkshochschule
 193 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 14

34.404 € - 50 %-ige Abschreibung auf das Gebäude Altes Lehrerseminar durch die Nutzung der Volkshochschule
 193 € - Abschreibung auf die Küche der VHS

zu Teilposition 15

120.000 € - Umlage an den Zweckverband Volkshochschule VHS
 15.500 € - Delta bezüglich der Bildung sonstiger Rückstellungen zwischen Prognoseberechnung aus den anteiligen Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber der VHS gemäß Gutachten zum Stichtag 31.12.2017 und der Beteiligung an den aufzulösenden zahlungswirksamen Versorgungskassenbeiträgen der VHS (vorsorglich 29.500 €, sog. Sonderumlage)

zu Teilposition 28

69.500 € - fiktiv berechnete Miete (6,40 € x 905 qm)

Teilfinanzhaushalt Produkt 040201 Volkshochschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.667					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	6.667					
10	- Personalauszahlungen	-4.073	-4.161	-4.300	-4.386	-4.474	-4.564
14	- Transferauszahlungen	-114.818	-154.500	-149.500	-149.500	-149.500	-149.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-118.892	-158.661	-153.800	-153.886	-153.974	-154.064
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-112.225	-158.661	-153.800	-153.886	-153.974	-154.064
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-112.225	-158.661	-153.800	-153.886	-153.974	-154.064

Produktbeschreibung Produkt 040202 Büchereien			
Stadt Warendorf			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen	
Produkt	040202	Büchereien	
Produktinformationen			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):	
Kultur		Birgit Lücke	
Kategorie	freiwillige Aufgabe		
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Medien und Informationen Besondere Dienstleistungen Förderung von Kooperationsbüchereien Pg Fi 272		
Auftragsgrundlage	Daseinsvorsorge zum Erwerb sozialer und kultureller Kompetenz		
Zielgruppe	Einwohner/innen Bürger/innen		
Allgemeine Ziele	Ziel der Stadtbücherei ist es, dem breiten Publikum Zugang zu Medien und Informationen durch die Bereitstellung von Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, CDs, DVDs, CD-Roms, Broschüren und Internetzugängen zu bieten. Die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen wird bei der Erlangung der Lese- und Informationskompetenz von der Stadtbücherei unterstützt. Daraus abgeleitet wird ein Teilziel für die Jahre 2016 ff. wie folgt formuliert: Heranführung der Warendorfer Kinder vom Vorschulalter bis zur 4. Klasse an die altersgerechte und selbstbestimmte Nutzung von Büchern und anderen Medien mit einem für jede Altersstufe abgestimmten Angebot (durch die Stadtbücherei bzw. die KÖBs in den Ortsteilen).		
Kennzahlen	Ist 2017	Prognose 2018	Plan 2019
Anteil der Klassen/ KITA's, die an einem o.g. Angebot teilgenommen haben.	95 %	80 %	95 %

Teilergebnishaushalt Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.232	37.464	227.095	22.148	22.052	22.040
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.542	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.300	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.881	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.445	150	150	150	150	150
10	= Ordentliche Erträge	152.399	95.614	280.245	75.298	75.202	75.190
11	- Personalaufwendungen	-397.627	-378.569	-402.347	-410.394	-418.602	-426.974
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.695	-15.500	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-104.191	-102.322	-149.371	-79.968	-79.498	-77.919
15	- Transferaufwendungen	-47.412	-45.800	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.033	-5.050	-157.300	-5.800	-5.800	-5.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-571.958	-547.241	-774.019	-561.163	-568.900	-575.693
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-419.559	-451.627	-493.773	-485.864	-493.698	-500.504
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-419.559	-451.627	-493.773	-485.864	-493.698	-500.504
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-419.559	-451.627	-493.773	-485.864	-493.698	-500.504
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-50.852	-64.654	-50.592	-51.732	-52.875	-54.120
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-470.412	-516.281	-544.365	-537.596	-546.573	-554.624
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-6					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-6					

Erläuterungen zu Teilposition 02

200.000 € - Zuschuss Bund zur Umgestaltung der Bücherei zu einem Ort der Begegnung
 26.995 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 100 € - Spenden

zu Teilposition 04 Büchereigebühren

zu Teilposition 05

500 € - Erträge aus Verkauf

500 € - Entgelte für Veranstaltungen

zu Teilposition 06

Personalkostenerstattungen für die schulbibliothekarische Servicestelle

zu Teilposition 07

Erträge aus eingeleiteten Mahnverfahren (Rückgabe von Medien)

zu Teilposition 13

9.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (digitale virtuelle Bibliothek)

7.000 € - Warenverbrauch

zu Teilposition 14

110.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto (insbesondere Anschaffung von Medien, davon 50.000 € aus Zuschuss Bundesprojekt, 10.000 € Eigenanteil Bundesprojekt)

25.103 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

13.623 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

646 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen

zu Teilposition 15

34.900 € - Zuschuss Personalkosten und Sachkosten Flächenbewirtschaftung Bücherei Freckenhorst

12.800 € - Medienzuschuss an Büchereien in Warendorf

1.300 € - Kooperationsbeitrag an Büchereiverbund

zu Teilposition 16

153.000 € - Orga- u. Marketingaufwendungen (davon 150.000 € Bundesprojekt, 1.500 € Eigenanteil Bundesprojekt, 500 € Werbung für Landesprojekt Lernort Bibliothek)

2.500 € - Aus- und Fortbildung

800 € - Gebühren Kartenzahlung

400 € - Dienstreisekosten

350 € - Medienaufwand

250 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzhaushalt Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.750	100	200.100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.542	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.255	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20.881	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.341	150	150	150	150	150
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	63.769	58.250	253.250	53.250	53.250	53.250
10	- Personalauszahlungen	-394.105	-378.569	-402.347	-410.394	-418.602	-426.974
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-15.017	-15.500	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
14	- Transferauszahlungen	-47.412	-45.800	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.693	-5.050	-157.300	-5.800	-5.800	-5.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-465.227	-444.919	-624.647	-481.194	-489.402	-497.774
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-401.458	-386.669	-371.397	-427.944	-436.152	-444.524
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-56.561	-50.000	-118.500	-50.000	-50.000	-50.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-56.561	-50.000	-118.500	-50.000	-50.000	-50.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-56.561	-50.000	-118.500	-50.000	-50.000	-50.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-458.018	-436.669	-489.897	-477.944	-486.152	-494.524

Investitionen Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BGABÜCHER BGA Bücherei	-7.830		-8.500					-40.137
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.830		-8.500					-40.137

Produktbeschreibung Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040203	Stadtmuseum

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Kultur	Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Ausstellungen Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 252
Auftragsgrundlage	Daseinsvorsorge zum Erwerb sozialer und kultureller Kompetenz
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung

Teilergebnishaushalt Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.745	2.745	2.745	2.745	2.745	2.745
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		300	300	300	300	300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	2.745	3.095	3.095	3.095	3.095	3.095
11	- Personalaufwendungen	-17.764	-40.037	-46.748	-47.683	-48.636	-49.609
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.625	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.766	-2.266	-2.266	-2.266	-2.266	-2.266
15	- Transferaufwendungen	-12.400	-12.400	-12.400	-12.400	-12.400	-12.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.817	-7.976	-26.000	-5.800	-5.800	-5.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-55.371	-81.779	-106.514	-87.249	-88.203	-89.175
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-52.626	-78.684	-103.419	-84.154	-85.108	-86.080
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-52.626	-78.684	-103.419	-84.154	-85.108	-86.080
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-52.626	-78.684	-103.419	-84.154	-85.108	-86.080
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-52.626	-78.684	-103.419	-84.154	-85.108	-86.080
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-2					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-2					

Erläuterungen zu Teilposition 02

1.241 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 1.200 € - Mittel gemäß Sponsoringvertrag
 304 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf

zu Teilposition 07

Vermischte Erträge

zu Teilposition 13

Kosten des Kreiszentralarchivs

zu Teilposition 14

- 1.622 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
- 500 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 €
- 144 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV, Werkzeuge

zu Teilposition 15

- 10.000 € - Zuschuss Westpreußisches Landesmuseum
- 1.200 € - Zuschuss für Archivarbeit Altstadtfreunde (Weiterleitung Mittel gemäß Sponsoringvertrag)
- 1.200 € - Zuschuss Bürgerarchiv Freckenhorst

zu Teilposition 16

- 25.000 € - Veranstaltungen im Stadtmuseum (in 2019 20.000 € Mehraufwand durch Konzeption der Hanseausstellung)
- 350 € - Mitgliedsbeiträge
- 300 € - Dienstreisekosten (Erhöhung in 2019 wegen Vorbereitung Hanseausstellung)
- 200 € - Medienaufwand
- 150 € - Fernmelde-, Postgebühren

Teilfinanzhaushalt Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		300	300	300	300	300
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.200	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
10	- Personalauszahlungen	-40.608	-40.037	-46.748	-47.683	-48.636	-49.609
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-18.625	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100
14	- Transferauszahlungen	-14.800	-12.400	-12.400	-12.400	-12.400	-12.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.420	-7.976	-26.000	-5.800	-5.800	-5.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-76.453	-79.513	-104.248	-84.983	-85.936	-86.909
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-75.253	-77.963	-102.698	-83.433	-84.386	-85.359
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-75.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-500	-500	-500	-500	-500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-500	-75.500	-500	-500	-500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-500	-75.500	-500	-500	-500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-75.253	-78.463	-178.198	-83.933	-84.886	-85.859

Investitionen Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflichtu- ngs- er- mächt- igungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
HISTORANL Ankauf Durchfahrtsscheune (Neuenhof/Denkmal)			-75.000					
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-75.000					

Produktbeschreibung Produkt 040204 Musikschule		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040204	Musikschule
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Kultur		Horst Breuer
Kategorie	freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Räumlichkeiten und finanzielle Beteiligung Mitgliedschaft Pg Fi 263	
Auftragsgrundlage	Erwachsenenbildungsgesetz NRW Daseinsvorsorge zum Erwerb soz. und kult. Kompetenz	
Zielgruppe	Schüler/innen Gesamtbevölkerung	

Teilergebnishaushalt Produkt 040204 Musikschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-2.860	-2.445	-2.525	-2.576	-2.627	-2.680
15	- Transferaufwendungen	-106.091	-108.500	-124.500	-108.500	-108.500	-108.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-108.951	-110.945	-127.025	-111.076	-111.127	-111.180
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-108.951	-110.945	-127.025	-111.076	-111.127	-111.180
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-108.951	-110.945	-127.025	-111.076	-111.127	-111.180
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-108.951	-110.945	-127.025	-111.076	-111.127	-111.180
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.823	-62.190	-59.245	-59.445	-59.645	-59.845
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-122.774	-173.135	-186.270	-170.521	-170.772	-171.025
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 15

Umlage an die Schule für Musik im Kreis Warendorf

zu Teilposition 28

43.300 € - fiktiv berechnete Miete (6,40 € x 564 m²)

Teilfinanzhaushalt Produkt 040204 Musikschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-2.464	-2.445	-2.525	-2.576	-2.627	-2.680
14	- Transferauszahlungen	-53.200	-108.500	-124.500	-108.500	-108.500	-108.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-55.664	-110.945	-127.025	-111.076	-111.127	-111.180
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-55.664	-110.945	-127.025	-111.076	-111.127	-111.180
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-55.664	-110.945	-127.025	-111.076	-111.127	-111.180

Produktbeschreibung Produkt 150210 Tourismus		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150210	Tourismus
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Kultur		Claudia Körk
Kategorie	freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung	Information der Touristen und Einwohner/Innen Verkauf von Souvenirs, Büchern und Radkarten etc. Vermittlung von Übernachtungen, Führungen und Pauschalen Betreuung des Rad-, Pferde- und Kanutourismus	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss vom 05.07.2017 Allgemeine Daseinsvorsorge	
Zielgruppe	Touristen Einwohner/Innen Institutionen Vereine	

Teilergebnishaushalt Produkt 150210 Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.746	1.686	1.516	1.516	1.389
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.501	93.500	112.000	94.000	94.000	94.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	94					
10	= Ordentliche Erträge	24.702	96.246	113.686	95.516	95.516	95.389
11	- Personalaufwendungen	-134.790	-263.942	-310.571	-288.996	-294.776	-300.672
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.835	-55.500	-64.500	-55.500	-55.500	-55.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.058	-4.486	-8.026	-6.154	-6.031	-5.904
15	- Transferaufwendungen	-142					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.720	-92.550	-135.400	-87.400	-87.400	-87.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-158.545	-416.478	-518.497	-438.051	-443.707	-449.476
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-133.842	-320.232	-404.811	-342.534	-348.191	-354.087
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-133.842	-320.232	-404.811	-342.534	-348.191	-354.087
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-133.842	-320.232	-404.811	-342.534	-348.191	-354.087
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-25.273	-27.400	-28.103	-28.678	-29.262
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-133.842	-345.505	-432.210	-370.637	-376.869	-383.348
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

1.516 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 170 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 05

60.000 € - Entgelte für Pauschalen (Erhöhung wg. höherer Verkaufszahlen im letzten Jahr)
 25.000 € - Entgelte für Stadtführungen (Erhöhung wg. Hansetag)
 18.000 € - Verkauf von Souvenirs (Erhöhung wg. Hansetag und Monopoly-Spiel)
 4.000 € - Provision aus der Vermietung von Ferienwohnungen und dem Verkauf von Konzertkarten
 2.500 € - Verkauf Imagebroschüre
 2.000 € - Vergabe von Werbeflächen
 500 € - Entgelte für die Klassifizierung von Ferienwohnungen

zu Teilposition 13

48.000 € - Aufwendungen für Pauschalen (Übernachtungen etc., Erhöhung wg. Hansetag)
16.000 € - Einkauf von Souvenirs (Erhöhung wg. Hansetag)
500 € - Lizenzierung von Ferienwohnungen

zu Teilposition 14

3.480 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
3.166 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen
980 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
401 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

50.000 € - Organisations- und Marketingaufwendungen (Erhöhung wg. Hansetag)
18.000 € - Imagebroschüre
12.700 € - Honorare für Stadtführungen
10.000 € - Gästebewirtung, Repräsentation
15.000 € - Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände (Beitragserhöhungen ab 2019)
8.000 € - Honorar und Druck Imageplakat
6.300 € - Honorare für Pauschalen
6.000 € - Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
5.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
2.000 € - Aus- und Fortbildung
1.500 € - Dienstreisekosten
600 € - Versicherungsbeiträge
200 € - Aufwendungen für Pauschalen (Radkarten)

Teilfinanzhaushalt Produkt 150210 Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.628	93.500	112.000	94.000	94.000	94.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	129					
07	+ Sonstige Einzahlungen	94					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	24.850	93.500	112.000	94.000	94.000	94.000
10	- Personalauszahlungen	-126.084	-263.942	-310.571	-288.996	-294.776	-300.672
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-6.851	-55.500	-64.500	-55.500	-55.500	-55.500
14	- Transferauszahlungen	-142					
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.249	-92.550	-135.400	-87.400	-87.400	-87.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-148.326	-411.992	-510.471	-431.896	-437.676	-443.572
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-123.476	-318.492	-398.471	-337.896	-343.676	-349.572
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-123.476	-318.492	-398.471	-337.896	-343.676	-349.572

Produktbeschreibung Produkt 150220 Veranstaltungen & Stadtwerbung

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150220	Veranstaltungen & Stadtwerbung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Kultur	Andre Auer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Planung und Durchführung von eigenen Veranstaltungen sowie Unterstützung von Fremdveranstaltungen Pflegen der Internetseiten / Veranstaltungskalender Gestaltung von Werbe- und Druckmaterialien Planung und Durchführung von Messen (BOM - Gewerbeschau)
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss vom 05.07.2017 Allgemeine Daseinsvorsorge
Zielgruppe	Einwohner/Innen Touristen

Teilergebnishaushalt Produkt 150220 Veranstaltungen & Stadtwerbung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.264	4.292	5.274	4.699	4.560	4.136
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.481	60.900	86.500	73.500	73.500	73.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.711	43.140	209.100	137.900	137.900	190.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	652	5.000	1.300	1.300	1.300	1.300
10	= Ordentliche Erträge	21.107	113.332	302.174	217.399	217.260	269.836
11	- Personalaufwendungen	-58.433	-134.381	-215.922	-201.607	-205.640	-209.755
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-88	-5.000	-59.960	-59.960	-59.960	-59.960
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.290	-3.029	-6.742	-4.921	-4.103	-2.843
15	- Transferaufwendungen			-2.400			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.259	-160.060	-310.160	-172.460	-172.460	-224.460
17	= Ordentliche Aufwendungen	-95.070	-302.470	-595.184	-438.948	-442.163	-497.018
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-73.963	-189.138	-293.010	-221.549	-224.903	-227.182
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-73.963	-189.138	-293.010	-221.549	-224.903	-227.182
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-73.963	-189.138	-293.010	-221.549	-224.903	-227.182
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-26.633	-23.634	-43.611	-44.760	-45.764	-46.778
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-100.596	-212.772	-336.621	-266.310	-270.667	-273.960
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

3.000 € - Spenden für das Weihnachtswäldchen

2.074 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

200 € - Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten

zu Teilposition 04

73.500 € - Standgelder Kirmes

13.000 € - Auflösung Sonderposten Gebührenausschleich Kirmes

zu Teilposition 05

- 50.000 € - Standgelder Gewerbeschau (2019 und 2022)
- 35.000 € - Standgelder BOM
- 31.000 € - Erträge aus der Vergabe von Werbeflächen und Sponsoring
- 25.000 € - Standgelder Hansetag (nur 2019)
- 22.000 € - Eintrittsgelder Fettmarkt
- 17.700 € - Standgelder sonstige Veranstaltungen (u.a. Frühlingserwachen, Pferdenacht, Tanz in den Mai)
- 13.200 € - Standgelder Weihnachtswäldchen
- 4.600 € - Parkentgelte Fettmarkt und Kirmes
- 3.500 € - Provision aus dem Verkauf von Konzertkarten
- 2.000 € - Parkentgelte Gewerbeschau
- 1.500 € - Mieterträge für Veranstaltungsräume (z.B. Sophiensaal)
- 3.600 € - Erträge Weihnachtswäldchen (3.000 € Anzeigenverkauf, 600 € Vermietung einer Gastrohütte)

zu Teilposition 06

- 1.000 € - Erstattung von Stromkosten Weihnachtswäldchen durch die Gastronomen
- 300 € - Erstattung von Personal- und Sachkosten

zu Teilposition 13

- 44.200 € - Sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Aufwandsentschädigungen Viehhändler, Entsorgung, Sicherheits- und Bereitschaftsdienst, Sondernutzungsgebühren)
- 10.000 € - Auf- und Abhängen der Weihnachtsbeleuchtung (übernommen von der Kaufmannschaft)
- 3.540 € - Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen
- 2.220 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

zu Teilposition 14

- 3.953 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
- 1.169 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
- 1.420 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
- 200 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 15

- 1.000 € - Zuschuss an die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Warendorf (in 2019)
- 1.400 € - Gründungskostenzuschuss bei Gründung eines Vereins zur Trägerschaft des Vereinshauses Freckenhorst

zu Teilposition 16

- 65.000 € - Organisations- und Marketingaufwendungen Hansetag
- 50.000 € - Organisations- und Marketingaufwendungen Gewerbeschau
- 44.700 € - Beratungsleistungen (Strategieprozess)
- 43.500 € - Organisations- und Marketingaufwendungen eigene Veranstaltungen (u.a. Frühlingserwachen, Tanz in den Mai, Sattelfest, Pferdenacht etc.)
- 34.000 € - Organisations- und Marketingaufwendungen BOM
- 20.000 € - Organisations- und Marketingaufwendungen Weihnachtswäldchen (in Folgejahren Erhöhung, da das Weihnachtswäldchen evtl. vergrößert werden soll)
- 10.500 € - Kooperationsveranstaltungen (Weinfest)
- 6.750 € - Organisations- und Marketingaufwendungen Kirmes/Fettmarkt
- 6.000 € - Organisations- und Marketingaufwendungen f. Veranstaltungen in Freckenhorst (u.a. Krüßing, Sommerkonzert, Weihnachtsmarkt)
- 5.800 € - Gästebewirtung, Repräsentation (Hansetag und allg. Repräsentationsangelegenheiten)
- 5.000 € - Repräsentationsveranstaltungen (u.a. Neujahrsempfang, Empfang Fettmarkt)
- 3.900 € - Mitgliedsbeiträge an das Kultursekretariat Gütersloh

3.700 € - Miete, Pacht Fettmarkt
2.500 € - Bildrechte, Honorare an Fotografen
2.490 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial (davon 1.500 € Veranstaltungen, 990 € Kirmes)
2.000 € - Miete, Pacht Gewerbeschau
1.850 € - Dienstreisekosten (davon 1.500 € Veranstaltungen, 350 € Kirmes)
1.000 € - Fernmelde-, Postgebühren
850 € - Aus- und Fortbildung, (davon 500 € Veranstaltungen, 350 € Kirmes)
300 € - Medienaufwand
320 € - Versicherungsbeiträge KFZ (260 €), KFZ-Steuer (60 €)

Nachrichtlich: Das geringe Ergebnis aus 2017 resultiert daraus, dass das Produkt 040102 Veranstaltungen ebenfalls bebucht wurde. Desweiteren erfolgte die Eingliederung der Warendorf Marketing GmbH erst zum 01.08.2017. In 2019 werden erstmals Erträge und Aufwendungen des Fettmarkts, der Kirmes in Warendorf und der Kirmes in Freckenhorst unter diesem Produkt geplant (vorher 150202).

Teilfinanzhaushalt Produkt 150220 Veranstaltungen & Stadtwerbung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.552	60.900	73.500	73.500	73.500	73.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.991	43.140	209.100	137.900	137.900	190.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	775	5.000	1.300	1.300	1.300	1.300
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	21.318	112.040	286.900	215.700	215.700	268.700
10	- Personalauszahlungen	-46.050	-134.381	-215.922	-201.607	-205.640	-209.755
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-105	-5.000	-59.960	-59.960	-59.960	-59.960
14	- Transferauszahlungen			-2.400			
15	- Sonstige Auszahlungen	-24.384	-160.060	-310.160	-172.460	-172.460	-224.460
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-70.539	-299.441	-588.442	-434.027	-438.060	-494.175
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-49.220	-187.401	-301.542	-218.327	-222.360	-225.475
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-1.000				
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-264		-200	-200	-200	-200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-264	-1.000	-200	-200	-200	-200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-264	-1.000	-200	-200	-200	-200
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-49.484	-188.401	-301.742	-218.527	-222.560	-225.675

Investitionen Produkt 150220 Veranstaltungen & Stadtwerbung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
STADTWERB Errichtung eines Bannerrahmens		-1.000						-1.000
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-1.000						-1.000

Budget Dezernat II

- Sachgebiet - Finanzen
- Sachgebiet - Sicherheit und Ordnung
 - einschließlich gebührenrechnende Einrichtung Märkte
- Sachgebiet - Schule, Jugend und Sport
- Sachgebiet - Soziales und Wohnen

Budget

Sachgebiet - Finanzen

Produkte:

010901	Haushaltssteuerung
010902	Geschäftsbuchführung
010903	Zahlungsabwicklung
010904	Vollstreckung / Insolvenzverfahren
010905	Abgaben
070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz
110101	Elektrizitätsversorgung
110102	Gasversorgung
110103	Wasserversorgung
160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen / Umlagen
160102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbeschreibung Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010901	Haushaltssteuerung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Elmar Bornefeld

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Erarbeitung, Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans
 Budgetierung/ Budgetverwaltung, z.B. Erstellen von Budgetberichten
 Finanzcontrolling/ Beteiligungscontrolling
 Anordnungs- und Feststellungswesen
 Erstellung von Dienstanweisungen und Einrichtungsverfügungen
 Führen von Finanzstatistiken
 Steuererklärungen für Betriebe gewerblicher Art
 Darlehns- und Vermögensverwaltung
 Verwahrgeless
 Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen etc.
 Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

NKF Gesetz, GO NRW, GemHVO, Haushaltssatzung

Zielgruppe

Organisationseinheiten
 Politische Gremien, Gesamtverwaltung, Land, Aufsichtsbehörden, Einwohner/innen
 MitarbeiterInnen
 Kreis- u. Landesbehörden
 Institutionen
 Finanzamt
 Antragsteller
 Sicherungsgeber

Teilergebnishaushalt Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72		50	50	50	50
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-16					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	97.545					
10	= Ordentliche Erträge	97.601		50	50	50	50
11	- Personalaufwendungen	-157.252	-100.684	-103.452	-105.521	-107.632	-109.784
12	- Versorgungsaufwendungen	-29.347	-9.515				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-229.585	-186.700	-183.900	-183.900	-182.900	-182.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-416.184	-296.898	-287.352	-289.421	-290.532	-292.684
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-318.583	-296.898	-287.302	-289.371	-290.482	-292.634
19	+ Finanzerträge	881.130	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	881.130	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	562.547	103.102	87.698	85.629	84.518	82.366
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	562.547	103.102	87.698	85.629	84.518	82.366
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	562.547	103.102	87.698	85.629	84.518	82.366
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Löschungsbewilligungen

zu Teilposition 16

90.000 € - Wertberichtigung auf Forderungen
 75.000 € - Abzuführende Kapitalertragsteuer
 15.000 € - Beratungs- und Prüfungskosten
 3.900 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Medien
 (Erhöhter Ansatz 2019/2020 aufgrund von Personalwechsel)

zu Teilposition 19

Gewinnanteile von Beteiligungen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72		50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	418					
07	+ Sonstige Einzahlungen	60.783					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	881.130	400.000	375.000	375.000	375.000	375.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	942.402	400.000	375.050	375.050	375.050	375.050
10	- Personalauszahlungen	-143.958	-107.501	-103.452	-105.521	-107.632	-109.784
11	- Versorgungsauszahlungen	-45.172	-7.684				
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-26.379					
15	- Sonstige Auszahlungen	-142.451	-120.700	-93.900	-93.900	-92.900	-92.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-357.960	-235.885	-197.352	-199.421	-200.532	-202.684
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	584.443	164.115	177.698	175.629	174.518	172.366
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	584.443	164.115	177.698	175.629	174.518	172.366

Produktbeschreibung Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010902	Geschäftsbuchführung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Finanzen	Elmar Bornefeld

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Jahresabschluss Gesamtabschluss inkl. Beteiligungsbericht Debitorenbuchhaltung Kreditorenbuchhaltung Anlagenbuchhaltung Erfolgsrechnung Pflege der Finanzadressdatei Aufbau und Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO NRW, GemHVO, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung
Zielgruppe	Organisationseinheiten Sicherungsgeber Einwohner/Innen Antragssteller Gesamtverwaltung

Teilergebnishaushalt Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.287					
10	= Ordentliche Erträge	24.287					
11	- Personalaufwendungen	-224.219	-173.624	-215.119	-219.421	-223.809	-228.286
12	- Versorgungsaufwendungen	-22.779	-5.286				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-180	-2.300	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-247.179	-181.210	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-222.892	-181.210	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-222.892	-181.210	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-222.892	-181.210	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-222.892	-181.210	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

1.500 € - Aus- und Fortbildung
300 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	418					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	418					
10	- Personalauszahlungen	-165.874	-177.411	-215.119	-219.421	-223.809	-228.286
11	- Versorgungsauszahlungen	-32.489	-4.269				
15	- Sonstige Auszahlungen	-180	-2.300	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-198.543	-183.980	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-198.126	-183.980	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-198.126	-183.980	-216.919	-221.221	-225.609	-230.086

Produktbeschreibung Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903	Zahlungsabwicklung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Finanzen	Sarah Petermann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Führung der Kassengeschäfte für die Stadt Warendorf und den Abwasserbetrieb Warendorf: Ein- und Auszahlungen, Verwaltung der Finanzmittel Liquiditätsplanung Mahnwesen Verwahrgeless Ausstellen von Unbedenklichkeitsbescheinigungen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO NRW, Vertrag, BGB, GemHVO, Spezialgesetze
Zielgruppe	Intern: Sachgebiete Extern: Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger

Teilergebnishaushalt Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	312	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.815					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	61.837	25.500	29.200	29.200	29.200	29.200
10	= Ordentliche Erträge	80.964	25.800	29.500	29.500	29.500	29.500
11	- Personalaufwendungen	-167.756	-157.150	-137.994	-140.754	-143.569	-146.440
12	- Versorgungsaufwendungen	-34.141	-1.410				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-54	-54	-54	-54	-54	-54
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.562	-4.480	-4.230	-4.230	-4.230	-4.230
17	= Ordentliche Aufwendungen	-205.513	-163.093	-142.277	-145.037	-147.852	-150.724
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-124.549	-137.293	-112.777	-115.537	-118.352	-121.224
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-124.549	-137.293	-112.777	-115.537	-118.352	-121.224
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-124.549	-137.293	-112.777	-115.537	-118.352	-121.224
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-124.549	-137.293	-112.777	-115.537	-118.352	-121.224
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für Unbedenklichkeitsbescheinigungen

zu Teilposition 07

28.000 € - Mahngebühren

1.200 € - Erstattung Rücklastschriften

zu Teilposition 14

Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

1.800 € - Rücklastschriftgebühren

1.500 € - Wertberichtigung

680 € - Geschäftsaufwendungen, Medienaufwand

250 € - Aus- u. Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	312	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19.024					
07	+ Sonstige Einzahlungen	25.435	25.500	29.200	29.200	29.200	29.200
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	44.771	25.800	29.500	29.500	29.500	29.500
10	- Personalauszahlungen	-135.606	-158.160	-137.994	-140.754	-143.569	-146.440
11	- Versorgungsauszahlungen	-42.018	-1.138				
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.102	-2.980	-2.730	-2.730	-2.730	-2.730
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-179.726	-162.278	-140.724	-143.484	-146.299	-149.170
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-134.954	-136.478	-111.224	-113.984	-116.799	-119.670
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-134.954	-136.478	-111.224	-113.984	-116.799	-119.670

Produktbeschreibung Produkt 010904

Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Matthias Rose

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Vollstreckung von offenen Forderungen der Stadt Warendorf und Dritter im Wege der Amtshilfe Außendienstvollstreckung: v.a. Sachpfändungen Innendienstvollstreckung: Forderungspfändung, Immobilienvollstreckung, Abnahme der Vermögensauskunft Auftragserledigung für Ostbevern u. Beelen (Innen- und Außendienst) sowie Sassenberg u. Everswinkel (nur Außendienst) gegen Kostenerstattung Niederschlagung Insolvenzverfahren Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	VwVG NRW, InsO, GemHVO, ZPO, BGB, u.a.
Zielgruppe	Zahlungspflichtige, Vollstreckungsbehörden, Gerichte, Insolvenzverwalter u.a. Gemeinden Everswinkel, Ostbevern und Beelen, Stadt Sassenberg
Allgemeine Ziele	Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes sowie Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Daseinsvorsorge

Teilergebnishaushalt Produkt 010904 Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.727	125.000	127.500	127.500	130.000	130.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	165.693	117.550	128.000	128.000	133.000	133.000
10	= Ordentliche Erträge	290.492	242.550	255.500	255.500	263.000	263.000
11	- Personalaufwendungen	-479.719	-442.059	-412.679	-436.423	-445.380	-455.863
12	- Versorgungsaufwendungen	-68.618	-127.553	-135.100	-125.098	-130.430	-136.955
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.968	-21.500	-24.600	-21.600	-21.100	-21.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-569.305	-591.111	-572.379	-583.120	-596.911	-613.917
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-278.813	-348.561	-316.879	-327.620	-333.911	-350.917
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-278.813	-348.561	-316.879	-327.620	-333.911	-350.917
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-278.813	-348.561	-316.879	-327.620	-333.911	-350.917
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-278.813	-348.561	-316.879	-327.620	-333.911	-350.917
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 06

122.500 € - Personal- und Sachkostenerstattungen durch die Städte Sassenberg und Telgte sowie die Gemeinden Beelen, Everswinkel und Ostbevern für die Durchführung von Vollstreckungsleistungen
5.000 € - Austauschpfand Erstattung - die Vollstreckungsbehörde geht in Vorleistung

zu Teilposition 07

50.000 € - Mahn- und Vollstreckungsgebühren
40.000 € - Säumniszuschläge
35.000 € - Gebühren, Kostenerstattungen, Maßnahmen fremder Kassen
2.000 € - Wegegeld
1.000 € - Gebühren, Auslagenersatz, Verzugszinsen

zu Teilposition 16

- 5.300 € - Sonstige Geschäftsaufwendungen (davon 5.000 € Austauschpfand s. Teilposition 6)
- 5.000 € - Abschreibung auf unbefristete Niederschlagungen
- 5.000 € - Fortbildung (Erhöhung 2019 aufgrund Personalwechsels)
- 4.000 € - Pauschale Einzelwertberichtigung
- 2.000 € - Dienstreisekosten
- 1.500 € - Medienaufwand
- 1.000 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
- 800 € - Büromaterial, Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzhaushalt Produkt 010904 Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	124.764	125.000	127.500	127.500	130.000	130.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	114.048	117.550	128.000	128.000	133.000	133.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	238.884	242.550	255.500	255.500	263.000	263.000
10	- Personalauszahlungen	-395.459	-424.366	-392.583	-421.998	-429.974	-439.358
11	- Versorgungsauszahlungen	-101.326	-103.013	-108.982	-109.041	-112.990	-118.008
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.497	-13.500	-15.600	-12.600	-12.100	-12.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-502.282	-540.880	-517.165	-543.640	-555.064	-569.467
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-263.398	-298.330	-261.665	-288.140	-292.064	-306.467
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-263.398	-298.330	-261.665	-288.140	-292.064	-306.467

Produktbeschreibung Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010905	Abgaben

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Elmar Bornefeld

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung

Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern (Gewerbe-, Grund-, Vergnügungs-, Hunde-, Zweitwohnungssteuer) und Gebühren (Abfall-, Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren sowie Abwassergebühren (für den Abwasserbetrieb Warendorf)) sowie Zinsen
Bearbeitung von Anträgen, Widersprüchen, Stundungen, Aussetzungen der Vollziehung, Haftungsbescheiden, Erlassen, Niederschlagungen
im Zusammenhang mit Steuer- und Gebührenforderungen
Entwurf von Steuersatzungen

Veranschlagung der Erträge aus Steuern und Gebühren nicht in diesem Produkt, sondern unter 160101 (Steuern), 110201, 120210 und 120220 (Gebühren)
Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Zielgruppe

Steuerpflichtiger
Veranstalter/ Aufsteller
Widerspruchsführer
Gewerbesteuerpflichtige Personen/ Betriebe
Haftungsschuldner
Eigentümer
Abgabepflichtiger
Antragsteller

Teilergebnishaushalt Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	990		200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43	20	20	20	20	20
10	= Ordentliche Erträge	1.033	20	220	220	220	220
11	- Personalaufwendungen	-121.520	-99.518	-104.070	-103.691	-106.087	-108.596
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.023	-48.504	-53.441	-49.485	-51.594	-54.175
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.281	-500	-500	-500	-500	-500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-734	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-149.558	-149.672	-159.161	-154.826	-159.331	-164.421
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-148.525	-149.652	-158.941	-154.606	-159.111	-164.201
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-148.525	-149.652	-158.941	-154.606	-159.111	-164.201
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-148.525	-149.652	-158.941	-154.606	-159.111	-164.201
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-148.525	-149.652	-158.941	-154.606	-159.111	-164.201
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05

Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen

zu Teilposition 13

Kauf von Eintrittskarten, Hundemarken etc.

zu Teilposition 16

800 € - Medienaufwand

350 € - Aus- und Fortbildung

Teilfinanzhaushalt Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	990		200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22	20	20	20	20	20
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.012	20	220	220	220	220
10	- Personalauszahlungen	-91.042	-93.374	-96.120	-97.985	-99.993	-102.067
11	- Versorgungsauszahlungen	-38.412	-39.172	-43.110	-43.133	-44.695	-46.680
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.281	-500	-500	-500	-500	-500
15	- Sonstige Auszahlungen	-734	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-131.468	-134.196	-140.880	-142.769	-146.338	-150.397
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-130.456	-134.176	-140.660	-142.549	-146.118	-150.177
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-130.456	-134.176	-140.660	-142.549	-146.118	-150.177

Produktbeschreibung Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	0701	Gesundheitsdienste
Produkt	070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Elmar Bornefeld

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Finanzielle Beteiligung der Stadt Warendorf an der Krankenhausfinanzierung auf der Basis der Einwohnerzahl Pg Fi 411
Auftragsgrundlage	Krankenhausfinanzierungsgesetz NRW
Zielgruppe	Land NRW

Teilergebnishaushalt Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 15

Kommunale Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung gem. § 17 Krankenhausgestaltungsgesetz NRW.
Die Beteiligung der Kommunen beträgt 40 vom Hundert. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgeblich.
Kommunaler Anteil 2019 = 250 Mio. € / 2020-2022 266 Mio. €

Teilfinanzhaushalt Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
14	- Transferauszahlungen	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-443.431	-695.000	-520.000	-555.000	-555.000	-555.000

Produktbeschreibung Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110101	Elektrizitätsversorgung
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Finanzen		Elmar Bornefeld
Kurzbeschreibung	Konzessionsabgaben im Bereich der Stromversorgung (ab dem 01.01.2014 von der Warendorfer Energieversorgung GmbH)	
Auftragsgrundlage	Konzessionsvertrag Konzessionsabgabenverordnung	
Zielgruppe	Allgemeinheit	

Teilergebnishaushalt Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.203.302	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350
10	= Ordentliche Erträge	1.203.302	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.184	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-12.184	-100	-100	-100	-100	-100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	1.191.118	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.191.118	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.191.118	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	1.191.118	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen
zu Teilposition 07
 Konzessionsabgabe Strom

Teilfinanzhaushalt Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.062.766	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.062.766	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350	1.250.350
15	- Sonstige Auszahlungen	-279.049	-100	-100	-100	-100	-100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-279.049	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	783.717	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	783.717	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250	1.250.250

Produktbeschreibung Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110102	Gasversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Elmar Bornefeld

Kurzbeschreibung	Konzessionsabgaben im Bereich der Gasversorgung (von der Warendorfer Energieversorgung GmbH)
Auftragsgrundlage	Konzessionsvertrag Konzessionsabgabenverordnung
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
10	= Ordentliche Erträge	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.586	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.586	-100	-100	-100	-100	-100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	124.414	129.900	129.900	129.900	129.900	129.900
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	124.414	129.900	129.900	129.900	129.900	129.900
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	124.414	129.900	129.900	129.900	129.900	129.900
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	124.414	129.900	129.900	129.900	129.900	129.900
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen
zu Teilposition 07
 Konzessionsabgabe Gas

Teilfinanzhaushalt Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige Einzahlungen	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.586	-100	-100	-100	-100	-100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-5.586	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	124.414	129.900	129.900	129.900	129.900	129.900
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	124.414	129.900	129.900	129.900	129.900	129.900

Produktbeschreibung Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110103	Wasserversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Elmar Bornefeld

Kurzbeschreibung

Konzessionsabgaben im Bereich der Wasserversorgung (von der Stadtwerke Warendorf GmbH, der Gelsenwasser AG und der Wasserversorgung Beckum)

Auftragsgrundlage

Konzessionsvertrag

Zielgruppe

Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	414.180	391.500	391.500	391.500	391.500	391.500
10	= Ordentliche Erträge	414.180	391.500	391.500	391.500	391.500	391.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen		-100	-100	-100	-100	-100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	414.180	391.400	391.400	391.400	391.400	391.400
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	414.180	391.400	391.400	391.400	391.400	391.400
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	414.180	391.400	391.400	391.400	391.400	391.400
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	414.180	391.400	391.400	391.400	391.400	391.400
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 07

Konzessionsabgabe Wasser, davon:

370.000 € - Stadtwerke Warendorf GmbH

20.000 € - Gelsenwasser

1.500 € - Sonstige (u.a. Wasserversorgung Beckum)

Teilfinanzhaushalt Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige Einzahlungen	413.887	391.500	391.500	391.500	391.500	391.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	413.887	391.500	391.500	391.500	391.500	391.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-100	-100	-100	-100	-100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit		-100	-100	-100	-100	-100
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	413.887	391.400	391.400	391.400	391.400	391.400
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	413.887	391.400	391.400	391.400	391.400	391.400

Produktbeschreibung Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101	Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Finanzen	Elmar Bornefeld

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abwicklung der allg. Finanzwirtschaft mit zentraler gesamtstädtischer Bedeutung: Gemeindesteuern, Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, Kompensationsleistungen zum Familienleistungsausgleich, Schlüsselzuweisungen, Schulpauschale, Investitionspauschale Gewerbesteuerumlage, Kreis- und Jugendamtsumlage Pg Fi 611
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, Gemeindefinanzierungsgesetz
Zielgruppe	Gesamtverwaltung

Teilergebnishaushalt Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.293.617	52.019.220	54.174.800	54.714.800	55.264.800	55.814.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.135.128	7.518.258	9.524.880	7.748.600	7.700.600	6.915.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	501.353	151.600	122.600	122.600	122.600	122.600
10	= Ordentliche Erträge	55.930.098	59.689.078	63.822.280	62.586.000	63.088.000	62.853.000
15	- Transferaufwendungen	-29.624.410	-29.122.400	-29.740.000	-28.487.000	-28.687.000	-28.887.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-131.383	-100.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-29.755.793	-29.222.400	-29.830.000	-28.577.000	-28.777.000	-28.977.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	26.174.305	30.466.678	33.992.280	34.009.000	34.311.000	33.876.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	26.174.305	30.466.678	33.992.280	34.009.000	34.311.000	33.876.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	26.174.305	30.466.678	33.992.280	34.009.000	34.311.000	33.876.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.776	27.750	85.503	85.503	85.503	85.503
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	26.201.081	30.494.428	34.077.783	34.094.503	34.396.503	33.961.503
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 01

22.801.000 € - Gewerbesteuer - Hebesatz 427 v. H. / identisch in den Folgejahren
 Zum Haushaltsjahr 2018 wurde mit einem Gewerbesteuerertrag in Höhe von 22.000.000 € geplant.
 Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung wurden bereits rd. 22.900.000 € ertragswirksam verbucht.

- 1.000 € = Gewerbesteuerverspätungszuschlag

19.100.000 € - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Zum Haushaltsjahr 2018 betrug die Verteilmasse 8.639 Mio. €. Entsprechend den Orientierungsdaten steigt der Anteil zum Haushaltsjahr 2019 um 5,2 %. Zugrunde gelegt wurde der Ansatz 2018 in Höhe von 18.200 T€ + 5 % = 19.110 T€. Folgejahre + 400 T€ je Jahr.

5.900.000 € - Grundsteuer B - Hebesatz 480 v.H. / identisch in den Folgejahren / jährlich um 50 T€ steigend

3.310.000 € - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer. Entsprechend den Orientierungsdaten - 2,6 %. In 2020 3.400 T€, danach Jährlich steigend um 100 T€.

1.820.000 € - Familienausgleich / Kompensationsleistungen
 Berechnung Arbeitskreis 2019

560.800 € - Vergnügungssteuer nach Ertrag sowie pauschal nach Automaten
 Ansatz gegenüber 2018 um 10 T€ reduziert aufgrund von Ergebnisanpassungen

440.000 € - Grundsteuer A - Hebesatz 308 v. H. / Hebesatz und Ansatz identisch in den Folgejahren

230.000 € - Hundesteuer

13.000 € - Zweitwohnungssteuer

zu Teilposition 02

6.370.000 € - Schlüsselzuweisungen vom Land nach Modellrechnung 2019

Der Ansatz für die Folgejahre beträgt (2020 - 2022) 5.000 T€.

Berechnungsgrundlage siehe Vorbericht.

800.000 € - Abrechnung nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz. Nach geltendem Bundesrecht enden die Erhöhungen nach § 6 Abs. 3 und 5. GemFinRefG zum 31.12.2019, s. Position 15

(Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit). Nachlaufend erfolgen allerdings noch die Abrechnungen der Einheitslasten des Jahres 2018 in 2020 und des Jahres 2019 in 2021.

687.500 € - Konsumtiver Anteil der Schul-, und Bildungspauschale. Insgesamt ist eine zur Verfügungstellung vom Land in Höhe von 1.375.000 € geplant.

1.667.380 € - davon:

435.000 € - Aufwands-/Unterhaltungspauschale. **NEU im GFG 2019**

Die Pauschale wird den Gemeinden als allgemeine Deckungsmittel im Hinblick auf die zugenommenen Bedürfnisse im Bereich der Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur finanzkraftunabhängig zugewiesen.

Investitionspauschale (insgesamt ist eine zur Verfügungstellung vom Land in Höhe von 2.680.000 € geplant):

870.000 € - konsumtive Verwendung der Investitionspauschale als Gegenposition zu den Aufwendungen aus Festwerten. 513.000 € - 2020 / je 450.000 € - 2021/2022

362.380 € - konsumtive Verwendung der Investitionspauschale als Gegenposition zu den Aufwendungen aus geringwertigen Wirtschaftsgütern, Folgejahre 298.100 €.

zu Teilposition 07

120.000 € - Gewerbesteuernachforderungszinsen

2.000 € - Stundungszinsen allgemein

600 € - Sonstige ordentliche Erträge

zu Teilposition 15

17.617.000 € - Kreisumlage mit einem Hebesatz von 33,2 % (Vorjahr 35,4) entsprechend der Mitteilung des Kreises vom 15.11.2018.

Die Steuerkraftmesszahl der Gemeinde gem. Modellrechnung (46.689.644 €) plus der Schlüsselzuweisung (6.371.452 €) ergibt die Umlagegrundlage (53.061.096 €) zur Berechnung der Kreisumlage.

Folgejahre gleichbleibend mit 17.717.000 € geplant.

8.790.000 € - Jugenamtsumlage mit einem Hebesatz von 16,4 % (Vorjahr 16,3 %) entsprechend der Mitteilung des Kreises vom 15.11.2018.

Umlagegrundlage s. Erläuterung zur Kreisumlage.

Folgejahre: 2020 - 8.900.000 € / 2021 - 9.100.000 € / 2022 - 9.300.000 €

3.420.000 € - Gewerbesteuerumlage sowie Fonds Deutsche Einheit

Berechnungsgrundlage: Gewerbesteueransatz : Hebesatz * 100 * Punktwert

Gewerbesteuerumlage 1.870.000 € (Bund 14,5 Punkte und Land 20,5 Punkte)

Fonds Deutsche Einheit 1.550.000 € (Land 29 Punkte) **nur 2019,**

s. Erläuterung zur Teilposition 02 Einheitslastenabrechnungsgesetz

zu Teilposition 16

35.000 € - Einstellung in die Einzelwertberichtigung

30.000 € - Zinsen auf Gewerbesteuererstattung

25.000 € - Abschreibung auf Forderungen (unbefristete Niederschlagungen)

Teilfinanzhaushalt Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.118.842	52.019.220	54.174.800	54.714.800	55.264.800	55.814.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.135.128	5.931.718	7.170.000	5.800.000	5.800.000	5.000.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	478.833	151.600	122.600	122.600	122.600	122.600
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	55.732.804	58.102.538	61.467.400	60.637.400	61.187.400	60.937.400
14	- Transferauszahlungen	-30.019.689	-29.122.400	-29.740.000	-28.487.000	-28.687.000	-28.887.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-27.378	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-30.047.067	-29.152.400	-29.770.000	-28.517.000	-28.717.000	-28.917.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	25.685.736	28.950.138	31.697.400	32.120.400	32.470.400	32.020.400
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.606.874	3.914.000	4.055.000	3.975.000	3.975.000	3.975.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.606.874	3.914.000	4.055.000	3.975.000	3.975.000	3.975.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	3.606.874	3.914.000	4.055.000	3.975.000	3.975.000	3.975.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	29.292.610	32.864.138	35.752.400	36.095.400	36.445.400	35.995.400

Produktbeschreibung Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Elmar Bornefeld

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Abwicklung der sonstigen allg. Finanzwirtschaft insb. Kreditwirtschaft:
Zins- und Tilgungsleistungen für langfristige Darlehen und kurzfristige Kassenkredite
Kinderreichen- und Arbeitgeberdarlehen aus früheren Jahren
Eigenkapitalverzinsung des Abwasserbetriebes
Pg Fi 612

Auftragsgrundlage GO, GemHVO, Gemeindefinanzierungsgesetz

Zielgruppe Gesamtverwaltung

Kennzahlen	Ist 2017	Prognose 2018	Plan 2019
Zinsbelastung (absolut)	368.235	394.500	393.500
Zinslastquote (= Finanzaufwendungen/ ordentliche Aufwendungen * 100)	0,47	0,47	0,43
Schuldenstand pro Einwohner zum 31.12. (= Kreditverbindlichkeiten (inkl. Abwasserbetrieb) / Einwohnerzahl z. 31.12.16)	792,88	870,13	885,76

Teilergebnishaushalt Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
03	+ Sonstige Transfererträge	2.228	1.620	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.718					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	34.866	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
10	= Ordentliche Erträge	50.813	36.620	36.800	36.800	36.800	36.800
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	50.813	36.620	36.800	36.800	36.800	36.800
19	+ Finanzerträge	506.340	532.240	552.000	572.000	592.000	612.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-366.149	-394.500	-393.500	-393.500	-433.500	-433.500
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	140.191	137.740	158.500	178.500	158.500	178.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	191.004	174.360	195.300	215.300	195.300	215.300
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	191.004	174.360	195.300	215.300	195.300	215.300
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	191.004	174.360	195.300	215.300	195.300	215.300
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 03

Schuldendiensthilfe

zu Teilposition 07

Bürgschaftsprovision

zu Teilposition 19

Eigenkapitalverzinsung Abwasserbetrieb

zu Teilposition 20

380.000 € - Zinsaufwand für langjährige Darlehensverpflichtungen (380.000 - 2020 / je 420.000 € - 2021 u. 2022)

10.000 € - Zinsaufwand für Liquiditätskredite

3.500 € - Kreditbeschaffungskosten z.B. Verwaltungskosten für Förderdarlehen

Teilfinanzhaushalt Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.228	1.620	1.800	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.718					
07	+ Sonstige Einzahlungen	34.866	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	506.340	532.240	552.000	572.000	592.000	612.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	557.153	568.860	588.800	608.800	628.800	648.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-369.075	-394.500	-393.500	-393.500	-433.500	-433.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-369.075	-394.500	-393.500	-393.500	-433.500	-433.500
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	188.078	174.360	195.300	215.300	195.300	215.300
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	20.737	4.261	1.700	1.700	1.700	1.700
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.737	4.261	1.700	1.700	1.700	1.700
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-20.514					
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-83.889	-2.390.000	-100.000	-110.000	-120.000	-130.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-104.403	-2.390.000	-100.000	-110.000	-120.000	-130.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-83.666	-2.385.739	-98.300	-108.300	-118.300	-128.300
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	104.412	-2.211.379	97.000	107.000	77.000	87.000
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	1.997.320	4.861.662	8.306.482	4.731.679		
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	40.145.000	900.000		764.500		
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-886.827	-980.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-39.995.000					

Erläuterungen zu Teilposition 27

100.000 € - Anteilerwerb am Pensionsfonds der kww (Folgejahre Erhöhung um je 10 T€)

zu Teilposition 33

1.294.100 € - Investive Verwendung aus den Mitteln Gute Schule 2020 zur Finanzierung des Ankaufs der Kreishandwerkerschaft

zu Teilposition 34

2020

764.500 € - Konsumtive Verwendung der Mittel Gute Schule 2020

Investitionen Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
KAPITALZUF Kapitalrücklagenzuführung		-2.300.000						-2.300.000
27 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen		-2.300.000						-2.300.000

Budget

Sachgebiet - Sicherheit und Ordnung

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtung:
 - Märkte

Produkte:

020101	Allgemeine Gefahrenabwehr
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten
020301	Verkehrsregelung und –lenkung
020401	Bürgerservice
020501	Personenstandswesen / Standesamt
020601	Statistiken und Wahlen
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz
020702	Rettungsdienst
150202	Märkte

Produktbeschreibung Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101	Allg. Gefahrenabwehr
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en): Holger Niemeyer
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Allgemeine Gefahrenabwehr Beratung, Inaugenscheinnahme Gesundheitsaufsicht Ermittlungsmaßnahmen Schiedsamsangelegenheiten Pg Fi 122	
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz, Meldegesetz, Sozialgesetzbuch, Straßenverkehrsgesetz, OWG, LImSchG, JSchG, StVO, PsychKG, BSeuchG, FeiertagsG, VwVG, VwGO, LHV, MeldeG, PolG, BestG	
Zielgruppe	EinwohnerInnen, Allgemeinheit Behörden, Sozialversicherungsträger	

Teilergebnishaushalt Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.599	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.178	5.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.192	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
10	= Ordentliche Erträge	18.969	9.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11	- Personalaufwendungen	-188.727	-145.581	-160.476	-185.554	-190.113	-194.936
12	- Versorgungsaufwendungen	-45.615	-88.625	-114.201	-130.470	-136.032	-142.837
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.605	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.012	-5.250	-7.850	-5.650	-5.650	-5.650
17	= Ordentliche Aufwendungen	-260.959	-249.456	-302.527	-341.674	-351.795	-363.423
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-241.990	-240.456	-287.527	-326.674	-336.795	-348.423
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-241.990	-240.456	-287.527	-326.674	-336.795	-348.423
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-241.990	-240.456	-287.527	-326.674	-336.795	-348.423
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-2.698	-2.877	-2.927	-2.981	-3.036
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-241.990	-243.154	-290.404	-329.601	-339.776	-351.459
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren (z. B. Anzeige eines großen Hundes, Ausnahmegenehmigungen Lärmimmissionsschutz)

zu Teilposition 06

Kostenerstattung z. B. für Bestattungen

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwargelder, Ersatzvornahmen

zu Teilposition 13

Sonst. besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw. z. B. Bestattungen, Abschleppkosten (Ersatzvornahme)

zu Teilposition 16

2.000 € - Dienst- und Schutzkleidung (u.a. 10 neue Multifunktionsjacken)
1.500 € - Aus- und Fortbildung
1.250 € - Aufw. für das Schiedsmannwesen
1.200 € - Vertragsgebühren Satellitentelefone
600 € - Medienaufwand
500 € - Fernmelde-, Postgebühren
450 € - Mitgliedsbeiträge
350 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.422	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.050	5.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.030	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	15.502	9.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10	- Personalauszahlungen	-145.727	-137.851	-145.914	-170.510	-174.046	-177.723
11	- Versorgungsauszahlungen	-66.060	-71.575	-92.124	-113.724	-117.842	-123.076
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-21.196	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.957	-5.250	-7.850	-5.650	-5.650	-5.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-237.940	-224.675	-265.888	-309.884	-317.538	-326.449
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-222.438	-215.675	-250.888	-294.884	-302.538	-311.449
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-1.600			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			-1.600			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)			-1.600			
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-222.438	-215.675	-252.488	-294.884	-302.538	-311.449

Investitionen Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
ORDNUNGBGA BGA Allg. Gefahrenabwehr			-1.600					
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-1.600					

Produktbeschreibung Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Gewerbewesen
Produkt	020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Sicherheit und Ordnung	Holger Niemeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Gewerberegister Auskünfte Gaststättenangelegenheiten Überwachung von erlaubnispflichtigen Gewerbebetrieben und Veranstaltungen Überwachung erlaubnisfreier Gewerbebetriebe Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	GewO, HWO, LadG, PAngVO SpielVO, BewVO, Gaststättenverordnung
Zielgruppe	EinwohnerInnen, jur. Pers. öffentl. Rechts und Privatrecht Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.006	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	257	240	240	240	240	240
10	= Ordentliche Erträge	47.263	35.240	40.240	40.240	40.240	40.240
11	- Personalaufwendungen	-90.199	-88.508	-105.845	-107.403	-108.629	-111.906
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.686	-10.411	-11.586	-10.728	-11.185	-11.745
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-334	-650	-800	-800	-800	-800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-96.219	-99.569	-118.230	-118.931	-120.614	-124.451
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-48.956	-64.329	-77.990	-78.691	-80.374	-84.211
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-48.956	-64.329	-77.990	-78.691	-80.374	-84.211
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-48.956	-64.329	-77.990	-78.691	-80.374	-84.211
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-48.956	-64.329	-77.990	-78.691	-80.374	-84.211
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren (z. B. Gewerbeanmeldung u. -auskunft)

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwarngelder

zu Teilposition 16

350 € - Aus- und Fortbildung

250 € - Medienaufwand

200 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.846	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	229	240	240	240	240	240
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	46.075	35.240	40.240	40.240	40.240	40.240
10	- Personalauszahlungen	-89.195	-88.686	-104.394	-106.166	-107.308	-110.491
11	- Versorgungsauszahlungen	-8.227	-8.408	-9.346	-9.351	-9.690	-10.120
15	- Sonstige Auszahlungen	-274	-650	-800	-800	-800	-800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-97.696	-97.744	-114.540	-116.317	-117.797	-121.411
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-51.622	-62.504	-74.300	-76.077	-77.557	-81.171
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-51.622	-62.504	-74.300	-76.077	-77.557	-81.171

Produktbeschreibung Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301	Verkehrsregelung u. -lenkung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Jörg Rehfeld

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Verkehrsregelung u. -lenkung Verkehrsregelnde Maßnahmen bei Veranstaltungen Verkehrsrechtliche Maßnahmen Überwachung des ruhenden Verkehrs Verkehrsrechtliche Genehmigung Verkehrserziehung u. -aufklärung Parklizenzen und Ausnahmen Förderung ÖPNV Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StrBW, interne Beauftragung, OBG, OWiG, StPO, StVZO, StrBG, PBefG
Zielgruppe	Veranstalter und Straßenverkehrsteilnehmer EinwohnerInnen, Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.333	15.000	22.500	22.500	22.500	22.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	418.780	484.000	435.000	435.000	435.000	435.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.924	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.856					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	157.865	115.000	120.000	130.000	130.000	130.000
10	= Ordentliche Erträge	594.759	617.500	581.000	591.000	591.000	591.000
11	- Personalaufwendungen	-340.406	-227.553	-252.030	-251.833	-257.525	-263.464
12	- Versorgungsaufwendungen	-47.297	-94.229	-108.869	-100.809	-105.106	-110.364
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.068	-18.000	-14.000	-12.000	-12.000	-12.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-625	-468				
15	- Transferaufwendungen	-39.633	-61.000	-96.150	-75.400	-75.400	-75.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.773	-44.250	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-450.803	-445.499	-474.299	-443.292	-453.282	-464.478
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	143.955	172.001	106.701	147.708	137.718	126.522
19	+ Finanzerträge	1.175					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1.175					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	145.130	172.001	106.701	147.708	137.718	126.522
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	145.130	172.001	106.701	147.708	137.718	126.522
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-22.284	-31.008	-89.625	-90.543	-91.122	-91.712
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	122.846	140.993	17.076	57.165	46.596	34.809
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Jährliche Zuweisung des Landes für den Bürgerbus Hoetmar, den Bürgerbus Warendorf Nord und Warendorf Süd (jeweils 7.500 €)
(Weiterleitung in gleicher Höhe - s. Aufwand Teilposition 15)

zu Teilposition 04

375.000 € - Gebühren aus Sondernutzung (55 T€) und Parkgebühren (320 T€)
60.000 € - Verwaltungsgebühren für Anwohnerparkausweise und nach der StVO

zu Teilposition 05

Entgelte für die Überlassung von Parkflächen (Hengstparade)

zu Teilposition 07

Verwarn- und Bußgelder, Ordnungswidrigkeitenverfahren

zu Teilposition 13

8.000 € - Reparaturen, Ersatzteile für Parkscheinautomaten und Erfassungsgeräte, Neuanschaffung Geldzählmaschine (2 T€)

4.000 € - Energiekosten für Parkscheinautomaten

2.000 € - Aufwendungen für die Überlassung von Parkplätzen (Hengstparade)

zu Teilposition 15

40.750 € - Einrichtungskosten Bürgerbus Warendorf Süd

22.500 € - Weiterleitung Zuweisung Land Bürgerbus Hoetmar, Bürgerbus Warendorf Nord und Warendorf Süd (jeweils 7.500 €)
(Ertrag in gleicher Höhe - Teilposition 02)

13.200 € - Zuschüsse ÖPNV (N3 - 4.000 €/N22 - 9.200 €)

6.700 € - Betriebskostenzuschuss Bürgerbus Warendorf Süd

5.500 € - Betriebskostenzuschuss Bürgerbus Hoetmar

4.000 € - Zuschuss TaxiBus Milte (Anbindung an HP Einen-Müssingen)

3.500 € - Betriebskostenzuschuss Bürgerbus Warendorf Nord

zu Teilposition 16

1.500 € - Aus- und Fortbildung

1.200 € - Dienst- und Schutzkleidung

300 € - Dienstreisekosten

250 € - Medienaufwand (200 €), Mitgliedsbeiträge (50 €)

Teilfinanzhaushalt Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.333	15.000	22.500	22.500	22.500	22.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	443.501	484.000	435.000	435.000	435.000	435.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.924	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.856					
07	+ Sonstige Einzahlungen	155.864	115.000	120.000	130.000	130.000	130.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	2.175					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	619.653	617.500	581.000	591.000	591.000	591.000
10	- Personalauszahlungen	-300.912	-298.121	-275.085	-240.209	-245.111	-250.164
11	- Versorgungsauszahlungen	-69.568	-76.101	-87.823	-87.870	-91.052	-95.096
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-14.844	-18.000	-14.000	-12.000	-12.000	-12.000
14	- Transferauszahlungen	-37.027	-61.000	-96.150	-75.400	-75.400	-75.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-130.926	-44.250	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-553.278	-497.471	-476.308	-418.729	-426.813	-435.911
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	66.375	120.029	104.692	172.271	164.187	155.089
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	66.375	120.029	104.692	172.271	164.187	155.089

Produktbeschreibung Produkt 020401 Bürgerservice		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204	Einwohner-, Namens- u. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
Produkt	020401	Bürgerservice
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Sicherheit und Ordnung		Karin Kövener
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Meldewesen Passwesen Behindertenausweise Fischereischeine Anwohnerparkausweise Führungszeugnisse/Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister Jugendherbergsausweise Namensänderung Ausländerwesen Fundsachen An- und Abmeldungen Führerschein- und KFZ-Scheinangelegenheiten Wehrerfassung Lohnsteuerkarten GEZ-Befreiung Untersuchungsberechtigungsschein Jagdangelegenheiten Pg Fi 122	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rats, VO, Landesfischereigesetz, Sozialgesetzbuch, PassG, Meldegesetz, Straßenverkehrsordnung	
Zielgruppe	EinwohnerInnen	

Teilergebnishaushalt Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500		500	500	500	500
03	+ Sonstige Transfererträge	2.069	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	217.656	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.386	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
10	= Ordentliche Erträge	222.610	202.600	203.900	203.900	203.900	203.900
11	- Personalaufwendungen	-260.582	-259.138	-268.576	-270.572	-276.329	-282.271
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.425	-51.361	-57.403	-53.153	-55.419	-58.191
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-139.499	-142.300	-142.300	-142.300	-142.300	-142.300
15	- Transferaufwendungen	-28.486	-29.500	-30.050	-30.050	-30.050	-30.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.407	-7.250	-7.550	-7.550	-7.550	-7.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	-461.399	-489.548	-505.878	-503.624	-511.647	-520.362
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-238.788	-286.948	-301.978	-299.724	-307.747	-316.462
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-238.788	-286.948	-301.978	-299.724	-307.747	-316.462
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-238.788	-286.948	-301.978	-299.724	-307.747	-316.462
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.313	-2.159	-2.302	-2.342	-2.385	-2.430
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-242.101	-289.107	-304.280	-302.066	-310.132	-318.892
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Zuwendung vom Bund - hier: Ehrenpatenschaften (Weiterleitung - s. Aufwand Teilposition 15)

zu Teilposition 03

Transfererträge, z. B. aus Erstattung für Einbürgerungsverfahren

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für Bürgerservice, Personalausweise und Reisepässe

zu Teilposition 05

Erträge aus dem Verkauf von Abfallsäcken und Fundsachen

zu Teilposition 13

140.000 € - Aufwendungen für Personalausweise und Reisepässe

1.500 € - Wareneinkauf (z. B. Abfallsäcke)

800 € - Sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (z. B. tierärztliche Untersuchungen)

zu Teilposition 15

19.500 € - Zuschuss an den Tierschutzverein Ahlen und Umgebung e. V.

10.000 € - Zuschuss an das Hundehaus in Freckenhorst

550 € - Zuschuss Ehrenpatenschaften (Ertrag - Teilposition 02)

zu Teilposition 16

2.500 € - Aus- und Fortbildung

1.600 € - Gästebewirtung/Repräsentation (Gratulation Geburtstags- und Ehejubiläen)

1.600 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (EC-Cash Verfahren)

1.200 € - Medienaufwand

500 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial

150 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000		500	500	500	500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.920	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	218.096	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.386	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	223.402	202.600	203.900	203.900	203.900	203.900
10	- Personalauszahlungen	-259.065	-289.979	-275.133	-264.443	-269.783	-275.259
11	- Versorgungsauszahlungen	-38.933	-41.479	-46.305	-46.331	-48.008	-50.141
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-138.334	-142.300	-142.300	-142.300	-142.300	-142.300
14	- Transferauszahlungen	-28.486	-29.500	-30.050	-30.050	-30.050	-30.050
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.365	-7.250	-7.550	-7.550	-7.550	-7.550
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-471.183	-510.509	-501.339	-490.673	-497.691	-505.299
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-247.780	-307.909	-297.439	-286.773	-293.791	-301.399
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-247.780	-307.909	-297.439	-286.773	-293.791	-301.399

Produktbeschreibung Produkt 020501

Personenstandswesen/Standesamt

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205	Personenstandswesen
Produkt	020501	Personenstandswesen/Standesamt

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Tim Sawukaytis

Kategorie

Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Prüfung der Ehevoraussetzungen, Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen; Prüfung der rechtlichen Voraussetzungen und Durchführung und Beurkundung von "Eingetragenen Lebenspartnerschaften"

Personenstandsbücher einschl. Testamentskartei

Erstellen eines Ehefähigkeitszeugnisses für Deutsche

Beurkundung von Geburten und Sterbefällen

Auskunfts- und Informationsleistungen aus Personenstandsbüchern

Beurkundung von namensrechtlichen Erklärungen, von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennnissen

Beglaubigungen

Pg Fi 122

Auftragsgrundlage

PStG, BGB, EGBGB, LPartG, BVFG, StAG

Zielgruppe

EinwohnerInnen

BürgerInnen

Teilergebnishaushalt Produkt 020501 Personenstandswesen/Standesamt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.682	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.923	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.805					
10	= Ordentliche Erträge	87.409	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11	- Personalaufwendungen	-174.905	-153.108	-148.705	-148.419	-151.814	-155.364
12	- Versorgungsaufwendungen	-70.442	-132.472	-70.828	-65.584	-68.380	-71.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.954	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen			-70	-70	-70	-70
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.041	-6.835	-7.250	-7.250	-7.250	-7.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-252.342	-296.615	-231.053	-225.523	-231.714	-238.684
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-164.933	-236.615	-171.053	-165.523	-171.714	-178.684
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-164.933	-236.615	-171.053	-165.523	-171.714	-178.684
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-164.933	-236.615	-171.053	-165.523	-171.714	-178.684
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-164.933	-236.615	-171.053	-165.523	-171.714	-178.684
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf von Familienstammbüchern

zu Teilposition 13

4.000 € - Erwerb von Familienstammbüchern

200 € - Reinigungskosten Trauzimmer Bürgerhaus Freckenhorst

zu Teilposition 16

2.750 € - Aus- und Fortbildung

2.000 € - Medienaufwand u.a. Standesamtliche Zeitung Online

1.200 € - Geschäftsaufwendungen

800 € - Dienstkleidung

300 € - Dienstreisekosten

200 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzhaushalt Produkt 020501 Personenstandswesen/Standesamt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.682	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.923	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19.779					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	78.383	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10	- Personalauszahlungen	-121.706	-134.262	-138.170	-140.857	-143.738	-146.711
11	- Versorgungsauszahlungen	-105.228	-106.986	-57.135	-57.166	-59.236	-61.867
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.909	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.357	-6.835	-7.250	-7.250	-7.250	-7.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-234.200	-252.283	-206.755	-209.474	-214.424	-220.028
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-155.818	-192.283	-146.755	-149.474	-154.424	-160.028
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-699					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-699					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-699					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-156.517	-192.283	-146.755	-149.474	-154.424	-160.028

Investitionen Produkt 020501

Personenstandswesen/Standesamt

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
STANDESBGA Betriebs- und Geschäftsausstattung Standesamt	-699							-699
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-699							-699

Produktbeschreibung Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206	Statistik/Wahlen
Produkt	020601	Statistiken und Wahlen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Sicherheit und Ordnung	Karin Kövener

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Statistik,Wahlen,Bürgerbegehren Pg Fi 121
Auftragsgrundlage	Wahlgesetze, BundesstatistikG, Gesetze über Agrarstatistik, interne Beauftragung
Zielgruppe	EinwohnerInnen Parteien, WahlvorsteherInnen, WählerInnen

Teilergebnishaushalt Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.312		20.000	10.000	20.000	20.000
10	= Ordentliche Erträge	27.312		20.000	10.000	20.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	-30.502	-19.551	-19.503	-19.076	-19.563	-20.082
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.136	-15.836	-17.603	-16.300	-16.995	-17.845
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.278	-300	-300	-300	-300	-300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.143	-800	-22.100	-22.100	-22.100	-22.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-62.058	-36.487	-59.507	-57.776	-58.958	-60.327
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-34.746	-36.487	-39.507	-47.776	-38.958	-40.327
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-34.746	-36.487	-39.507	-47.776	-38.958	-40.327
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-34.746	-36.487	-39.507	-47.776	-38.958	-40.327
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-34.746	-36.487	-39.507	-47.776	-38.958	-40.327
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 06

Kostenerstattung für Wahlen:

2019 - Europawahl

2020 - Kommunalwahl

2021 - Bundestag

2022 - Landtag

In 2021 findet zudem der nächste Zensus statt, Ansätze sind hier jedoch noch nicht möglich, da über die Höhe eventueller Erstattungen noch nichts bekannt ist

zu Teilposition 13

200 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

100 € - Reparaturen

zu Teilposition 16

Aufwandsentschädigung für die Wahlvorstände, Fernmelde- u. Postgebühren, Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Medienaufwand für folgende Wahlen:

2019 - Europawahl

2020 - Kommunalwahl
2021 - Bundestag
2022 - Landtag

In 2021 findet zudem der nächste Zensus statt, Ansätze sind hier jedoch noch nicht möglich, da über die Höhe der Aufwendungen noch nichts bekannt ist

Teilfinanzhaushalt Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	27.312		20.000	10.000	20.000	20.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	27.312		20.000	10.000	20.000	20.000
10	- Personalauszahlungen	-26.570	-17.683	-17.037	-17.196	-17.556	-17.932
11	- Versorgungsauszahlungen	-11.981	-12.789	-14.200	-14.208	-14.723	-15.376
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.278	-300	-300	-300	-300	-300
15	- Sonstige Auszahlungen	-22.926	-800	-22.100	-22.100	-22.100	-22.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-62.755	-31.573	-53.638	-53.804	-54.678	-55.708
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-35.443	-31.573	-33.638	-43.804	-34.678	-35.708
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-35.443	-31.573	-33.638	-43.804	-34.678	-35.708

Produktbeschreibung Produkt 020701

Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr
Produkt	020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Olaf Schröder

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Brandbekämpfung, Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst Straßensperrung, Beseitigung von Ölsuren u. Verunreinigungen Technische Hilfeleistungen Vorbeugender Brandschutz Brandsicherheitsschauen Brandschutzerziehung u. -aufklärung Aus- und Fortbildung Brandsicherheitswachdienst/Dienstleistungen Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 126
Auftragsgrundlage	BHKG, StVZO, BetrSichV, interne Beauftragung
Zielgruppe	EinwohnerInnen Schadensverursacher, Straßenverkehrsteilnehmer Allgemeinheit Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gewerbetreibende
Allgemeine Ziele	Strategische Ziele 1. Gewährleistung der Sicherheit der Menschen in der Stadt Warendorf durch einen ausreichenden Einsatzerfolg 2. Selbstschutz der Bevölkerung durch Aufklärung 3. Eigenschutz der aktiven Feuerwehrfrauen und -männer Operative Ziele 1. 100 % Einsatzerfolg. Dieser ist gemäß Brandschutzbedarfsplan gegeben, wenn im aktuellen Einsatzfall - erforderliche Rettungsaktionen gelungen sind, - der Schaden auf das vorgefundene Ausmaß begrenzt wurde, - eigene Kräfte gesund vom Einsatz zurückgekehrt sind, - der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit eingehalten wurde. 2. Im Rahmen der Brandschutzerziehung für Kindergarten- und Schulkinder sollen Kinder und Jugendliche über Gefahren und Verhaltensweisen im Brandfall aufgeklärt werden. 3. Sukzessiver Austausch der derzeit verwendeten Brandschutzkleidung in den nächsten Jahren gegen Kleidung der aktuellen Generation mit verbessertem Schutz und Tragekomfort. Von aktuell 312 aktiven Einsatzkräften sind erstmalig in 2018 ein Teil der Einsatzkräfte mit Einsatzkleidung der aktuellen Generation ausgerüstet worden.

Kennzahlen	Ist 2017	Prognose 2018	Plan 2019
Zu 1.: Einsatzerfolg	vollständig	vollständig	vollständig
Zu 2.: Anzahl der Kindergarten- und Schulkinder, die an Aktionen im Rahmen der Brandschutzerziehung teilnehmen		Mind. 370	
Zu 3.: Stückzahl Kleidung aktueller Generation/ Anteil ausgerüsteter Einsatzkräfte	0/ 0,0 %	10/ 3,2 %	100/ 32,1 %

Teilergebnishaushalt Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	409.585	395.309	383.896	379.086	369.979	351.511
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.885	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.425					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.804	6.950	7.050	7.050	7.050	7.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.797					
10	= Ordentliche Erträge	482.496	442.259	430.946	426.136	417.029	398.561
11	- Personalaufwendungen	-307.916	-327.687	-353.727	-359.861	-367.181	-374.673
12	- Versorgungsaufwendungen	-10.248	-18.495	-20.434	-18.921	-19.727	-20.714
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-132.271	-131.100	-171.620	-142.100	-142.100	-142.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-563.462	-581.937	-573.428	-567.460	-550.443	-496.778
15	- Transferaufwendungen	-9.548	-17.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-249.630	-252.935	-333.550	-328.785	-270.285	-208.785
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.273.076	-1.329.153	-1.467.758	-1.432.126	-1.364.736	-1.258.050
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-790.581	-886.894	-1.036.812	-1.005.990	-947.707	-859.489
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-790.581	-886.894	-1.036.812	-1.005.990	-947.707	-859.489
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-790.581	-886.894	-1.036.812	-1.005.990	-947.707	-859.489
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-150.818	-177.586	-173.908	-177.789	-181.798	-185.912
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-941.398	-1.064.480	-1.210.720	-1.183.779	-1.129.505	-1.045.401
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-80					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-80					

Erläuterungen zu Teilposition 02

383.456 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 440 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 04

Gebühren, Kostenersatz, Entgelte nach BHKG

zu Teilposition 06

- 6.500 € - Kostenerstattung vom Land z. B. für gez. Verdienstaufall und Fahrkosten Lehrgänge
- 450 € - Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden
- 100 € - Erstattung von übrigen Bereichen (z. B. Erstattung Versicherungsbeitr.)

zu Teilposition 13

- 65.440 € - Reparaturen, Ersatzteile, Fahrzeuge
- 35.000 € - Reparaturen, Ersatzteile, Maschinen
- 34.180 € - laufende Kosten städtische Fahrzeuge
- 13.000 € - Unterhaltung Löschteiche
- 10.000 € - Entwässerungsgebühren (pauschal Löschübungen)
- 10.000 € - Waren, Verbrauch, Verzehrgüter
- 3.500 € - Entsorgungskosten, sonstige Unterhaltung
- 500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

- 306.429 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Feuerwehrfahrzeuge
- 130.906 € - Abschreibungen auf Feuerwehrgebäude
- 69.094 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
- 65.000 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto
- 1.999 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

zu Teilposition 15

- 10.000 € - Zuschüsse an die Löschzüge
- 5.000 € - Stadtschleife (Handyzuschüsse)

zu Teilposition 16

- 172.000 € - Dienst- u. Schutzkleidung (incl. 120.000 € Erneuerung Brandschutzkleidung)
 - 2020-2021 Erneuerung Brandschutzkleidung zusätzlich 120.000 €
- 65.000 € - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten (u. a. Aufwandsentschädigung)
- 35.000 € - Verdienstaufall Feuerwehr
- 14.700 € - KFZ-Versicherungen
- 10.000 € - Aus- und Fortbildung Feuerwehr
- 8.000 € - Untersuchungen Feuerwehr
- 6.500 € - Aus- und Fortbildung
- 6.000 € - Fernmelde, Postgebühren GEZ
- 4.500 € - Medienaufwand
- 3.000 € - Geschäftsaufwendungen
- 3.000 € - Gästebewirtung
- 3.000 € - Mitgliedsbeiträge
- 2.000 € - Sonst. Aufwendungen für Inanspruchn. von Rechten u. Diensten
 - 750 € - Dienstreisekosten
 - 100 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.400					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.845	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.425					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.277	6.950	7.050	7.050	7.050	7.050
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.781					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	87.728	46.950	47.050	47.050	47.050	47.050
10	- Personalauszahlungen	-309.451	-325.056	-350.687	-357.679	-364.851	-372.176
11	- Versorgungsauszahlungen	-14.768	-14.936	-16.483	-16.492	-17.090	-17.849
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-132.925	-131.100	-171.620	-142.100	-142.100	-142.100
14	- Transferauszahlungen	-9.548	-17.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-239.968	-252.935	-333.550	-328.785	-270.285	-208.785
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-706.661	-741.027	-887.340	-860.056	-809.325	-755.910
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-618.933	-694.077	-840.290	-813.006	-762.275	-708.860
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	178.771	152.000	120.000	120.000	120.000	120.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	178.771	152.000	120.000	120.000	120.000	120.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-23.455	-29.500	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-86.136	-521.000	-852.000	-101.000	-571.000	-101.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-109.591	-550.500	-878.000	-127.000	-597.000	-127.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	69.180	-398.500	-758.000	-7.000	-477.000	-7.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-549.754	-1.092.577	-1.598.290	-820.006	-1.239.275	-715.860

Investitionen Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
FEUERBETRV Betriebsvorrichtungen Feuerwehr		-4.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-4.500
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-4.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-4.500
FEUERBGA Betriebs- u. Geschäftsausstattg Feuerwehr	-9.908							-69.121
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								1.289
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.908							-70.410
FEUERHARD Feuerwehr Hardware allgemein	-569	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000		-12.007
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-569	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000		-12.007
FEUERMASCH Maschinen Feuerwehr	-7.592	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-54.361
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.592	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-54.361
FEUERSOFT Beschaffung Software Feuerwehr	-9.996							-20.922
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.996							-20.922
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
FEUERELW ELW-Warendorf-Nord		-35.000						-35.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-35.000						-35.000
FEUERFAH18 HLF- Freckenhorst	-2.400	-60.000						-62.400
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.400	-60.000						-62.400
FEUERFAH21 ELW Eien		-35.000						-35.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-35.000						-35.000
FEUERFAH22 ELW Milte		-35.000						-35.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-35.000						-35.000
FEUERFAH23 Kommandowagen		-50.000						-50.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-50.000						-50.000
FEUERFAH24 Schlauchwagen SW 2000			-280.000					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			120.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-400.000					
FEUERFAH25 HLF für Vohren		-45.000	-320.000					-45.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		120.000						120.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-165.000	-320.000					-165.000
FEUERFAH27 HLF-Milte					-350.000			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					120.000			

Investitionen Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen					-470.000			
FEUERFAH28 MTF Kinder FW Hoetmar		-3.000						-3.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		32.000						32.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-35.000						-35.000
FEUERFUNK Digitalfunkanl. GH Freckenhorst			-31.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-31.000					
FEUERLÖSCH Anlage Feuerlöschteich	-23.455	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000		-95.698
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-23.455	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000		-95.698
FEUERPAUS Feuerschutzpauschale				-120.000		-120.000		
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				-120.000		-120.000		
FEUERTECHN Feuerwehr technische Anlage Digitalfunk	-27.255							-69.157
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-19.117
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-27.255							-50.040
WERKZEUG1 Ausrüstung, Ersatzbeschaffung, Kleinwerkzeug	-8.120	-44.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000		-362.667
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.120	-44.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000		-362.667

Produktbeschreibung Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr
Produkt	020702	Rettungsdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Olaf Schröder

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Krankentransporte Pg Fi 127
Zielgruppe	Bürger/innen Bevölkerung

Teilergebnishaushalt Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			4.380	4.380	4.380	4.380
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			6.390.488	6.390.488	6.390.488	6.390.488
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	341.474	450.000				
10	= Ordentliche Erträge	341.474	450.000	6.394.868	6.394.868	6.394.868	6.394.868
11	- Personalaufwendungen	-3.628	-2.441	-69.953	-71.241	-72.680	-74.151
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.254	-2.208	-2.414	-2.235	-2.331	-2.447
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-341.474	-450.000	-6.240.488	-6.240.488	-6.240.488	-6.240.488
14	- Bilanzielle Abschreibungen			-9.917	-9.917	-9.917	-9.917
15	- Transferaufwendungen	-1.043	-1.100				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-347.399	-455.749	-6.352.772	-6.353.881	-6.355.416	-6.357.003
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-5.925	-5.749	42.096	40.987	39.452	37.865
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-5.925	-5.749	42.096	40.987	39.452	37.865
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-5.925	-5.749	42.096	40.987	39.452	37.865
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.622	-17.620	-38.925	-39.625	-40.325	-41.125
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-21.547	-23.369	3.171	1.362	-873	-3.260
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

Siehe Erläuterung zu TP 13

zu Teilposition 13

Nach dem Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (Rettungsgesetz NRW - RettG NRW) obliegt der Gemeinde die Erhebung der Rettungsdienstgebühren. Diese gesetzliche Regelung wird mit Wirkung zum 01.01.2019 umgesetzt.

Zukünftig sollen die Kosten für den Einsatz der Rettungsmittel durch Gebührenbescheide der Stadt Warendorf erhoben werden. Das Deutsche Rote Kreuz Ortsverein Warendorf e.V. (DRK) führt weiterhin den Rettungsdienst eigenverantwortlich und nach wirtschaftlichen Grundsätzen durch. Die entstehenden ansatzfähigen Kosten werden von der Stadt Warendorf erstattet.

Eine Gebührenkalkulation wurde erstellt und mit den Kostenträgern abgestimmt.

zu Teilposition 14

Abschreibungen DRK-Gebäude

zu Teilposition 16

Siehe Erläuterung zu TP 13

Teilfinanzhaushalt Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			6.390.488	6.390.488	6.390.488	6.390.488
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	341.474	450.000				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	341.474	450.000	6.390.488	6.390.488	6.390.488	6.390.488
10	- Personalauszahlungen	-2.256	-2.127	-69.594	-70.983	-72.405	-73.856
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.806	-1.783	-1.947	-1.948	-2.019	-2.109
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-341.474	-450.000	-6.240.488	-6.240.488	-6.240.488	-6.240.488
14	- Transferauszahlungen	-1.043	-1.100				
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-346.579	-455.010	-6.312.029	-6.313.420	-6.314.912	-6.316.453
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-5.105	-5.010	78.459	77.068	75.576	74.035
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-5.105	-5.010	78.459	77.068	75.576	74.035

Produktbeschreibung Produkt 150202 Märkte

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150202	Märkte

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Holger Niemeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Märkte Pg Fi 573
Zielgruppe	Einwohner/innen

Teilergebnishaushalt Produkt 150202 Märkte

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	877	877	301	301	301	301
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	126.314	117.000	48.000	48.000	48.000	48.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.353	26.600				
10	= Ordentliche Erträge	158.544	144.477	48.301	48.301	48.301	48.301
11	- Personalaufwendungen	-45.955	-53.946	-27.045	-27.400	-27.973	-28.561
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.090	-3.679	-4.023	-3.725	-3.884	-4.079
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.604	-50.810	-850	-850	-850	-850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.805	-1.929	-701	-701	-701	-701
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.461	-12.860	-400	-400	-400	-400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-153.914	-123.224	-33.019	-33.077	-33.808	-34.591
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	4.630	21.254	15.282	15.225	14.493	13.711
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	4.630	21.254	15.282	15.225	14.493	13.711
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	4.630	21.254	15.282	15.225	14.493	13.711
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.664	-34.019	-33.121	-33.629	-33.992	-34.361
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-31.033	-12.765	-17.839	-18.405	-19.498	-20.650
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-3					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-3					

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

Standgelder Wochenmarkt

zu Teilposition 13

350 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
250 € - Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen
250 € - Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

zu Teilposition 14

400 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
301 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen

zu Teilposition 16

400 € - Geschäftsaufwendungen

Nachrichtlich: In Vorjahren wurden unter diesem Produkt die Kirmes Warendorf, die Kirmes Freckenhorst und der Fettmarkt geführt. Ab 2019 erfolgt dies unter dem Produkt 150220.

Teilfinanzhaushalt Produkt 150202 Märkte

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	126.216	117.000	48.000	48.000	48.000	48.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.256	26.600				
07	+ Sonstige Einzahlungen	-63					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	161.409	143.600	48.000	48.000	48.000	48.000
10	- Personalauszahlungen	-53.937	-53.422	-26.446	-26.971	-27.514	-28.070
11	- Versorgungsauszahlungen	-3.009	-2.972	-3.245	-3.247	-3.365	-3.514
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-43.281	-50.810	-850	-850	-850	-850
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.556	-12.860	-400	-400	-400	-400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-110.783	-120.064	-30.942	-31.468	-32.129	-32.834
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	50.626	23.536	17.058	16.532	15.871	15.166
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-76	-200				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-76	-200				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-76	-200				
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	50.550	23.336	17.058	16.532	15.871	15.166

Budget

Sachgebiet - Schule, Jugend, Sport

Produkte:

030101	Grundschulen
030102	Hauptschulen
030103	Realschule
030104	Gymnasien
030105	Förderschule
030106	Gesamtschule
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen / Förder- u. Betreuungsangebote
030202	Schülerbeförderung
030203	Zentrale Schulangelegenheiten
060101	Tageseinrichtungen für Kinder
060102	Jugendarbeit
080101	Sportanlagen
080102	Zentrale Sportangelegenheiten

Produktbeschreibung Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101	Grundschulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Grundschulen Offene Ganztagsgrundschule Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 211
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnishaushalt Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.096.135	859.139	879.972	741.075	739.881	708.717
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	218.636	225.040	236.000	236.000	236.000	236.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	564	1.000	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.654					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.372	1.285	1.285	1.285	1.285	782
10	= Ordentliche Erträge	1.324.362	1.086.465	1.117.858	978.961	977.767	946.098
11	- Personalaufwendungen	-687.949	-774.992	-816.991	-833.079	-849.774	-866.809
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.920	-4.825	-5.455	-5.051	-5.267	-5.530
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-158.435	-185.900	-182.400	-182.900	-182.900	-182.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-544.047	-518.798	-500.692	-320.314	-319.119	-257.744
15	- Transferaufwendungen	-764.791	-754.398	-840.100	-840.100	-840.100	-840.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-202.716	-342.025	-371.525	-290.525	-247.525	-247.525
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.359.858	-2.580.939	-2.717.163	-2.471.970	-2.444.685	-2.400.608
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.035.497	-1.494.474	-1.599.305	-1.493.009	-1.466.918	-1.454.510
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.035.497	-1.494.474	-1.599.305	-1.493.009	-1.466.918	-1.454.510
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.035.497	-1.494.474	-1.599.305	-1.493.009	-1.466.918	-1.454.510
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-802.279	-1.351.568	-1.262.715	-1.339.215	-925.722	-947.669
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.837.776	-2.846.042	-2.862.021	-2.832.224	-2.392.640	-2.402.178
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	305					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-5					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	300					

Erläuterungen zu Teilposition 02

522.000 € - Zuweisungen vom Land für die offenen Ganztagschulen

349.102 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

8.400 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer/innen

470 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 04

Elternbeiträge für die offene Ganztagschule

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Einrichtungen

zu Teilposition 07

Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten

zu Teilposition 13

83.400 € - Lehr- und Lernmittel
35.000 € - Lernmittel nach den Lernmittelfreiheitsgesetz
26.300 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich (z.B. Schulschwimmen)
16.900 € - Reparaturen, Ersatzteile Schulbereich
8.400 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer/innen
7.300 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
4.100 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich
1.000 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

467.410 € - Abschreibungen auf Schulen
27.268 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
5.800 € - Sofortabschreibungen GWGs bis 410 € netto
214 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

836.330 € - Personal- und Sachkosten für die offenen Ganztagschulen
3.770 € - Mittel für die Teilnahme der Grundschulen Bodelschwingh (3.000 €) und Dechant-Wessing (700 €) am Projekt "JeKits" (Jedem Kind ein Instrument) an die durchführende Schule für Musik im Kreis Warendorf e.V.

zu Teilposition 16

170.040 € - Ersatzbeschaffung für Festwerte Schulbereich
89.800 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
68.000 € - Ersatzbeschaffung für Festwerte Hardware
13.760 € - Fernmelde- und Postgebühren
12.700 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
8.800 € - Medienaufwand
5.800 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Schulbereich
1.800 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
700 € - Gästebewirtung, Repräsentation
125 € - Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände

Teilfinanzhaushalt Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	498.323	497.228	530.400	530.400	530.400	530.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	215.971	225.040	236.000	236.000	236.000	236.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	589	1.000	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.654					
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.086					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	722.624	723.268	767.000	767.000	767.000	767.000
10	- Personalauszahlungen	-724.407	-774.306	-816.179	-832.497	-849.152	-866.142
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.820	-3.897	-4.401	-4.403	-4.563	-4.765
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-155.594	-185.900	-182.400	-182.900	-182.900	-182.900
14	- Transferauszahlungen	-776.731	-754.398	-840.100	-840.100	-840.100	-840.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-123.076	-140.885	-133.485	-133.485	-133.485	-133.485
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.782.627	-1.859.386	-1.976.565	-1.993.385	-2.010.199	-2.027.392
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.060.004	-1.136.118	-1.209.565	-1.226.385	-1.243.199	-1.260.392
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-81.751	-206.940	-243.840	-162.840	-119.840	-119.840
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-81.751	-206.940	-243.840	-162.840	-119.840	-119.840
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-81.751	-206.940	-243.840	-162.840	-119.840	-119.840
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.141.755	-1.343.058	-1.453.405	-1.389.225	-1.363.039	-1.380.232

Investitionen Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVACHTERM ADV-Ausstattung	-1.003	-14.900	-11.000	-4.000	-1.000	-1.000		-42.846
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.003	-14.900	-11.000	-4.000	-1.000	-1.000		-42.846
ADVBODEL ADV-Ausstattung	-5.830	-1.000	-9.000	-6.000	-1.000	-1.000		-32.254
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.830	-1.000	-9.000	-6.000	-1.000	-1.000		-32.254
ADVDECHANT ADV-Ausstattung	-710	-15.800	-13.000	-5.000	-1.000	-1.000		-37.020
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-710	-15.800	-13.000	-5.000	-1.000	-1.000		-37.020
ADVEINEN ADV-Ausstattung		-8.600	-3.000	-4.000	-1.000	-1.000		-30.978
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-8.600	-3.000	-4.000	-1.000	-1.000		-30.978
ADVEEVERWOR ADV-Ausstattung	-571	-23.700	-10.000	-10.000	-2.000	-2.000		-62.139
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-571	-23.700	-10.000	-10.000	-2.000	-2.000		-62.139
ADVJOSEF ADV-Ausstattung	-7.256	-16.100	-10.000	-10.000	-2.000	-2.000		-52.767
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.256	-16.100	-10.000	-10.000	-2.000	-2.000		-52.767
ADVLAUREN1 ADV-Ausstattung		-11.500	-2.000	-4.000	-1.000	-1.000		-21.398
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-11.500	-2.000	-4.000	-1.000	-1.000		-21.398
ADVLAURENT ADV-Ausstattung	-6.015	-2.000	-9.000	-5.000	-2.000	-2.000		-43.250
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.015	-2.000	-9.000	-5.000	-2.000	-2.000		-43.250
AVDOVERBE ADV-Ausstattung	-5.976	-1.000	-1.000	-7.000	-1.000	-1.000		-41.529
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.976	-1.000	-1.000	-7.000	-1.000	-1.000		-41.529
SCHULE10 Ersatzbesch. Festw. Bodelschwing	-3.449	-17.250	-16.650	-16.650	-16.650	-16.650		-67.035
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.449	-17.250	-16.650	-16.650	-16.650	-16.650		-67.035
SCHULE3 Ersatzbesch. Festw. Josefsschule	-4.554	-17.900	-62.500	-15.500	-15.500	-15.500		-98.190
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.554	-17.900	-62.500	-15.500	-15.500	-15.500		-98.190
SCHULE4 Ersatzbesch. Festw. Laurentiussschule	-4.309	-12.100	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100		-97.919
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.309	-12.100	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100		-97.919
SCHULE5 Ersatzbesch. Festw. Overbergschule	-14.688	-21.600	-32.600	-21.600	-21.600	-21.600		-130.590
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.688	-21.600	-32.600	-21.600	-21.600	-21.600		-130.590
SCHULE6 Ersatzbesch. Festw. Everwordsschule	-1.295	-16.600	-26.600	-16.600	-16.600	-16.600		-83.847
15 - Sonstige Auszahlungen								-30
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.295	-16.600	-26.600	-16.600	-16.600	-16.600		-83.817
SCHULE7 Ersatzbesch. Festw. Dechant-Wessing-Schule	-5.483	-7.600	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100		-49.277
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.483	-7.600	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100		-49.277
SCHULE8 Ersatzbesch. Festw. W. Achtermannsschule	-9.800	-6.700	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700		-44.370

Investitionen Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								1.429
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-1.429
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.800	-6.700	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700		-44.370
SCHULE9 Ersatzbesch. Festw. Schule Einen	-4.369	-6.790	-7.790	-7.790	-7.790	-7.790		-68.783
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.369	-6.790	-7.790	-7.790	-7.790	-7.790		-68.783

Produktbeschreibung Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102	Hauptschulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Hauptschulen Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 212
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnishaushalt Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.996					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	320					
10	= Ordentliche Erträge	15.316					
11	- Personalaufwendungen	-82.400					
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.920					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.667					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-21.422					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.164					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-116.574					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-101.258					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-101.258					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-101.258					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-101.258					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	320					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	320					
10	- Personalauszahlungen	-105.495					
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.820					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-3.667					
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.164					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-119.146					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-118.826					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-317					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-317					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-317					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-119.144					

Produktbeschreibung Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030103	Realschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Realschule Vertragsrechte Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 215
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnishaushalt Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.695					
10	= Ordentliche Erträge	36.695					
11	- Personalaufwendungen	-48.611					
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.920					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.332					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-52.761					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.906					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-130.530					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-93.834					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-93.834					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-93.834					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-93.834					
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	4					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-7					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-3					

Teilfinanzhaushalt Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-49.507					
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.820					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-9.581					
15	- Sonstige Auszahlungen	-17.461					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-79.369					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-79.369					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-545					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-545					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-545					
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-79.914					

Investitionen Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
SCHULE1 Ersatzbesch. Festw. Realschule	-545							-222.195
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-545							-222.195

Produktbeschreibung Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030104	Gymnasien

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Gymnasien Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 217
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnishaushalt Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	823.073	550.903	515.094	406.155	364.234	363.849
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	570	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
10	= Ordentliche Erträge	823.643	552.653	516.844	407.905	365.984	365.599
11	- Personalaufwendungen	-519.273	-570.724	-600.858	-613.093	-625.411	-637.988
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.826	-8.393	-9.415	-8.718	-9.090	-9.544
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-160.403	-245.865	-231.665	-231.665	-231.665	-231.665
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-749.126	-749.469	-712.820	-521.995	-454.444	-454.060
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-361.962	-422.625	-450.625	-392.425	-372.425	-372.425
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.794.591	-1.997.076	-2.005.383	-1.767.895	-1.693.035	-1.705.682
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-970.948	-1.444.423	-1.488.539	-1.359.991	-1.327.051	-1.340.082
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-970.948	-1.444.423	-1.488.539	-1.359.991	-1.327.051	-1.340.082
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-970.948	-1.444.423	-1.488.539	-1.359.991	-1.327.051	-1.340.082
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.311.251	-2.319.779	-1.351.362	-1.298.403	-1.151.992	-1.181.420
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-2.282.198	-3.764.202	-2.839.901	-2.658.393	-2.479.043	-2.521.503
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	6					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-7					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-1					

Erläuterungen zu Teilposition 02

505.779 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 9.315 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer/innen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Einrichtungen

zu Teilposition 13

- 121.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
- 50.400 € - Lehr- und Lernmittel
- 19.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich (z.B. Schulschwimmen)
- 16.600 € - Reparaturen, Ersatzteile Schulbereich (z.B. aus Sicherheitsprüfungen)
- 9.315 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer/innen
- 9.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
- 4.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich
- 1.550 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika
- 800 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

- 665.471 € - Abschreibungen auf Schulen
- 43.549 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
- 3.800 € - Sofortabschreibungen GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

- 156.800 € - Ersatzbeschaffungen von Festwerten Schulbereich
- 148.500 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
- 53.200 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
- 66.000 € - Ersatzbeschaffungen von Festwerten Hardware
- 10.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
- 6.500 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
- 5.000 € - Medienaufwand
- 4.500 € - Fernmelde- und Postgebühren
- 100 € - Gästebewirtung, Repräsentation
- 25 € - Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine

Teilfinanzhaushalt Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.820	9.315	9.315	9.315	9.315	9.315
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	840	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	9.660	11.065	11.065	11.065	11.065	11.065
10	- Personalauszahlungen	-527.531	-577.409	-607.739	-612.087	-624.338	-636.837
11	- Versorgungsauszahlungen	-5.635	-6.779	-7.595	-7.599	-7.874	-8.224
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-153.273	-245.865	-231.665	-231.665	-231.665	-231.665
15	- Sonstige Auszahlungen	-201.064	-212.625	-227.825	-195.625	-195.625	-195.625
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-887.502	-1.042.678	-1.074.824	-1.046.977	-1.059.502	-1.072.351
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-877.842	-1.031.613	-1.063.759	-1.035.912	-1.048.437	-1.061.286
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-168.728	-214.200	-241.600	-215.600	-195.600	-195.600
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-168.728	-214.200	-241.600	-215.600	-195.600	-195.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-168.728	-214.200	-241.600	-215.600	-195.600	-195.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.046.570	-1.245.813	-1.305.359	-1.251.512	-1.244.037	-1.256.886

Investitionen Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
SCHULEG6 Ersatzbesch. Festwerte Sporthalle Hermannstr.			-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		
SCHULEG8 Ersatzb. Festwerte Sporthalle von-Ketteler-Str. 32			-500	-500	-500	-500		
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-500	-500	-500	-500		
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVAWG ADV-Ausstattung	-13.774	-11.400	-2.000					-204.924
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.774	-11.400	-2.000					-204.924
ADVLAU ADV-Ausstattung	-43.362	-25.200	-54.000	-30.000	-20.000	-20.000		-310.319
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-43.362	-25.200	-54.000	-30.000	-20.000	-20.000		-310.319
ADVMARIEN ADV-Ausstattung	-33.023	-23.600	-25.000	-25.000	-15.000	-15.000		-257.200
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-33.023	-23.600	-25.000	-25.000	-15.000	-15.000		-257.200
SCHULEG1 Ersatzbesch. Festw. Mariengymnasium	-44.917	-56.600	-60.500	-60.500	-60.500	-60.500		-453.273
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-44.917	-56.600	-60.500	-60.500	-60.500	-60.500		-453.273
SCHULEG2 Ersatzbesch. Festw. Laurentianum	-26.147	-50.100	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		-344.369
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-26.147	-50.100	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		-344.369
SCHULEG3 Ersatzbesch. Festw. AWG	-4.401	-43.100	-44.200	-44.200	-44.200	-44.200		-309.462
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.401	-43.100	-44.200	-44.200	-44.200	-44.200		-309.462
SCHULEG7 Ersatzbeschaffung Festwerte Turnhalle Rosenstraße			-600	-600	-600	-600		
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-600	-600	-600	-600		

Produktbeschreibung Produkt 030105 Förderschule		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030105	Förderschule
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport		Udo Gohl
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Betrieb der Förderschule Vertragsrechte Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 221	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW	
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern	

Teilergebnishaushalt Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.622					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	680					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.612					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	58					
10	= Ordentliche Erträge	99.972					
11	- Personalaufwendungen	-73.539					
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.920					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.226					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-49.762					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.942					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-136.389					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-36.417					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-36.417					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-36.417					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-127.839					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-164.256					
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	2					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-2					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 07

Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten

Teilfinanzhaushalt Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	134					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	680					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	100.330					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	102.344					
10	- Personalauszahlungen	-87.246					
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.820					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-9.524					
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.922					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-103.511					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.168					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-39					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-39					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-39					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.207					

Investitionen Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
SCHULE2 Ersatzbesch. Festw. Förderschule	-39							-42.237
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-39							-42.237

Produktbeschreibung Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030106	Gesamtschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Gesamtschule Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmittel Pg Fi 218
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder und deren Eltern

Teilergebnishaushalt Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	523.726	340.101	346.592	340.467	320.358	317.777
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.217	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	102					
10	= Ordentliche Erträge	594.044	340.601	347.092	340.967	320.858	318.277
11	- Personalaufwendungen	-312.253	-479.690	-499.930	-504.469	-514.785	-524.486
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.906	-18.044	-20.326	-18.821	-19.623	-20.605
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-155.514	-125.875	-143.900	-143.900	-143.900	-143.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-406.817	-454.772	-467.049	-461.934	-429.358	-426.778
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-282.404	-304.725	-321.025	-216.025	-216.025	-216.025
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.158.893	-1.383.105	-1.452.230	-1.345.150	-1.323.691	-1.331.793
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-564.849	-1.042.504	-1.105.138	-1.004.183	-1.002.833	-1.013.516
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-564.849	-1.042.504	-1.105.138	-1.004.183	-1.002.833	-1.013.516
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-564.849	-1.042.504	-1.105.138	-1.004.183	-1.002.833	-1.013.516
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-474.517	-464.244	-555.721	-379.053	-387.234	-395.827
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.039.366	-1.506.748	-1.660.859	-1.383.237	-1.390.067	-1.409.343
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

339.214 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

4.500 € - Zuweisungen für die Aus- und Fortbildung der Lehrer

2.878 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 05

Entgelt für die Nutzung schulischer Räume

In 2017 wurden hier noch Erträge aus dem Verkauf von Mittagessen verbucht. Seit 2018 erfolgt die Abrechnung direkt durch den Dienstleister.

zu Teilposition 13

70.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
40.500 € - Lehr- und Lernmittel
13.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich (z.B. Schulschwimmen)
6.600 € - Reparaturen, Ersatzteile Schulbereich
4.500 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer/innen
3.500 € - Unterhaltung des beweglichen Vermögens
2.800 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich
1.500 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika
1.500 € - Waren, Verbrauch, Verzehrgüter, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

437.709 € - Abschreibungen auf Schulen
27.340 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
2.000 € - Sofortabschreibungen GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

129.600 € - Ersatzbeschaffung Festwerte Schulbereich
85.000 € - Ersatzbeschaffung Festwerte Hardware
77.300 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
18.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
4.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
2.800 € - Fernmelde- und Postgebühren
2.500 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Schulbereich
1.300 € - Medienaufwand (Fachliteratur/Onlinedienste)
500 € - Honorare
25 € - Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine

Teilfinanzhaushalt Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.175	3.375	4.500	4.500	4.500	4.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	84.399	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige Einzahlungen	102					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	88.676	3.875	5.000	5.000	5.000	5.000
10	- Personalauszahlungen	-279.764	-485.001	-490.269	-526.090	-536.258	-522.003
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.815	-14.572	-16.396	-16.405	-16.999	-17.754
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-153.891	-125.875	-143.900	-143.900	-143.900	-143.900
15	- Sonstige Auszahlungen	-64.497	-90.325	-106.425	-106.425	-106.425	-106.425
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-500.967	-715.774	-756.991	-792.820	-803.582	-790.082
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-412.291	-711.899	-751.991	-787.820	-798.582	-785.082
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-231.871	-216.400	-224.600	-119.600	-119.600	-119.600
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-231.871	-216.400	-224.600	-119.600	-119.600	-119.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-231.871	-216.400	-224.600	-119.600	-119.600	-119.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-644.162	-928.299	-976.591	-907.420	-918.182	-904.682

Investitionen Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVGESAMT ADV-Ausstattung	-64.807	-3.000	-48.000	-18.000	-18.000	-18.000		-164.518
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-64.807	-3.000	-48.000	-18.000	-18.000	-18.000		-164.518
ADVGESAMT1 ADV-Ausstattung Gesamtschule Von-Ketteler-Str. 36		-30.300	-45.000	-10.000	-10.000	-10.000		-30.300
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-30.300	-45.000	-10.000	-10.000	-10.000		-30.300
SCHULE12 Ersatzbesch. Festw. Gesamtschule	-58.989	-179.600	-38.100	-38.100	-38.100	-38.100		-624.723
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-58.989	-179.600	-38.100	-38.100	-38.100	-38.100		-624.723
SCHULE14 Ersatzbesch. Festw. Gesamtschule Von-Kettelerstr.	-105.927	-1.500	-91.500	-51.500	-51.500	-51.500		-113.240
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-105.927	-1.500	-91.500	-51.500	-51.500	-51.500		-113.240

Produktbeschreibung Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Integrationsmaßnahmen für behinderte Menschen Schulprojekte, Schülerwettbewerbe, Schüleraustausch Betreuungsmaßnahmen Organisation Fortbildung Schulmensa Pg Fi 242
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern Lehrer, Personal Schulträger

Teilergebnishaushalt Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	239.635	225.095	220.675	220.675	220.675	220.675
10	= Ordentliche Erträge	239.635	225.095	220.675	220.675	220.675	220.675
11	- Personalaufwendungen	-124.509	-109.811	-113.896	-114.801	-117.277	-119.839
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.891	-25.792	-29.829	-27.621	-28.798	-30.239
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.166					
15	- Transferaufwendungen	-158.861	-148.825	-148.825	-148.825	-148.825	-148.825
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.057	-76.270	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-395.483	-360.698	-372.551	-371.247	-374.900	-378.902
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-155.849	-135.603	-151.876	-150.572	-154.225	-158.227
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-155.849	-135.603	-151.876	-150.572	-154.225	-158.227
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-155.849	-135.603	-151.876	-150.572	-154.225	-158.227
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-155.849	-135.603	-151.876	-150.572	-154.225	-158.227
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

102.850 € - Projekt Geld oder Stelle
 48.825 € - Schulsozialarbeit
 45.000 € - Pauschale 8-1 Betreuung (für Schulen mit offenem Ganztag)
 24.000 € - 8-1 Betreuung (für Bodelschwingschule)

zu Teilposition 15

48.825 € - an Betreuungsträger für Schulsozialarbeit
 45.000 € - Pauschalen Betreuungsträger und Fördervereine für dortigen Personalaufwand zur Durchführung 8-1 Betreuung (für Schulen mit offenem Ganztag)
 31.000 € - an Fördervereine, VHS für den dortigen Personalaufwand zur Durchführung pädagogischer Übermittagsbetreuung und AG-Angebot an weiterführenden Schulen (Projekt Geld oder Stelle)
 24.000 € - 8-1 Betreuungsangebot Bodelschwingschule (Zuwendungen für diese Maßnahmen - s. TP 02)

zu Teilposition 16

40.000 € - Honorare aus Projektgeldern Geld oder Stelle
 40.000 € - Aufwendungen ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit - anteilig - aus Projektgeldern Geld oder Stelle

Teilfinanzhaushalt Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	239.635	225.095	220.675	220.675	220.675	220.675
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	239.635	225.095	220.675	220.675	220.675	220.675
10	- Personalauszahlungen	-107.675	-106.142	-109.459	-111.617	-113.876	-116.195
11	- Versorgungsauszahlungen	-8.533	-20.830	-24.063	-24.076	-24.947	-26.055
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.509					
14	- Transferauszahlungen	-138.894	-148.825	-148.825	-148.825	-148.825	-148.825
15	- Sonstige Auszahlungen	-107.570	-76.270	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-365.181	-352.067	-362.347	-364.517	-367.648	-371.075
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-125.546	-126.972	-141.672	-143.842	-146.973	-150.400
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-125.546	-126.972	-141.672	-143.842	-146.973	-150.400

Produktbeschreibung Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030202	Schülerbeförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Schule, Jugend und Sport		Verantwortliche Person(en): Udo Gohl
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Schülerbeförderung (Schülerfahrkosten, Einrichtung von Haltestellen, Schülerspezialverkehr, Einsatz Schulbullis) Pg Fi 241	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW	
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern	

Teilergebnishaushalt Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.154	41.058	43.564	43.564	42.576	41.591
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.903	14.000				
10	= Ordentliche Erträge	61.057	55.058	43.564	43.564	42.576	41.591
11	- Personalaufwendungen	-162.455	-154.799	-145.397	-147.941	-150.947	-154.024
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.812	-7.136	-7.919	-7.333	-7.645	-8.028
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.557.037	-1.723.130	-1.751.980	-1.781.980	-1.781.980	-1.781.980
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.406	-12.520	-12.520	-12.520	-11.532	-10.547
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.935	-52.900	-52.900	-2.900	-2.900	-2.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.738.645	-1.950.485	-1.970.716	-1.952.673	-1.955.005	-1.957.478
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.677.588	-1.895.426	-1.927.152	-1.909.109	-1.912.428	-1.915.887
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.677.588	-1.895.426	-1.927.152	-1.909.109	-1.912.428	-1.915.887
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.677.588	-1.895.426	-1.927.152	-1.909.109	-1.912.428	-1.915.887
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.677.588	-1.895.426	-1.927.152	-1.909.109	-1.912.428	-1.915.887
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	2.934					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	2.934					

Erläuterungen zu Teilposition 02

33.930 € - Zuweisungen vom Land "Konnexitätsausgleich"

9.634 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 13

1.732.480 € - Aufwand Schülerbeförderungskosten

davon:

960.000 € - Gymnasien

450.000 € - Gesamtschule

322.480 € - Grundschulen

14.500 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge

5.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge

zu Teilposition 14

Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge

zu Teilposition 16

50.000 € - Externe Unterstützung für Ausschreibung Schülerbeförderung

2.850 € - Versicherungsbeiträge für städtische Fahrzeuge

50 € - Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.930	33.930	33.930	33.930	33.930	33.930
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.981	14.000				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	50.911	47.930	33.930	33.930	33.930	33.930
10	- Personalauszahlungen	-155.808	-153.784	-144.219	-147.095	-150.044	-153.056
11	- Versorgungsauszahlungen	-5.629	-5.763	-6.388	-6.392	-6.623	-6.917
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.559.550	-1.723.130	-1.751.980	-1.781.980	-1.781.980	-1.781.980
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.935	-52.900	-52.900	-2.900	-2.900	-2.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.723.922	-1.935.577	-1.955.488	-1.938.367	-1.941.547	-1.944.853
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.673.011	-1.887.647	-1.921.558	-1.904.437	-1.907.617	-1.910.923
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	3.629					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.629					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-19.251			-25.000		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-19.251			-25.000		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-15.622			-25.000		
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.688.633	-1.887.647	-1.921.558	-1.929.437	-1.907.617	-1.910.923

Investitionen Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
SCHULEFAHR Anschaffung eines Schulbullis	-15.622			-25.000				-132.067
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	3.629							3.629
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-19.251			-25.000				-135.696

Produktbeschreibung Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030203	Zentrale Schulangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport		Udo Gohl
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Informationsschriften Koordination Schulneulinge und weiterführende Schulen Überwachung der Schulpflicht Mitwirkung der Schulkonferenz beim Schulträger Schulentwicklungsplanung Pg Fi 243	
Auftragsgrundlage	§ 76 Schulgesetz, Schulgesetz NRW	
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern	

Teilergebnishaushalt Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	126.785	142.268	136.236	131.885	125.933	125.933
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	112	117	117	117	117	117
10	= Ordentliche Erträge	126.897	142.385	136.353	132.002	126.050	126.050
11	- Personalaufwendungen	-152.456	-120.113	-148.389	-150.057	-153.228	-156.497
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.479	-25.180	-28.245	-26.154	-27.268	-28.633
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.332	-34.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-102.871	-178.532	-177.036	-172.460	-166.506	-154.356
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-142.766	-231.300	-309.000	-157.000	-157.000	-157.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-426.904	-589.125	-712.670	-555.671	-554.002	-546.485
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-300.007	-446.740	-576.317	-423.669	-427.952	-420.435
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-300.007	-446.740	-576.317	-423.669	-427.952	-420.435
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-300.007	-446.740	-576.317	-423.669	-427.952	-420.435
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-83.925	-123.397	-131.599	-135.060	-138.391	-141.934
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-383.931	-570.137	-707.916	-558.729	-566.344	-562.369
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-3					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-3					

Erläuterungen zu Teilposition 02

93.159 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
 43.027 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 50 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 07

Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten

zu Teilposition 13

27.000 € - Teilübernahme Kosten Essensausgabe Bistro 32
19.000 € - Wartung EDV, Fernsprechanlagen, Technische Anlagen
3.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich
1.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

96.874 € - Abschreibungen auf Schulen
56.469 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
12.095 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
10.228 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
1.370 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

195.000 € - Ersatzbeschaffung Festwerte Hardware
66.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
30.000 € - Miete technische Anlagen, Fahrzeuge
4.000 € - Fernmelde- und Postgebühren
3.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten im Schulbereich
2.500 € - Dienst- und Schutzkleidung
2.000 € - Aus- und Fortbildung
2.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
2.000 € - Gästebewirtung, Repräsentation
1.500 € - Medienaufwand
1.000 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.712					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	49.712					
10	- Personalauszahlungen	-142.256	-116.530	-144.187	-147.041	-150.007	-153.047
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.904	-20.336	-22.784	-22.797	-23.622	-24.672
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-23.873	-34.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
14	- Transferauszahlungen	-14.083					
15	- Sonstige Auszahlungen	-100.775	-146.900	-114.000	-107.000	-107.000	-107.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-297.891	-317.766	-330.972	-326.838	-330.629	-334.718
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-248.180	-317.766	-330.972	-326.838	-330.629	-334.718
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-1.590					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-55.597	-92.400	-209.000	-64.000	-64.000	-64.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-57.187	-92.400	-209.000	-64.000	-64.000	-64.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-57.187	-92.400	-209.000	-64.000	-64.000	-64.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-305.367	-410.166	-539.972	-390.838	-394.629	-398.718

Investitionen Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
BETRMEN32 Betriebsvorrichtungen Mensa Von-Ketteler-Str. 32	-1.590							-1.590
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-1.590							-1.590
SOFTW.ZENT Zentrale Schulangelegenheiten Software	-26.754	-8.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000		-121.214
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-26.754	-8.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000		-121.214
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
ADVFEFSTW Zentrale ADV Festwerte	-28.844	-84.400	-195.000	-50.000	-50.000	-50.000		-501.715
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-28.844	-84.400	-195.000	-50.000	-50.000	-50.000		-501.715

Produktbeschreibung Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060101	Tageseinrichtungen für Kinder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport	Ansgar Westmark

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Tageseinrichtungen für Kinder eigene Einrichtungen Tageseinrichtungen für Kinder freie Träger Zuschüsse an freie Träger Pg Fi 365
Auftragsgrundlage	GTK/KiBitz
Zielgruppe	Kinder und deren Erziehungsberechtigte

Teilergebnishaushalt Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.051.127	968.648	972.500	1.054.379	1.067.453	1.082.095
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.083	28.200	37.700	37.700	37.700	37.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.504					
10	= Ordentliche Erträge	1.106.714	996.848	1.010.200	1.092.079	1.105.153	1.119.795
11	- Personalaufwendungen	-978.071	-1.011.177	-1.106.602	-1.128.661	-1.151.244	-1.174.280
12	- Versorgungsaufwendungen	-762	-1.427	-1.584	-1.467	-1.529	-1.606
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.843	-67.550	-76.450	-76.450	-76.450	-76.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-59.688	-59.889	-61.576	-60.570	-58.749	-58.232
15	- Transferaufwendungen	-555.386	-598.991	-647.636	-544.951	-676.428	-560.173
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.336	-11.095	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.656.085	-1.750.128	-1.899.249	-1.817.499	-1.969.800	-1.876.140
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-549.371	-753.280	-889.049	-725.419	-864.647	-756.346
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-549.371	-753.280	-889.049	-725.419	-864.647	-756.346
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-549.371	-753.280	-889.049	-725.419	-864.647	-756.346
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-90.992	-106.022	-419.217	-111.374	-113.380	-115.397
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-640.363	-859.302	-1.308.266	-836.793	-978.027	-871.742
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	85					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-53					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	32					

Erläuterungen zu Teilposition 02

871.821 € - Betriebskostenzuschüsse vom Kreis Warendorf für die Kindergärten "Löwenzahn" und "Zwergenland" (ab 2019: zusätzlich 69.000 € aus dem KiBiz-Rettungspaket)

43.236 € - Integrationszuschüsse für die Kindergärten "Löwenzahn" und "Zwergenland"

30.856 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

26.000 € - Zuweisung vom Land für die Familienzentren Milte - Einen - Müssingen und Löwenzahn

480 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

106 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 05

- 35.500 € - Erträge aus dem Verkauf von Mittagessen in den Kindertageseinrichtungen
- 2.000 € - Zuschüsse zum Mittagessen in den Kindertageseinrichtungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket vom Jobcenter im Kreis Warendorf
- 200 € - Entgelt Nutzungsentschädigung (Räumlichkeiten Kindergarten Löwenzahn)

zu Teilposition 13

- 36.500 € - Verpflegungskosten für Mittagessen in Kindertageseinrichtungen
- 13.000 € - Sachaufwand Kooperationsverbund Familienzentrum Milte-Einen-Müssingen
- 13.000 € - Sachaufwand Familienzentrum Löwenzahn
- 7.400 € - Lehr- und Lernmittel
- 5.400 € - Waren, Verbrauch, Verzehrgüter, Betriebsmaterial
- 750 € - Reparaturen, Ersatzteile, Maschinen
- 400 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

- 39.201 € - Abschreibungen auf Kinder- und Jugendeinrichtungen
- 9.676 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
- 7.000 € - Sofortabschreibung GWGs unter 410 € netto
- 5.699 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Zuschussgewährung in 2019:

- 289.158 € - Zentralrendantur der katholischen Kirchengemeinden im Kreisdekanat Warendorf
- 68.974 € - AWO Bezirksverband Kamm-Warendorf (KiTa Reichenbacher Straße)
- 57.608 € - Mutter und Kind Hilfe e.V. (KiGa Wichtelhöhle)
- 50.000 € - Finanzierung von Fehlbeträgen der Tageseinrichtungen Pfarrgemeinde St. Laurentius
- 45.000 € - Übernahme Trägeranteil für neue Gruppe Franziskus-KiGa (Erweiterung)
- 37.863 € - Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e.V.
- 24.931 € - KiTa Kunterbunt
- 14.835 € - Spielstube Warendorf e.V.
- 14.000 € - Übernahme Trägeranteil für Umbau Elisabeth-KiGa
- 7.315 € - KiTa Kunterbunt - Springfrösche
- 6.903 € - Naturkindergarten Warendorf
- 11.450 € - Interimslösung Freckenhorst zur Schaffung einer weiteren Gruppe (2020: 6.400 €, 2021: 6.600 €, 2022: 6.800 €)
- 16.600 € - Interimslösung KiGa Franziskusschule (2020: 23.350, 2021: 21.900€, 2022: 22.600 €)
- 3.000 € - Übernahme Trägeranteil für Umbau Ludgeri KiGa

Zuschussgewährung in 2021:

- 125.000 € - Bewegungsraum Marien-KiGa

zu Teilposition 16

- 2.650 € - Aus- und Fortbildung
- 1.700 € - Geschäftsaufwendungen
- 750 € - Medienaufwand
- 300 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.020.521	937.939	941.057	1.023.784	1.038.550	1.053.537
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.037	28.200	37.700	37.700	37.700	37.700
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.629					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.072.187	966.139	978.757	1.061.484	1.076.250	1.091.237
10	- Personalauszahlungen	-992.303	-1.010.974	-1.106.366	-1.128.492	-1.151.063	-1.174.087
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.126	-1.153	-1.278	-1.278	-1.325	-1.383
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-57.694	-67.550	-76.450	-76.450	-76.450	-76.450
14	- Transferauszahlungen	-682.325	-598.991	-647.636	-544.951	-676.428	-560.173
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.185	-11.095	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.737.633	-1.689.762	-1.837.131	-1.756.571	-1.910.666	-1.817.493
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-665.445	-723.623	-858.373	-695.087	-834.417	-726.256
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.130		126.000			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.130		126.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.272	-12.500	-153.500	-13.500	-13.500	-13.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.272	-12.500	-153.500	-13.500	-13.500	-13.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-13.143	-12.500	-27.500	-13.500	-13.500	-13.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-678.588	-736.123	-885.873	-708.587	-847.917	-739.756

Investitionen Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
KIGALÖWEN2 Betriebs- und Geschäftsausstattung KiGa Löwenzahn	-4.548	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000		-23.663
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								20.700
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-5.036
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.548	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000		-39.327
KIGAZWERG1 Betriebs- u. Geschäftsausstattung KiGa Zwergerland	-4.362	-1.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-40.528
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-7.992
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.362	-1.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-32.536
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
KIGA FRANZ Möblierung Interimslösung KiGa Franziskussschule			-7.000					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			63.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-70.000					
KIGA FRECK Möblierung Interimslösung KiGa Freckenhorst			-7.000					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			63.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-70.000					

Produktbeschreibung Produkt 060102 Jugendarbeit		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060102	Jugendarbeit
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport		Ansgar Westmark
Kategorie	freiwillige Aufgabe	
Kurzbeschreibung	Jugendarbeit in Einrichtungen (HOT) Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen Bereitstellung von Räumlichkeiten Förderung von Jugendlichen (freie Träger) Pg Fi 362	
Auftragsgrundlage	KJHG und Ausführungsgesetze	
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche und deren Erziehungsberechtigte	

Teilergebnishaushalt Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.328	42.536	70.435	42.667	42.525	42.479
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.050	38.400	31.400	31.400	31.400	31.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.366					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	270	270	270	270	270	270
10	= Ordentliche Erträge	121.014	81.207	102.106	74.337	74.195	74.149
11	- Personalaufwendungen	-262.462	-269.526	-279.060	-284.495	-290.204	-296.032
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.525	-2.855	-3.168	-2.933	-3.058	-3.211
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.137	-48.600	-44.600	-44.600	-44.600	-44.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-44.984	-42.926	-43.567	-43.289	-43.148	-43.101
15	- Transferaufwendungen	-87.504	-63.700	-90.800	-63.200	-63.200	-63.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.893	-18.050	-19.250	-18.250	-18.250	-18.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-438.505	-445.657	-480.445	-456.768	-462.460	-468.394
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-317.492	-364.450	-378.339	-382.431	-388.265	-394.245
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-317.492	-364.450	-378.339	-382.431	-388.265	-394.245
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-317.492	-364.450	-378.339	-382.431	-388.265	-394.245
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.537	-88.533	-55.031	-56.180	-57.341	-58.611
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-358.028	-452.983	-433.370	-438.611	-445.606	-452.856
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-20					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-20					

Erläuterungen zu Teilposition 02

27.600 € - Zuschuss Kreis Warendorf für Brückenprojekte (in 2019)
 27.347 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 15.188 € - Zuweisungen vom Land an das HoT
 300 € - Spenden für das Projekt Notinsel

zu Teilposition 05

14.000 € - Elternbeiträge für die Ferienbetreuung Ems-Camp (2 Wochen, vgl. Teilposition 13)
 8.500 € - Warenverkauf im HoT

8.000 € - Veranstaltungsentgelte HoT
900 € - Nutzungsentgelte für die Anmietung von Räumlichkeiten im HoT

zu Teilposition 07

Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten

zu Teilposition 13

19.400 € - Ferienbetreuungsangebot Ems-Camp
16.000 € - Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen für das HOT
7.000 € - Waren, Verbrauch, Verzehrgüter, Betriebsmittel
900 € - Lehr-, Lernmittel
500 € - Unterhaltungsaufwendungen
500 € - Reparaturen, Ersatzteile, Maschinen
300 € - Aufwendungen für das Projekt Notinsel

zu Teilposition 14

32.341 € - Abschreibungen auf Kinder- und Jugendeinrichtungen
5.706 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
3.600 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto
1.919 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Zuschussgewährung in 2019 an:
36.000 € - Kinder- und Jugendwerk Telgte e.V.
27.600 € - Brückenprojekte (in 2019)
10.000 € - Kinder und Jugenderholung
7.000 € - Betriebskosten @ttic
5.000 € - Projektförderung, davon 1.000 € "Kunterbunte Ferienspiele"
4.000 € - Jugendforum
1.200 € - Zuschuss für offene Arbeit im Pfarrheim (Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius u. St. Lambertus Freckenhorst)

zu Teilposition 16

14.000 € - Honorare
1.100 € - Medienaufwand
1.000 € - Jubiläum 40 Jahre Ferienaktionstage
800 € - Dienstreisekosten
600 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
500 € - Versicherungsbeiträge
450 € - Aus- und Fortbildung
300 € - Fernmelde-, Postgebühren, Rundfunkbeiträge
300 € - Sonstige Geschäftsaufwendungen (Gema-Gebühren)
200 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzhaushalt Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.433	15.934	43.088	15.488	15.488	15.488
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.360	38.400	31.400	31.400	31.400	31.400
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.366					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	105.159	54.334	74.488	46.888	46.888	46.888
10	- Personalauszahlungen	-261.163	-269.120	-278.589	-284.157	-289.843	-295.645
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.252	-2.305	-2.555	-2.557	-2.649	-2.767
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-26.663	-48.600	-44.600	-44.600	-44.600	-44.600
14	- Transferauszahlungen	-83.611	-63.700	-90.800	-63.200	-63.200	-63.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.686	-18.050	-19.250	-18.250	-18.250	-18.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-388.376	-401.776	-435.794	-412.764	-418.542	-424.461
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-283.217	-347.442	-361.306	-365.876	-371.654	-377.573
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.236	-6.100	-13.100	-6.100	-6.100	-13.100
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.236	-6.100	-13.100	-6.100	-6.100	-13.100
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-5.236	-6.100	-13.100	-6.100	-6.100	-13.100
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-288.454	-353.542	-374.406	-371.976	-377.754	-390.673

Investitionen Produkt 060102 Jugendarbeit								
Stadt Warendorf								
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
JUGEND1 Betriebs- u. Geschäftsausstattung		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-38.215
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen								585
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-6.531
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-32.270
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BETRJUGEND Betriebsvorrichtungen Jugend/Sakterplatz			-7.000			-7.000		
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-7.000			-7.000		
HALFPIPE Neue Halfpipe Skaterplatz	-458							-18.350
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-458							-18.350

Produktbeschreibung Produkt 080101 Sportanlagen		
Stadt Warendorf		
Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Sportförderung
Produkt	080101	Sportanlagen
Produktinformationen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Schule, Jugend und Sport		Andre Grenz
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Vergabe von Sportanlagen Unterhaltungsmaßnahmen Gerätschaften Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 424	
Auftragsgrundlage	Sportförderrichtlinien, Schulgesetz NRW	
Zielgruppe	Schulen, Sportvereine, Einwohner/innen	

Teilergebnishaushalt Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.959	76.612	75.894	74.206	74.115	73.975
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.116	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
10	= Ordentliche Erträge	90.075	88.612	88.894	87.206	87.115	86.975
11	- Personalaufwendungen	-86.119	-90.390	-95.065	-96.965	-98.914	-100.904
12	- Versorgungsaufwendungen	-762	-1.427	-1.584	-1.467	-1.529	-1.606
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.412	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-146.451	-147.604	-143.763	-139.341	-139.249	-138.692
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.600	-500	-500	-500	-500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-238.745	-246.922	-246.812	-244.173	-246.092	-247.601
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-148.670	-158.309	-157.918	-156.967	-158.978	-160.626
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-148.670	-158.309	-157.918	-156.967	-158.978	-160.626
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-148.670	-158.309	-157.918	-156.967	-158.978	-160.626
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-360.327	-302.614	-334.757	-375.257	-318.623	-322.037
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-508.997	-460.923	-492.675	-532.224	-477.601	-482.663
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	11					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-11					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

73.213 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 2.681 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung städtischer Sportanlagen gemäß Drittnutzungsregelung inkl. Kostenpflicht für die kommerzielle Nutzung durch Vereine

zu Teilposition 13

5.500 € - Betriebsaufwendungen für städtische Sportanlagen
 400 € - Aufwand für Montage-, Reparatur- und Wartungsarbeiten

zu Teilposition 14

71.586 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen (Aufbauten Sportanlagen)

69.295 € - Abschreibungen auf Sportanlagen (Gebäude)

1.500 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

1.383 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

300 € - Aus- und Fortbildung

200 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.199	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12.199	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
10	- Personalauszahlungen	-88.722	-90.187	-94.830	-96.796	-98.733	-100.710
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.126	-1.153	-1.278	-1.278	-1.325	-1.383
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-5.412	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
15	- Sonstige Auszahlungen		-1.600	-500	-500	-500	-500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-95.260	-98.840	-102.507	-104.474	-106.458	-108.494
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-83.061	-86.840	-89.507	-91.474	-93.458	-95.494
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	101.167	1.167	8.266			
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	101.167	1.167	8.266			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.690	-4.500	-8.266	-4.500	-4.500	-4.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.690	-4.500	-8.266	-4.500	-4.500	-4.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	98.477	-3.333		-4.500	-4.500	-4.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	15.415	-90.173	-89.507	-95.974	-97.958	-99.994

Erläuterungen zu Teilposition 18

Zuweisung Land - Sportpauschale 108.266 €

Produkt 080101
davon Einzahlung:
Teilposition 18 - 8.266 € - Anteil Betriebs- und Geschäftsausstattung
davon Auszahlung:
Teilposition 26 - 4.500 € - Anteil Betriebs- und Geschäftsausstattung

(nachrichtlich) - 70.000 € in 2019 und 2020 Kunstrasenplatz Müssingen unter dem Produkt 011202
- 70.000 € in 2021 und 2022 für Kunstrasenplatz Hoetmar unter dem Produkt 011202

Produkt 080102
davon Ertrag:
Teilposition 02 - 30.000 € Anteil für Sportvereinsinvestitionen
davon Aufwand:
Teilposition 15 - 30.000 € Anteil für Sportvereinsinvestitionen

Investitionen Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
SPORTBGA Betriebs- und Geschäftsausstattung Sport	-2.433	-1.833	1.500	-3.000	-3.000	-3.000		-23.347
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		1.167	8.266					1.167
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.433	-3.000	-6.766	-3.000	-3.000	-3.000		-24.514

Produktbeschreibung Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Sportförderung
Produkt	080102	Zentrale Sportangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Andre Grenz

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Beratung und Unterstützung des organisierten Sports
Zuschussgebung
Sportentwicklungs-und Sportstättenleitplanung
Planung und Durchführung eigener Sportveranstaltungen
Förderung von Veranstaltungen Dritter
Pg Fi 421

Zielgruppe Vereine, Organisationen
SportlerInnen/EinwohnerInnen

Teilergebnishaushalt Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.781	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.760	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
10	= Ordentliche Erträge	37.541	40.000	41.000	41.000	41.000	41.000
11	- Personalaufwendungen	-61.012	-61.827	-64.335	-65.549	-66.869	-68.218
12	- Versorgungsaufwendungen	-762	-1.427	-1.584	-1.467	-1.529	-1.606
15	- Transferaufwendungen	-27.859	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.013	-39.800	-40.070	-40.070	-40.070	-39.870
17	= Ordentliche Aufwendungen	-129.647	-135.054	-137.989	-139.085	-140.468	-141.694
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-92.106	-95.054	-96.989	-98.085	-99.468	-100.694
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-92.106	-95.054	-96.989	-98.085	-99.468	-100.694
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-92.106	-95.054	-96.989	-98.085	-99.468	-100.694
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-92.106	-95.054	-96.989	-98.085	-99.468	-100.694
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Zuweisung Land - Sportpauschale insgesamt 108.266 €

Verwendung - siehe Produkt 080101 - Teilfinanzplan - Erläuterungen zu Teilposition 18

davon:

30.000 € - Anteil für Sportvereinsinvestitionen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Benutzung der Schwimmhallen der Bundeswehrsportschule durch Drittnutzung

(Behinderten-Sportgemeinschaft, Rheuma-Liga NRW und Schulen)

(Aufwand in identischer Höhe bei Teilposition 16)

zu Teilposition 15

30.000 € - Zuschüsse an Sportvereine aus der Sportpauschale (Ertrag in gleicher Höhe - Zeile 02)

2.000 € - Förderung von Sportveranstaltungen

zu Teilposition 16

26.000 € - Entgelte für die Nutzung der Schwimmhallen der Bundeswehr durch Wassersportvereine (15.000 €) und Dritte (11.000 €)

10.000 € - Entgelte an die Stadtwerke für die Nutzung der Bäder durch Sportvereine

2.800 € - Sportlehreung

600 € - Mitgliedsbeiträge

300 € - Aus- und Fortbildung

200 € - Dienstreisekosten

100 € - Orga- und Marketingaufwendungen für eigene Veranstaltungen

70 € - Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.400	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	11.400	40.000	41.000	41.000	41.000	41.000
10	- Personalauszahlungen	-60.943	-61.624	-64.099	-65.380	-66.689	-68.025
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.126	-1.153	-1.278	-1.278	-1.325	-1.383
14	- Transferauszahlungen	-31.078	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-43.251	-39.800	-40.070	-40.070	-40.070	-39.870
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-136.398	-134.576	-137.447	-138.728	-140.083	-141.278
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-124.998	-94.576	-96.447	-97.728	-99.083	-100.278
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-124.998	-94.576	-96.447	-97.728	-99.083	-100.278

Budget

Sachgebiet - Soziales und Wohnen

Produkte:

050101	Leistungen der Sozialhilfe – SGB XII
050102	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens
050202	Sonstige soziale Leistungen
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten / Rentenberatung
050401	Übergangseinrichtungen
100301	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung

Produktbeschreibung Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Soziales und Wohnen		Thomas Mundmann
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel) sonstige Hilfen (5. - 9. Kapitel) Pg Fi 332 (18 %), 333 (80 %), 336 (2 %)	
Auftragsgrundlage	SBG XII	
Zielgruppe	Befristet Erwerbsunfähige bis 65 Jahre Pflegebedürftige und von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und ihre Angehörigen	

Teilergebnishaushalt Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	421					
10	= Ordentliche Erträge	421					
11	- Personalaufwendungen	-230.271	-220.441	-234.505	-235.254	-240.475	-245.904
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.444	-74.797	-85.623	-79.284	-82.664	-86.799
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.321	-5.150	-5.650	-5.650	-5.150	-5.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-261.036	-300.388	-325.778	-320.188	-328.288	-337.853
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-260.616	-300.388	-325.778	-320.188	-328.288	-337.853
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-260.616	-300.388	-325.778	-320.188	-328.288	-337.853
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-260.616	-300.388	-325.778	-320.188	-328.288	-337.853
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-260.616	-300.388	-325.778	-320.188	-328.288	-337.853
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

3.000 € - Medienaufwand

1.500 € - Aus- und Fortbildung. 2019/2020 ein erhöhter Ansatz zur Einarbeitung einer neuen Kollegin sowie aufgrund von gesetzlichen Veränderungen

700 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten

250 € - Mitgliedsbeiträge

200 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
07	+ Sonstige Einzahlungen	421					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	421					
10	- Personalauszahlungen	-203.626	-209.800	-221.768	-226.112	-230.711	-235.444
11	- Versorgungsauszahlungen	-36.029	-60.407	-69.070	-69.108	-71.610	-74.791
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.200	-5.150	-5.650	-5.650	-5.150	-5.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-243.856	-275.357	-296.489	-300.870	-307.471	-315.385
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-243.435	-275.357	-296.489	-300.870	-307.471	-315.385
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-243.435	-275.357	-296.489	-300.870	-307.471	-315.385

Produktbeschreibung Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Thomas Mundmann

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Hilfe zum Lebensunterhalt
Hilfe zur Gesundheit bei Krankheit und Schwangerschaft
Gemeinnützige Arbeit für Asylbewerber
Pg Fi 313

Auftragsgrundlage Asylbewerberleistungsgesetz

Zielgruppe Asylbewerber und alle geduldeten Ausländer und deren Angehörige

Kennzahlen	Ist 2017	Prognose 2018	Plan 2019
Leistungsbezieher nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Anzahl Personen) z. 31.12.	285	215	180
davon: in laufenden Asylverfahren	208	128	83
Aufwandsdeckungsgrad (= Erträge/ Aufwendungen * 100)	112,54 %	94,49 %	93,92 %

Teilergebnishaushalt Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.997.994	2.250.000	2.510.000	1.600.000	1.400.000	1.400.000
03	+ Sonstige Transfererträge	75.180	80.000	40.000	40.000	36.000	36.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25	200	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	638					
10	= Ordentliche Erträge	3.073.837	2.330.200	2.550.100	1.640.100	1.436.100	1.436.100
11	- Personalaufwendungen	-149.829	-159.004	-172.541	-173.114	-176.953	-180.945
12	- Versorgungsaufwendungen	-568	-53.557	-62.518	-57.890	-60.358	-63.377
15	- Transferaufwendungen	-1.907.544	-1.700.000	-1.220.000	-1.220.000	-1.110.500	-1.110.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.335	-3.400	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.061.275	-1.915.961	-1.458.159	-1.454.104	-1.350.910	-1.357.921
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	1.012.561	414.239	1.091.941	185.996	85.190	78.179
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.012.561	414.239	1.091.941	185.996	85.190	78.179
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.012.561	414.239	1.091.941	185.996	85.190	78.179
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-670.404	-550.000	-400.000	-360.000	-360.000	-360.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	342.157	-135.761	691.941	-174.004	-274.810	-281.821
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Pauschalierte Landeszuweisung aus Bundes- und Landesmitteln nach FlüAG
125 Personen x 866 €/Monat x 12 Monate = 1.350.000 €.

Pauschale Erhöhung aufgrund der Ergebnisse der Ist-Kosten-Erfassung

400.000 € - 2019 inkl. Nachzahlung 2018

250.000 € - 2020

200.000 € - 2021/2022

760.000 € - Integrationspauschale in 2019

zu Teilposition 03

Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter aufgrund von Anerkennungen

zu Teilposition 06

Kostenerstattungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 15

1.220.000 € - davon für:

- 466.400 € - Leistung § 2 AsylbLG
- 325.000 € - Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt § 2 AsylbLG
- 169.800 € - Grundleistungen § 3 AsylbLG Geldleistungen
- 125.000 € - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt § § AsylbLG
- 98.800 € - Grundleistungen § 3 Sachleistungen
- 27.500 € - Hilfe in besonderen Lebenslagen § 6 AsylbLG
- 6.200 € - Aufwandsentschädigung für Arbeitsangelegenheiten § 2 AsylbLG
- 1.300 € - Aufwandsentschädigung für Arbeitsangelegenheiten § 3 AsylbLG

zu Teilposition 16

- 1.000 € - Aus- und Fortbildung
- 1.000 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
- 1.000 € - Medienaufwand
- 100 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.806.608	2.250.000	2.510.000	1.600.000	1.400.000	1.400.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	79.334	80.000	40.000	40.000	36.000	36.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	25	200	100	100	100	100
07	+ Sonstige Einzahlungen	638					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.886.604	2.330.200	2.550.100	1.640.100	1.436.100	1.436.100
10	- Personalauszahlungen	-137.820	-151.385	-163.241	-166.439	-169.824	-173.307
11	- Versorgungsauszahlungen	-568	-43.253	-50.432	-50.460	-52.287	-54.609
14	- Transferauszahlungen	-1.913.866	-1.700.000	-1.220.000	-1.220.000	-1.110.500	-1.110.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.008	-3.400	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.055.261	-1.898.038	-1.436.773	-1.439.999	-1.335.710	-1.341.516
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	831.343	432.162	1.113.327	200.101	100.390	94.584
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	831.343	432.162	1.113.327	200.101	100.390	94.584

Produktbeschreibung Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0502	Freiwillige Leistungen
Produkt	050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Soziales und Wohnen	Iris Blume

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Zuschüsse an verschiedene Vereine und Gruppen Frauenhaus Drogenberatung Warenkorb / Kleiderladen Pg Fi 331
Auftragsgrundlage	Förderung der Vereinsarbeit
Zielgruppe	Vereine und Gruppen

Teilergebnishaushalt Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	10.646		-760	-775	-791	-808
15	- Transferaufwendungen	-10.941	-8.500	-10.300	-8.300	-14.300	-16.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-296	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-296	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-296	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-296	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-296	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 15

5.000 € - Frauenhaus
 2.300 € - Familienpass
 2.000 € - Warenkorb/Kleiderladen
 1.000 € - Ferienbetreuung

ab 2021 - Erhöhung um 6.000 € - Zuschuss Drobsmobil
 ab 2022 - Erhöhung um 8.500 € - Zuschuss Drobsmobil

Teilfinanzhaushalt Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen			-760	-775	-791	-808
14	- Transferauszahlungen	-11.336	-8.500	-10.300	-8.300	-14.300	-16.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-11.336	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-11.336	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-11.336	-8.500	-11.060	-9.075	-15.091	-17.608

Produktbeschreibung Produkt 050202 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0502	Freiwillige Leistungen
Produkt	050202	Sonstige soziale Leistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Iris Blume

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Städtische Projekte in folgenden Bereichen:
 Intergation von Menschen mit Migrationshintergrund (Pg Fi 351)
 Seniorenprojekt (Pg Fi 315)

Zielgruppe Menschen mit Migrationshintergrund
 Senioren

Allgemeine Ziele u.a.
 Angebot von Sprachkursen für Asylbewerber: Vermittlung von Sprachkompetenz
 Frauenschwimmen: zusätzl. Förderung der Gesundheit von Frauen mit Migrationshintergrund
 Vermittlung von Kompetenzen an Ehrenamtliche zur Unterstützung der Migranten/ Migrantinnen
 Einrichtung des Runden Tisches für Senioren

Kennzahlen	Ist 2017	Prognose 2018	Plan 2019
Teilnehmer am Sprachkurs für Asylbewerber mit Zertifikat (bis 2015)	42	40	25
Teilnehmer an ehrenamtlichen Sprachkursen (ab 2016)	52	15	15
Anzahl der Ehrenamtlichen inkl. Lotsen	65	50	50
Anzahl der Arbeitskreistreffen/ Informationsveranstaltungen	8	8	4

Teilergebnishaushalt Produkt 050202 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.226	9.150	24.000	21.750	21.000	21.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	833	1.350				
10	= Ordentliche Erträge	32.059	10.500	24.000	21.750	21.000	21.000
11	- Personalaufwendungen	-127.434	-124.032	-147.129	-148.522	-151.694	-154.971
12	- Versorgungsaufwendungen	-25.895	-29.987	-33.673	-31.180	-32.509	-34.136
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.313	-18.000	-49.000	-48.000	-48.000	-48.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.362	-2.100	-800	-800	-800	-800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-166.004	-174.118	-230.602	-228.503	-233.004	-237.907
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-133.945	-163.618	-206.602	-206.753	-212.004	-216.907
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-133.945	-163.618	-206.602	-206.753	-212.004	-216.907
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-133.945	-163.618	-206.602	-206.753	-212.004	-216.907
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-133.945	-163.618	-206.602	-206.753	-212.004	-216.907
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

21.000 € - KOMM-AN-Mittel
3.000 € - Integrationspauschale

zu Teilposition 13

21.000 € - Weiterleitung KOMM-AN-Mittel
20.000 € - Mittel für die soziale Betreuung gem. Flüchtlingsaufnahmegesetz
5.000 € - Seniorenarbeit
2.900 € - Ehrenamtsarbeit
100 € - Druck Familienpass

zu Teilposition 16

400 € - Aus- und Fortbildung
400 € - Dienstreise, Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 050202 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.226	9.150	24.000	21.750	21.000	21.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	833	1.350				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	32.059	10.500	24.000	21.750	21.000	21.000
10	- Personalauszahlungen	-116.613	-119.766	-142.120	-144.927	-147.854	-150.858
11	- Versorgungsauszahlungen	-40.262	-24.218	-27.164	-27.178	-28.163	-29.413
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-11.698	-18.000	-49.000	-48.000	-48.000	-48.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.452	-2.100	-800	-800	-800	-800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-171.025	-164.083	-219.083	-220.906	-224.817	-229.071
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-138.966	-153.583	-195.083	-199.156	-203.817	-208.071
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-138.966	-153.583	-195.083	-199.156	-203.817	-208.071

Produktbeschreibung Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0503	Sozialversicherungsangelegenheiten
Produkt	050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Soziales und Wohnen		Verantwortliche Person(en): Iris Blume
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Beratung und Aufnahme von Anträgen Pg Fi 343	
Auftragsgrundlage	§ 93 SGB IV	
Zielgruppe	EinwohnerInnen	

Teilergebnishaushalt Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-63.681	-64.569	-75.003	-76.503	-78.033	-79.594
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-815	-900	-900	-900	-900	-900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-64.496	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-64.496	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-64.496	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-64.496	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-64.496	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 16

500 € - Dienstreisekosten

400 € - Aus- und Fortbildung

Teilfinanzhaushalt Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-64.621	-64.569	-75.003	-76.503	-78.033	-79.594
15	- Sonstige Auszahlungen	-815	-900	-900	-900	-900	-900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-65.436	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-65.436	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-65.436	-65.469	-75.903	-77.403	-78.933	-80.494

Produktbeschreibung Produkt 050401 Übergangseinrichtungen, Sozialer Wohnungsbau

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0504	Soziale Einrichtungen
Produkt	050401	Übergangseinrichtungen, Sozialer Wohnungsbau

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Soziales und Wohnen		Verantwortliche Person(en): Maria Kunstleve
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Erhaltung und Pflege von Wohnraum Unterbringung von Obdach- und Wohnungslosen in städtischen Unterkünften Aufnahme u. Unterbringung v. Spätaussiedlern in Übergangsheimen Aufnahme u. Unterbringung v. Asylbewerbern in Übergangsheimen Verwaltung und Vermietung von städtischen öffentlich geförderten Wohnraum Pg Fi 315	
Zielgruppe	Obdachlose Wohnungslose Asylsuchende	

Teilergebnishaushalt Produkt 050401 Übergangseinrichtungen, Sozialer Wohnungsbau

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.832	61.664	50.974	50.974	50.974	50.939
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	482.627	900.300	671.000	635.500	635.500	635.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.093	20.600	120.100	120.100	120.100	120.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.452					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.290					
10	= Ordentliche Erträge	557.294	982.564	842.074	806.574	806.574	806.539
11	- Personalaufwendungen	-373.444	-373.791	-371.899	-378.234	-385.943	-393.835
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.392	-21.682	-23.966	-22.191	-23.137	-24.295
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.033.721	-564.750	-492.250	-471.450	-471.450	-471.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-103.021	-171.247	-114.286	-114.669	-115.068	-115.413
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-628.322	-515.750	-460.800	-409.300	-409.300	-409.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.149.901	-1.647.221	-1.463.201	-1.395.844	-1.404.898	-1.414.293
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.592.607	-664.657	-621.126	-589.270	-598.324	-607.755
19	+ Finanzerträge	1					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	1					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.592.606	-664.657	-621.126	-589.270	-598.324	-607.755
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.592.606	-664.657	-621.126	-589.270	-598.324	-607.755
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	670.404	554.214	400.000	360.000	360.000	360.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-56.930	-103.710	-89.054	-91.281	-93.256	-95.255
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-979.133	-214.153	-310.180	-320.550	-331.580	-343.010
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-16					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-16					

Erläuterungen zu Teilposition 02

49.133 € - Ertragswirksame Auflösung aus Zuweisungen vom Land

1.841 € - Ertragswirksame Auflösung aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 04

Benutzungsgebühren

zu Teilposition 05

120.100 € - Mieterträge (die Steigerung resultiert aus der Vermietung der Gebäude Zur Hauptschule sowie Hesselstraße 3)

zu Teilposition 13

248.600 € - Energiekosten
99.600 € - Grundbesitzabgaben
67.500 € - Unterhaltung Grundstücke u. bauliche Anlagen
49.050 € - Bewirtschaftung Grundstücke u. bauliche Anlagen
13.550 € - Reparatur, Ersatzteile, Maschinen
9.050 € - Versicherung
4.900 € - Wartung, Technische Anlagen, etc.

zu Teilposition 14

82.523 € - Abschreibungen auf Wohnbauten
16.200 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto
15.291 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
272 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

449.700 € - Miete, Nutzungsentschädigung
6.450 € - Fernmeldegebühren, GEZ etc.
4.650 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 050401 Übergangseinrichtungen, Sozialer Wohnungsbau

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	487.978	900.300	671.000	635.500	635.500	635.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.866	20.600	120.100	120.100	120.100	120.100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	366.564					
07	+ Sonstige Einzahlungen	-2.872					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	1					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	871.537	920.900	791.100	755.600	755.600	755.600
10	- Personalauszahlungen	-364.610	-370.706	-368.334	-375.675	-383.210	-390.907
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.831	-17.511	-19.333	-19.343	-20.044	-20.934
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.181.964	-564.750	-492.250	-471.450	-471.450	-471.450
15	- Sonstige Auszahlungen	-635.507	-515.750	-460.800	-409.300	-409.300	-409.300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.198.912	-1.468.717	-1.340.717	-1.275.768	-1.284.003	-1.292.591
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.327.375	-547.817	-549.617	-520.168	-528.403	-536.991
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.000					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000					
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-4.268	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-32.137	-4.500	-16.200	-16.200	-16.200	-16.200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.406	-6.500	-21.200	-21.200	-21.200	-21.200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-34.406	-6.500	-21.200	-21.200	-21.200	-21.200
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.361.781	-554.317	-570.817	-541.368	-549.603	-558.191

Investitionen Produkt 050401 Übergangseinrichtungen, Sozialer Wohnungsbau

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
WOHNBETR Betriebsvorrichtungen Wohnen	-4.268	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-7.324
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-4.268	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-6.268
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-1.056

Produktbeschreibung Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1003	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung
Produkt	100301	Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Soziales und Wohnen		Maria Kunstleve
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Wohnungsbauförderung Abwicklung von Darlehen zum Neubau von Mieteinfamilienhäusern f. Großfamilien Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen Vermittlung von gefördertem Wohnraum Erstellen des Mietspiegels Beratung in Mietfragen Besetzungs- und Bestandsüberwachung im sozialen Wohnungsbau Mietpreisüberwachung im sozialen Wohnungsbau Gewährung von Wohngeld in Form von Miet- und Lastenzuschüssen Bescheinigung zur Zinsbegrenzung Wohnungsaufsicht nach dem WAG (Wohnungsaufsichtsgesetz) Führen der Wohnungssuchendenliste Pg Fi 522	
Auftragsgrundlage	Wohnraumförderungsbestimmungen , Wohngeldgesetz, Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum NRW	
Zielgruppe	Bauwillige EinwohnerInnen EinwohnerInnen Kinderreiche Familien Bauherren Wohnungssuchende Einkommensschwache Haushalte	

Teilergebnishaushalt Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.138	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.205	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		300				
10	= Ordentliche Erträge	4.343	4.800	4.500	4.500	4.500	4.500
11	- Personalaufwendungen	-231.094	-237.967	-254.109	-258.915	-264.130	-269.456
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.848	-5.421	-5.991	-5.548	-5.784	-6.074
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-6.500	-36.500		-6.500	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.739	-2.230	-2.230	-2.230	-2.230	-2.230
17	= Ordentliche Aufwendungen	-235.681	-252.118	-298.830	-266.693	-278.644	-277.759
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-231.338	-247.318	-294.330	-262.193	-274.144	-273.259
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-231.338	-247.318	-294.330	-262.193	-274.144	-273.259
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-231.338	-247.318	-294.330	-262.193	-274.144	-273.259
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-231.338	-247.318	-294.330	-262.193	-274.144	-273.259
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für die Kontrolle von öffentlich gefördertem Wohnraum

zu Teilposition 06

Kostenerstattung für Wohnberechtigungsscheine

zu Teilposition 13

35.000 € - Erstellung eines neuen Mietspiegels
(2021 Fortschreibung des Mietspiegels)
1.500 € - Sonstige Dienstleistung (Mietspiegel)

zu Teilposition 16

1.500 € - Aus- und Fortbildung

650 € - Medienaufwand

80 € - Dienstreisekosten, Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzhaushalt Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.138	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.205	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen		300				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	4.343	4.800	4.500	4.500	4.500	4.500
10	- Personalauszahlungen	-227.331	-237.196	-253.218	-258.276	-263.446	-268.724
11	- Versorgungsauszahlungen	-4.208	-4.378	-4.833	-4.836	-5.011	-5.234
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen		-6.500	-36.500		-6.500	
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.886	-2.230	-2.230	-2.230	-2.230	-2.230
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-233.424	-250.304	-296.781	-265.341	-277.187	-276.187
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-229.081	-245.504	-292.281	-260.841	-272.687	-271.687
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-229.081	-245.504	-292.281	-260.841	-272.687	-271.687

Budget Dezernat III

- Sachgebiet – Bauverwaltung
- Sachgebiet - Bauordnung und Stadtplanung
- Sachgebiet - Gebäudewirtschaft und Tiefbau
- Sachgebiet - Baubetriebshof
 - einschließlich gebührenrechnende Einrichtung Bestattungswesen
- Sachgebiet - Umwelt und Geoinformation
 - einschließlich gebührenrechnende Einrichtungen
 - Abfall
 - Straßenreinigung
 - Winterdienst

Budget

Sachgebiet - Bauverwaltung

Produkt:

010610 Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle

Produktbeschreibung Produkt 010610 Bauverwaltung / Zentrale Vergabestelle / Zentrale Förderung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010610	Bauverwaltung / Zentrale Vergabestelle

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en):
Bauverwaltung		Heiner Schultes
Kategorie	Pflichtaufgabe	
Kurzbeschreibung	Durchführung von Ausschreibungsverfahren, Vergaberecht, Vergabebestimmungen, Vertragsangelegenheiten, Zuwendungsmaßnahmen, Beratung Bearbeitung von Förderanträgen Pg Fi 111	
Auftragsgrundlage	Vergaberecht	
Zielgruppe	Mitarbeiter/Innen Organisationseinheiten, Institutionen externe Auftragsbewerber/-nehmer Städtischer Abwasserbetrieb	
Allgemeine Ziele	einheitliche Vergabepaxis Nutzung aller staatlicher wie privater Fördermöglichkeiten für städtische Vorhaben	

Teilergebnishaushalt Produkt 010610 Bauverwaltung / Zentrale Vergabestelle

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.488	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10	= Ordentliche Erträge	4.488	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11	- Personalaufwendungen	-278.641	-181.240	-234.103	-229.181	-235.021	-241.233
12	- Versorgungsaufwendungen	-65.889	-148.381	-208.665	-193.216	-201.452	-211.530
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.553	-5.700	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-346.082	-335.320	-448.368	-427.997	-442.074	-458.362
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-341.594	-331.320	-444.368	-423.997	-438.074	-454.362
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-341.594	-331.320	-444.368	-423.997	-438.074	-454.362
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-341.594	-331.320	-444.368	-423.997	-438.074	-454.362
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-341.594	-331.320	-444.368	-423.997	-438.074	-454.362
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für die Erstellung von Negativzeugnissen

zu Teilposition 16

3.000 € - Aus- und Fortbildung

1.500 € - Sonstige Aufwendungen für die Zentrale Vergabestelle

700 € - Medienaufwand

400 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 010610 Bauverwaltung / Zentrale Vergabestelle

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.416	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	4.416	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10	- Personalauszahlungen	-137.219	-160.130	-203.064	-206.902	-211.226	-215.742
11	- Versorgungsauszahlungen	-94.765	-119.834	-168.325	-168.416	-174.515	-182.266
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.553	-5.700	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-233.536	-285.664	-376.990	-380.919	-391.342	-403.608
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-229.120	-281.664	-372.990	-376.919	-387.342	-399.608
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen				-105.000		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				-105.000		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)				-105.000		
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-229.120	-281.664	-372.990	-481.919	-387.342	-399.608

Investitionen Produkt 010610 Bauverwaltung / Zentrale Vergabestelle

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BAUVERW1 Erschließung Westlich Friedhof Warendorf				-105.000				-500.084
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-105.000				-500.084

Budget

Sachgebiet - Bauordnung und Stadtplanung

Produkte:

090101	Bauleit- und Stadtplanung
100101	Bauordnungsverfahren
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege

Produktbeschreibung Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Produktbereich	09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101	Bauleit- und Stadtplanung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Bauordnung und Stadtplanung	Pascale Kaell

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Flächennutzungsplanung Rahmenplanung Städtebauliche Entwicklungsplanung Bebauungsplanung Städtebauliche Satzungen Planung Ausgleichsmaßnahmen Verkehrsentwicklung Pg Fi 511
Auftragsgrundlage	BauGB BauNVO
Zielgruppe	Allgemeinheit Sachgebiete Rats- und Bauausschussmitglieder

Teilergebnishaushalt Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.218	138.000	127.800	178.800	168.000	120.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.587	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
10	= Ordentliche Erträge	89.863	188.100	177.900	228.900	218.100	170.100
11	- Personalaufwendungen	-359.054	-492.173	-508.015	-517.250	-527.716	-538.416
12	- Versorgungsaufwendungen	-13.842	-17.619	-20.088	-18.601	-19.394	-20.364
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-322.655	-326.000	-649.000	-494.000	-296.000	-246.000
15	- Transferaufwendungen	-28.026	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.589	-17.200	-37.700	-17.700	-17.700	-17.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-728.165	-902.992	-1.264.802	-1.097.551	-910.810	-872.480
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-638.302	-714.892	-1.086.902	-868.651	-692.710	-702.380
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-638.302	-714.892	-1.086.902	-868.651	-692.710	-702.380
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-638.302	-714.892	-1.086.902	-868.651	-692.710	-702.380
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-638.302	-714.892	-1.086.902	-868.651	-692.710	-702.380
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Zuweisungen vom Land im Rahmen des ISEK (60 %)

72.000 € - ISEK Quartiersmanagement

30.000 € - ISEK Fassadenprogramm

12.000 € - ISEK Verfügungsfonds (City u. Altstadt)

7.800 € - ISEK Quartierskonzepte

6.000 € - ISEK Öffentlichkeitsarbeit / Baustellenmarketing

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 06

Planungskostenübernahme

zu Teilposition 13

180.000 € - Archäologische Arbeiten
120.000 € - ISEK Quartiersmanagement
100.000 € - div. Bebauungsplanverfahren
80.000 € - ISEK Gestaltungsplanung Fußgängerzone
80.000 € - ISEK Rahmenplanung Brinkhaus
50.000 € - Flächennutzungsplan Windkraft
20.000 € - ISEK Verfügungsfonds (City u. Altstadt)
13.000 € - ISEK Quartierskonzepte
6.000 € - Gestaltungsbeirat

zu Teilposition 15

ISEK Fassadenprogramm

zu Teilposition 16

25.000 € - Aus- und Fortbildung (in 2019: 20.000 € für Schulungen ProBAUG)
10.000 € - Orga u. Marketingaufwendungen
1.600 € - Mitgliedsbeiträge
1.000 € - Medienaufwand
100 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.218	138.000	127.800	178.800	168.000	120.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.587	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	89.863	188.100	177.900	228.900	218.100	170.100
10	- Personalauszahlungen	-359.681	-489.667	-505.027	-515.106	-525.426	-535.962
11	- Versorgungsauszahlungen	-21.479	-14.229	-16.204	-16.213	-16.800	-17.547
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-341.497	-326.000	-649.000	-494.000	-296.000	-246.000
14	- Transferauszahlungen	-38.799	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.484	-17.200	-37.700	-17.700	-17.700	-17.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-765.941	-897.096	-1.257.931	-1.093.019	-905.926	-867.209
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-676.078	-708.996	-1.080.031	-864.119	-687.826	-697.109
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-676.078	-708.996	-1.080.031	-864.119	-687.826	-697.109

Produktbeschreibung Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	100101	Bauordnungsverfahren

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Bauordnung und Stadtplanung	N.N.

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Genehmigungsverfahren Bauordnungsrechtliche Verfahren Bescheinigungen Baulastenbuch Bauberatung Teilungsgenehmigungen Abgeschlossenheitsbescheinigungen Stellplatzablösung planungs- und bauordnungsrechtliche Stellungnahmen, Konzessionen Prüfung von bautechnischen Nachweisen Bußgeldverfahren Ordnungsverfügungen Ausgleichsmaßnahmen Pg Fi 521
Auftragsgrundlage	BauGB, BauO NRW
Zielgruppe	BauherrInnen Eigentümer, Nutzer Berechtigte Organisationseinheiten, Fachbehörden Architekten

Teilergebnishaushalt Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	351.898	250.000	250.000	300.000	300.000	300.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.193					
10	= Ordentliche Erträge	354.091	250.000	250.000	300.000	300.000	300.000
11	- Personalaufwendungen	-477.230	-475.107	-617.655	-646.758	-660.093	-673.775
12	- Versorgungsaufwendungen			-66.302	-61.393	-64.010	-67.212
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-940	-1.400	-28.300	-201.400	-201.400	-1.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-799	-799	-799	-799	-799	-799
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.091	-8.900	-15.450	-13.750	-11.550	-11.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	-490.061	-486.206	-728.506	-924.101	-937.852	-754.736
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-135.970	-236.206	-478.506	-624.101	-637.852	-454.736
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-135.970	-236.206	-478.506	-624.101	-637.852	-454.736
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-135.970	-236.206	-478.506	-624.101	-637.852	-454.736
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-135.970	-236.206	-478.506	-624.101	-637.852	-454.736
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 13

26.900 € - Personalkostenerstattung an den Kreis Warendorf - öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übernahme von Tätigkeiten der Bauordnung.

1.400 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge

Archivierung von Bauakten jeweils 200.000 € - 2020/2021

zu Teilposition 14

Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen

zu Teilposition 16

6.000 € - Aus- und Fortbildung

5.500 € - Medienaufwand und Fachliteratur

2.500 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten

550 € - Kfz-Versicherung und Kfz-Steuer

500 € - Dienstreisekosten

400 € - Dienst- u. Schutzkleidung

Teilfinanzhaushalt Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	280.537	250.000	250.000	300.000	300.000	300.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.091					
07	+ Sonstige Einzahlungen	-572					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	282.056	250.000	250.000	300.000	300.000	300.000
10	- Personalauszahlungen	-482.433	-475.107	-607.793	-639.680	-652.532	-665.675
11	- Versorgungsauszahlungen			-53.484	-53.513	-55.451	-57.914
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-940	-1.400	-28.300	-201.400	-201.400	-1.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-9.786	-8.900	-15.450	-13.750	-11.550	-11.550
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-493.159	-485.407	-705.028	-908.343	-920.934	-736.540
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-211.103	-235.407	-455.028	-608.343	-620.934	-436.540
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-9.680					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.680					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-9.680					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-220.783	-235.407	-455.028	-608.343	-620.934	-436.540

Produktbeschreibung Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Bauordnung und Stadtplanung	Doris Krause

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Eintragungsverfahren Erlaubnisverfahren Erteilung von Steuerbescheinigungen Pg Fi 523
Auftragsgrundlage	DSchutzG NRW BauGB, BauO NRW
Zielgruppe	EigentümerInnen von Baudenkmalern, Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	981	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.724					
10	= Ordentliche Erträge	7.705	5.000	4.500	4.500	4.500	4.500
11	- Personalaufwendungen	-89.069	-100.484	-83.238	-84.902	-86.600	-88.332
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.466	-10.000	-10.000	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Transferaufwendungen	-4.841	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-668	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-96.044	-117.884	-100.638	-97.302	-99.000	-100.732
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-88.339	-112.884	-96.138	-92.802	-94.500	-96.232
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-88.339	-112.884	-96.138	-92.802	-94.500	-96.232
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-88.339	-112.884	-96.138	-92.802	-94.500	-96.232
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.438	-1.295	-1.381	-1.405	-1.431	-1.457
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-89.776	-114.179	-97.519	-94.207	-95.931	-97.689
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Denkmalförderung des Landes (Aufwand s. TP 15)

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für die Erstellung von Steuerbescheinigungen gem. § 40 DSchG

zu Teilposition 13

8.000 € - Sanierung Zumlohdendenkmal, Neuveranschlagung aus 2018

Folgejahre je 3.000 € Unterhaltung von Denkmälern

2.000 € - Pauschalansatz "Inanspruchnahme von Dienstleistungen zum Schutz von Kleindenkmälern"

zu Teilposition 15

Stadtpauschale zur Denkmalförderung gemäß Richtlinie der Stadt Warendorf zur Förderung kleiner Denkmalpflegemaßnahmen mit Pauschalzuweisung

zu Teilposition 16

1.100 € - Aus- und Fortbildungskosten
300 € - Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.131	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.724					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	7.855	5.000	4.500	4.500	4.500	4.500
10	- Personalauszahlungen	-67.176	-100.484	-83.238	-84.902	-86.600	-88.332
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.466	-10.000	-10.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	- Transferauszahlungen	-4.841	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-668	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-74.151	-117.884	-100.638	-97.302	-99.000	-100.732
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-66.296	-112.884	-96.138	-92.802	-94.500	-96.232
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-66.296	-112.884	-96.138	-92.802	-94.500	-96.232

Budget

Sachgebiet - Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Produkte:

011201	Instandhaltung/ Bauunterhaltung/ Wartung
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Produktbeschreibung Produkt 011201 Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Gebäudewirtschaft und Tiefbau	Verantwortliche Person(en): Christoph Schmitz

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Bauunterhaltung städtischer Wohngebäude Bauunterhaltung sonstiger städtischer Gebäude Bauunterhaltung städtischer Sportanlagen Bauunterhaltung Schulen Bauunterhaltung Haustechnik Restaurierungsmaßnahmen Statische Berechnungen Schall- und Wärmeschutznachweise Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen Bauleitungsaufgaben Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	politische Beschlüsse
Zielgruppe	Organisationseinheiten Sachgebiet 40/Schulnutzer

Teilergebnishaushalt Produkt 011201 Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		561.514	10.000			
03	+ Sonstige Transfererträge	350.000	900.000		764.500		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.808					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	62.312					
10	= Ordentliche Erträge	415.120	1.461.514	10.000	764.500		
11	- Personalaufwendungen	-198.973	-195.235	-202.280	-205.305	-238.102	-243.024
12	- Versorgungsaufwendungen	-10.440	-19.756	-22.169	-20.528	-21.403	-22.474
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.833.493	-3.019.914	-2.386.900	-1.602.900	-804.900	-804.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.360	-2.600	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.045.265	-3.237.505	-2.614.149	-1.831.533	-1.067.205	-1.073.198
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.630.146	-1.775.991	-2.604.149	-1.067.033	-1.067.205	-1.073.198
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.630.146	-1.775.991	-2.604.149	-1.067.033	-1.067.205	-1.073.198
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.630.146	-1.775.991	-2.604.149	-1.067.033	-1.067.205	-1.073.198
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.185.602	2.332.764	1.743.000	1.351.000	603.000	603.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-302	-64.761	-69.062	-70.249	-71.550	-72.877
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-444.846	492.012	-930.211	213.718	-535.755	-543.075
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

10.000 € - Zuwendung BMU-Maßnahme Beleuchtung Klassenraum s. auch TP 13

zu Teilposition 03

Konsumtiver Anteil 2020 aus Mitteln "Gute Schule 2020" - Erläuterung s. am Ende.

zu Teilposition 13

Bauunterhaltung 2019:

794.400 € - davon 372.500 € für Schulen sowie 80.000 € Bauunterhaltung f. Heizungsanlagen
500 € - Sonstige Dienstleistung

Zusätzliche Bauunterhaltung 2019:

250.000 € - Fenstersanierung Josefschule
310.000 € - Franziskusschule, Errichtung einer provisorischen Kindergruppe
175.000 € - Gymnasium Laurentianum, Sanierung Pausen WC-Anlage
150.000 € - Gesamtschule, ehem. Kreishandwerkerschaft, IT Verkabelung und Sonstiges
75.000 € - Mariengymnasium, Sanierung der Duschanlagen 1.BA
75.000 € - Sanierung des Eingangs Münsterwall
60.000 € - Elektroverteilung Rathaus
60.000 € - Umbau Sophiensaal
55.000 € - Deckenbeamer in Schulen
50.000 € - Fassadensanierung, Laurentiusschule, Klosterstraße
50.000 € - Beleuchtung und Akustikdecken 12 Klassenräume, Everwordsschule
50.000 € - Erneuerung Elektroakustische Anlagen und Sicherheitsbeleuchtung
40.000 € - Sanierung Toiletten, VHS, Freckenhorster Str.
35.000 € - Gesamtschule, Erneuerung von 6 Rauchschutztüren
30.000 € - Erneuerung von Rauchschutztüren Lange-Kesselstr.
30.000 € - Sanierung Pausen WC-D, GS Einen
25.000 € - Aula/Besprechungsraum/Sozialraum Freckenhorster Str. (Verdunklung)
25.000 € - Beleuchtung, 1. OG, Freckenhorster Str.
25.000 € - Tribünenanlage Stadtstadion
22.000 € - Sanierung Aufzug Freckenhorster Str. 43

Zusätzliche Bauunterhaltung 2020:

250.000 € - Fenstersanierung Josefschule
175.000 € - Gymnasium Laurentianum, Sanierung Umkleiden und Duschen, Sporthalle
90.000 € - Fensterbausteine Sporthalle GS Einen
75.000 € - Etagen WC's, Everwordsschule
60.000 € - Tribünenanlage Stadtstadion
50.000 € - Erneuerung Elektroakustische Anlagen und Sicherheitsbeleuchtung
48.000 € - Gebäudevernetzung und Hausanschluss, TaW
30.000 € - Erneuerung der Lüftungsregelung, TaW
20.000 € - Erneuerung Türanlage Sporthalle, Overbergschule

Zusätzlich Rückstellungmaßnahmen - Auflösung in gleicher Höhe:

2020 - 115.000 €
2021 - 160.000 €
2022 - 860.000 €

zu Teilposition 16

2.000 € - Aus- und Fortbildung
800 € - Medienaufwand, Geschäftsaufwendungen

INFORMATION ZUR VERWENDUNG DER MITTEL: "GUTE SCHULE"

Das Land NRW stellt der Stadt Warendorf einen Gesamtbetrag von 3.058.800 € zur Verfügung.
Im Haushaltsjahr 2017 wurden 350.000 € abgerufen zur Finanzierung von Unterhaltungsmaßnahmen Mariengymnasium, Laurentianum, AWG.

500.000 € wurden in 2018 in Anspruch genommen und ausgezahlt für Unterhaltungsmaßnahmen am Laurentianum und der Josefschule.

Weitere 150.000 € werden für diese Maßnahmen in 2018 abgerufen.

Rest aus den Jahren 2017/2018 = 529.400 €

Anteil aus dem Jahr 2019 = 764.700 €

Verwendung im Haushalt 2019 = 1.294.100 €

Zur Finanzierung des Ankaufs Kreishandwerkerschaft. s. Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten
Die Einzahlung muss als Darlehensaufnahme verbucht werden, somit im Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft.

Zum Haushaltsjahr 2020 werden weitere 250.000 € der Josefschule zur Fenstersanierung zur Verfügung gestellt.
514.700 € - Eine Zuordnung ist noch nicht erfolgt

Teilfinanzhaushalt Produkt 011201 Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		561.514	10.000			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	549					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.131					
07	+ Sonstige Einzahlungen	41.312					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	43.992	561.514	10.000			
10	- Personalauszahlungen	-190.489	-192.425	-198.982	-202.938	-235.574	-240.316
11	- Versorgungsauszahlungen	-15.410	-15.955	-17.884	-17.893	-18.541	-19.365
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.987.000	-3.525.914	-2.386.900	-1.717.900	-964.900	-1.664.900
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.580	-2.600	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.195.479	-3.736.894	-2.606.566	-1.941.531	-1.221.815	-1.927.381
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.151.487	-3.175.380	-2.596.566	-1.941.531	-1.221.815	-1.927.381
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-2.151.487	-3.175.380	-2.596.566	-1.941.531	-1.221.815	-1.927.381

Produktbeschreibung Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Gebäudewirtschaft und Tiefbau	Verantwortliche Person(en): Christoph Schmitz

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Um- und Neubaumaßnahmen Um- und Neubaumaßnahmen Haustechnik Abbruch von Gebäuden/Gebäudeteilen Statische Berechnungen Schall- und Wärmeschutznachweise Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen Bauleitungsaufgaben Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	politische Beschlüsse
Zielgruppe	Organisationseinheiten Gebäudenutzer

Teilergebnishaushalt Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.591					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	151.733	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10	= Ordentliche Erträge	154.323	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11	- Personalaufwendungen	-213.974	-209.504	-217.356	-220.099	-252.126	-257.421
12	- Versorgungsaufwendungen	-16.405	-31.044	-34.838	-32.258	-33.633	-35.316
17	= Ordentliche Aufwendungen	-230.379	-240.548	-252.193	-252.357	-285.759	-292.737
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-76.056	-180.548	-192.193	-192.357	-225.759	-232.737
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-76.056	-180.548	-192.193	-192.357	-225.759	-232.737
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-76.056	-180.548	-192.193	-192.357	-225.759	-232.737
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-76.056	-180.548	-192.193	-192.357	-225.759	-232.737
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Teilfinanzhaushalt Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.960					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.960					
10	- Personalauszahlungen	-200.241	-205.087	-212.173	-216.380	-248.153	-253.165
11	- Versorgungsauszahlungen	-24.216	-25.072	-28.103	-28.118	-29.136	-30.430
14	- Transferauszahlungen	-654					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-225.111	-230.159	-240.276	-244.498	-277.289	-283.595
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-223.151	-230.159	-240.276	-244.498	-277.289	-283.595
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	100.800	550.000	2.159.000	150.000	1.257.000	145.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.800	550.000	2.159.000	150.000	1.257.000	145.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.578.709	-1.927.500	-5.368.500	-4.977.500	-5.567.500	-5.517.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.578.709	-1.927.500	-5.368.500	-4.977.500	-5.567.500	-5.517.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-3.477.909	-1.377.500	-3.209.500	-4.827.500	-4.310.500	-5.372.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-3.701.060	-1.607.659	-3.449.776	-5.071.998	-4.587.789	-5.656.095

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
GEBÄUDE179 Quartiers- und Vereinsheim Freckenhorst			-150.000					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			1.350.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-					
			1.500.000					
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
GEBÄUDE42 Spielgeräte an Schulen (Diverse)	-5.170	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500		-28.281
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.170	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500		-28.281
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
GEBÄUDE102 Neuwarendorf 87, Asyl (Alter Münsterweg)	-12.743							-634.287
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.743							-634.287
GEBÄUDE103 Feuerwehrgerätehaus WAF Nord						-100.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-100.000		
GEBÄUDE106 Friedhof Warendorf Grünlagerplatz	-51.122							-51.122
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-51.122							-51.122
GEBÄUDE107 Notlichtanlage Verwaltung Freckenhorster Str.	-5.451							-5.451
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.451							-5.451
GEBÄUDE109 Feuerwehr Gerätehaus Freckenhorst				-100.000		-750.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-100.000		-750.000		
GEBÄUDE110 Barrierefreiheit Rathaus	-12.517	-250.000						-262.517
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.517	-250.000						-262.517
GEBÄUDE112 Neubau Asylbewerberunterkünfte Clara- Schmidt-Str.	-946.840							-
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-946.840							-1.711.407
GEBÄUDE118 Schallschutz KiGa Londoner Str.	-11.730							-18.870
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-11.730							-18.870
GEBÄUDE119 Asylbewerberunterkunft Hesselstraße	-577.446							-725.465
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-577.446							-725.465
GEBÄUDE120 Asylbewerberunterkünfte Zur Hauptschule	-1.108.238							-
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.108.238							-1.662.284
GEBÄUDE125 Gesamtschule Biologie	-40.000							-40.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-40.000							-40.000
GEBÄUDE128 Umsetzung interkommunaler Baubetriebshof	-429.926							-435.127
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-429.926							-435.127
GEBÄUDE130 Naturwissenschaftliche Räume Gesamtschule (RS)			-150.000	-150.000	-150.000			

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-150.000	-150.000	-150.000			
GEBÄUDE133 KiGa Einen Erweiterung	-163.134							-166.977
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-163.134							-166.977
GEBÄUDE136 Heizungsanlage Rathaus				-80.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-80.000				
GEBÄUDE137 Heizungsanlage Mietgebäude Klosterstraße 11	-7.347							-7.347
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-7.347							-7.347
GEBÄUDE140 Neubau Rettungswache Am Holzbach		-150.000	-150.000	-	-	-	-	-150.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-150.000	-150.000	1.000.000	3.000.000	1.000.000	5.000.000	-150.000
GEBÄUDE141 Umbau Sanierung Feuerwehr Am Holzbach				-100.000		-500.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-100.000		-500.000		
GEBÄUDE142 KiGa Löwenzahn Balkenträgerkonstruktion	-15.002							-15.002
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-15.002							-15.002
GEBÄUDE143 Mikrofonanlage Ratssaal	-14.229							-14.229
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-14.229							-14.229
GEBÄUDE144 Installation Klimaanlage Löwenzahn	-7.159							-7.159
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-7.159							-7.159
GEBÄUDE147 Stadtstadion Umkleidekabinen		-300.000						-300.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		100.000						100.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-400.000						-400.000
GEBÄUDE148 Aufzug Münsterwall						-75.000		
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						75.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-150.000		
GEBÄUDE149 OGS Erw. Josefschule		-50.000	-50.000					-50.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		450.000	450.000					450.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-500.000	-500.000					-500.000
GEBÄUDE151 Gesamtschule überdachter Pausengang		-60.000						-60.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-60.000						-60.000
GEBÄUDE152 Laurentianum, Einbau v. 3 Digistorien		-20.000						-20.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-20.000						-20.000
GEBÄUDE156 Erweiterung Kapelle Friedhof Breite Str.				-200.000			-200.000	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-200.000			-200.000	
GEBÄUDE158 Lüftung Fechtthalle		-60.000						-60.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-60.000						-60.000
GEBÄUDE161 Kunstrasenplatz Müssingen		-70.000	-560.000	70.000				-70.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			120.000	70.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-70.000	-680.000					-70.000

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
GEBÄUDE162 Neubau Sporthalle Freckenhorst			-500.000	-			-	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-500.000	-2.300.000			-2.300.000	
GEBÄUDE163 Mariengymn. / Franziskusschule		-100.000	-150.000	-250.000	-313.000	-		-100.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					1.187.000	2.000.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-100.000	-150.000	-250.000	-1.500.000	-2.000.000		-100.000
GEBÄUDE164 Gefahrenmeldeanlagen Feuerwehrgerätehäuser		-35.000						-35.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-35.000						-35.000
GEBÄUDE165 Kunstrasenplatz Warendorf		-70.000		-450.000				-70.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				80.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-70.000		-530.000				-70.000
GEBÄUDE166 Kunstrasenplatz Hoetmar		-70.000	-430.000		70.000	70.000		-70.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			100.000		70.000	70.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-70.000	-530.000					-70.000
GEBÄUDE167 Illumination des Rathauses			-27.000					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			39.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-66.000					
GEBÄUDE169 Everwordsschule OGS Erweiterung/Neubau			-100.000		-900.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-100.000		-900.000			
GEBÄUDE170 KiGa In de Brinke						-500.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-500.000		
GEBÄUDE171 Lagerraum TaW				-100.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-100.000				
GEBÄUDE173 Neubau - Lagerhalle für Marienbögen			-175.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-175.000					
GEBÄUDE174 Neues Tor Hauptzufahrt BBH			-30.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-30.000					
GEBÄUDE175 Schulküche und Speiseraum Gesamtschule Kapellenstr				-150.000			-150.000	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-150.000			-150.000	
GEBÄUDE176 Neubau Kindergarten Freckenhorst						-500.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-500.000		
GEBÄUDE177 Interimslösung (Module) Kindergarten Freckenhorst			-350.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-350.000					
GEBÄUDE178 Neubau eines Hallendes			-150.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-150.000					
GEBÄUDE78 Mariengymnasium naturwissenschaftliche Räume	-50.644		-120.000					-125.693
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-50.644		-120.000					-125.693

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
GEBÄUDE79 Gesamtschule naturwissenschaftl. Räume	-18.236	-100.000						-185.225
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-18.236	-100.000						-185.225
GEBÄUDE92 Barrierefreiheit Lange Kessel Str.	-7.436		-100.000					-7.436
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			100.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-7.436		-200.000					-7.436
GEBÄUDE94 Gesamtschule Neub. Küche, Biologie u. WC Anlage	-92.020							-
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-92.020							1.266.240
GEBÄUDEBV Betriebsvorrichtungen	-2.319	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-12.319
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.319	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-12.319
HEIZÜBERGA Heizungsanlage Übergangseinr. Spillenweg		-25.000						-25.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-25.000						-25.000

Verpflichtungserm. Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung						
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement						
Produkt	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen						
Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022				
Erweiter Kapelle Friedhof Breite Str	VE00070 Erweiter Kapelle Friedhof Breite Str	-200.000						
Sporthalle Freckenhorst	VE00074 Sporthalle Frecken- horst	-2.300.000						
Neubau einer Rettungswache	VE00075 Neubau einer Rettungs- wache	-1.000.000	-3.000.000	-1.000.000				
Schülerküche und Speiseraum Gesamtschule Kapellen	VE00076 Schüler- küche und Speise- raum Gesamt- schule Kapellen	-150.000						

Produktbeschreibung Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Verantwortliche Person(en):

Christoph Schmitz

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung

Energiemanagement:
Energiebewirtschaftung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen,
Energieberichte, Energiepässe

Hausverwaltung:
Hausverwaltung (z.B. Schlüsselverwaltung, Koordination Streudiens/Objektpflege mit BBH)
An- u. Vermietung von Miet- und Dienstwohnungen (z.B. Verträge, Nebenkostenabrechnungen,
Betriebskostenerstellung)
Verwaltung sonstiger bebauter Liegenschaften des allgemeinen Grundvermögens (u.a. Brunnen,
Öffentliche Toilettenanlagen)
Städtische Gebäudeversicherungen
Gebäudewertermittlung
Wertgutachten
Raumplanung und Nutzungskonzepte

Reinigungsdienste:
Reinigungsdienste (z.B. Inventarverzeichnis Reinigungsgeräte)
Organisation und Überwachung des Reinigungsdienstes
Auftragswesen Reinigungsdienste

Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

politische Beschlüsse
Verträge

Zielgruppe

Organisationseinheiten
Bürger/innen
Mieter
Schulnutzer

Teilergebnishaushalt Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	161.568	139.405	174.434	142.230	133.403	132.955
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.448	3.900	4.750	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	191.058	238.068	227.877	227.877	227.877	218.877
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	245.880	5.940				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	83					
10	= Ordentliche Erträge	604.037	387.313	407.061	373.107	364.280	354.832
11	- Personalaufwendungen	-257.898	-286.324	-336.866	-343.312	-351.372	-358.445
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.896	-5.645	-6.334	-5.865	-6.115	-6.421
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.215.081	-2.766.242	-2.650.203	-2.733.621	-2.798.621	-2.886.721
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-317.023	-280.379	-321.621	-249.360	-249.032	-248.562
15	- Transferaufwendungen	-76.889	-79.552	-79.050	-79.050	-79.050	-79.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-188.598	-190.006	-128.260	-122.010	-112.010	-112.010
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.071.384	-3.608.148	-3.522.334	-3.533.218	-3.596.201	-3.691.210
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.467.348	-3.220.835	-3.115.273	-3.160.111	-3.231.921	-3.336.378
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-2.467.348	-3.220.835	-3.115.273	-3.160.111	-3.231.921	-3.336.378
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-2.467.348	-3.220.835	-3.115.273	-3.160.111	-3.231.921	-3.336.378
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.093.713	2.685.757	2.646.835	2.703.685	2.778.785	2.856.585
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.052	-17.937	-16.367	-16.548	-16.638	-16.730
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-386.686	-553.015	-484.806	-472.973	-469.774	-496.523
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	2					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-19					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-17					

Erläuterungen zu Teilposition 02

122.754 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 32.000 € - Pauschale ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 11.207 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen
 473 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisung

8.000 € - Zuschuss Energieeffizienz- Netzwerk s. TP 13

zu Teilposition 04

Benutzungsgebühren für öffentliche Toilettenanlage Bahnhof, Entsorgung Wohnmobilstation

zu Teilposition 05

184.670 € - Miete Städtische Wohnungen und Garagen
davon 72.000 € Kreis Warendorf für den Interkommunalen BBH
35.000 € - Miete Abwasserbetrieb
8.207 € - Dienstwohnungen

zu Teilposition 13

1.263.900 € - Energiekosten (Strom, Gas, Öl etc.)
798.882 € - Reinigung
244.361 € - Grundbesitzabgaben eigene Grundstücke (Bescheide)
160.500 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und Anlagen
101.235 € - Gebäudeversicherung
42.325 € - Hausratversicherung
19.000 € - Teilnahme am Energieeffizienz-Netzwerk s. TP 02
16.000 € - Sonstige Bwirtschaftung
4.000 € - Reparaturen, Ersatzteile

zu Teilposition 14

199.162 € - Abschreibungen auf sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
55.294 € - Abschreibungen auf Wohnbauten
40.000 € - Pauschale Abschreibungen auf sonst- Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
16.099 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
7.000 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto
3.374 € - Abschreibungen auf Schulen
691 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

79.050 € - Bewirtschaftungskosten Vereinsheime/Umkleiden

zu Teilposition 16

55.000 € - Miete/Pacht Interkommunaler BBH
24.000 € - Miete Feuerwehr Nord
16.250 € - Miete Kreishandwerkerschaft
14.300 € - Miete Klosterstraße
7.000 € - Miete technische Anlagen
5.000 € - Miete Bürgerbüro Freckenhorst
10.000 € - Beratung Ausschreibung Strom und Gas (in 2020)
3.000 € - Fachliteratur - Medienaufwand
2.910 € - Dienst- u. Schutzkleidung
800 € - KFZ Kosten und Sonstige Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.269	4.100	40.000	40.500	32.000	32.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.448	3.900	4.750	3.000	3.000	3.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	192.206	238.068	227.877	227.877	227.877	218.877
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	252.984	5.940				
07	+ Sonstige Einzahlungen	83					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	454.989	252.008	272.627	271.377	262.877	253.877
10	- Personalauszahlungen	-243.061	-285.521	-335.924	-342.635	-350.650	-357.671
11	- Versorgungsauszahlungen	-23.785	-4.559	-5.110	-5.112	-5.298	-5.533
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.293.808	-2.766.242	-2.650.203	-2.733.621	-2.798.621	-2.886.721
14	- Transferauszahlungen	-82.951	-79.552	-79.050	-79.050	-79.050	-79.050
15	- Sonstige Auszahlungen	-188.429	-190.006	-128.260	-122.010	-112.010	-112.010
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.832.034	-3.325.880	-3.198.546	-3.282.429	-3.345.628	-3.440.985
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.377.045	-3.073.872	-2.925.919	-3.011.052	-3.082.751	-3.187.108
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.275	-15.800	-15.400	-15.400	-15.400	-15.400
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.275	-15.800	-15.400	-15.400	-15.400	-15.400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-13.275	-15.800	-15.400	-15.400	-15.400	-15.400
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-2.390.320	-3.089.672	-2.941.319	-3.026.452	-3.098.151	-3.202.508

Investitionen Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
GEBÄUDEBGA BGA Gebäudewirtschaft		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000		-8.655
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000		-8.655
GEBÄUDETEC Anschaffung Maschinen und Anlage	-6.213	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400		-43.504
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.213	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400		-43.504

Produktbeschreibung Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Verantwortliche Person(en):

Niels Heermann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Planung von Straßen, Wirtschaftswegen, Radwegen und Brücken Neubau von Straßen, Wirtschaftswegen, Radwegen und Brücken Straßenentwässerung Zusammenarbeit mit anderen Behörden Begleitung der Arbeiten der Ver- und Entsorgungsunternehmen Submission Bearbeitung/Beantragung von Zuweisungen Begleitung von Ausbaumaßnahmen durch Erschließungsträger Erhebung Erschließungsbeiträge nach BauGB, Straßenbaubeiträge nach KAG und Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135a-135c Neubau von Bushaltestellen Straßenkataster Bauliche Unterhaltung von Straßen, Wegen und Brücken Bauliche Unterhaltung von Bushaltestellen Öffentlicher Personennahverkehr Förderung ÖPNV Neubau/Unterhaltung Straßenbeleuchtung Neubau/Unterhaltung Ampelanlagen verkehrsleitende/hinweisende Beschilderung Markierungen Pg Fi 541
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz VOB, VOL, VOF Baugesetzbuch Verkehrssicherungspflicht Ingenieurverträge
Zielgruppe	Allgemeinheit Beteiligte Behörden Ver- und Entsorger Organisationseinheiten Straßenverkehrsteilnehmer EinwohnerInnen Bauherren, Ingenieurbüros

Teilergebnishaushalt Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.444.787	1.306.610	1.291.250	1.264.112	1.250.544	1.248.180
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.089.557	988.843	987.994	962.841	939.773	927.233
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.946					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	69.289	68.292	68.292	68.292	68.292	68.292
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	105.335	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10	= Ordentliche Erträge	2.714.914	2.423.744	2.407.535	2.355.245	2.318.608	2.303.705
11	- Personalaufwendungen	-550.457	-516.210	-512.987	-520.631	-531.386	-542.425
12	- Versorgungsaufwendungen	-45.969	-82.578	-56.825	-52.618	-54.860	-57.605
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.355.959	-2.037.300	-1.917.300	-2.022.300	-1.887.300	-1.857.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.197.203	-3.230.846	-3.180.182	-3.109.818	-3.061.386	-3.040.726
15	- Transferaufwendungen	-50.865	-390.000	-185.000	-130.000	-130.000	-130.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.583	-56.100	-56.100	-56.100	-56.100	-56.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.206.035	-6.313.033	-5.908.394	-5.891.466	-5.721.033	-5.684.156
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.491.121	-3.889.289	-3.500.858	-3.536.221	-3.402.425	-3.380.451
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.086					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-2.086					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-3.493.207	-3.889.289	-3.500.858	-3.536.221	-3.402.425	-3.380.451
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.493.207	-3.889.289	-3.500.858	-3.536.221	-3.402.425	-3.380.451
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-787.642	-567.554	-598.549	-615.600	-626.162	-636.935
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-4.280.849	-4.456.843	-4.099.407	-4.151.821	-4.028.587	-4.017.387
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	87.441					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-105.370					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-17.929					

Erläuterungen zu Teilposition 02

1.210.977 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 48.000 € - Pauschale Einstellung 80 % Sonderposten s. Gegenposition 14
 27.404 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen
 4.869 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonerposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 04

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen

zu Teilposition 07

Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten

zu Teilposition 13

Unterhaltung an Gemeindestraßen:

770.000 € - Straßenentwässerung
420.000 € - Allgemeiner Unterhaltungsaufwand
50.000 € - Allgemeiner Planungsaufwand
30.000 € - Baubegleitung Glasfaserausbau 2019-2021
10.000 € - Unterhaltung von Gewässer, Gräben, Brücken

Rückstellungen Gemeindestraße - Auflösung in identischer Höhe
230.000 € - 2022

Zusätzliche Unterhaltungsmaßnahme 2020:
135.000 € - Fahrbahnsanierung Am Salzgraben

Unterhaltung ÖPNV:
10.000 € - Allgemeiner Unterhaltungsaufwand

Unterhaltung von Wirtschaftswegen:

100.000 € - Allgemeiner Unterhaltungsaufwand
10.000 € - Unterhaltung von Gewässer, Gräben, Brücken

Rückstellungen Wirtschaftswegen - Auflösung in identischer Höhe
150.000 € - 2019-2022

Unterhaltung von Radwegen:

100.000 € - Allgemeiner Unterhaltungsaufwand
10.000 € - Unterhaltung von Gewässer, Gräben, Brücken
30.000 € - Radwegekonzept (Neuveranschlagung aus 2018)

Unterhaltung von Verkehrszeichenanlagen:

70.000 € - Unterhaltungsaufwand
10.000 € - Energieaufwand

Unterhaltung der Straßenbeleuchtung:

155.000 € - Energiekosten
140.000 € - Allgemeiner Unterhaltungsaufwand

Unterhaltung KFZ:
2.300 € - Unterhaltung Fahrzeug

zu Teilposition 14

3.149.682 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen
30.000 € - Pauschaler Ansatz Abschreibung auf Neuanlagen
501 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen

zu Teilposition 15

100.000 € - Straßenbeleuchtung Erstattung an private Unternehmen - Neu- und Ersatzbeschaffungen
30.000 € - Breitbandausbau Erweiterung des Konzeptes zur Schulanbindung
30.000 € - OEK (Ortsentwicklungskonzept) bzw. DEK (Dorfentwicklungskonzept)
25.000 € - Neuveranschlagung Fahrbahnteiler Hoetmar / Zuschuss an Kreis WAF

zu Teilposition 16

50.000 € - Prüfung und Instandsetzung von Brückenbauwerken
2.500 € - Aus- und Fortbildung
2.000 € - Medienaufwand
500 € - Dienstreisekosten
600 € - KFZ Steuern u. Versicherungen
500 € - Schutzkleidung

Teilfinanzhaushalt Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150.000					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.415					
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.311					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	157.750					
10	- Personalauszahlungen	-488.247	-504.462	-504.534	-514.564	-524.906	-535.483
11	- Versorgungsauszahlungen	-66.161	-66.691	-45.839	-45.864	-47.525	-49.636
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.424.210	-2.187.300	-2.067.300	-2.172.300	-2.037.300	-2.237.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-2.086					
14	- Transferauszahlungen	-49.732	-390.000	-185.000	-130.000	-130.000	-130.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.386	-56.100	-56.100	-56.100	-56.100	-56.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-3.035.822	-3.204.553	-2.858.773	-2.918.828	-2.795.831	-3.008.519
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.878.071	-3.204.553	-2.858.773	-2.918.828	-2.795.831	-3.008.519
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	551.531	438.000	185.000		1.290.000	2.000.000
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	40.986		350.000	307.000	360.000	185.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		109.000	204.000		96.000	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	592.517	547.000	739.000	307.000	1.746.000	2.185.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.760.732	-2.309.200	-3.760.000	-9.865.000	-7.130.000	-4.206.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV	-24.698					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.785.430	-2.311.200	-3.760.000	-9.865.000	-7.130.000	-4.206.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-2.192.913	-1.764.200	-3.021.000	-9.558.000	-5.384.000	-2.021.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-5.070.984	-4.968.753	-5.879.773	-12.476.828	-8.179.831	-5.029.519

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
STADTMARK2 Stadtmarketing Stromanbindung Wohnmobile	-5.000							-9.986
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.000							-9.986
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BREITBAND Breitbandausbau im Außenbereich			-300.000	-300.000	-300.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-300.000	-300.000	-300.000			
FAHRWASCH Fahrzeugwaschplatz 2. BA	-51.678							-162.054
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-51.678							-162.054
ISEKFRECKE ISEK Freckenhorster Str. Fußgängerzone					-40.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-40.000			
ISEKMARKT ISEK Markt Marktstr. im Ort	-1.269.427	191.000	95.000					-
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		191.000	95.000					1.152.590
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.269.427							303.200
ISEKMÜNSTE ISEK Münsterstr.-Im Ort bis Lange-Kesselstr.				-475.000	290.000			-1.455.790
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					290.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-475.000				
ÖPNV2 SPNV Haltepunkt Müssingen (P+R, Brücke, Ers. Wege)	-150.510	75.800						-449.908
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		149.000						149.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-150.510	-73.200						-598.908
RADWEG1 Brückenbau "Höhe Herrlichkeit"	-2.416							-2.416
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.416							-2.416
RADWEG2 Radweg Ahlener Straße II. BA	33.200							-66.269
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	33.200							119.200
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-185.469
TIEFBA Neubau v. Straßen, Wegen, Bürgersteigen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-180.252
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-180.252
TIEFBAU100 Fahrradständerüberdachungen			90.000					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			90.000					
TIEFBAU101 Sanierung Wolbecker Str.						-10.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-10.000		
TIEFBAU102 Piepergraben Verlegung						-25.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-25.000		

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
TIEFBAU103 Waterstroate Fahrradstraße				-50.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-50.000				
TIEFBAU105 Eichelhäherweg/Dohlenweg		70.000						70.000
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen		70.000						70.000
TIEFBAU106 Marienkirchpl. Straßengestalt. (AW 659)		-230.000						-230.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-230.000						-230.000
TIEFBAU110 Stadtstr. I u. II BA - Abrechnungen Prüfungsamt		58.000						58.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		58.000						58.000
TIEFBAU120 Allg. Planungskosten/Baugebietsentwickl ung		-100.000						-100.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-100.000						-100.000
TIEFBAU121 Bushaltestelle an der L547 in Freckenhorst		-10.000						-10.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		40.000						40.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000						-50.000
TIEFBAU122 Neubau Brücke Dahlmann			-50.000		-450.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000		-450.000			
TIEFBAU123 Baugebiet Weidkamp/Lindenstraße Hoetmar			-50.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000					
TIEFBAU124 Baugebiet Königstal Milte			-50.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000					
TIEFBAU125 Baugebiet Müssingen						-50.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-50.000		
TIEFBAU126 Baugebiet Einen West			-50.000		- 2.000.00 0			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000		-2.000.000			
TIEFBAU127 Ausbau Hardystraße			-80.000					
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen			35.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-115.000					
TIEFBAU128 Baugebiet Tacke Freckenhorst			-50.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000					
TIEFBAU13 Nördliche Stadtstraße 3. BA (ohne Grunderwerb)	-74.799			-1.000.000	-1.000.000	-1.500.000	-6.500.000	-284.712
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					1.000.000	2.000.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-74.799			-1.000.000	-2.000.000	-3.500.000	-6.500.000	-284.712
TIEFBAU2 Am Holzbach, Gewerbegebiet Splieterstraße	-24.698							-164.283
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								5.819

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten								158.375
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-303.779
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV	-24.698							-24.698
TIEFBAU29 Umgestaltung Industriestr. /Dreesstr.			-30.000					-29.464
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-30.000					-29.464
TIEFBAU32 Splieterstraße v. B 64 bis Reichenbacher	-919.122		350.000					- 1.002.894
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten			350.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-919.122							-1.002.894
TIEFBAU39 Brückenstr. - Eversw. bis Gänsestraße					-50.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-50.000			
TIEFBAU53 Regenwassersinkkästen	-2.321	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000		-94.696
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.321	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000		-94.696
TIEFBAU67 Bergstr (Splieterstr bis Schembach)		-177.000	-246.000		133.000			-177.000
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					133.000			
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen		39.000	39.000					39.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-216.000	-285.000					-216.000
TIEFBAU69 Katharinenstraße (Splieterstr bis Abwz. G-RW)			-155.000		87.000			-2.380
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					87.000			
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen			35.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-190.000					-2.380
TIEFBAU7 Franzsika-Cratz-Straße (End Teil 1 u. Bau Teil 2)						-73.000		10.189
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								93.535
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-73.000		-83.346
TIEFBAU70 Weidbrake	-6.244		-440.000	241.000				-6.244
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				241.000				
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen			95.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-6.244		-535.000					-6.244
TIEFBAU73 Merveldtstraße(Warend. Str. - Feidiekstraße)					-50.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-50.000			
TIEFBAU78 Baugebiet Zur Hauptschule	-137.377		-350.000					-543.864
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-137.377		-350.000					-543.864
TIEFBAU82 Baulandentwicklung In de Brinke I BA	-64.456	-	-	-	-	-350.000	-	-
		1.600.000	1.500.000	8.000.000	1.650.000		10.000.000	1.664.456
		0	0		0		0	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-64.456	-1.600.000	-1.500.000	-8.000.000	-1.650.000	-350.000	-10.000.000	-1.664.456
TIEFBAU92 Groneweg Gewerbegebiet	-658		-15.000		140.000			-658

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					140.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-658		-15.000					-658
TIEFBAU95 Baulandentw. Kardinal- Von-Galen-Str.	-18.008							-28.856
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-18.008							-28.856
TIEFBAU97 Berliner Straße			-75.000	66.000				
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				66.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-75.000					
TIEFBAU98 Hermannstraße (AW)					-454.000	185.000		
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten						185.000		
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen					96.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-550.000			
TIEFBAU99 Gehweg Lange Wiese	-58.717							-58.717
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-58.717							-58.717
TIEFBAUBGA Betriebs- u. Geschäftsausstattung Theodoliten		-2.000						-2.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000						-2.000
TIEFBAUGEW Gewerbegeb. Freckenhorst an d. Feldbecke						-158.000		-52.002
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-158.000		-52.002
TIEFBUS Neubau Buswartehäuschen		-15.000	-30.000	-15.000	-15.000	-15.000		-68.220
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-15.000	-30.000	-15.000	-15.000	-15.000		-68.220

Verpflichtungserm. Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV						
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen						
Produkt	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen						
Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022				
Nördliche Stadtstraße 3. BA	VE00002 Nördliche Stadtstraße 3. BA	-1.000.000	-2.000.000	-3.500.000				
In de Brinke Erschließung	VE00072 In de Brinke Erschließung	-8.000.000	-1.650.000	-350.000				

Budget

Baubetriebshof

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtung:
 - Bestattungswesen

Produkte:

011401	Handwerkliche Dienste
011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Produktbeschreibung Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0114	Baubetriebshof
Produkt	011401	Handwerkliche Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung

Wartung, Montage, Reparatur und Prüfung an Gegenständen aus Holz/Kunststoff
 Sonderanfertigungen
 Innenausbau (Böden, Decken, Vertäfelungen, Trockenbau, Fenster, Türen)
 Instandhaltung/Bauunterhaltung (Dächer, Mauern, Fassaden, Feuchtigkeitsschäden)
 Baumaßnahmen (Gebäude, Buswartehäuschen, Zäune, Tore, Spielgeräte, Gerüstbau, Bühnenbau)
 Aufstellung von touristischen Beschilderungen
 Transportservice
 Rufbereitschaft städtische Bäder/Theater/Notdienst
 Dekorationsservice
 Aus- und Fortbildung
 Beschaffungswesen
 Instandhaltung Fuhrpark
 Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

Verwaltungsinterne Beauftragung / Beauftragung Externer, interne Maßnahme,
 Unfallverhütungsvorschriften

Zielgruppe

Organisationseinheiten, Vereine, Verbände
 Nutzer der Einrichtungen/Liegenschaften
 Nutzer und Betreiber der Bäder
 Veranstalter und Besucher
 Auftraggeber

Teilergebnishaushalt Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.100	28.349	27.271	26.963	26.093	23.344
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	841	3.000	2.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.503					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	616	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	131.752	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10	= Ordentliche Erträge	184.812	46.449	44.371	43.063	42.193	39.444
11	- Personalaufwendungen	-994.912	-1.013.085	-1.087.517	-1.109.268	-1.131.452	-1.154.082
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-53.118	-59.650	-58.750	-57.250	-57.250	-57.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-85.912	-83.028	-88.079	-87.772	-86.692	-82.133
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.593	-16.625	-16.435	-16.435	-16.435	-16.435
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.150.535	-1.172.388	-1.250.781	-1.270.725	-1.291.829	-1.309.899
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-965.723	-1.125.938	-1.206.411	-1.227.662	-1.249.636	-1.270.455
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-965.723	-1.125.938	-1.206.411	-1.227.662	-1.249.636	-1.270.455
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-965.723	-1.125.938	-1.206.411	-1.227.662	-1.249.636	-1.270.455
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	635.615	662.617	706.621	718.768	732.083	745.660
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-103.888	-108.395	-110.045	-111.695	-113.395
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-330.107	-567.209	-608.185	-618.939	-629.248	-638.190
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	23.539					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-18					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	23.521					

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 05

Verkaufserlöse (aus Umlaufvermögen)

zu Teilposition 07

Vermischte Erträge

zu Teilposition 13

20.550 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge

15.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

13.200 € - Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge und Maschinen

10.000 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterialien

zu Teilposition 14

43.071 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

27.670 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen

15.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

2.339 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

7.500 € - Dienst- und Schutzkleidung

5.000 € - Versicherungsbeiträge Kfz

2.535 € - Kfz-Steuer

800 € - Arbeitsschutzmaßnahmen

500 € - Aus- und Fortbildung

100 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	841	3.000	2.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.503					
07	+ Sonstige Einzahlungen	616	100	100	100	100	100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	8.960	3.100	2.100	1.100	1.100	1.100
10	- Personalauszahlungen	-974.700	-1.013.085	-1.087.517	-1.109.268	-1.131.452	-1.154.082
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-51.937	-59.650	-58.750	-57.250	-57.250	-57.250
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.920	-16.625	-16.435	-16.435	-16.435	-16.435
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.042.557	-1.089.360	-1.162.702	-1.182.953	-1.205.137	-1.227.767
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.033.597	-1.086.260	-1.160.602	-1.181.853	-1.204.037	-1.226.667
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	23.651					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.651					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-69.179	-71.000	-40.000	-46.000	-21.000	-21.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-69.179	-71.000	-40.000	-46.000	-21.000	-21.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-45.528	-71.000	-40.000	-46.000	-21.000	-21.000
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.079.125	-1.157.260	-1.200.602	-1.227.853	-1.225.037	-1.247.667

Investitionen Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
HANDW BGA Handw. Dienste Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-12.241	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000		-40.222
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen								665
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-12.241	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000		-40.887
HANDWFUHR2 Beschaffung PKW Straßenkontrolle		-10.000						-10.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-10.000						-10.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
HANDW FUHR Ersatzbeschaffung Fuhrpark	-28.623		-10.000	-25.000				-214.182
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-28.623		-10.000	-25.000				-214.182
HANDWFUHR1 Ersatzbeschaffung Pritschenwagen		-25.000						-25.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-25.000						-25.000
HANDWMA1 Beschaffung Gabelstapler		-15.000						-15.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-15.000						-15.000
HANDWMASCH Handwerkliche Dienste Maschinen	-14.016	-3.000	-12.000	-3.000	-3.000	-3.000		-58.578
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.016	-3.000	-12.000	-3.000	-3.000	-3.000		-58.578

Produktbeschreibung Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0114	Baubetriebshof
Produkt	011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Entgeltpflichtige freiwillige Dienstleistungen des Baubetriebshofes u.a. Anpflanzung in Baugebieten für Erschließungsträger Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Entgeltregelung für freiwillige Leistungen des Baubetriebshofes
Zielgruppe	Bürger/innen, Einwohner/innen, Vereine, Verbände

Teilergebnishaushalt Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	529	529	529	529	485	477
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.267	12.800	9.300	9.300	9.300	9.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.340	27.800	17.850	17.950	18.000	18.050
10	= Ordentliche Erträge	14.136	41.129	27.679	27.779	27.785	27.827
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69	-1.200	-2.700	-1.200	-1.200	-1.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-795	-43.542	-1.042	-1.042	-997	-989
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-561	-740	-440	-440	-440	-440
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.425	-45.482	-4.182	-2.682	-2.637	-2.629
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	12.712	-4.353	23.498	25.097	25.148	25.197
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	12.712	-4.353	23.498	25.097	25.148	25.197
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	12.712	-4.353	23.498	25.097	25.148	25.197
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.078	-48.571	-51.797	-52.687	-53.663	-54.658
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	2.634	-52.924	-28.300	-27.590	-28.516	-29.461
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 05

6.500 € - Steuerpflichtige Erträge durch Dritte für die Gestellung von Bühnenteilen, Sperrböcken, Blumenschmuck etc.
 2.800 € - Steuerpflichtige Erträge durch Dritte für die Vergabe von Werbeflächen auf der Veranstaltungsbühne

zu Teilposition 06

10.000 € - Steuerpflichtige handwerkliche Dienstleistungen gegenüber den Beteiligungen (insb. Stadtwerke Warendorf GmbH)
 7.850 € - Personalkostenerstattungen im Rahmen der Rufbereitschaft für das Bäderwesen

zu Teilposition 13

2.200 € - Lfd. Kosten, Reparaturen und Ersatzteile für städtische Fahrzeuge
500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

942 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
100 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

200 € - Abführung Kapitalertragsteuer
130 € - Kraftfahrzeugsteuer
110 € - Versicherungsbeiträge Kfz

Teilfinanzhaushalt Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.706	12.800	9.300	9.300	9.300	9.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.044	27.800	17.850	17.950	18.000	18.050
07	+ Sonstige Einzahlungen	1					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	19.750	40.600	27.150	27.250	27.300	27.350
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-104	-1.200	-2.700	-1.200	-1.200	-1.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-584	-740	-440	-440	-440	-440
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-688	-1.940	-3.140	-1.640	-1.640	-1.640
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	19.062	38.660	24.010	25.610	25.660	25.710
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.391	-52.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.391	-52.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-4.391	-52.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	14.671	-13.940	21.410	23.010	23.060	23.110

Investitionen Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
BBHST BGA Steuerpflichtige Dienstl. Bühne	-4.391	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-18.791
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.391	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-18.791
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BBHST BEST Stuhltransportanhänger		-7.500						-7.500
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-7.500						-7.500

Produktbeschreibung Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301	Natur, Landschaft, Grünflächen
Produkt	130101	Natur, Landschaft, Grünflächen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung

Planung von Park- und Grünanlagen
 Einrichtung und Unterhaltung von Spiel- und Sportplätzen
 Neu- und Nachpflanzungen
 Unterhaltung, Rückschnitt der Pflanzen, Rasenschnitt
 Müllbeseitigung aus Grünanlagen
 Unterhaltung der Biotope und Ausgleichsflächen
 Anlage von Biotopen und Ausgleichsflächen
 Pflanzenaufzucht
 Laubbeseitigung
 Maßnahmen zum Schutze des Baumbestandes
 Planung und Ausbau Reitwegenetz
 Unterhaltung von Reit- und Wanderwegen
 Naturdenkmäler
 Pg Fi 551

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz, Verkehrssicherungspflicht, Baumschutzsatzung, Vertragliche Regelung, interne Maßnahme, Bebauungsplan

Zielgruppe

Besucher, EinwohnerInnen
 Erschließungsträger
 Nutzer der Wege

Teilergebnishaushalt Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.655	71.198	68.286	58.676	45.497	33.547
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.700	10.000	10.000	20.000	5.000	5.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.502	27.000	27.500	27.500	27.500	27.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.202	1.202	1.202	600		
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	16.859	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10	= Ordentliche Erträge	129.918	124.400	121.988	121.776	92.997	81.047
11	- Personalaufwendungen	-1.480.065	-1.352.201	-1.420.991	-1.487.203	-1.516.947	-1.547.286
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-230.774	-352.550	-298.450	-276.451	-276.452	-276.453
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-147.771	-139.283	-155.363	-144.831	-130.049	-116.389
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.537	-25.843	-28.527	-28.529	-28.532	-28.534
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.888.146	-1.869.877	-1.903.331	-1.937.014	-1.951.980	-1.968.662
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.758.228	-1.745.477	-1.781.343	-1.815.238	-1.858.984	-1.887.616
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.758.228	-1.745.477	-1.781.343	-1.815.238	-1.858.984	-1.887.616
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.758.228	-1.745.477	-1.781.343	-1.815.238	-1.858.984	-1.887.616
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	831.382	784.718	823.136	851.101	865.150	879.479
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-48.230	-57.635	-59.685	-61.735	-64.035
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-926.846	-1.008.989	-1.015.842	-1.023.822	-1.055.569	-1.072.172
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	10.447					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-13					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	10.434					

Erläuterungen zu Teilposition 02

67.517 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

478 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

291 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 05

Erträge aus dem Verkauf von Altfahrzeugen/-maschinen (aus dem Umlaufvermögen) und von Holz
2019: Fahrzeuge, Maschinen
2020: Bagger

zu Teilposition 06

17.000 € - Erstattung vom Kreis Warendorf für die Durchführung gärtnerischer Unterhaltungsarbeiten an innerstädtischen
Kreisstraßen durch den Baubetriebshof
10.500 € - Personalkosten vom LWL Integrationsamt

zu Teilposition 07

Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten

zu Teilposition 13

132.500 € - Unterhaltung der Park- und Grünflächen, davon 5.000 € Bekämpfungsmaßnahmen Eichenprozessionsspinner
57.400 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge
54.800 € - Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge und Maschinen
25.250 € - Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze
15.000 € - Personalkostenerstattung an den Kreis Warendorf - Baumkontrolle
6.000 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial
3.500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
2.000 € - Unterhaltung der Reit- und Wanderwege
1.000 € - Unterhaltung/Pflege der Ausgleichsflächen/Biotope
1.000 € - Entsorgung

Ausgleichsmaßnahmen (Auflösung erhaltener Anzahlungen in identischer Höhe):

25.000 € - Herrichtung Ausgleichsfläche östlich Buddenbaumstraße
7.000 € - Wildschutzgatter

zu Teilposition 14

136.044 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
5.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto
4.474 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
4.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto Spielplätze
3.643 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
1.202 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen
1.000 € - Ersatzbeschaffungen Festwerte Aufwuchs

zu Teilposition 16

10.500 € - Dienst- und Schutzkleidung
9.605 € - Versicherungsbeiträge
4.999 € - Kraftfahrzeugsteuer
1.500 € - Aus- und Fortbildung
800 € - Arbeitsschutzmaßnahmen
623 € - Dienstreiskosten
450 € - Beiträge an Berufsverbände
50 € - Medienaufwand

Teilfinanzhaushalt Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.700	10.000	10.000	20.000	5.000	5.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	30.028	27.000	27.500	27.500	27.500	27.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.080					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	36.808	37.000	37.500	47.500	32.500	32.500
10	- Personalauszahlungen	-1.395.421	-1.352.201	-1.420.991	-1.487.203	-1.516.947	-1.547.286
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-231.313	-352.550	-330.450	-276.451	-276.452	-276.453
15	- Sonstige Auszahlungen	-28.562	-25.843	-28.527	-28.529	-28.532	-28.534
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.655.297	-1.730.594	-1.779.968	-1.792.183	-1.821.931	-1.852.274
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.618.489	-1.693.594	-1.742.468	-1.744.683	-1.789.431	-1.819.774
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.534	6.000				
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	10.450					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen			30.000	45.000		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.984	6.000	30.000	45.000		
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-19.961					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-6.193	-50.000				
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-86.134	-182.500	-201.000	-190.000	-100.000	-70.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-112.288	-232.500	-201.000	-190.000	-100.000	-70.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-96.304	-226.500	-171.000	-145.000	-100.000	-70.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.714.793	-1.920.094	-1.913.468	-1.889.683	-1.889.431	-1.889.774

Investitionen Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ISEKALTSTA Aufwert./Umgest. Altstadt Isek (z.B.Bänke)		-4.000						-4.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		6.000						6.000
25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-10.000						-10.000
NATMASCH2 Aufsitzmäher	-7.402		-9.000					-7.402
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.402		-9.000					-7.402
NATUR WERK Anschaffung Werkzeuge	-1.177	-11.500						-36.666
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.177	-11.500						-36.666
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
AUSGL KVG Ökologischer Ausgleich BG Nördl. Kard.v.Galen Str.		-40.000						-40.000
25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen		-40.000						-40.000
AUSGLMUßEN Anlage Flächenpool "Mußenbach"	-404							-404
25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen	-404							-404
FAHRZ.BBH2 Ersatzbeschaffung Pritschenwagen	-24.878			-30.000				-182.439
19 + Einzahlung a.d. Veräußerg v. Sachanlagen								2.100
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-24.878			-30.000				-184.539
FAHRZ.BBH3 Ersatzbeschaffung Kleinschlepper	-25.967							-97.670
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-25.967							-97.670
FAHRZBBH Fahrzeuge					-30.000			
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen					-30.000			
FAHRZBBH10 Ersatzbeschaffung Bagger				-90.000				
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen				45.000				
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-90.000				
FAHRZBBH12 Beschaffung Transporter		-40.000						-40.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-40.000						-40.000
FAHRZBBH13 Ersatzbeschaffung Anhänger		-10.000	-5.000					-10.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-10.000	-5.000					-10.000
NATKLEINW Kleinwerkzeuge			-20.000	-10.000	-10.000	-10.000		
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-20.000	-10.000	-10.000	-10.000		
NATMASCH1 Besander	-16.601							-16.601
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.601							-16.601
NATMASCH3 Großflächenmäher		-30.000						-30.000

Investitionen Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-30.000						-30.000
NATMASCH4 Ladekran		-30.000						-30.000
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-30.000						-30.000
NATMASCH5 Hubarbeitsbühne			-60.000					
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen			30.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-60.000					
NATMASCH6 Holzhäcksler			-35.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-35.000					
NATMASCH7 Wildkrautbeseitigungsgerät			-12.000					
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-12.000					
NATURBEWEG Bewegungsgarten Freckenhorst	-4.302							-42.490
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								500
25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen	-4.302							-42.990
NATURMASCH Anschaffung Maschinen und Anlagen	-3.865							-129.894
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.865							-129.894
NATURSPIEL Spielgeräte-allgemein	-24.529	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		-313.018
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-19.961							-83.248
25 - Auszahlung f. Baumaßnahmen	-1.487							-45.567
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.081	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		-184.202

Produktbeschreibung Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Bereitstellung Aufbewahrungsräume Bereitstellung Friedhofskapelle Herrichtung des Grabes Umbettung/Ausgrabung Genehmigungen Grabmal/Gedenkstein Gebührenkalkulation Gärtnerische Unterhaltung Nutzungsrecht Grabsteinstätten Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz NRW Satzung Vertrag
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen Nutzungsberechtigte Besucher

Teilergebnishaushalt Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.878	10.878	10.878	10.878	10.699	8.753
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	255.745	350.800	391.305	342.400	342.400	342.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.647					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	120					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	14.885					
10	= Ordentliche Erträge	289.275	361.678	402.184	353.278	353.099	351.153
11	- Personalaufwendungen	-274.387	-306.802	-355.566	-359.819	-367.310	-375.011
12	- Versorgungsaufwendungen	-23.412	-43.622	-48.955	-45.330	-47.263	-49.627
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.517	-57.250	-57.450	-56.950	-56.950	-56.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-35.569	-28.981	-47.675	-47.498	-47.190	-45.244
15	- Transferaufwendungen	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.600	-5.360	-5.415	-5.415	-5.415	-5.415
17	= Ordentliche Aufwendungen	-442.864	-444.396	-517.440	-517.392	-526.507	-534.627
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-153.589	-82.717	-115.257	-164.113	-173.408	-183.474
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-153.589	-82.717	-115.257	-164.113	-173.408	-183.474
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-153.589	-82.717	-115.257	-164.113	-173.408	-183.474
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-84.051	-118.930	-114.110	-115.720	-117.198	-118.683
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-237.641	-201.647	-229.367	-279.833	-290.606	-302.157
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-4					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-4					

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

199.400 € - Benutzungsgebühren (Anlage Grabstellen, Nutzung Kapelle / Aufbahrungsräume)

136.900 € - Auflösung passiver Rechnungsabgrenzungsposten
48.905 € - Auflösung Sonderposten für den Gebührenaussgleich
6.100 € - Verwaltungsgebühren (Genehmigung Grabmale)

zu Teilposition 13

44.500 € - Unterhaltung der Park- und Grünflächen
3.500 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
3.450 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge
3.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
2.000 € - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen
1.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

15.700 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
19.802 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
7.000 € - Sofortabschreibungen auf GWG's bis 410 € netto
4.817 € - Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen
356 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Erstattung des Zins- und Tilgungsdienstes an die Zentralrendantur für ein auf dem Friedhof Hoetmar lastendes Darlehen - der Friedhof ging zum 01.01.2008 auf die Stadt Warendorf über

zu Teilposition 16

3.500 € - Dienst- und Schutzkleidung
535 € - Versicherungsbeiträge Kfz
500 € - Öffentlichkeitsarbeit
430 € - Kraftfahrzeugsteuer
200 € - Ausbildung und Fortbildung
150 € - Dienstreisekosten
100 € - Arbeitsschutzmaßnahmen

Teilfinanzhaushalt Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	396.005	444.350	541.900	541.900	541.900	541.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.601					
07	+ Sonstige Einzahlungen	120					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	404.726	444.350	541.900	541.900	541.900	541.900
10	- Personalauszahlungen	-251.683	-334.318	-361.658	-354.592	-361.727	-369.030
11	- Versorgungsauszahlungen	-34.570	-35.230	-39.491	-39.512	-40.943	-42.761
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-37.090	-57.250	-57.450	-56.950	-56.950	-56.950
14	- Transferauszahlungen	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.965	-5.360	-5.415	-5.415	-5.415	-5.415
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-328.688	-434.538	-466.394	-458.849	-467.415	-476.537
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	76.038	9.812	75.506	83.051	74.485	65.363
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-22.500	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-19.612					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-76.496	-43.000	-51.000	-14.500	-9.500	-9.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-96.108	-65.500	-65.000	-28.500	-23.500	-23.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-96.108	-65.500	-65.000	-28.500	-23.500	-23.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-20.070	-55.688	10.506	54.551	50.985	41.863

Investitionen Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
FRIED BGA Betriebs- u. Geschäftsauss. Friedhof	-1.092	-6.000	-4.000	-2.500	-2.500	-2.500		-12.265
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.092	-6.000	-4.000	-2.500	-2.500	-2.500		-12.265
FRIEDBÄNKE Ersatzbeschaffung Bänke Friedhof		-1.700						-1.700
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-1.700						-1.700
FRIEDBETRV Betriebsvorrichtungen Friedhof		-3.300	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500		-3.300
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-3.300	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500		-3.300
FRIEDGBETR Betriebsvorrichtungen Friedhof Gänsestraße		-2.500						-2.500
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-2.500						-2.500
FRIEDHOF Straßen, Wege, Plätze	-17.760	-5.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500		-55.203
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-5.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500		-7.649
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-17.760							-47.554
FRIEDHOFG Straßen, Wege, Plätze Friedhof Gänsestraße		-1.700						-1.700
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-1.700						-1.700
FRIEDHOFW Straßen, Wege, Plätze Friedhof Westernfelder Str.		-3.300						-3.300
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-3.300						-3.300
FRIEDMASCH Maschinen Friedhof		-9.000						-9.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-9.000						-9.000
FRIEDTORE Ersatz Tore Friedhof	-1.852							-1.852
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.852							-1.852
FRIEDWBETR Betriebsvorrichtungen Friedhof Westernfelder Str.		-5.000						-5.000
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-5.000						-5.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
FRIEDFUH10 Friedhofsbugger	-55.000							-55.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-55.000							-55.000
FRIEDFUH11 Anhänger/Kipper				-5.000				
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-5.000				
FRIEDFUHR2 Ersatzbeschaffung Kleinschlepper	-12.851							-45.324
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-12.851							-45.324
FRIEDFUHR6 Beschaffung Transportfahrzeug		-14.000	-12.500					-14.000

Investitionen Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-14.000	-12.500					-14.000
FRIEDFUHR8 Anhänger für den Friedhofsbagger		-10.000						-10.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-10.000						-10.000
FRIEDFUHR9 Ersatzbeschaffung Transporter			-27.500					
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-27.500					

Produktbeschreibung Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Unterhaltung Kriegs- und Ehrengräber Unterhaltung jüdischer Friedhof Bestattungswälder Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz NRW Satzung Vertrag
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen Nutzungsberechtigte Besucher

Teilergebnishaushalt Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.967	2.970	2.970	2.970	2.970	2.970
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	156		20.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.220	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10	= Ordentliche Erträge	12.343	10.970	30.970	10.970	10.970	10.970
11	- Personalaufwendungen	-6.035	-4.847	-7.218	-7.304	-7.455	-7.613
12	- Versorgungsaufwendungen	-12	-890	-999	-925	-965	-1.013
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-763	-6.820	-26.820	-6.820	-6.820	-6.820
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.810	-12.558	-35.037	-15.049	-15.240	-15.445
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	5.533	-1.588	-4.067	-4.079	-4.270	-4.475
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	5.533	-1.588	-4.067	-4.079	-4.270	-4.475
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	5.533	-1.588	-4.067	-4.079	-4.270	-4.475
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	5.533	-1.588	-4.067	-4.079	-4.270	-4.475
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

2.820 € - Zuwendungen für die Unterhaltung der Kriegs- und Ehrengräber
150 € - Zuwendungen für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofs

zu Teilposition 06

Kostenerstattung Bezirksregierung (s. TP 13)

zu Teilposition 07

Die Stadt ist Träger zweier Bestattungswälder. Einrichtung und Betrieb wurden durch öffentlich-rechtlichen Vertrag auf zwei "Übernehmer" übertragen. Die Übernehmer erheben für den Verkauf der Nutzungsrechte und die Durchführung der Bestattungen privatrechtliche Entgelte von den Nutzern der Bestattungswälder. Die Stadt erhält von den Unternehmern für ihre Trägersaufgaben und für die Einräumung der Möglichkeit zur Veräußerung von Nutzungsrechten ein Entgelt.

zu Teilposition 13

20.000 € - Instandsetzung der Kriegsgräber (100% Erstattung durch Bezreg., s. Position 06)

4.000 € - Unterhaltung denkmalgeschützter Grabanlagen

2.820 € - Unterhaltungskosten für Kriegs- und Ehrengräber
(identischer Ertrag in Teilposition 02)

Teilfinanzhaushalt Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.967	2.970	2.970	2.970	2.970	2.970
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	176		20.000			
07	+ Sonstige Einzahlungen	10.135	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	13.277	10.970	30.970	10.970	10.970	10.970
10	- Personalauszahlungen	-5.543	-5.409	-7.342	-7.197	-7.341	-7.491
11	- Versorgungsauszahlungen	-12	-719	-806	-806	-836	-873
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-763	-6.820	-26.820	-6.820	-6.820	-6.820
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-6.318	-12.948	-34.968	-14.823	-14.997	-15.183
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	6.959	-1.978	-3.998	-3.853	-4.027	-4.213
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	6.959	-1.978	-3.998	-3.853	-4.027	-4.213

Budget

Sachgebiet - Umwelt und Geoinformation

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtungen
 - Abfallentsorgung
 - Straßenreinigung
 - Winterdienst

Produkte:

090102	Geoinformationsdienste
110201	Abfallentsorgung
110202	DSD
120210	Straßenreinigung
120220	Winterdienst
130201	Wasser- und Bodenverbände
130202	Gewässerausbau, -unterhaltung und Hochwasserschutz

Produktbeschreibung Produkt 090102 Geoinformationsdienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090102	Geoinformationsdienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Umwelt und Geoinformation	Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Aufbau einer Geodateninfrastruktur Erstellen von umfangreichen Fachanwendungen mit Hilfe geographischer Informationssysteme auf Grundlage der verschiedenen Geodaten Administration/Support des Geographischen-Informationssystems Projektbezogene Verarbeitung verschiedenster grundstücks- und raumbezogener Daten Pg Fi 511
Auftragsgrundlage	GO, Vermessungs- und Katastergesetz NRW, Geodatenzugangsgesetz NRW, Verordnungen, Erlasse, Beschlüsse der politischen Gremien
Zielgruppe	Intern: Fachdienste im Haus Extern: Bevölkerung, Fachbehörden

Teilergebnishaushalt Produkt 090102 Geoinformationsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.456	307	232	129	73	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	3.956	2.807	2.732	2.629	2.573	2.500
11	- Personalaufwendungen	-119.719	-128.583	-148.229	-151.194	-154.218	-157.302
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.842	-3.210	-310	-207	-153	-79
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-61.655	-60.500	-63.100	-60.600	-60.600	-60.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-185.216	-192.293	-211.640	-212.001	-214.970	-217.981
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-181.259	-189.486	-208.908	-209.372	-212.397	-215.481
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-181.259	-189.486	-208.908	-209.372	-212.397	-215.481
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-181.259	-189.486	-208.908	-209.372	-212.397	-215.481
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-181.259	-189.486	-208.908	-209.372	-212.397	-215.481
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	1					

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 06

Erstattung durch den Abwasserbetrieb durch Mitnutzung der GIS Software

zu Teilposition 14

Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

55.000 € - Softwarepflege und Dienstleistungen

7.500 € - Aus- und Fortbildung

300 € - Dienstreisekosten

200 € - Medienaufwand

100 € - Fernmelde- und Postgebühren

Teilfinanzhaushalt Produkt 090102 Geoinformationsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	- Personalauszahlungen	-124.135	-128.583	-148.229	-151.194	-154.218	-157.302
15	- Sonstige Auszahlungen	-46.990	-60.500	-63.100	-60.600	-60.600	-60.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-171.124	-189.083	-211.329	-211.794	-214.818	-217.902
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-168.624	-186.583	-208.829	-209.294	-212.318	-215.402
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-168.624	-186.583	-208.829	-209.294	-212.318	-215.402

Produktbeschreibung Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Entsorgung
Produkt	110201	Abfallentsorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Sammlung und Transport von Hausmüll
 Betrieb Wertstoffhof
 Bauunterhaltung Wertstoffhof
 Betrieb Sondernüllzwischenlager
 Bauunterhaltung Sondernüllzwischenlager
 Leerung von Straßenpapierkörben
 Reinigung Containerstandorte
 Bauunterhaltung Containerstandorte
 Öffentlichkeitsarbeit/Abfallberatung
 Pg Fi 537

Auftragsgrundlage

Satzung
 Kreislaufwirtschaftsgesetz
 Abfallgesetz NRW

Zielgruppe

Privathaushalte und Gewerbe

Allgemeine Ziele

Erhöhung der Kundenzufriedenheit bei der Sperrmüllanmeldung

Kennzahlen	Ist 2017	Prognose 2018	Plan 2019
Durchschnittliche Terminvergabe für die Sperrmüllabfuhr	14 Werktage	12 Werktage	10 Werktage

Teilergebnishaushalt Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	242	242	242	242	242	210
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.773.355	2.828.561	2.866.315	2.872.520	2.830.954	2.790.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.040	9.500	10.500	10.500	10.500	10.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.189	500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge	2.786.826	2.838.803	2.877.556	2.883.761	2.842.196	2.801.210
11	- Personalaufwendungen	-222.381	-220.035	-254.043	-259.124	-264.307	-269.593
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.322.934	-2.475.100	-2.460.100	-2.460.000	-2.460.000	-2.460.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-33.226	-37.974	-37.907	-36.666	-31.072	-30.816
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-145.100	-43.740	-41.240	-28.240	-28.240	-43.740
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.723.641	-2.776.849	-2.793.291	-2.784.031	-2.783.619	-2.804.149
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	63.185	61.954	84.265	99.730	58.577	-2.939
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	63.185	61.954	84.265	99.730	58.577	-2.939
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	63.185	61.954	84.265	99.730	58.577	-2.939
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-64.399	-80.944	-81.265	-81.966	-82.684	-83.409
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.214	-18.990	3.000	17.764	-24.107	-86.348
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

2.743.795 € - Abfallentsorgungsgebühren
82.520 € - Sonderpostenauflösung aus Gebührenüberschüssen in Vorjahren
40.000 € - Wertstoffhof, Sondermüll

zu Teilposition 05

7.000 € - Erträge aus Verkauf
3.500 € - Erträge aus der Vergabe von Werbeflächen

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwarngelder

zu Teilposition 13

- 1.246.100 € - Abfallentsorgung/Deponieentgelte AWG
- 732.000 € - Sammlung und Transport von Abfall
- 455.800 € - Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, insbesondere Grundgebühr AWG
 - 9.600 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen
 - 9.200 € - Erstattung an private Unternehmen, Verwaltungspauschale Papier AWG/ECOWAF
 - 3.700 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmittel
 - 1.300 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
 - 1.100 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
 - 900 € - Wartung technische Anlagen
 - 400 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

- 16.303 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
- 10.803 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen
- 10.500 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto
 - 301 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

- 25.150 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Dienstleistungen (Mehrbedarf für die Neuprogrammierung der Datenbank)
- 11.800 € - Öffentlichkeitsarbeit
 - 1.000 € - Dienst- und Schutzkleidung
 - 1.000 € - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten
 - 900 € - Aus- und Fortbildung (700,00 €) und Dienstreisekosten (200,00 €)
 - 700 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial in 2018 und 2022 Kauf von Gebührenmarken
 - 610 € - Versicherungsbeiträge KFZ
 - 80 € - Kraftfahrzeugsteuer

Teilfinanzhaushalt Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.642.489	2.738.677	2.783.795	2.790.000	2.790.000	2.790.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.520	9.500	10.500	10.500	10.500	10.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.160	500	500	500	500	500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.657.169	2.748.677	2.794.795	2.801.000	2.801.000	2.801.000
10	- Personalauszahlungen	-217.252	-220.035	-254.043	-259.124	-264.307	-269.593
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.287.967	-2.475.100	-2.460.100	-2.460.000	-2.460.000	-2.460.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-22.288	-43.740	-41.240	-28.240	-28.240	-43.740
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.527.506	-2.738.875	-2.755.383	-2.747.364	-2.752.547	-2.773.333
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	129.663	9.802	39.412	53.636	48.453	27.667
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-11.486	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.816	-23.000	-38.000	-23.000	-23.000	-23.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.302	-33.000	-48.000	-33.000	-33.000	-33.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-18.302	-33.000	-48.000	-33.000	-33.000	-33.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	111.362	-23.198	-8.588	20.636	15.453	-5.333

Investitionen Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ABF.BETR.V Papierkörbe Betriebsvorrichtung	-11.486	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-42.635
24 - Auszahlung f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-11.486	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-42.635
ABFALLBGA BGA Abfallbereich	-749							-749
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-749							-749
BGAWERT BGA Gebäude/Einr. Wertstoffhof		-10.000	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000		-11.285
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-10.000	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000		-11.285
WERK.W.HOF Kleinwerkzeuge Wertstoffhof		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-2.500
26 - Auszahlung f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-2.500

Produktbeschreibung Produkt 110202 Duale Systeme

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Entsorgung
Produkt	110202	Duale Systeme

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Reinigung Containerstandorte
Bauunterhaltung Containerstandorte
Öffentlichkeitsarbeit/Abfallberatung
Pg Fi 537

Auftragsgrundlage Abstimmungsvereinbarung

Zielgruppe Privathaushalte und Gewerbe

Teilergebnishaushalt Produkt 110202 Duale Systeme

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	890	900	900	900	900	900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.831	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
10	= Ordentliche Erträge	47.721	47.400	47.400	47.400	47.400	47.400
11	- Personalaufwendungen	-20.618	-24.839	-26.100	-26.624	-27.169	-27.739
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.971	-14.630	-15.230	-15.230	-15.230	-15.230
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.296	-3.296	-3.296	-3.296	-3.296	-3.296
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.164	-4.480	-4.480	-4.480	-4.480	-4.480
17	= Ordentliche Aufwendungen	-39.050	-47.245	-49.107	-49.631	-50.175	-50.745
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	8.671	155	-1.707	-2.231	-2.775	-3.345
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	8.671	155	-1.707	-2.231	-2.775	-3.345
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	8.671	155	-1.707	-2.231	-2.775	-3.345
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.327	-5.680	-5.680	-5.737	-5.794	-5.852
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	3.344	-5.525	-7.387	-7.968	-8.569	-9.197
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 05

Erträge aus der Vergabe von Werbeflächen in der Infobroschüre

zu Teilposition 06

Kostenerstattung für Abfallberatung und Unterhaltung der Stellflächen für Sammelgroßbehälter

zu Teilposition 13

10.000 € - Abfallentsorgung/Deponieentgelte
 2.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
 1.500 € - Sammlung und Transport Abfall
 1.430 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
 300 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen

zu Teilposition 14

Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen

zu Teilposition 16

1.500 € - Öffentlichkeitsarbeit

1.110 € - KFZ-Versicherung

1.000 € - Prüfung, Beratung, Rechtsschutz

770 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

100 € - Kraftfahrzeugsteuer

Teilfinanzhaushalt Produkt 110202 Duale Systeme

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.059	900	900	900	900	900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	53.407	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	54.467	47.400	47.400	47.400	47.400	47.400
10	- Personalauszahlungen	-23.633	-24.839	-26.100	-26.624	-27.169	-27.739
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-13.855	-14.630	-15.230	-15.230	-15.230	-15.230
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.750	-4.480	-4.480	-4.480	-4.480	-4.480
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-40.239	-43.949	-45.810	-46.334	-46.879	-47.449
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	14.228	3.451	1.590	1.066	521	-49
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	14.228	3.451	1.590	1.066	521	-49

Produktbeschreibung Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	120210	Straßenreinigung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Straßenreinigung Pg Fi 545
Auftragsgrundlage	Straßenreinigungsgesetz Satzung
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.298	11.221	11.221	8.201	2.163	2.163
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	181.609	157.650	165.900	167.200	167.200	167.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	192.907	168.921	177.171	175.451	169.413	169.413
11	- Personalaufwendungen	-103.554	-107.486	-112.504	-114.754	-117.049	-119.390
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.207	-98.500	-97.000	-97.000	-97.000	-97.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.468	-24.876	-46.216	-43.195	-37.158	-37.158
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.288	-9.750	-9.940	-9.940	-9.940	-9.940
17	= Ordentliche Aufwendungen	-251.517	-240.611	-265.659	-264.889	-261.147	-263.488
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-58.609	-71.690	-88.488	-89.439	-91.734	-94.075
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-58.609	-71.690	-88.488	-89.439	-91.734	-94.075
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-58.609	-71.690	-88.488	-89.439	-91.734	-94.075
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.369	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-73.648	-69.333	-87.750	-89.337	-90.414	-91.511
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-118.888	-126.023	-163.238	-165.776	-169.148	-172.586
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

160.000 € - Benutzungsgebühren Straßenreinigung
 5.900 € - Sonderpostenauflösung aus Gebührenüberschüssen in Vorjahren

zu Teilposition 13

30.000 € - Unterhaltung der Straßen (Reinigung Sinkkästen)
 26.000 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge

20.000 € - Abfallentsorgung/Deponieentgelte
15.500 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
5.000 € - Sammlung und Transport Abfall
500 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

44.232 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
1.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto
983 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

6.350 € - KFZ-Versicherungsbeiträge
1.590 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
1.000 € - Dienst- und Schutzkleidung
500 € - Öffentlichkeitsarbeit
350 € - Aus- und Fortbildung (200 €) und Dienstreisekosten (150 €)
150 € - Fernmelde-, Postgebühren, GEZ

Teilfinanzhaushalt Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165.470	157.584	160.000	160.000	160.000	160.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	165.470	157.634	160.050	160.050	160.050	160.050
10	- Personalauszahlungen	-101.418	-107.486	-112.504	-114.754	-117.049	-119.390
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-90.251	-98.500	-97.000	-97.000	-97.000	-97.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.826	-9.750	-9.940	-9.940	-9.940	-9.940
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-202.494	-215.736	-219.444	-221.694	-223.989	-226.330
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-37.024	-58.102	-59.394	-61.644	-63.939	-66.280
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-159.346	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-159.346	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-159.346	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-196.371	-60.102	-61.394	-63.644	-65.939	-68.280

Investitionen Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
REINWERK Kleinwerkzeuge Straßenreinigung		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-2.113
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-2.113
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
GROßKEHR Großkehrmaschine	-159.346							-284.312
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-159.346							-284.312

Produktbeschreibung Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	120220	Winterdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Umwelt und Geoinformation	Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Winterdienst Pg Fi 545
Auftragsgrundlage	Straßenreinigungsgesetz NRW Satzung
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.199	2.199	2.199	2.198	1.753	1.753
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.526	51.277	57.168	51.015	47.000	47.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	60.734	53.526	59.417	53.263	48.803	48.803
11	- Personalaufwendungen	-7.629	-8.301	-8.916	-9.095	-9.277	-9.462
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.981	-20.500	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-10.437	-10.246	-10.738	-9.822	-7.905	-7.905
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.676	-8.150	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-35.722	-47.197	-42.804	-42.067	-40.332	-40.517
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	25.011	6.329	16.612	11.196	8.471	8.286
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	25.011	6.329	16.612	11.196	8.471	8.286
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	25.011	6.329	16.612	11.196	8.471	8.286
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-85.245	-67.153	-70.782	-72.697	-73.938	-75.205
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-60.233	-60.824	-54.170	-61.501	-65.467	-66.919
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 04

53.153 € - Benutzungsgebühren Straßenreinigung
4.015 € - Sonderpostenauflösung aus Gebührenüberschüssen aus Vorjahren

zu Teilposition 13

12.000 € - Winterstreugut
3.500 € - Fremunternehmerkosten

2.500 € - Reparaturen ,Ersatzteile, Maschinen

zu Teilposition 14

9.413 € - Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
825 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst, Geschäfts- und Betriebsgebäude
500 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

4.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
470 € - Fernmelde-, Postgebühren, GEZ
300 € - Öffentlichkeitsarbeit
250 € - Aus- und Fortbildung (200,00 €) und Dienstreisekosten (50,00 €)
70 € - KFZ-Versicherungsbeiträge
60 € - Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzhaushalt Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.328	46.727	53.153	47.000	47.000	47.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9					
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	58.337	46.777	53.203	47.050	47.050	47.050
10	- Personalauszahlungen	-7.420	-8.301	-8.916	-9.095	-9.277	-9.462
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-13.505	-20.500	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.637	-8.150	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-24.562	-36.951	-32.066	-32.245	-32.427	-32.612
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	33.774	9.826	21.137	14.805	14.623	14.438
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.247	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.247	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-11.247	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	22.528	-674	10.637	4.305	4.123	3.938

Investitionen Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
WINTMASCH Winterdienst Maschinen u. Geräte	-10.926	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-68.932
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.926	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-68.932

Produktbeschreibung Produkt 130201 Wasser- und Bodenverbände

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Wasser und Wasserbau
Produkt	130201	Wasser- und Bodenverbände

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Erhebung und Weiterleitung der Entgelte für die Unterhaltung der Gewässer 2. und 3. Ordnung der Wasser- und Bodenverbände Nord und Süd
Pg Fi 552

Zielgruppe

Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 130201 Wasser- und Bodenverbände

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	257.407	247.000				
10	= Ordentliche Erträge	257.407	247.000				
11	- Personalaufwendungen	-4.937					
15	- Transferaufwendungen	-261.496	-247.000				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-266.433	-247.000				
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-9.026					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-9.026					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-9.026					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-9.026					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen

Nach Übergabe der Geschäftsführung der Wasser- und Bodenverbände auf den Westfälisch Lippischen Landwirtschaftsverein, wird die städtische Aufgabe in dem Produkt 130202 Gewässerausbau, -unterhaltung und Hochwasserschutz ausgewiesen.

Teilfinanzhaushalt Produkt 130201 Wasser- und Bodenverbände

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.642	247.000				
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	94					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	254.736	247.000				
10	- Personalauszahlungen	-2.080					
14	- Transferauszahlungen	-261.496	-247.000				
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-263.575	-247.000				
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-8.840					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-8.840					

Produktbeschreibung Produkt 130202 Gewässerausbau, -unterhaltung und Hochwasserschutz

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Wasser und Wasserbau
Produkt	130202	Gewässerausbau, -unterhaltung und Hochwasserschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):
Udo Bierbaum

Kurzbeschreibung	Gewässerunterhaltung Gewässerausbau (Insbesondere Umsetzung WRRL) Hochwasserschutz (Bau- und Unterhaltung von Hochwasserschutzanlagen Pg Fi 552
Auftragsgrundlage	EG-Richtlinie über die Bewertung und das Management von Hochwasserrisiken (EG-HWRM-RL) Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) Wasserhaushaltsgesetz (WHG) Landeswassergesetz NRW (LWG NRW)
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnishaushalt Produkt 130202 Gewässerausbau, - unterhaltung und Hochwasserschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.929	2.219.500	78.000	39.000		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			258.000	258.000	258.000	-258.000
10	= Ordentliche Erträge	20.929	2.219.500	336.000	297.000	258.000	-258.000
11	- Personalaufwendungen	-50.161	-62.362	-48.937	-49.916	-50.914	-51.933
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.106	-2.290.000	-275.000	-85.500	-25.500	-25.500
15	- Transferaufwendungen			-265.000	-265.000	-265.000	-265.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-371	-800	-10.800	-800	-800	-800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-129.637	-2.353.162	-599.737	-401.216	-342.214	-343.233
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-108.709	-133.662	-263.737	-104.216	-84.214	-601.233
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-108.709	-133.662	-263.737	-104.216	-84.214	-601.233
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-108.709	-133.662	-263.737	-104.216	-84.214	-601.233
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-130	-5.902	-6.285	-6.402	-6.520	-6.639
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-108.838	-139.564	-270.022	-110.618	-90.734	-607.872
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

78.000 € - Neue Ems

zu Teilposition 04

258.000 € - Gewässerunterhaltungsgebühren

zu Teilposition 13

125.000 € - Flächenermittlung zur Gebührenerhebung/Planungsleistungen
 120.000 € - Neue Ems Planungskosten Ost/Ausschreibungskosten West
 10.000 € - Erstellung Betriebsanweisung Alarmplan etc.
 10.000 € - Unterhaltung Gewässer, Gräben, Durchlässe, Brücken

5.000 € - Wartung EDV/Technische Anlagen etc.
5.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen (Wehranlage)

zu Teilposition 15

265.000 € - Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände

zu Teilposition 16

10.000 € - Prüfung, Beratung, Rechtsschutz
600 € - Ausbildung und Fortbildung
200 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzhaushalt Produkt 130202 Gewässerausbau, - unterhaltung und Hochwasserschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.929	2.219.500	78.000	39.000		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			258.000	258.000	258.000	-258.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	20.929	2.219.500	336.000	297.000	258.000	-258.000
10	- Personalauszahlungen	-47.490	-62.362	-48.937	-49.916	-50.914	-51.933
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-79.056	-2.290.000	-275.000	-85.500	-25.500	-25.500
14	- Transferauszahlungen			-265.000	-265.000	-265.000	-265.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-366	-800	-10.800	-800	-800	-800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-126.912	-2.353.162	-599.737	-401.216	-342.214	-343.233
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-105.983	-133.662	-263.737	-104.216	-84.214	-601.233
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen		-77.000				
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-5.000			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-77.000	-5.000			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-77.000	-5.000			
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-105.983	-210.662	-268.737	-104.216	-84.214	-601.233

Investitionen Produkt 130202 Gewässerausbau, -unterhaltung und Hochwasserschutz

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanz plan 2020	Finanz plan 2021	Finanz plan 2022	Ver- pflich- tungs- er- mächti- gungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
HOCHWASSER Schieberdrehgerät zum Hochwasserschutz			-5.000					
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-5.000					
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
HESELHELL WRRRL Hessel-Hellweg		-17.000						-17.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-17.000						-17.000
WRRRLORTSTE Wasserrahmenrichtlinie Ortsteinbach		-60.000						-60.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-60.000						-60.000

Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf

Jahresabschluss 2017

1. Bilanz zum 31.12.2017

AKTIVA		Euro	Euro	T Euro Vorjahr
A)	Anlagevermögen			
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		325.931,00	
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	325.931,00		344
II.	Sachanlagen		59.209.845,46	
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.129.061,01		2.078
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	177.836,98		190
3.	Abwasserreinigungsanlagen	5.782.814,27		6.305
4.	Abwassersammlungsanlagen	48.633.087,51		49.108
5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	513.951,92		420
6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.973.093,77		1.061
B)	Umlaufvermögen			
I.	Vorräte		155.756,72	
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	155.756,72		187
II.	Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände		637.376,17	
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	94.573,86		87
2.	Forderungen an die Stadt	523.528,08		703
3.	Forderungen gegen andere Einrichtungen der Stadt	2.212,08		0
4.	Sonstige Vermögensgegenstände	17.062,15		13
III.	Kassenbestand, Schecks		1.621.265,90	1.305
C)	Rechnungsabgrenzungsposten		40.119,24	37
Bilanzsumme			61.990.294,49	61.838

PASSIVA		Euro	Euro	T Euro Vorjahr
A)	Eigenkapital			
I.	Stammkapital		2.556.459,41	2.556
II.	Rücklagen		29.039.207,21	
1.	allgemeine Rücklage	11.030.915,65		10.521
2.	zweckgebundene Rücklagen	18.008.291,56		18.008
III.	Gewinn/Verlust		1.036.529,45	
	Gewinn des Vorjahres	995.016,72		
	Abführung an den Haushalt der Stadt	-485.390,00		
	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	-509.626,72		
	Jahresgewinn		1.036.529,45	995
B)	Sonderposten mit Rücklageanteil		150.000,00	157
C)	Empfangene Ertragszuschüsse		7.638.614,00	8.062
D)	Rückstellungen		1.577.389,83	1.331
E)	Verbindlichkeiten		19.987.144,59	
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 1.058.910,38 €	19.497.651,57		19.713
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 274.452,64 €	274.452,64		268
3.	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 61.538,20 €	61.538,20		57
4.	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Einrichtungen des Einrichtungsträgers, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 93.080,17 €	93.080,17		111
5.	Sonstige Verbindlichkeiten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 60.422,01 €	60.422,01		59
F)	Rechnungsabgrenzungsposten		4.950,00	0
	Bilanzsumme		61.990.294,49	61.838

2. Gewinn- und Verlustrechnung 2017

Gewinn- und Verlustrechnung des Abwasserbetriebs Warendorf für das Wirtschaftsjahr 2017 (01.01. bis 31.12.)

	Euro	Euro	Vorjahr T Euro
1. Umsatzerlöse	7.486.344,53		7.188
2. andere aktivierte Eigenleistungen	132.800,10		148
3. sonstige betriebliche Erträge	240.019,62		340
		7.859.164,25	
4. Materialaufwand		1.452.524,51	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	116.321,54		88
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.241.589,83		1.345
c) Abwasserabgabe	94.613,14		106
5. Personalaufwand		1.456.459,16	
a) Löhne und Gehälter	1.098.782,62		1.042
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung 101.988,00 € (Vorjahr 95.400,99 €)	357.676,54		337
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.354.876,26	2.262
7. sonstige Betriebliche Aufwendungen		944.165,87	859
		6.208.025,80	
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		14.593,45	16
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		628.514,77	659
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.037.217,13	995
11. sonstige Steuern		687,68	1
12. Jahresgewinn		1.036.529,45	995

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns:

- a) zur Einstellung in die Rücklagen 530.189,45 €
- b) zur Abführung an den Haushalt der Stadt 506.340,00 €

3. Anhang

3.1. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Für das Wirtschaftsjahr 2017 wurden die Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) vom 16. November 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen auf dem Gebiet des Gemeindewirtschaftsrechts vom 13. August 2012, angewendet. Die Buchführung entspricht den handelsrechtlichen Vorschriften.

3.2. Erläuterung zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

3.2.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten. Bei den Herstellungskosten sind die angefallenen Personalkosten (Stundensätze) berücksichtigt worden, da die Bauleitung überwiegend von eigenem Personal wahrgenommen wird. Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Die Abschreibungszeiträume sind in 2017 im Bereich der Kanalrohre und im Bereich der Maschinen und maschinellen Anlagen nach unten angepasst worden. Vor allem der Abschreibungszeitraum für PE-HD Rohre mit bisher 90 Jahren erschien uns im Nachhinein als zu lang gewählt. Hier erschien uns eine Nutzungsdauer von 75 Jahren als realistischer. Die Nutzungsdauern für Kanäle aus anderen Materialien wurden entsprechend angepasst. Bei den Maschinen und maschinellen Anlagen wurden die Abschreibungszeiträume ebenfalls verkürzt. Vor allem die Qualität der neuen Anlagen ist teilweise anders zu bewerten als in den 90iger Jahren. Diese Anpassungen wurden im Vorfeld mit dem Wirtschaftsprüfer abgestimmt.

In 2017 sind keine Fremdkapitalzinsen aktiviert worden.

Die von Erschließungsträgern hergestellten Kanäle werden in das Anlagevermögen des Abwasserbetriebes übernommen und als Ertragszuschüsse ausgewiesen. Mischwasserkanäle werden dabei auf Basis eines erstellten Gutachtens zu 26,92 % als Ertragszuschüsse Straßenbaulastträger und zu 73,08 % als Ertragszuschüsse Einleiter auf der Passivseite ausgewiesen. Die bis Ende 2005 gebuchten Ertragszuschüsse werden mit jährlich 3 % des Ursprungswertes erfolgswirksam aufgelöst. Ab 2006 müssen die Ertragszuschüsse mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz aller in dem jeweiligen Wirtschaftsjahr angeschafften Güter aufgelöst werden. Dieser Prozentsatz ist jedes Jahr zu ermitteln. Für 2017 beträgt der Auflösungssatz 4,86 % (Vorjahr 4,35 %).

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Durchschnittspreisen bewertet. Die Einhaltung des Niederstwertprinzips wird beachtet.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen erfolgt zum Nominalwert. Ausfallrisiken werden durch Pauschal- bzw. Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Gebührenrückstellung wurde abgezinst. Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Haftungsverhältnisse im Sinne von § 251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen i. S. von § 285 Nr. 3 HGB bestehen nicht.

3.2.2.

Abwasserbetrieb Warendorf

Anlagespiegel 2017

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Buchstwert		Kennzahlen	
	Anfangsstand 01.01.2017 €	Zugang €	Abgang €	Umbuchungen €	Endstand 31.12.2017 €	Anfangsstand 01.01.2017 €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand 31.12.2017 €	31.12.2017 €	31.12.2016 €	durchschnittlicher AfA-Satz	Kennzahlen durchschnittliche Buchstwerte
I.	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	v.H.	v.H.
I. Immaterialle Vermögensgegenstände													14	15
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	842.358,52	33.395,70	0,00	0,00	875.754,22	498.485,52	51.337,70	0,00	0,00	549.823,22	325.931,00	343.873,00	5,86	37,22
Summe I.	842.358,52	33.395,70	0,00	0,00	875.754,22	498.485,52	51.337,70	0,00	0,00	549.823,22	325.931,00	343.873,00	5,86	37,22
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	3.291.604,43	116.796,80	0,00	41,41	3.408.359,82	1.243.361,81	65.907,00	0,00	0,00	1.279.298,81	2.129.061,01	2.078.212,62	1,93	62,47
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.255.362,02	0,00	0,00	238,70	1.255.600,72	1.065.408,04	12.355,70	0,00	0,00	1.077.763,74	177.836,98	189.953,98	0,98	14,16
3. Abwasserreinigungsanlagen	21.633.251,78	27.609,49	42.765,50	19.295,31	21.637.391,06	15.328.465,51	568.471,79	42.960,49	0,00	15.854.576,81	5.782.814,27	6.304.786,27	2,63	26,73
4. Abwasser-sammelanlagen	85.749.837,53	217.739,67	18.016,92	882.048,05	86.831.608,33	36.641.343,99	1.575.132,04	18.005,21	0,00	38.198.520,82	48.633.087,51	49.108.493,54	1,81	56,01
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.086.105,69	70.469,59	48.145,61	105.818,12	1.214.247,79	666.153,24	81.622,03	47.479,40	0,00	700.295,87	513.951,92	419.952,45	6,72	42,33
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.060.853,18	1.919.599,36	0,00	-1.007.358,77	1.973.093,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.973.093,77	1.060.853,18	0,00	100,00
Summe II.	114.077.014,63	2.352.214,91	408.928,03	0,00	116.320.301,51	54.914.762,59	2.303.598,56	107.845,10	0,00	57.110.456,05	59.209.845,46	59.162.252,04	1,98	50,90
Summe I + II	114.919.373,15	2.386.610,61	108.928,03	0,00	117.195.055,72	55.163.248,11	2.369.197,06	107.886,90	0,00	57.680.912,10	60.189.939,91	60.121.504,08	1,99	51,42

Forderungen

Für die Forderungen bestehen folgende Restlaufzeiten zum 31.12.2017:

Forderungsart	Restlaufzeit bis zu einem Jahr €	Restlaufzeit von mehr als einem Jahr €	Gesamt €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	94.573,86	0,00	94.573,86
Forderungen an die Stadt	523.528,08	0,00	523.528,08
Forderungen gegen andere Einrichtungen der Stadt	2.212,08	0,00	2.212,08
Sonstige Vermögensgegenstände	17.062,15	0,00	17.062,15
Gesamtsumme:	637.376,17	0,00	637.376,17

Eigenkapital

Die Rücklagen des Abwasserbetriebes veränderten sich um 510 T €. Dies ist auf die Einstellung des Vorjahresgewinnes zurückzuführen.

Sonderposten mit Rücklagenanteil

Im Geschäftsjahr 2016 wurde ein Zuschuss für die Erneuerung der Faulbehälterumwälzung in Höhe von 165 T € vom Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Programmes zur Ressourceneffizienten Abwasserbeseitigung NRW gewährt. Dieser Zuschuss wird jährlich in Höhe der durchschnittlichen Nutzungsdauer der durch die Maßnahme entstandenen Anlagengüter aufgelöst. Der Sonderposten wird über 22 Jahre mit jeweils 7.500 € aufgelöst.

Entwicklung der Empfangenen Ertragszuschüsse

	Stand 01.01.2017 €	Zuführung €	Ablösung €	Stand 31.12.2017 €
Empfangene Ertragszuschüsse Grundstückseinleiter	2.851.453,00	42.787,02	205.495,02	2.688.745,00
Empfangene Ertragszuschüsse Erschließungsträger	3.592.307,00	0,00	223.559,00	3.368.748,00
Empfangene Ertragszuschüsse Hausanschlusskosten	20.253,00	0,00	5.988,00	14.265,00
Empfangene Ertragszuschüsse Erschließungsträger Stadt	1.017.727,00	0,00	62.792,00	954.935,00
Empfangene Ertragszuschüsse Land NRW für Bundesstraßen	85.800,00	0,00	3.928,00	81.872,00
Empfangene Ertragszuschüsse Land NRW für Landesstraßen	494.103,00	0,00	27.775,00	466.328,00
Empfangene Ertragszuschüsse Stadt Warendorf	0,00	66.975,25	3.254,25	63.721,00
Gesamtsumme:	8.061.643,00	109.762,27	532.791,27	7.638.614,00

Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen:

Die Rückstellungen belaufen sich auf 1.577 T €. Sie betreffen u.a. Gebührenrückstellungen nach KAG 1.145 T €, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen 215 T €, für die Abwasserabgabe 93 T €, für nicht genommenen Urlaub 45 T € und für Aufwandsrückstellungen 32 T €.

Zusammensetzung und Entwicklung der Verbindlichkeiten:

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten zum 31.12.2017:

Verbindlichkeiten	Gesamt €	bis zu 1 Jahr €	1 – 5 Jahre €	über 5 Jahre €
gegenüber Kreditinstituten	19.497.651,57	1.058.910,38	4.538.212,69	13.900.528,50
aus Lieferungen und Leistungen	274.452,64	274.452,64	0,00	0,00
gegenüber der Stadt	61.538,20	61.538,20	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegen andere Einrichtungen der Stadt	93.080,17	93.080,17	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	60.422,01	60.422,01	0,00	0,00
Gesamtsumme:	19.987.144,59	1.548.403,40	4.538.212,69	13.900.528,50

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Im Berichtsjahr haben wir von unserer Versicherung für die Erneuerung der Einbruchmeldeanlage im Rahmen der Inventarversicherung für die Kläranlage Warendorf einen Zuschuss in Höhe von 5.500 € erhalten. Dieser Zuschuss wird über 10 Jahre aufgelöst.

3.2.3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Darstellung der Erlöse

Erlöse	2017 T €	Vorjahr T €
Entwässerungsgebühr	6.172	5.960
Kleineinleitergebühr	3	4
Gebühr für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen	20	50
Erlöse über Kostenerstattung	2	1
Sonstige Erlöse (Fett- u. Fäkalien)	11	9
Erlöse für die Spülung des Rohrnetzes	3	8
Anteil Straßenentwässerung (Stadt)	750	630
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	533	535
Zwischensumme	7.494	7.197
Korrektur Vorjahre (Entwässerungsgebühr)	-8	-9
Umsatzerlöse	7.486	7.188
Aktivierte Eigenleistung	133	148
Sonstige betriebliche Erträge	240	341
Gesamtsumme:	7.859	7.677

Die sonstigen betrieblichen Erträge (insgesamt 240 T €) enthalten u. a. 97 T € aperiodische Erträge aus der Verrechnung der Abwasserabgabe KA Warendorf 2016 und der Endabrechnung Kleineinleiterabgabe 2011 bis 2013, 56 T € Schadenersätze, 35 T € Auflösung der Gebührenüberdeckung nach KAG sowie 15 T € sonstige Erträge.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (insgesamt 944 T €) enthalten u.a. 443 T € Einstellung in die Gebührenüberdeckung nach KAG, den Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 158 T €, für Inspektion und Wartung Verwaltung 74 T €, den Anteil an den

Ablesekosten Frischwasser in Höhe von 46 T €, Mietkosten von 41 T € und 35 T € für Versicherungen.

3.3. Angaben zum Jahresergebnis

Es wird ein Gewinn in Höhe von 1.036.529,45 € ausgewiesen.

Die Betriebsleitung schlägt vor, 506.340,00 € als Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt der Stadt abzuführen und den darüber hinaus verbleibenden Gewinn von 530.189,45 € in die allgemeine Rücklage einzustellen.

3.4. Ergänzende Angaben

3.4.1. Organe des Abwasserbetriebs

Betriebsleiter:

Ralf Bücken

Der Bürgermeister:

Axel Linke

Der Kämmerer:

Dr. Martin Thormann

Rat der Stadt Warendorf: Oberstes Organ des Abwasserbetriebes, Beschlüsse z.B. Wirtschafts- und Stellenplan, Gebühren und Entgelte, Feststellung Jahresabschluss u.a.

Betriebsausschuss:

Stimmberechtigte Ratsmitglieder:

Name		Beruf	Zeitraum
Hubert Grobecker (Vorsitzender)	B90/Grüne	Dipl.-Ingenieur	
Detlef Bäumer (stellv. Vors.)	CDU	Bankkaufmann	
Michael Gierhake	SPD	CNC-Techniker	12.10.2017-31.12.2017
Markus Haffke	SPD	Kfm. Angestellter	
Engelbert Hagemeyer	CDU	Architekt	
Daniel Hernaiz Kleine	FDP	Rechtsanwalt	16.02.2017-31.12.2017
Bernhard Ossege	SPD	Lehrer i. R.	03.01.2017-31.12.2017
Martin Schäpermeier	CDU	Kfm. Angestellter	
Wilhelm Schöning	CDU	Polizeibeamter i.R.	
Paul Alois Schwienhorst	CDU	Landwirt	
André Wenning	FWG	Polizeibeamter	

Stimmberechtigte Sachkundige Bürger:

Name		Beruf	Zeitraum
Christian Disselmann	CDU	Dip. -Ing. Agrar	
Uta Gabriel	SPD	Dipl.-Kauffrau	01.01.17- 11.10.2017
Sibille Schneider	B90/Grüne	Lehrerin	
Mike Schweigert	FDP	Dipl. – Ing. Elektrotechnik	01.01.17- 15.02.2017

An Sitzungsgeldern und Aufwandsentschädigungen wurden 1.562,52 € an die Mitglieder des Betriebsausschusses und deren Vertreter gezahlt. Diese verteilen sich wie folgt:

Name	Betrag
Austermann, Johannes	50,60 €
Bäumer, Detlef	221,64 €
Disselmann, Christian	103,00 €
Finkenbrink, August	55,00 €
Gabriel, Uta	50,60 €
Gierhake, Michael	60,20 €
Grobecker, Hubert	99,40 €
Haffke, Markus	79,80 €
Hagemeier, Engelbert	79,10 €
Harder, Eugen	20,30 €
Havelt, Alfons	22,72 €
Hernaiz-Kleine, Daniel	59,50 €
Nikelewski, Heinrich	25,30 €
Ossege, Bernhard	126,40 €
Perlewitz, Ralph	39,90 €
Schäpermeier, Martin	59,50 €
Schneider, Sibille	128,30 €
Schöler, Hans Günther	25,30 €
Schöning, Wilhelm	79,80 €
Schwienhorst, Paul Alois	90,36 €
Wenning, André	85,80 €

Von dieser Summe wurde eine Pauschale von 200 € dem Abwasserbetrieb für beratende Themen aus dem Bereich „Umwelt- und Geo-Information“ erstattet.

3.4.2. Personal

2017	Ø	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
1. Beschäftigte laut Stellenplan nach VZÄ (Vollzeitäquivalenzziffern*)	23,80	23,80	23,80	23,80	23,80
2. tatsächliche besetzte Stellen nach VZÄ	22,39	21,15	21,80	22,80	23,80
3. Anzahl der Beschäftigten	23,50	22	23	24	25
4. Auszubildende	0	0	0	0	0
2016	Ø	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
1. Beschäftigte laut Stellenplan nach VZÄ (Vollzeitäquivalenzziffern*)	22,80	22,80	22,80	22,80	22,80
2. tatsächliche besetzte Stellen nach VZÄ	21,14	21,80	21,80	20,80	20,15
3. Anzahl der Beschäftigten	22,25	23	23	22	21
4. Auszubildende	0	0	0	0	0

* Eine Vollzeitarbeitsstelle entspricht einer wöchentlichen tariflichen Arbeitszeit von 39 Stunden. Eine Vollzeitäquivalenzziffer gibt das Verhältnis von der vereinbarten Arbeitszeit jedes Mitarbeiters zur Vollzeitarbeitsstelle wieder. Eine Halbtagskraft mit 19,5 Stunden hätte somit eine Vollzeitäquivalenzziffer von 0,5.

Die Bezüge der Betriebsleitung betrugen 73.564,58 € vor Versorgungsrückstellungen.

Zusatzversorgung

Der Abwasserbetrieb Warendorf ist über die Mitgliedschaft der Stadt Warendorf ebenfalls Mitglied der Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (ZVK) Münster. Zweck der Anstalt ist es, den Arbeitnehmern im Wege privatrechtlicher Versicherung eine zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu gewähren. Es sind alle Arbeitnehmer versichert, die nach dem Tarifvertrag über die Versorgung der Arbeitnehmer des Bundes und der Länder sowie von Arbeitnehmern kommunaler Verwaltungen und Betriebe zu versichern wären. Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5 % zuzüglich eines Sanierungsgeldes in Höhe von 3,25 %. Der Betrieb trägt die Umlage allein. Die Summe der umlagepflichtigen Vergütungen für das Jahr 2017 betrug 1.308 T €.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der ZVK im so genannten Umlageverfahren (Abschnittdeckungsverfahren) erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Nach Auffassung des HFA (Hauptfachausschuss) des IDW (Institut der Wirtschaftsprüfer) liegt bei dieser Art der Zusatzversorgung eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

3.4.3. Honorar des Abschlussprüfers

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wurde ein Höchstbetrag von netto 6.470 € vereinbart. In diesem Betrag sind der Erläuterungsteil und zusätzliche Berichte enthalten.

3.4.4. Geschäfte mit nahestehenden Personen

Geschäfte mit nahestehenden Personen wurden mit den Personen getätigt, die im Stadtgebiet Warendorf wohnhaft sind. Die Abrechnung der Schmutz- und Regenwassergebühren erfolgte zum jeweiligen - in der Gebührensatzung festgelegten - Regelsatz. Insgesamt betrachtet sind die Geschäfte von untergeordneter Bedeutung.

3.4.5. Nachtragsbericht

Nach Schluss des Geschäftsjahres haben sich keine wesentlichen Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Lage des Betriebes ergeben.

Warendorf, den 21.06.2018

Abwasserbetrieb Warendorf

Der Betriebsleiter

Ralf Bückner

4. Lagebericht

4.1. Vermögenslage

Entwicklung des Eigenkapitals

Positionen	Stand 01.01.2017 €	Zugang €	Abgang €	Stand 31.12.2017 €
Eigenkapital				
Stammkapital	2.556.459,41	0,00	0,00	2.556.459,41
Zweckgebundene Rücklagen	18.008.291,56	0,00	0,00	18.008.291,56
Allgemeine Rücklage	10.521.288,83	509.626,72	0,00	11.030.915,65
Ergebnisvorträge	0,00	995.016,72	995.016,72	0,00
Jahresgewinn	995.016,72	1.036.529,45	995.016,72	1.036.529,45

Entwicklung der Rückstellungen

	Stand 01.01.2017 €	Zuführung €	Verbrauch Auflösung(*) €	Abzinsung (-) Aufzinsung(+) €	Stand 31.12.2017 €
Abwasserabgabe	100.200,00	88.000,00	95.102,70 97,30(*)	0,00	93.000,00
Noch ausstehender Urlaub	32.400,00	45.200,00	32.400,00	0,00	45.200,00
Prüfungskosten	10.666,00	9.300,00	7.973,00	0,00	11.993,00
Interne Abschlusskosten	16.225,64	0,00	0,00	0,00	16.225,64
Aufwandsrückstellung	67.300,00	31.500,00	57.790,94 9.509,06(*)	0,00	31.500,00
Angeordnete Überstunden	4.000,00	4.300,00	4.000,00	0,00	4.300,00
Aufbewahrung von Belegen des Rechnungswesens	12.000,00	200,00	0,00	0,00	12.200,00
Rückstellungen für Gerichts- und Prozesskosten	3.000,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00
Gebührenrückstellung	736.298,38	443.456,20	35.000,00	12.712,72(+) 12.031,11(-)	1.145.436,19
Altersteilzeit	348.683,00	0,00	134.148,00	0,00	214.535,00
Gesamt:	1.330.773,02	621.956,20	9.606,36(*) 366.414,64	12.712,72(+) 12.031,11(-)	1.577.389,83

Mit Beschluss des Wirtschaftsplans 2017 wurde eine Darlehensaufnahme in Höhe von 2.817 T € genehmigt. Beantragt und auch zugesagt wurden für einzelne Baumaßnahmen Sonderkredite in Höhe von 985 T €. Diese Sonderkredite können erst mit Fertigstellung der entsprechenden Baumaßnahme abgerufen werden. Von den zugesagten Darlehen wurde auf eine Kreditusage in Höhe von 170 T € verzichtet, da die Baumaßnahme aus Eigenmitteln finanziert werden konnte.

Die verbleibenden zwei Darlehen in Höhe von insgesamt 815 T € wurden noch nicht abgerufen, da es durch zeitliche Verschiebungen bei der Durchführung der Bauprojekte noch nicht zur Fertigstellung im Berichtsjahr gekommen ist.

Im Jahr 2017 wurden zwei Darlehen in Höhe von insgesamt 755 T € abgerufen. Diese Darlehen wurden in den Jahren 2013 und 2016 beantragt und genehmigt, die zugrundeliegenden Baumaßnahmen wurden aber erst im Berichtsjahr fertiggestellt.

Den Neuaufnahmen in Höhe von insgesamt 755 T € stehen Tilgungsleistungen in Höhe von 970 T € im Berichtsjahr entgegen, so dass die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten insgesamt um 215 T € gesunken sind.

4.2. Finanzlage

Liquidität des Abwasserbetriebs

Die Liquidität des Eigenbetriebes stellt sich stichtagsbezogen wie folgt dar (korrespondierende Posten wurden dabei saldiert):

	31.12.2017		31.12.2016		Veränderung
Aktiva	T€	%	T€	%	T€
Langfristig gebundenes Vermögen	59.536	96,0	59.506	96,2	30
Kurzfristig gebundenes Vermögen	2.454	4,0	2.332	3,8	122
	61.990	100,0	61.838	100,0	152
Passiva					
Langfristig verfügbare Mittel	58.864	95,0	59.043	95,5	-179
Kurzfristig verfügbare Mittel	3.126	5,0	2.795	4,5	331
	61.990	100,0	61.838	100,0	152

Die zum Bilanzstichtag bestehende Unterdeckung der langfristig verfügbaren Mittel beträgt 672 T € (im Vorjahr Unterdeckung 463 T €).

Der Abwasserbetrieb konnte jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen.

Kapitalflussrechnung

	2017 T€	2016 T€
Ordentliches Ergebnis	1.037	995
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens aus Gesamtanlagespiegel	+2.355	+2.261
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	+247	+85
Sonst. zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-533	-542
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-6	+3
Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen L+L, andere Aktiva, die nicht Investitions-/Finanztätigkeit zuzuordnen sind	+194	+1.617
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten L+L, andere Passiva, die nicht Investitions-/Finanztätigkeit zuzuordnen sind	0	-140
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen, bereinigt um nicht zahlungswirksame Vorgänge	-43	+24
Cash Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.251	4.303
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (Abgänge von Restbuchwerten + Gewinn aus Abgang – Verlust aus Abgang)	+9	-3
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (Zugänge AHK)	-2.319	-2.870
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (Zugänge AHK)	-33	-9
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-2.343	-2.882
Gewährung Kassenkredit an Stadt	0	0
Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-485	-485
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen, Ertragszuschüssen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	+865	+1.112
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-970	-933
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-590	-306
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	316	1.115
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (liquide Mittel aus Gesamtbilanz des Vorjahres)	1.305	190
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.621	1.305

Der Finanzmittelfonds am Ende der Periode entspricht den Liquiden Mitteln.

Die Investitionen des Berichtsjahres konnten komplett aus den Mittelzuflüssen aus laufender Geschäftstätigkeit finanziert werden.

4.3. Ertragslage

Bei der Beurteilung des Geschäftsverlaufes wurden die Wirtschaftsplanansätze mit dem Ist-Ergebnis verglichen.

Im Wirtschaftsjahr 2017 entwickelte sich der Abwasserbetrieb Warendorf entsprechend der Erwartung. Das Jahresergebnis weist einen Gewinn in Höhe von 1.037 T € aus. Rechnet man von diesem Ergebnis die Eigenkapitalverzinsung (506 T €) ab, liegt der erzielte Gewinn bei 530 T € und damit 30 T € über dem geplanten Gewinn in Höhe von 500 T €.

Eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 506.340,00 € soll an den Haushalt der Stadt abgeführt werden.

Geht man davon aus, dass durch den Jahresgewinn mindestens der Auflösungsbetrag der passivierten Ertragszuschüsse erzielt werden sollte, ergibt sich für den Zeitraum 1991 – 2017 eine Unterdeckung von 806 T €.

Die aufgelösten passivierten Ertragszuschüsse ergeben sich aus den gezahlten Kanalanschlussbeiträgen, aus den Erschließungen von Baugebieten, aus Hausanschlusskostenerstattungen, der Übertragung von Anlagevermögen durch den Einrichtungsträger sowie durch Zuschüsse der Straßenbaulastträger. Aufgelöst werden die Eingänge bis 2005 mit jeweils 3 % der Gesamtsumme, ab 2006 ist der aufzulösende Prozentsatz jährlich individuell nach dem durchschnittlichen Prozentsatz der in dem jeweiligen Jahr angeschafften Wirtschaftsgüter zu ermitteln. Für 2017 beträgt der Auflösungssatz 4,86 %.

Positiven Einfluss auf den Jahresabschluss hatte der geringere Materialaufwand in Höhe von 199 T €, Mehreinnahmen im Bereich der Schmutzwassergebühren aufgrund des Anstieges der zu entsorgenden Abwassermengen in Höhe von 131 T € sowie 64 T € geringere Personalaufwendungen. Aus der Nachkalkulation ergibt sich eine Gebührenüberdeckung in Höhe von 444 T € (s. Nachkalkulation letzte Seite dieses Berichtes).

Negativen Einfluss auf das Jahresergebnis hatten höhere Abschreibungen in Höhe von 35 T €.

Personalaufwand/Personalentwicklung

Der Abwasserbetrieb wendete für das Personal auf

	2017 €	Vorjahr €
Vergütung + Aushilfslöhne	1.215.895,33	1.162.102,26
Verrechnungskonto Altersteilzeit	-138.418,00	-140.151,00
Verrechnungskonto Überstunden	300,00	-1.000,00
Auszahlungen LOB	20.756,12	19.919,70
Sonstige Personalaufwendungen	626,17	2.854,23
Sozialversicherungsanteile	251.788,30	237.233,91
Beiträge zur Zusatzversorgung	101.988,00	95.400,99
Pauschale Lohnsteuer	3.523,24	3.489,67
Insgesamt	1.456.459,16	1.379.849,76

Die Vergütung der Leistungen der Arbeitnehmer richtete sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD). Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppen.

Durch Dienstanweisungen sind u. a. die Arbeitszeit, die DV-Organisation, Dienstwege, Schutz- und Dienstkleidung, Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen geregelt. Für Fortbildungsveranstaltungen sind im Jahr 2017 ca. 24 T € aufgewendet worden.

Die Arbeitsschutzbestimmungen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Der § 3 des Arbeitsschutzgesetzes wird eingehalten. Für alle gewerblichen Arbeitsplätze gibt es Gefährdungsbeurteilungen, die Kläranlage wird regelmäßig durch eine Sicherheitsfachkraft begangen, der Betriebsarzt macht regelmäßige Gesundheitschecks. Es hat keine gefährlichen Arbeitsunfälle gegeben.

4.4. Größere Investitionen

Investitionen in die Kanalisation u. Sonderbauwerke:

Mit der Erneuerung der Splieterstraße wurde begonnen. Zunächst wurde die Kanalisation im Bereich der Kreuzung Splieterstraße / Reichenbacher Straße für die geänderte Führung des Niederschlagswassers umgebaut. Mit diesen Arbeiten erfolgt eine deutliche Entlastung des Holzbachs. Mit der Fertigstellung ist Anfang 2018 zu rechnen.

Im Rahmen der Baumaßnahme Erneuerung des Regenwasserkanals „Nordfeld“, wurde der Abschnitt in der Eisenbahnstraße fertig gestellt. Die Fertigstellung der Baumaßnahme wird in der 1. Jahreshälfte 2018 erfolgen.

Die Baumaßnahme „Druckrohrnetz Vogelfeld (N 29)“ wurde fertig gestellt. Es wurden 3 Grundstücke im Außenbereich abwassertechnisch erschlossen.

Die Baumaßnahme „Druckrohrnetz Hoetmarer Dorfbauerschaft (N 24)“ wurde fertig gestellt. Es wurde ein Grundstück im Außenbereich abwassertechnisch erschlossen.

Die Baumaßnahme „Druckrohrnetz Gröbblingen (N 2)“ 1. Bauabschnitt wurde fertig gestellt. Es wurde 5 Grundstücke im Außenbereich abwassertechnisch erschlossen.

Mit der Baumaßnahme Druckrohrnetz „Einener Dorfbauerschaft (N 19)“ wurde begonnen. Es werden 5 Grundstücke im Außenbereich abwassertechnisch erschlossen. Mit der Fertigstellung ist Anfang 2018 zu rechnen.

In der Sternbergstraße wurde der Kanal mit einem Liner renoviert. Es wurden 7 Haltungen DN 300 und 2 Haltungen DN 400 mit einem glasfaserverstärkten Schlauchliner, der mit Epoxydharz getränkt ist, renoviert. 61 m Anschlussleitungen DN 150 wurden in offener Bauweise erneuert. Im Nachgang wurde bei allen Schachtdeckeln in der Sternbergstraße eine Kanaldeckelsanierung durchgeführt.

Das freigeräumte Gelände der ehemaligen Hauptschule Freckenhorst wurde für eine Wohnbebauung als Klimaschutzsiedlung erschlossen. Das Gebiet wird im Trennsystem entwässert. Die Maßnahme wurde in 2017 abgeschlossen.

Investitionen in Kläranlagen

Die Fertigstellung des Projektes „Erneuerung der Prozessvisualisierung“ für alle abwassertechnischen Bauwerke hat sich auf Grund von Personalwechsel bei dem beauftragten Unternehmen verzögert. Mit einer Fertigstellung ist im ersten Halbjahr 2018 zu rechnen.

Um Mitarbeiter des technischen Betriebs insbesondere während des Bereitschaftsdienstes abzusichern, wurde eine neue Personen-Not-Signalanlage installiert. Die Einsatzfahrzeuge wurden in 2016 mit mobilen Geräten und die Kläranlage Warendorf 2017 mit einem stationären Gerät ausgestattet. Bei Unfällen werden die GPS-Koordinaten der verunfallten Person an eine Zentrale gesendet. Diese informiert umgehend die Rettungsleitstelle des Kreises Warendorf. Durch die GPS-Koordinaten können die Rettungskräfte auch auf der weitläufigen Kläranlage Warendorf die verunfallte Person gezielt suchen und schnell finden.

Auf der Kläranlage Warendorf wurde eine Fahrzeug- und Gerätehalle fertig gestellt. Hierdurch soll eine witterungsgeschützte und damit werterhaltende Unterstellung von Fahrzeugen und Geräten gewährleistet werden. Hierbei wurde die Zufahrtsmöglichkeit auf der Kläranlage für Großfahrzeuge optimiert.

4.5. Größere Unterhaltungsmaßnahmen

Im Bereich Kanalisation

Ein wesentlicher Leistungsschwerpunkt der Arbeit des Abwasserbetriebes ist die fachgerechte Unterhaltung des Kanalisationsnetzes einschließlich der zugehörigen Sonderbauwerke. Dieser Leistungsumfang wird durch die seit 1995 gültige Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) vorgegeben. So ist z.B. festgelegt, dass zurzeit jährlich mindestens 5% des Kanalnetzes und innerhalb 15 Jahren das gesamte Kanalnetz auf seinen Zustand hin zu überprüfen ist.

In 2017 wurde der Inspektionsbezirk XIII „Warendorf Mitte-Süd“ öffentlich ausgeschrieben und untersucht. Dieser Bezirk umfasst einen Teil des Stadtgebietes, welches im Norden von der „Wallpromenade (B 64)“, im Osten von der „Breiten Straße“, im Süden von der „Reichenbacher Straße“ und im Westen von der „Königsberger Straße“ begrenzt wird. Untersucht wurden ca. 10,5 km Kilometer Hauptkanal mit Dimensionen zwischen DN 200 und DN 600, ca. 330 dazugehörige Kanalschächte sowie 4000 m Anschlussleitungen. Für Gewährleistungs-, Neubauabnahmen und Planungsvoruntersuchungen wurden ca. 3 km Hauptkanäle zwischen DN 200 und DN 1200 und 70 Schächte inspiziert.

Öffentlich ausgeschrieben wurden Reparaturen von Einzelschäden im Bezirk V „Warendorf Süd-Ost + Walgern“. Zu diesem Bezirk gehört „Walgern2“ und ein Teil des Stadtgebietes zwischen „Beelener Straße“ im Norden, „Carl-Leopold-Straße“ im Westen, der Straße „Schembach“ im Osten und der „Kurt-Schäffer-Straße“ im Süden. Es wurden Reparaturarbeiten mittels Robotertechnik in 33 Kanalhaltungen mit einer Gesamtlänge von 1,5 km durchgeführt. Zum Einsatz kamen Stutzen-Verpresssysteme, Kurzliner und Edelstahlmanschetten.

Außerhalb des zuvor genannten Gebietes wurden 60 m Grundstücksanschlussleitungen erneuert sowie 10 Kanalschächte in Stand gesetzt.

Im Vorfeld der Marktplatzumgestaltung erneuerte der Abwasserbetrieb 12 Anschlussleitungen DN 150 mit einer Länge von 72 m.

Im Bereich Sonderbauwerke

Bei mehreren Regenrückhaltebecken wurden umfangreiche Forstarbeiten durchgeführt.

Das Notstromaggregat des Mischwasserpumpwerkes Freckenhorst hat einen neuen Kühler bekommen. Des Weiteren wurde eine Regenwasserpumpe generalüberholt.

Über die genannten Maßnahmen hinaus beliefen sich die Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich Kanäle und Sonderbauwerke im normalen Rahmen.

Im Bereich Kläranlagen

In 2016 musste sich der Abwasserbetrieb unter anderem mit der Problematik der Feuchttücher beschäftigen. Auf der Kläranlage Warendorf haben die drei großen Mischwasserpumpen (Förderleistung je 6.500 m³/h) große Probleme mit den immer häufiger genutzten Feuchttüchern. Diese sind aus synthetischen Fasern und zersetzen sich im Abwasser nicht wie normales Toilettenpapier. Eine der Pumpen wurde 2016 im Werk für ca. 25.000 € repariert. In 2017 wurden die beiden anderen Mischwasserpumpen für insgesamt ca. 50.000 € repariert. Um die Reparaturintervalle zu verlängern, wurden Revisionsöffnungen an den Pumpen installiert. Durch diese Öffnungen kann das Betriebspersonal einen Teil der Feuchttücher entfernen. Eine gänzliche Lösung des Problems stellt dieses jedoch nicht dar, weil die Feuchttücher, die in die Lager eindringen, weiterhin nur von dem Hersteller im Werk für die oben genannten Kosten entfernt werden können. Nach Aussage des Herstellers sowie verschiedener Ingenieur-Büros können diese Pumpen nicht für Abwasser mit Feuchttüchern umgerüstet bzw. ertüchtigt werden. Hier besteht die Aufgabenstellung für den Abwasserbetrieb Lösungen zu erarbeiten.

An verschiedenen Bauwerken wurden Betonsanierungen durchgeführt.

Über die genannten Maßnahmen hinaus, beliefen sich die Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Kläranlagen im normalen Rahmen.

4.6. Risikomanagement

Gemäß § 10 EigVO wurde 2006 ein Risikofrüherkennungssystem im Abwasserbetrieb eingerichtet und ein umfassendes Handbuch zum Risikomanagement erstellt. Seit 2007 finden jährlich Revisionen des Risikofrüherkennungssystems statt. Hiermit hat der Abwasserbetrieb ein System aufgebaut, um Risiken schnell und effektiv erkennen zu können. Die identifizierten Risiken werden im Hinblick auf ihr Schadenspotential und ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit beurteilt. Das Ausmaß eines potenziellen Schadens wird nach Möglichkeit in Kostengrößen und finanziellen Auswirkungen ausgedrückt.

4.7. Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage des Abwasserbetriebes

Das Geschäftsjahr 2017 war insgesamt geprägt durch eine positiven Ertragslage auf Grund des Jahresabschlusses in Höhe von 1.037 T €. Hiervon werden nach Beschluss des Rates 506 T € an den Haushalt der Stadt als Eigenkapitalverzinsung abgeführt.

Aus dem Gewinn des Vorjahres wurden 510 T € in die allgemeinen Rücklagen eingestellt. Dadurch konnte das Eigenkapital weiterhin gestärkt werden.

Die Investitionen des Berichtsjahres wurden aus den Mittelzuflüssen aus laufender Geschäftstätigkeit sowie aus den liquiden Mitteln finanziert. Es besteht eine Unterdeckung an langfristigen gebundenen Vermögenswerten in Höhe von 674 T €. (Vorjahr eine Unterdeckung in Höhe von 463 T €). Die grundsätzliche Forderung, langfristiges Vermögen soll durch langfristig verfügbare Mittel finanziert werden, wurde damit zum 31.12.2017 nicht erfüllt. Der Abwasserbetrieb konnte in 2017 jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen.

4.8. Künftige Entwicklung

Im Bereich Kanalisation

Bei der Planung der Entwässerung von Neubaugebieten steht der Abwasserbetrieb vor allem bei der Niederschlagswasserbeseitigung vor großen Herausforderungen. Es zeigt sich immer mehr, dass die Reinigung- und Rückhaltung von Niederschlagswasser oft ein limitierender Faktor für die Ortsentwicklung darstellt. Durch die Lage von Neubaugebieten bestehen häufig Probleme bei der Grundstücksverfügbarkeit für Regenrückhaltebecken. Es wird immer schwieriger, entsprechende Grundstücke zu erwerben. Für eine „ortsnahe Einleitung“ des Niederschlagswassers in ein Gewässer mit ausreichender Aufnahmekapazität müssen teilweise sehr lange Kanalstrecken gebaut werden. Beide Faktoren führen zu erhöhten Kosten bei der abwassertechnischen Erschließung und wirken sich negativ auf die Erschließungskosten aus.

In dem Wohn- und Gewerbegebiet zwischen „Splieterstraße“, B 64 und B 475 bestehen zurzeit 7 Einleitungen von Niederschlagswasser in Gewässer. Bei allen Einleitungen läuft die Einleiterlaubnis in 2018 aus. Bei der Neubeantragung der Einleitungsgenehmigungen ist damit zu rechnen, dass an einzelnen Einleitungen eine Behandlung des Niederschlagswassers oder eine Ausgleichsmaßnahme am Gewässer nötig wird.

Das angestrebte Baugebiet „In de Brinke“ im Warendorfer Nordwesten soll eine bebaubare Fläche von rd. 19 ha schaffen. In 2018 soll gemeinsam mit der Stadt die Planungsleistungen europaweit ausgeschrieben werden. Nach Fertigstellung der Ausführungsplanung müssen die Kanalbaumaßnahmen inkl. des zu erstellenden Regenrückhaltebeckens ausgeschrieben werden. Die Baumaßnahmen werden sich über 2 bis 3 Jahre erstrecken.

In 2018 wird der Regenwasserkanal in der „Bergstraße“ und in der „Katharinenstraße“ aus hydraulischen Gründen erneuert.

Seitens des Abwasserbetriebes wurden die entwässerungstechnischen Planungen der Baugebiete „Kardinal-von-Galen-Straße“ intensiv begleitet. Die Erschließung des Gebietes erfolgt in 2018 durch einen Erschließungsträger.

In 2018 wird der Mischwasserkanal in der „Berliner Straße“ bis zur Straße „Am Ahmerkamp“ erneuert. Die Erneuerung ist aus hydraulischen Gründen erforderlich.

Für die geplante Erweiterung des Baugebietes am Hesselbrink sowie die Erweiterung des Gewerbegebietes an der Ostmilter Straße in Milte muss der Abwasserbetrieb die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung planen.

In 2018 sollen folgende Druckrohleitungen zur Erschließung von Grundstücken im Außenbereich gebaut werden.

- Hoetmarer Dorfbauerschaft- Natarp 2. Bauabschnitt
- Lentruper Weg
- Ggf. Holtrup

Parallel wird das Außenanschlusskonzept auf der Grundlage der gemachten Erfahrungen und geänderten Rahmenbedingungen überarbeitet.

Für eine zukunftsorientierte Investitionsplanung soll in 2018 mit einer Substanzbewertung des Kanalnetzes begonnen werden.

Im Bereich Sonderbauwerke

Die Abwasserpumpen auf dem Pumpwerk Milte sind seit 1995 in Betrieb. Die Pumpen sind abgängig und haben nach heutigem Stand der Technik energetisch einen schlechten Wirkungsgrad. Aus diesen Gründen war der Austausch gegen neue Pumpen in 2017 geplant. Im Rahmen des Planungsprozesses wurde auch der Rechen des gleichen Baujahres mit überprüft und beschlossen, dass auch hier eine Erneuerung angezeigt ist. Aus diesem Grund hat sich die Umsetzung der Maßnahme verzögert, geplant ist jetzt die Umsetzung für 2018 – 2019.

An den vorhandenen Regenrückhaltebecken sind in den nächsten Jahren unterschiedlichste Maßnahmen notwendig, da bei der Neubeantragung von Einleitungserlaubnissen für das Niederschlagswasser aus den Becken in ein Gewässer mit Auflagen der Aufsichtsbehörde zu rechnen ist. Hierzu gehören eventuelle Abdichtungen zum Grundwasser, Entschlammungen und Vergrößerungen.

Die Kläranlage Freckenhorst ist 1989 zu einer Pumpstation umgebaut worden. Im Zuge dieses Umbaus wurde das dortige Notstromaggregat ausgebaut und in Hoetmar auf dem Regenrückhaltebecken (RÜB) eingebaut. Dieses Notstromaggregat ist bei Stromausfall für die Versorgung des RÜBs sowie der Kläranlage Hoetmar zuständig. Auf Grund des hohen Alters von ca. 40 Jahren ist ein Austausch für die Versorgungssicherheit der beiden Anlagen notwendig. Der Austausch ist für 2018 geplant. Zusätzlich wird aus Gründen der Betriebssicherheit die Stromeinspeisung von Niederspannung auf Mittelspannung umgestellt.

Das Notstromaggregat auf der Pumpstation Freckenhorst wurde 1989 im Zuge des Umbaus der Kläranlage zur Pumpstation errichtet. Auch dieses Aggregat ist auf Grund seines Alters von fast 30 Jahren und anstehender größerer Reparaturmaßnahmen in den nächsten Jahren auszutauschen.

Bereich Kläranlagen

Die Kläranlage Warendorf verfügt über zwei getrennte Stromkreise mit jeweils einem Notstromaggregat. Eines der beiden Notstromaggregate ist seit 1980 in Betrieb. Aufgrund der Probleme mit dem Erhalt von Ersatzteilen muss das Aggregat vorsorglich ausgetauscht werden. Der Austausch war für 2017 vorgesehen. Im Zuge der Planung wurde ein anderer Aufstellungsort favorisiert, durch die Anpassung der Planung sowie Änderungen am Gebäude des neuen Aufstellungsortes, wurde mehr Zeit benötigt. Die Umsetzung der Maßnahme ist nun für Mitte 2018 vorgesehen.

Auf der Kläranlage Warendorf wird der Sand durch einen Pilgerschrittklassierer aus dem Abwasser entfernt. Dieser ist 36 Jahre alt, stark verschlissen und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Zudem kommt es durch die turbulente Strömung in den Gerinnen und den Überfällen in die Ablaufschächte zu einer intensiven Geruchsentwicklung und dem Ausgasen von Schwefelwasserstoffverbindungen, die zu erheblichen Korrosionen an den unmittelbar betroffenen Betonoberflächen führen. Konstruktionsbedingt weist der Pilgerschrittklassierer nur einen geringen Abscheidegrad der Feinstsandbestandteilen auf. Angesichts des hohen Alters und dem entsprechend hohen Wartungsaufwand ist geplant, den Pilgerschrittklassierer durch eine moderne Sandwaschanlage zu ersetzen.

Durch die vermehrte Verwendung von sogenannten Feuchttüchern bzw. feuchtes Toilettenpapier durch die Bevölkerung kommt es zu großen Problemen mit den Regenwetterpumpen auf der Kläranlage Warendorf (siehe Punkt 11.5). Es wurden große Anstrengungen unternommen, die Bevölkerung auf dieses Thema aufmerksam zu machen und zu sensibilisieren. Eine Änderung des Nutzerverhaltens konnte bisher jedoch nicht festgestellt werden. Dieses gab Anlass, nach einer technischen Lösung zu suchen. Hierbei wurde relativ schnell klar, dass ein ganzheitliches Konzept für die Mischwasserförderung und der mechanischen Vorreinigung auf der Kläranlage Warendorf gefunden werden muss.

Erläuterung: Bei Niederschlagsereignissen wird ab einem Zufluss von mehr als 1.000 m³/h das Mischwasser über das Regenwetterpumpwerk in ein Regenüberlaufbecken (Volumen = 5.350 m³) gefördert. Das vorhandene Regenwetterpumpwerk ist mit 3 Propellerpumpen mit einer Förderleistung von je 6.500 m³/h ausgerüstet. Trotz eines Rohrdurchmessers von 700 mm ist es in den letzten Jahren wiederholt zu Ausfällen der Rohrpropellerpumpen durch Verstopfungen der Laufräder durch Feuchttücher gekommen. Diese konnten nur mit erheblichem Aufwand und Instandhaltungskosten behoben werden. Vor diesem Hintergrund und aufgrund des fortgeschrittenen Alters der Ausrüstung, insbesondere der Maschinen- und EMSR Technik (Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik), sind folgende Bauteile mittlerweile sanierungsbedürftig:

- Grobrechenanlage
- Regenwetterpumpwerk

Die Wirtschaftlichkeit und die Betriebssicherheit nachfolgender Verfahrensstufen sind maßgeblich von einer einwandfreien Funktionsfähigkeit dieser Anlageteile abhängig. Somit ist eine nachhaltige Planung zur Modernisierung der Regenwasserbehandlungsanlagen und der mechanischen Vorreinigung notwendig. Nur auf Basis einer ganzheitlichen Betrachtung können die richtigen langfristigen Investitionsentscheidungen getroffen werden.

Die bestehenden Betriebsprobleme und die Sanierungsziele für die vorgenannten Anlagenteile lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Die bestehenden Regenwetterpumpen (Rohrpropellerpumpen) sich durch verstopfungsfreie und wartungsarme Pumpen zu ersetzen

- Durch den Einsatz von Schneckenpumpen zur Mischwasserförderung wäre eine vorgeschaltete Grobrechenanlage nicht erforderlich, weil sie absolut verstopfungssicher sind.
- Energetische Optimierung der gesamten Einlaufgruppe.
- Die Vorklärung ist nach heutigen Bemessungsgrundsätzen zu groß und bereitet dadurch in der nachgeschalteten Biologie Probleme. Aus diesem Grund sollte eine neue Vorklärung mit geringeren Aufenthaltszeiten mit berücksichtigt werden.
- Bereinigung von ungünstigen Rohrleitungsführungen, die aus früheren Umbaumaßnahmen resultieren.

Die ersten Planungsschritte zur Modernisierung der Mischwasserförderung und der mechanischen Vorreinigung werden in 2018 beauftragt.

Der Abwasserbetrieb Warendorf strebt eine nachhaltige Energieversorgung für die von ihm betriebenen Anlagen und Objekte an. Die energetische Feinanalyse für die Kläranlage Warendorf hat aufgezeigt, dass ein erhebliches Energieeinsparpotential durch die Optimierung des Rücklaufschlammabzuges und die Rückführung in die Belebungsanlage zu erzielen ist. Der Rücklaufschlammabzug wurde bereits durch den Umbau der Nachklärbeckenräume 2016 optimiert. Durch große Höhenunterschiede zwischen den einzelnen Bauwerken (Nachklärbecken, Zwischenpumpwerk, biologische Phosphat-Elimination) und einer hohen Rücklaufschlammmenge ist ein erheblicher Energieeinsatz für das Pumpen des Rücklaufschlammes aufzubringen. Die aktuelle Betriebsweise ist in erster Linie durch die unterschiedlichen Ausbaustufen der Kläranlage begründet. Eine verfahrenstechnische Notwendigkeit für diese Art der Rücklaufschlammführung besteht grundsätzlich nicht. Der Rücklaufschlamm könnte auch alternativ auf kurzem Weg in die Belebungsbecken gefördert werden. Der Abwasserbetrieb Warendorf hat ein Planungsbüro beauftragt, eine Genehmigungsplanung zur Optimierung des Rücklaufschlammabzuges sowie einer energetisch wirtschaftlichen Rücklaufschlammförderung aufzustellen. Es ist geplant, ein neues Schneckenpumpwerk direkt an die vorhandenen Rücklaufschlammregelschächte anzubauen. Durch das neue Rücklaufschlammumpwerk würde sich der Stromverbrauch für die Rücklaufschlammförderung von rd. 270.000 kWh/a auf rd.

84.000 kWh/a reduzieren, so dass rund 186.000 kWh pro Jahr eingespart werden könnten. Es wird eine Umsetzung in 2019 angestrebt.

Die offenen Betonoberflächen und die verbindenden Brücken der Faulbehälter sind mittlerweile stark angegriffen und benötigen dringend eine Sanierung. Dabei ist geplant die Oberflächen der Faulbehälter zu sanieren und die Brücke durch Stahlbrücken zu ersetzen. Die Sanierung soll in 2018 erfolgen.

Auf Grund des Alters der Kläranlage Warendorf und anderen abwassertechnischen Bauwerken besteht auch in den nächsten Jahren Sanierungs- und Reinvestitionsbedarf.

Wasserkraftanlage

Die Planung der Wasserkraftanlage wurde auf Grund der Planung „Neue Ems“ eingestellt. Der Betrieb Gewerblicher Art (BGA) für die Wasserkraftanlage wird in 2018 nach Beschluss der Verwaltungsspitze aufgelöst.

Wirtschaftliche Entwicklung

Wie in Kapitel 3 „Gebührenentwicklung“ abzulesen, konnten die Gebühren in den Jahren 2011 – 2018 insgesamt gesenkt werden. Diese Entwicklung ist auf die kontinuierlichen Investitionen und Instandhaltungsarbeiten in das Kanalnetz und die Abwasserreinigungsanlagen zurückzuführen.

Die derzeitige wirtschaftliche Lage mit einem niedrigen Zinsniveau für aufgenommene Darlehen hat jedoch starken Einfluss auf das Preisniveau von Bau- und Handwerkerleistungen, da diese stark nachgefragt werden. Der Abwasserbetrieb muss zukünftig mit steigenden Preisen für in Anspruch genommene Leistungen in diesem Bereich rechnen. Zudem führt die gute Auslastung der Bau- und Handwerksbetriebe dazu, dass Baumaßnahmen nicht im geplanten Zeitraum durchgeführt werden können.

Das niedrige Zinsniveau führt aber gleichzeitig zu einer Entlastung des Abwasserbetriebs – und damit der Gebührenzahler, da auslaufende Zinsbindungsfristen dazu führen, dass günstigere Zinsen in Anspruch genommen werden können als zum Zeitpunkt der ursprünglichen Darlehensaufnahme. Gleichzeitig können neu aufgenommene Darlehen zu niedrigen Zinssätzen abgeschlossen werden, was den Gebührenzahler natürlich ebenfalls entlastet.

Analysen haben ergeben, dass sich die Gebühren in den nächsten fünf Jahren bei gleichbleibender wirtschaftlicher Gesamtlage und weiterhin kontinuierlicher Reinvestition in die Abwasser-Infrastruktur in etwa gleich entwickeln werden. Trotzdem bestehen Risiken für eine Gebührensteigerung, hier sind insbesondere die Niederschlagswasserbeseitigung und die galoppierende Preissteigerung bei Baumaßnahmen zu nennen. Durch gestiegene Anforderungen bei der Niederschlagswasserbeseitigung und zunehmenden Alters der vorhandenen Anlagen ist in diesem Bereich mit Kostensteigerungen zu rechnen. Die Baupreise ziehen besonders im Kanalbau stark an, Preissteigerungen im zweistelligen Bereich sind nicht mehr ungewöhnlich.

Allgemeines

In der Vergangenheit haben sich der Bund sowie das Land Nordrhein-Westfalen als Träger der Straßenbaulast für Bundes- und Landstraßen auf der Grundlage öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen pauschal an den Kosten der Herstellung oder Erneuerung der gemeindlichen Kanäle beteiligt, die auch das Straßenoberflächenwasser der öffentlichen Straßen abführen.

Inhalt der Vereinbarungen war auch, dass im Gegenzug keine laufenden Gebühren oder Entgelte für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage zu entrichten sind. Das Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen hat entschieden, dass solche Vereinbarungen unzulässig sind, da der darin enthaltende Gebührenverzicht mit dem Kommunalabgabenrecht nicht vereinbar ist.

Seither ist der Straßenbaulastträger zur Niederschlagswassergebühr (Regenwassergebühr) herangezogen worden.

Das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen verzichtet auf die Rückforderung. Der Bund hat eine Rückzahlung der Einmalzahlungen für die Bundesstraßen gefordert. Entsprechend stehen Gerichtsverfahren bei einigen Städten und Gemeinden an. Der Ausgang dieser Musterklagen wird auch für Warendorf entscheidend sein.

Für den Abwasserbetrieb würde sich eine Rückzahlungsforderung in Höhe von 174 T € ergeben.

Warendorf, den 21.06.2018

Abwasserbetrieb Warendorf

Die Betriebsleitung

(Bücker)

W
A
R
E
N
D
O
R
F

5. Nachkalkulation

Nachkalkulation gemäß § 6 KAG für das Jahr 2017

	Ergebnis lt. Jahresabschluss €	Korrektur €	Ergebnis nach KAG €
1. Aufwendungen			
Material, Abwasserabgabe, Untersuchung KKA	1.452.524,51	0,00	1.452.524,51
Personal	1.456.459,16	0,00	1.456.459,16
Abschreibungen	2.354.876,26	-9.786,86	2.345.089,40
Sonstige Aufwendungen	500.709,67	-11.320,11	489.389,56
Zinsaufwand	628.514,78	-12.712,73	615.802,05
Eigenkapitalverzinsung an Stadt	0,00	506.340,00	506.340,00
Sonstige Steuern	687,68	0,00	687,68
Summe 1	6.393.772,06	472.520,30	6.866.292,36
2. Deckungsbeiträge			
2.1 Umsatzerlöse			
Auflösung Ertragszuschüsse	532.791,27	-532.791,27	0,00
Entsorgung KKA, Fett, Kleineinleiterabgabe	35.088,45	0,00	35.088,45
Sonstige Gebühren, Spülung Rohrnetz,	4.727,72	0,00	4.727,72
Summe 2.1	572.607,44	-532.791,27	39.816,17
2.2 Sonstige Deckungsbeiträge			
Aktiviert Eigenleistung	132.800,10	0,00	132.800,10
Sonstige Erträge	240.019,62	-19.186,76	220.832,86
Zinserträge	14.593,45	-12.031,11	2.562,34
Summe 2.2	387.413,17	-31.217,87	356.195,30
Summe 2	960.020,61	-564.009,14	396.011,47
3. Entgeltbedarf			
Summe 3	5.433.751,45	1.036.529,44	6.470.280,89
4. Gebührenaufkommen	6.913.737,09	0,00	6.913.737,09
Kostenüber/-unterdeckung	1.479.985,64	-1.036.529,44	443.456,20

F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 (Anlage 4) des Abwasserbetriebes Warendorf unter dem Datum vom 03. September 2018 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An den Abwasserbetrieb Warendorf:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Abwasserbetriebes Warendorf für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften (und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung) liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 106 GO NRW und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes Anlass zu Beanstandungen geben. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung sowie der wirtschaftlichen Verhältnisse wurde entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720) durchgeführt. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.



Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Osnabrück, 03. September 2018

INTECON
GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Spreckelmeier
Wirtschaftsprüfer

Stadtwerke Warendorf GmbH

Jahresabschluss 2017

**Stadtwerke Warendorf GmbH,
Warendorf**

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva

	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
- Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>76.867,00</u>	<u>66.045,00</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.098.812,00	2.235.653,00
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	85.517,00	87.040,00
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	423.764,00	424.087,00
4. Verteilungsanlagen	8.173.024,00	7.609.071,00
5. Technische und bauliche Einrichtungen Bäder und Straßenbeleuchtung	1.382.662,00	1.464.873,00
6. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	143.266,00	175.084,00
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>22.590,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>12.329.635,00</u>	<u>11.995.808,00</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	17.631.986,00	17.631.986,00
2. Beteiligungen	144.453,00	144.453,00
3. Sonstige Ausleihungen	<u>3.211,00</u>	<u>3.268,00</u>
	<u>17.779.650,00</u>	<u>17.779.707,00</u>
	<u>30.186.152,00</u>	<u>29.841.560,00</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
- Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>125.163,31</u>	<u>130.912,07</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	387.095,67	351.373,21
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.218.160,89	1.879.495,13
3. Forderungen gegen Gesellschafter	275.261,70	314.649,04
4. sonstige Vermögensgegenstände	<u>289.438,56</u>	<u>297.103,41</u>
	<u>3.169.956,82</u>	<u>2.842.620,79</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>17.632,92</u>	<u>14.181,50</u>
	<u>3.312.753,05</u>	<u>2.987.714,36</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>5.118,65</u>	<u>1.155,68</u>
	<u>33.504.023,70</u>	<u>32.830.430,04</u>

**Stadtwerke Warendorf GmbH,
Warendorf**

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Passiva

	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.000.000,00	3.000.000,00
II. Kapitalrücklage	6.442.172,36	6.442.172,36
III. Gewinnrücklagen	2.561.681,75	1.556.252,20
IV. Gewinnvortrag	0,00	410.177,37
V. Jahresüberschuss	441.871,43	595.252,18
	<u>12.445.725,54</u>	<u>12.003.854,11</u>
 B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	 <u>1.695.382,00</u>	 <u>1.652.943,00</u>
 C. Empfangene Ertragszuschüsse	 <u>65.460,00</u>	 <u>91.662,00</u>
 D. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	7.948,61	80.756,38
2. sonstige Rückstellungen	259.915,21	271.374,17
	<u>267.863,82</u>	<u>352.130,55</u>
 E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.746.915,38	16.020.541,67
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	146.541,40	741.939,19
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.534.700,80	972.554,71
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	360,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	42.446,00	41.821,80
6. Sonstige Verbindlichkeiten	558.988,76	952.623,01
- davon aus Steuern:		
€ 219.839,91 (Vorjahr: € 737.981,65)		
	<u>19.029.592,34</u>	<u>18.729.840,38</u>
	<u>33.504.023,70</u>	<u>32.830.430,04</u>

**Stadtwerke Warendorf GmbH,
Warendorf**

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017

	2017		2016
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		4.788.398,20	5.050.810,31
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		154.905,00	129.947,00
3. sonstige betriebliche Erträge		126.574,11	104.892,99
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.128.017,91		-1.187.402,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-477.002,83		-649.380,49
		-1.605.020,74	-1.836.782,49
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.238.975,36		-1.205.174,50
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-300.731,93		-328.616,23
- davon für Altersversorgung: € 92.864,38 (Vorjahr: € 97.080,92)			
		-1.539.707,29	-1.533.790,73
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-773.025,00	-805.572,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.452.344,33	-1.443.758,90
8. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		1.529.744,85	1.615.882,23
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		28,24	28,24
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		304,68	3.658,28
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-473.664,26	-542.241,53
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-304.381,33	-154.033,57
13. Ergebnis nach Steuern		451.812,13	589.039,83
14. Sonstige Steuern		-9.940,70	6.212,35
15. Jahresüberschuss		441.871,43	595.252,18

**Stadtwerke Warendorf GmbH,
Warendorf**

Anhang für das Geschäftsjahr 2017

I. Allgemeine Informationen

Die Stadtwerke Warendorf GmbH (STW) hat ihren Sitz in Warendorf. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Münster unter HR B 8809 eingetragen.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf. Sie wendet jedoch die Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbHG an.

Die Gliederung der Bilanz erfolgte nach den Vorschriften der § 266 HGB, die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

In der Gliederung der Bilanz wurde gem. § 265 Abs. 5 HGB den Besonderheiten der Versorgungswirtschaft Rechnung getragen.

Die vorgeschriebenen ergänzenden Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben zum Jahresabschluss sind in diesem Anhang gemacht.

II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern abgeschrieben. Die Bewertung der Sachanlagenzugänge erfolgte mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten. Gewährte Lieferantenskonti wurden berücksichtigt. In die Herstellungskosten wurden die Lohn- und Materialkosten zuzüglich angemessener Teile der Gemeinkosten einbezogen.

Die Abschreibungen der Wasserversorgung erfolgen bei Zugängen bis zum Geschäftsjahr 2002 überwiegend degressiv mit dem späteren Übergang auf die lineare Methode zu den steuerlich zulässigen Höchstsätzen, Zugänge ab dem Geschäftsjahr 2003 werden grundsätzlich linear abgeschrieben. Das Anlagevermögen der Bäder und Straßenbeleuchtung wird nach der linearen Methode abgeschrieben. Den planmäßigen Abschreibungen liegen branchenübliche Nutzungsdauern zugrunde und betragen für Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte 3 bis 30 Jahre, für Bauten 1 bis 50 Jahre, für technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen 5 bis 50 Jahre und für andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 1 bis 23 Jahre.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit jeweiligen Netto-Anschaffungskosten bis 150,00 € werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Vermögensgegenstände im Wert zwischen 150,00 € und 1.000,00 € werden in einem Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen (WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH) sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Beteiligung ist zu Anschaffungskosten bewertet.

Die sonstigen Ausleihungen sind mit dem Nennwert ausgewiesen.

Die Vorräte sind durch Stichtagsinventur körperlich aufgenommen und zu gewogenen Durchschnittspreisen bewertet worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos zum Nennwert angesetzt.

Der Kassenbestand, die Guthaben bei Kreditinstituten sowie der aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nennwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird mit dem Nominalwert ausgewiesen.

Die passivierten Ertragszuschüsse, die bis Ende 2002 vereinnahmt worden sind, werden mit 5% p.a. ihres Ursprungswertes ertragswirksam aufgelöst. Die ab 2003 erhaltenen Zuschüsse zu den Baukosten der Versorgungsleitungen bzw. Hausanschlusskosten werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse erfasst und korrespondierend zu den Abschreibungen der aktivierten Anlagen aufgelöst.

Die Rückstellungen sind ausreichend bemessen und tragen den erkennbaren Risiken in ausreichendem Umfang Rechnung. Sie wurden in Höhe der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträge angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Für die Bilanzierung latenter Steuern gemäß § 274 HGB werden sich ergebende Steuerbelastungen und -entlastungen aus gegenüber den steuerlichen Wertansätzen resultierenden Differenzen saldiert betrachtet. Im Fall aktiver latenter Steuern wird aufgrund des bestehenden Wahlrechts auf eine Aktivierung verzichtet. Es ergab sich ein aktiver Überhang, da sich im Wesentlichen Unterschiede aufgrund niedrigerer steuerbilanzieller Werte bei den Passiva auswirkten.

2. Angaben zu Posten der Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel.

Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen handelt es sich um die 74,9-%ige Beteiligung des Betriebszweiges Bäder am Stammkapital der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf, die zu Anschaffungskosten bewertet ist. Das Eigenkapital der WEV beläuft sich zum 31. Dezember 2017 auf T€ 12.243. Zwischen der STW und der WEV ist ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

Die Beteiligung umfasst den 35,0%-igen Eigenkapitalanteil am Wasserbeschaffungsverband Sassenberg-Versmold-Warendorf, Versmold. Das Eigenkapital des Verbandes beläuft sich im letzten vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 auf T€ 4.092 bei einem Jahresergebnis in Höhe von T€ 0.

Die sonstigen Ausleihungen betreffen ein unverzinsliches, dinglich abgesichertes Wohnungsbaudarlehen an einen Bediensteten des Wasserwerkes, das zum Nennwert ausgewiesen wird.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen die Ergebnisabführung der WEV für das Jahr 2017 in Höhe von T€ 1.530 (Vj.: T€ 1.616), die Abrechnung der Wassergebühren sowie Liefer- und Leistungsforderungen.

Das Stammkapital entspricht § 4 des Gesellschaftsvertrages vom 21. August 2002 und wird von der Stadt Warendorf gehalten.

Der Jahresüberschuss aus dem Geschäftsjahr 2016 wurde zu 100% in die Gewinnrücklage eingestellt. Zudem wurde im Berichtsjahr 50 % des Jahresüberschusses 2014, welcher sich im Vorjahr im Gewinnvortrag befand, ebenfalls in die Gewinnrücklagen eingestellt.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für den Jahresabschluss, rückständigen Urlaub, Überstunden und ausstehende Abfindungen.

Einzelheiten zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel:

	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	davon mit einer Restlaufzeit über 5 Jahre
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.746.915,38 €	1.598.997,46 €	7.096.337,29 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	146.541,40 €	146.541,40 €	0,00 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.534.700,80 €	3.534.700,80 €	0,00 €
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	42.446,00 €	42.446,00 €	0,00 €
5. sonstige Verbindlichkeiten	558.988,76 €	558.988,76 €	0,00 €
	<u>19.029.592,34 €</u>	<u>5.881.674,42 €</u>	<u>7.096.337,29 €</u>

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind überwiegend durch Ausfallbürgschaften der Stadt Warendorf abgesichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit T€ 2.986 kurzfristige Kassenkredite der WEV und mit T€ 549 Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen den Wasserbezug vom Wasserbeschaffungsverband.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen mit T€ 220 die Umsatzsteuer und mit T€ 338 Verbindlichkeiten aus der Jahresabrechnung Wasser.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gesellschaft erzielt ihre Umsatzerlöse in drei Tätigkeitsbereichen (Wasserversorgung, Bäderbetrieb, Straßenbeleuchtung). Die Umsatzerlöse betreffen mit T€ 4.290 die Sparte Wasserversorgung (davon T€ 3.351 aus dem Wasserverkauf), mit T€ 299 den Bäderbetrieb (davon T€ 227 aus Eintrittsgeldern) und mit T€ 199 die Sparte Straßenbeleuchtung.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten periodenfremde Erträge durch die Auflösung von Rückstellungen in Höhe von T€ 50.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist u.a. die Konzessionsabgabe von T€ 390 enthalten.

Ergebnisverwendungsvorschlag:

Der Jahresüberschuss von T€ 442 soll vollständig den Gewinnrücklagen zugeführt werden.

4. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Stadtwerke Warendorf GmbH ist Mitglied in der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe, Münster. Gegenüber den Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungsanstalt ihren Versicherungspflichten nicht mehr nachkommen kann, eine subsidiäre Einstandspflicht der Gesellschaft. Die Verteilung der Versorgungsverpflichtung auf anspruchsberechtigte Arbeitnehmer, ehemalige Arbeitnehmer und Rentenbezieher ist nicht ermittelbar. Das Risiko einer Inanspruchnahme aus der Einstandspflicht schätzen wir derzeit als sehr gering ein.

Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5%, ferner wird ein Sanierungsgeld von 3,25% erhoben. Diese Beträge trägt ausschließlich der Arbeitgeber. Die Summe der umlagepflichtigen Arbeitsentgelte für das Jahr 2017 betrug T€ 1.152.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der KVV im sogenannten Umlageverfahren erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Bei dieser Art der Zusatzversorgung liegt eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

III. Ergänzende Angaben

Zu jeweils hauptberuflichen Geschäftsführern waren im Geschäftsjahr 2017 bestellt:

- Herr Dipl. Ing. Urs Reitis (seit dem 24. Januar 2017),
- Herr Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Johannes Schwöppe (bis zum 27. September 2017)

Die Gesamtbezüge für die Geschäftsführung betrugen für das Geschäftsjahr 2017 T€ 336.

Der Gesellschafterversammlung gehörten folgende Mitglieder an:

<u>Mitglied:</u>	<u>Bezüge 2017</u> €
Axel Linke, Vorsitzender Bürgermeister, Stadt Warendorf	0,00
<u>bis 13.09.2017</u>	
Detlef Bäumer, Bankkaufmann, Angestellter in einem Beratungsunternehmen für Organisation- und Prozessmanagement, Picture GmbH, Münster	210,24
Frederik Büscher, Student der Volkswirtschaft	135,60
Uta Gabriel, Dipl.-Kauffrau, Kreditanalystin, S-Servicepartner NRW, Münster	95,20
Hubert Grobecker, Diplom-Ingenieur, Angestellter, e&u energiebüro GmbH, Bielefeld	89,00
Frank Hartmann, Bankkaufmann, Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neubeckum eG	106,80

ab 14.09.2017

Daniel Hernaiz Kleine,
Rechtsanwalt, Kanzlei Müller, Münster 35,60

Dirk Schellhammer,
Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Polizeibeamter,
Land NRW – Kreis Warendorf 147,60

Mitglied:

Bezüge 2017
€

bis 13.09.2017

Mike Schweigert,
Ingenieur Elektrotechnik, tkIS AG Münsterland, Beckum 23,00

ab 14.09.2017

Ralph Perlewitz,
Rechtsanwalt, Kanzlei Lentfort & Partner, Warendorf 17,80

Markus Pletzing,
Rechtsanwalt, selbständig 108,50

Peter Steinkamp,
selbständiger Kaufmann,
gelernter Tief- und Umweltschutz-Techniker 71,20

Dr. Erich Tertilt,
Unternehmer im Ruhestand 123,60

als Vertreter:

Markus Häffke - Vertreter für Frau Gabriel,
kaufmännischer Angestellte,
OVE GmbH & Co. KG, Bad Rothenfelde 49,20

August Finkenbrink - Vertreter für Herrn Pletzing,
Landwirtschaftsmeister 53,20

Dirk Schellhammer - Vertreter für Herrn Bäumer,
Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Land NRW - Kreis Warendorf 46,00

Dr. Hans Günter Schöler - Vertreter für Herrn Schweigert,
Vorsitzender Richter beim OVG, im Ruhestand 46,00

Paul Schwienhorst - Vertreter für Herrn Bäumer,
Landwirt 82,00

Hermann-Josef Vinke - Vertreter für Herrn Steinkamp,
Bankkaufmann 82,00

Neben den Geschäftsführern beschäftigte die Gesellschaft im Jahresdurchschnitt 31 Angestellte.

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar beträgt insgesamt T€ 33 und entfällt mit T€ 24 auf Abschlussprüfungsleistungen und mit T€ 9 auf Steuerberatungsleistungen.

Warendorf, den 2. August 2018

Stadtwerke Warendorf GmbH

Urs Reitis
(Geschäftsführer)

**Stadtwerke Warendorf GmbH,
Warendorf**

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017

I. Grundlagen des Unternehmens

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2017 stellt das Sechzehnte des zum 01.01.2002 gegründeten Unternehmens Stadtwerke Warendorf GmbH dar. Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Betätigung im Bereich der Energieversorgung innerhalb und außerhalb des Gebietes der Stadt Warendorf – jedoch nicht auf ausländischen Märkten – sowie die öffentliche Versorgung des Gebietes der Stadt Warendorf mit Wasser, der Betrieb von Bädern, die Betriebsführung der Straßenbeleuchtung sowie das Halten von Beteiligungen und die Betriebsführung für andere Unternehmen.

Alleinige Gesellschafterin der GmbH ist die Stadt Warendorf, die das Stammkapital in Höhe von Euro 3.000.000,00 hält.

Zwischen der Stadtwerke Warendorf GmbH als Organträger und dem 100%-igen Tochterunternehmen WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH als Organgesellschaft besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Konjunktur in Deutschland:

Die konjunkturelle Lage in Deutschland war im Jahr 2017 gekennzeichnet durch ein kräftiges Wirtschaftswachstum. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) war nach ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im Jahr 2017 um 2,2% höher als im Vorjahr. Die deutsche Wirtschaft ist damit das achte Jahr in Folge gewachsen. Im Vergleich zu den Vorjahren konnte das Tempo nochmals erhöht werden. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, dass das deutsche Wirtschaftswachstum im Jahr 2017 fast einen Prozentpunkt über dem Durchschnittswert der letzten zehn Jahre von +1,3% lag.

Positive Wachstumsimpulse kamen 2017 primär aus dem Inland. Die privaten Konsumausgaben waren preisbereinigt um 2,0% höher als ein Jahr zuvor, die staatlichen Konsumausgaben stiegen mit +1,4% unterdurchschnittlich. Insbesondere die Bruttoanlageinvestitionen legten 2017 im Vorjahresvergleich überdurchschnittlich zu (+3,0%). Die Bauinvestitionen stiegen dabei um 2,6%. In Ausrüstungen – das sind vor allem Maschinen und Geräte sowie Fahrzeuge – wurde preisbereinigt 3,5% mehr investiert als im Vorjahr. Die Sonstigen Anlagen, zu denen unter anderem die Ausgaben für Forschung und Entwicklung gehören, lagen ebenfalls um 3,5% über dem Vorjahresniveau. Die Bruttoinvestitionen insgesamt, zu denen neben den Bruttoanlageinvestitionen die Vorratsveränderungen zählen, waren preisbereinigt um 3,6% höher als 2016. Die deutschen Ausfuhren konnten im Jahresdurchschnitt 2017 deutlich zulegen. Überdurchschnittlich entwickelten sich die Dienstleistungsbereiche Information und Kommunikation mit +3,9% sowie Handel, Verkehr, Gastgewerbe mit +2,9%. Ebenfalls kräftig legte das Produzierende Gewerbe mit +2,5% zu. Das Baugewerbe nahm im Vergleich zum Vorjahr um +2,2% zu.

Der Arbeitsmarkt hat sich in 2017 weiterhin günstig entwickelt. Nach ersten Berechnungen waren im Jahr 2017 1,5% mehr erwerbstätig als ein Jahr zuvor. Eine höhere Erwerbsbeteiligung und die Zuwanderung von Arbeitskräften aus dem Ausland glichen altersbedingte demografische Effekte aus.

Energiemarkt:

Der Energieverbrauch in Deutschland lag 2017 um 0,8% höher als im Vorjahr. Nach vorläufigen Berechnungen der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen (AG Energiebilanzen) gibt es Zunahmen beim Verbrauch von Mineralöl und Erdgas sowie Rückgänge bei Kohle und Kernenergie. Die erneuerbaren Energien konnten ihren Beitrag teilweise kräftig steigern. Für den Verbrauchsanstieg ist vor allem die positive Konjunkturentwicklung verantwortlich. Bei den erneuerbaren Energien sorgten im Wesentlichen gute Windverhältnisse an Land und auf See sowie eine etwas höhere Zahl an Sonnenstunden und der Anlagenzubau für höhere Stromeinspeisungen. Bei den energiebedingten CO₂-Emissionen rechnet die AG Energiebilanzen mit einer stagnierenden Entwicklung. Der Erdgasverbrauch lag um 5,2% über dem Vorjahr. Erheblichen Einfluss auf diese Entwicklung hatte der gestiegene Einsatz von Erdgas in den Kraftwerken zur Strom- und Wärmeversorgung. Infolge der vergleichsweise kühlen Witterung in einzelnen Monaten des abgelaufenen Jahres verzeichnete der Erdgaseinsatz für Heizzwecke ebenfalls Zuwächse. Auch die Industrie setzte mehr Erdgas zur Strom- und Wärmeerzeugung ein. In der Stromerzeugung kam es zu Verdrängungseffekten infolge höherer Stromeinspeisungen aus erneuerbaren Energien sowie einer gestiegenen Stromerzeugung der Erdgas-KWK-Anlagen. Außerdem gingen mehrere Steinkohlekraftwerke vom Netz.

Nach vorläufigen Berechnungen der AG Energiebilanzen steigerten die erneuerbaren Energien ihren Beitrag zum gesamten Energieverbrauch 2017 um gut 6%, wobei es bei den einzelnen Energieformen zu unterschiedlichen Entwicklungen kam. Die Stromerzeugung aus Wasserkraft sank gegenüber dem Vorjahr infolge der Witterungsbedingungen um rund 4%. Die Stromeinspeisung aus Windanlagen nahm dagegen kräftig um 34% zu. Bei der Solarenergie kam es zu einem Zuwachs von 5%. Die Geothermie verbuchte insgesamt ein Plus von 7%. Biomasse und Abfälle verharrten auf dem Niveau des Vorjahres. Der Anteil der erneuerbaren Energien am gesamten Energieverbrauch in Deutschland stieg 2017 auf 13,1%. Insgesamt basiert die deutsche Energieversorgung auf einem breiten Energieträgerangebot. Fast 60% des inländischen Energieverbrauchs entfallen auf Öl und Gas.

Nach vorläufigen Berechnungen des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft e. V., Berlin, (BDEW) ist die Bruttostromerzeugung in 2017 um rund 654 Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh) im Vergleich zum Vorjahr um 0,8% gestiegen, wobei der Anteil der erneuerbaren Energien (EEG-Strom) auf voraussichtlich 33,1% (Vorjahr: 29,0%) gestiegen ist. Damit sind die erneuerbaren Energien erneut der wichtigste Energieträger, gefolgt von Braunkohle mit einem Anteil von 22,6% (Vorjahr: 23,0%).

Nach vorläufigen Schätzungen des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft e. V., Berlin, (BDEW) ist der Erdgasverbrauch in 2017 um gut 5% auf rund 985 Mrd. kWh gestiegen. Ursache für den gestiegenen Verbrauch sind im Wesentlichen deutlich kühlere Temperaturen in einzelnen Monaten sowie der deutlich gestiegene Einsatz von Erdgas in Kraftwerken zur Strom- und Wärmeerzeugung. Der Brutto-Stromverbrauch in Deutschland ist nach vorläufigen Schätzungen des BDEW im Jahr 2017 mit voraussichtlich insgesamt etwa 557,6 Mrd. kWh um rund 0,8% gegenüber dem Vorjahresniveau gestiegen. Der Anstieg ist vor allem auf die positive konjunkturelle Entwicklung und den witterungsbedingten Einfluss am Anfang des Jahres zurückzuführen.

Im Jahr 2017 sanken im Vergleich zum Jahr 2016 die durchschnittlichen Spotmarktpreise sowohl für das Produkt Baseload (-8,75%) als auch für das Produkt Peakload (-14,15%). Die Ursache für diese Entwicklung liegt im Wesentlichen an dem steigenden Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung sowie dem niedrigen Preisniveau für Gas.

Mengenmäßig lagen die Erdgasimporte nach vorläufigen Angaben des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn, (BAFA) im Beobachtungszeitraum Januar bis Dezember 2017 (4.778.136 Terajoule) um 15,0% unter der Vergleichsperiode Januar bis Dezember 2016 (4.156.376 Terajoule). Der durchschnittliche Grenzübergangspreis pro Terajoule Erdgas ist im Betrachtungszeitraum gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 10,6% gestiegen. Im Dezember 2017 lag der Grenzübergangspreis für eine Kilowattstunde Erdgas durchschnittlich bei circa 1,81 EUR-Cent pro Kilowattstunde und damit um 2,9% über dem Preis im Dezember 2016.

Auf nationaler Ebene ging das Projekt „Energiewende“ voran. Ihr größter Einzelbaustein bestand aus der Festlegung auf ein neues Strommarktdesign. Das Marktdesign reduziert sich nicht nur auf die Frage der Einrichtung oder Nicht-Einrichtung von Kapazitätsmärkten. Viele Einzelmaßnahmen und Entwicklungen gestalten gemeinsam das Design des Energiemarktes, in dem Technologien gefördert und Anforderungen an die Netze gestellt werden.

Die Übertragungsnetzbetreiber sind gemäß Ausgleichsmechanismusverordnung verpflichtet bis zum 15. Oktober eines Kalenderjahres die EEG-Umlage für das folgende Kalenderjahr zu ermitteln und zu veröffentlichen. Danach beträgt die EEG-Umlage für den nicht privilegierten Letztverbraucherabsatz für das Jahr 2018 6,792 Cent pro Kilowattstunde (ct/kWh) (2017: 6,880 ct/kWh). Dies entspricht einem Umlagebetrag für 2017 von circa 23,78 Mrd. € pro Jahr (Vorjahr: circa 23,98 Mrd. €).

Wasserversorgung:

Die deutsche Wasserwirtschaft kennzeichnete sich im vergangenen Jahr maßgeblich durch voranschreitende Modernisierungsprozesse. Dies betrifft insbesondere die Erhaltung und Weiterentwicklung der hohen gesetzten Standards in Bezug auf die Ver- und Entsorgungsinfrastruktur. Als weitere Herausforderungen können die Reduzierung anthropogener Spurenstoffe im Wasser und die Diskussion über smarte Lösungen im Hinblick auf die Infrastrukturentwicklung genannt werden. Letzteres ist jedoch kritisch zu sehen, da die voranschreitende Digitalisierung der Wasserwirtschaft mit der Diskussion über IT- und Informationssicherheit interferiert.

Wirtschaftlich geraten die Unternehmen der Wasserversorgung in den vergangenen Jahren zunehmend unter Druck. Auf der Einnahmeseite steht eine stagnierende bis leicht fallende Wasserabgabe an Endkunden, wobei der Verbrauch pro Kopf seit 2009 relativ stabil bei etwa 122 Litern am Tag liegt. Zugleich steigt auf der Ausgabenseite der Aufwand für die Wasseraufbereitung aufgrund der Belastung des Rohwassers durch Arzneimittelrückstände, Pflanzenschutzmittel und Überdüngung.

2. Geschäftsverlauf

Für interne Zwecke wird die handelsrechtliche Gewinn- und Verlustrechnung in eine Spartenrechnung überführt. Dabei werden die im Geschäftsjahr angefallenen Aufwendungen und Erträge den Sparten Wasserversorgung, Bäderbetrieb und Straßenbeleuchtung zugeordnet. Zur besseren Darstellung des Geschäftsverlaufs sowie zur Analyse der Ertragslage wird auch auf diese interne Erfolgsrechnung Bezug genommen.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Ergebnis nach Steuern zzgl. Steuern vom Einkommen und Ertrag) liegt bei T€ 756 (Vorjahr: T€ 743) und damit rund T€ 13 über dem Vorjahresergebnis. Das Planergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Wirtschaftsplanes 2017 in Höhe von T€ 293 wird damit um T€ 463 überschritten. Ursächlich für die Planabweichung sind vornehmlich die im Vergleich zum Plan verbesserten Ertragslagen in den Bereichen Bädern und Straßenbeleuchtung. Insbesondere das um T€ 289 über Plan liegende Ergebnis (geringerer Instandhaltungsaufwand, Auflösung einer Rückstellung) der Bädersparte wirkt sich deutlich aus.

Der in 2017 erzielte Gewinn soll zu 100% der Gewinnrücklage der Stadtwerke Warendorf GmbH zugeführt werden.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit verteilt sich mit T€ 379 (Vorjahr: T€ 432) auf die Sparte Wasserversorgung und mit T€ 274 (Vorjahr: T€ 328) auf die Bädersparte inkl. Beteiligungsergebnis der WEV. Die Sparte Straßenbeleuchtung erhöhte sich auf T€ 103 (Vorjahr: T€ -16).

Die Eigenkapitalquote beträgt 37,1% (Vorjahr: 36,6%). Die Zahlungsfähigkeit war in 2017 jederzeit gewährleistet.

Alle drei Sparten der Gesellschaft, Wasserversorgung, Bäder inklusive Beteiligungsergebnis der WEV sowie Straßenbeleuchtung haben im Vergleich zum Wirtschaftsplan eine Steigerung des Jahresergebnisses erzielen können, so dass die Stadtwerke mit einem verbleibenden Gewinn von T€ 442 abschließt. Die Steuerberechnung wurde unter Berücksichtigung des Querverbundes durchgeführt.

III. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

1. Ertragslage

Die Umsatzerlöse liegen mit 4,8 Mio. € in etwa auf dem Niveau des Vorjahres (5,1 Mio. €). Grund für den leichten Rückgang stellen vornehmlich die im Berichtsjahr um T€ 255 gesunkenen Erträge aus erbrachten Betriebsführungsleistungen an die WEV dar.

Wasserversorgung:

Im Geschäftsjahr 2017 wurden rd. 32.000 Einwohner der Stadt Warendorf mit Trinkwasser versorgt, das Wasseraufkommen betrug 1.652 Tm³. Neben der Eigengewinnung (577 Tm³) wurde der Restbedarf von der Wasserversorgung Beckum GmbH (375 Tm³) und dem Wasserbeschaffungsverband Sassenberg-Versmold-Warendorf (700 Tm³) bezogen.

Der Wasserabsatz mit 1.550.210 m³ erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr (1.527.879 m³) um 22.331 m³. Bei konstanten Preisen erhöhten sich die Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf gegenüber dem Vorjahr um rd. T€ 31 auf T€ 3.351.

Die gesamte Wassersparte erzielte insgesamt einen Jahresgewinn von T€ 248 im Vergleich zum ursprünglich geplanten Gewinn gemäß Wirtschaftsplan 2017 in Höhe von T€ 220. Dies liegt im Wesentlichen an einer Steigerung der Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf gegenüber dem ursprünglich prognostizierten Wert. Die Konzessionsabgabe (KA) konnte mit T€ 390 steuer- und preisrechtlich voll erwirtschaftet werden.

Bäderbetrieb:

Im Freibad war mit rd. 80.200 zahlenden Besuchern ein leichter Besucheranstieg im Vergleich zur Besucherzahl des Vorjahres von rd. 79.800 zu verzeichnen. Die Umsatzerlöse aus Eintrittsgeldern reduzierten sich jedoch auf T€ 101 im Vergleich zum Vorjahr (T€ 108) aufgrund der Tatsache, dass die Anzahl vollzahlender Besucher im Berichtsjahr zurückging.

Die Besucherzahlen im Hallenbad entwickelten sich mit rd. 63.800 im Vergleich zum Vorjahr (59.900). Die Anzahl der Nutzungstage mit 223 blieb im Vergleich zum Vorjahr konstant. Die Umsatzerlöse aus Eintrittsgeldern von T€ 112 erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 7.

Im Lehrschwimmbecken lagen die Besucherzahlen bei rd. 14.700 Besuchern im Vergleich zu rd. 16.300 im Vorjahr.

Der Personalaufwand in der Bädersparte reduzierte sich leicht um T€ 7 auf T€ 458 und liegt damit in etwa auf Vorjahresniveau.

Die Bädersparte erzielte insgesamt einen Jahresgewinn von T€ 91 (Vorjahr: T€ 319). Im Wirtschaftsplan wurde ursprünglich mit einem Verlust in Höhe von T€ -5 geplant. Rein operativ d.h. ohne die Ergebnisabführung der WEV ist der Bäderbereich mit T€ -716 aufgabenbedingt weiterhin dauerdefizitär.

2. Finanzlage

Kapitalstruktur:

Zum 31. Dezember 2017 bestehen Verbindlichkeiten aus Annuitäten- bzw. Ratendarlehen gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 14.747 (Vorjahr: T€ 16.021), die Zinsen zwischen 0,65 – 5,71% und Laufzeiten zwischen 2019 – 2028 aufweisen. Die Darlehen sind zu wesentlichen Teilen durch Ausfallbürgschaften der Stadt Warendorf besichert.

Investitionen:

Im Berichtsjahr wurden insgesamt Investitionen in Höhe von T€ 1.141 vorgenommen. Die Schwerpunkte im Sachanlagevermögensbereich lagen in der Wasserversorgungssparte in Rohrnetz- einschließlich Hausanschlussinvestitionen mit T€ 1.065. Der Bäderbereich verzeichnete Investitionen in Höhe von T€ 30. In der Sparte Straßenbeleuchtung erfolgten weitere Zugänge in Höhe von T€ 46.

Die Investitionen für das Planjahr 2018 belaufen sich insgesamt auf T€ 1.603. Im Wesentlichen werden die Investitionsmittel im Bereich der Wasserversorgung (T€ 1.159) und dem Bäderbereich (T€ 422) verwendet.

Die Gesellschaft vergibt im Rahmen ihrer Investitionstätigkeit Aufträge vorzugsweise an örtliche Unternehmen und trägt somit zur Stärkung der heimischen Wirtschaft bei.

Liquidität:

Die Gesellschaft verfügte im Jahresverlauf über ausreichende Liquidität und war damit jederzeit in der Lage ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. Zum Stichtag besteht eine nicht ausgenutzte Kreditlinie in Höhe von 1,0 Mio. €. Zusätzlich wurde durch die Stadt Warendorf eine weitere Linie in Höhe von 2,0 Mio. € zur Verfügung gestellt. Die Linie war zum Stichtag ungenutzt.

3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der STW beträgt T€ 33.504 (Vorjahr: T€ 32.830). Das langfristig gebundene Vermögen der Gesellschaft beträgt 90,1% (Vorjahr: 90,9%) des Gesamtvermögens und ist weitgehend langfristig finanziert. Die Eigenkapitalquote beträgt 37,1% (Vorjahr: 36,6%). Die Erhöhung der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf die im Berichtsjahr getätigten Investitionen in das Anlagevermögen zurückzuführen.

4. Gesamtaussage

Die Geschäftsentwicklung verlief insgesamt planmäßig und die Lage der Gesellschaft ist gut.

IV. Risikobericht, Chancen und Prognose

1. Prognose

Unsere bedeutsamsten Leistungsindikatoren bilden die Messgrößen Umsatzerlöse, Ergebnis vor Steuern und Eigenkapitalquote. Diese zeigen für den weiteren Geschäftsverlauf voraussichtlich eine gute Entwicklung:

Im Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 wird bei Umsatzerlösen in Höhe von T€ 5.042 mit einem Ergebnis vor Steuern in Höhe von T€ 228 gerechnet. Dies entspricht einem Rückgang in Höhe von T€ 528 gegenüber dem im Geschäftsjahr 2017 erzielten Ergebnis vor Steuern. Der geplante Rückgang begründet sich vornehmlich mit einer geringeren Ergebnisabführung der WEV aufgrund der dort geplanten Vervierfachung des Investitionsvolumens und dem damit korrespondierenden Anstieg des Abschreibungsaufwands.

Grundsätzlich wird das Ergebnis der STW vor allem durch die Gewinnabführung der WEV (Plan: T€ 981) und der defizitären Bädersparte bestimmt werden.

Für die Entwicklung der Eigenkapitalquote zeigt sich im Plan eine voraussichtlich stabile Entwicklung.

Die Bädersparte wird durch die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen weiterhin belastet. Die Entwicklung der WEV-Gewinnabführung ist nur schwer zu prognostizieren. Der sich ständig im Wandel befindliche Energiemarkt führt zu immer stärkeren und schwerer zu prognostizierenden Preisbewegungen an den Energiebeschaffungsmärkten. Das 2. Quartal 2018 war geprägt von steigenden Preisen auf den Energiebeschaffungsmärkten. Auf der Absatzseite wird die Vertriebsmenge maßgeblich durch die unbeeinflussbare Witterung (Gas) und den zunehmenden Wettbewerbsdruck (Gas & Strom) geprägt. Mit gutem Service und fairen Vertrags- und Preisgestaltungen sind wir in der Zukunft gut aufgestellt.

Die Investitionen für das Planjahr 2018 belaufen sich gem. Wirtschaftsplan auf insgesamt T€ 1.603. Im Wesentlichen werden die Investitionsmittel für die Erneuerung des Wasser- netzes, der Bäder sowie für die Sparte Straßenbeleuchtung benötigt (Wasser: T€ 1.159, Bäder: T€ 422, Straßenbeleuchtung: T€ 22) und überwiegend durch Bankdarlehen finanziert. Es ist Vorgeesehen auch die Maßnahmen vorzugsweise durch örtliche Unternehmen ausführen zu lassen.

2. Risiken

Mit dem Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) erhielten Unternehmen die Aufgabe, die Entwicklungen zu beobachten, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden. Unternehmerisches Handeln wird durch den ständigen Umgang mit Chancen und Risiken bestimmt. Durch den Risikomanagementprozess soll das Bewusstsein um Chancen und Risiken des unternehmerischen Handelns gesteigert werden. Gefahren, die die Zielerreichung des Unternehmens negativ beeinflussen können, sollen rechtzeitig erkannt und gesteuert werden. Das Risikofrüherkennungssystem wird dokumentiert.

Ziel des Risikomanagementsystems bei den Stadtwerken Warendorf ist neben der Kontrolle von bestandsgefährdenden Risiken die Systematisierung wesentlicher Einzelrisiken, deren Bewertung und die Entwicklung von Steuerungsmaßnahmen.

In 2017 standen folgende Risiken unter besonderer Beobachtung:

- Rechtliche/Wirtschaftliche Rahmenbedingungen: Prüfung der Wasserpreise
- Technische Risiken: Überalterung des Wassernetzes, Verunreinigung im Wasserwerk

Im Wasserbereich zeichnen sich Tendenzen einer verstärkten staatlichen Regulierung im Bereich des Netzes sowie auch bei der Preisermittlung und -gestaltung ab. Auf diese gilt es sich frühzeitig vorzubereiten. Die Wasserpreisanpassung zum 01.08.2018 wurde mit Hilfe eines Berechnungs-Tools des BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft) kalkuliert, um die Kostenbasis im Rahmen einer Überprüfung sachgerecht und transparent darstellen zu können.

Im Bereich der Wasserversorgung gehen die Betriebsrisiken in erster Linie von dem technischen Zustand des Wassernetzes aus. Das Wassernetz ist sehr alt und damit reparaturanfällig, allerdings sind die Wasserverluste mit ca. 2,0 % auf einem sehr niedrigen Stand. Dennoch sind vor allem im Verteilnetz erhebliche finanzielle Mittel notwendig, um die erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen gewährleisten zu können.

Auf Grund umfangreicher Maßnahmen im Bereich der Wassergewinnung konnten die Verkeimungsprobleme zum Anfang des Jahres 2018 abgestellt werden. Im Wasserwerk wurde dazu der Flachbettbelüfter (vermutlich Ausgangspunkt der Verkeimung) umgebaut. Zudem wurde am Wasserwerksausgang eine UV-Anlage installiert. Mit Hilfe der UV-Anlage ist es nun möglich das Trinkwasser durch Bestrahlung mit UV-Licht keimfrei ins Trinkwassernetz zu pumpen ohne das eine Chlorung des Wassers erforderlich ist.

Um mögliche Liquiditätsrisiken frühzeitig aufzudecken und durch geeignete Gegenmaßnahmen zu beseitigen wird seit April 2017 monatlich eine kurz- und mittelfristige Liquiditätsplanung erstellt. Folgende Maßnahmen wurden getroffen um mittel- und langfristig die Liquidität des Unternehmens zu sichern:

- Gewinnthesaurierungen durch Einstellung des Jahresüberschusses in die Gewinnrücklage.
- Gewährung von Gesellschafterdarlehn durch die Stadt Warendorf.
- Einstellung eines jährlichen Zuschuss in den Haushaltsplan der Stadt Warendorf zur Stärkung der Ertrags- und Liquiditätslage der Stadtwerke.

Risikoberichterstattung über Finanzinstrumente

Mahnwesen:

Entsprechend des Grundsatzes der kaufmännischen Vorsicht werden die Forderungen laufend auf ihre Einbringlichkeit hin überprüft. Die Pauschalwertberichtigung als auch die Einzelwertberichtigung werden vorgenommen.

3. Chancen

Verbesserung der Auslastung der Bäder

Zur Verbesserung der Auslastung der Bäder sind für die Folgejahre verschiedene Maßnahmen geplant:

- Erweiterung des Kursprogramms: Aus den Erfahrungen der angebotenen Kurse lässt sich ein hoher Bedarf an Aquafitnesskursen ableiten. Diesem Trend soll durch zusätzliche Angebote der Stadtwerke begegnet werden, was einerseits die Besucherzahlen steigert und andererseits zu Mehrerlösen durch Kursgebühren führt.
- Zusätzliche Aktionen in den Bädern sollen die Attraktivität des Hallenbades und des Freibades steigern. Hierbei sind vor allem Veranstaltungen wie die neue Eventreihe Heimatbeats zu nennen, die neben der Attraktivierung der Bäder auch positiv auf das Image der Stadtwerke ausstrahlen.

Wachstum bzw. Sicherung der Ertragslage bei der WEV

Durch unterschiedliche Maßnahmen bei der WEV soll ein Wachstum in einigen Geschäftsfeldern erfolgen bzw. eine Sicherung der Ertragslage im Netzbetrieb Strom und Gas sowie im Energievertrieb erreicht werden.

Wachstumsoptionen:

- Energienahe Dienstleistungen wie Contracting, Energieversorgungskonzepte in Neubaugebieten, E-Mobilität und Vertrieb sowie Betrieb von EEG-Anlagen versprechen derzeit weitere Entwicklungsfelder für die WEV.
- Ein weiterer wichtiger Baustein zur Stärkung der Absatzlage stellen die vorhandenen Potentiale im Stromvertrieb dar, die durch neue Marketingaktionen zukünftig flankiert werden.

Sicherung Ertragslage:

Eine Sicherung der Ertragslage soll vor allem im derzeit rückläufigen und stark umkämpften Gas-Vertrieb erfolgen. Dieses soll durch verstärkte vertriebliche Aktionen sowie Kundenbindungsmaßnahmen erfolgen.

Straßenbeleuchtung

- Im Bereich der Straßenbeleuchtung werden Angebote für Betreibermodelle in den umliegenden Kommunen angeboten um diese Sparte ebenfalls auszubauen.

Anpassung der Wasserpreise an die Kostenstruktur

Um die bevorstehenden Herausforderungen zur Sanierung des Wassernetzes umsetzen zu können, werden die Wasserpreise zum 01. August 2018 angepasst. Mit der Anpassung der Wasserpreise wurde auch eine sachgerechte Zuordnung der Kostenbestandteile zum Preismodell vorgenommen. Fixkosten, die den größten Anteil in der Wasserversorgung darstellen, sollen sich künftig mehr im Grundpreis wiederfinden, variable Kosten sollen vornehmlich in den Arbeitspreis einkalkuliert werden. Eine erneute Anpassung der Wasserpreise wird zukünftig in einem kürzeren Intervall erfolgen, so dass die erhöhten Investitionen der kommenden Jahre auch im Endkundenpreis Berücksichtigung finden.

4. Gesamtaussage

Den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Entwicklungen liegen derzeit nicht vor.

Warendorf, den 26. Juli 2018

Urs Reitis
(Geschäftsführer)



Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Stadtwerke Warendorf GmbH

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Warendorf GmbH, Warendorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Dortmund, den 3. August 2018

Baker Tilly GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Düsseldorf)

Helge Engelbrecht
Wirtschaftsprüfer

Philipp Jarzina
Wirtschaftsprüfer



Warendorfer Energieversorgung GmbH (WEV)

Jahresabschluss 2017

**WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH,
Warendorf**

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva

	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
- Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte	<u>681.897,00</u>	<u>714.892,00</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	167.745,00	167.745,00
2. technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen	21.562.877,00	21.809.632,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	340.111,00	357.185,00
4. Anlagen im Bau	<u>44.254,00</u>	<u>3.481,00</u>
	<u>22.114.987,00</u>	<u>22.338.043,00</u>
	<u>22.796.884,00</u>	<u>23.052.935,00</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
- Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>63.518,19</u>	<u>40.823,03</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.596.093,22	1.894.071,77
2. Forderungen gegen Gesellschafter	3.537.384,59	997.984,51
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>601.820,49</u>	<u>838.486,67</u>
	<u>8.735.298,30</u>	<u>3.730.542,95</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>91.127,02</u>	<u>1.064.984,18</u>
	<u>8.889.943,51</u>	<u>4.836.350,16</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>7.494,82</u>	<u>11.491,03</u>
	<u>31.694.322,33</u>	<u>27.900.776,19</u>

**WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH,
Warendorf**

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Passiva

	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.023.000,00	1.023.000,00
II. Kapitalrücklage	10.619.978,19	10.619.978,19
III. Gewinnrücklagen	<u>600.000,00</u>	<u>600.000,00</u>
	<u>12.242.978,19</u>	<u>12.242.978,19</u>
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	<u>2.615.073,00</u>	<u>2.627.542,00</u>
C. Empfangene Ertragszuschüsse	<u>71.033,00</u>	<u>113.249,00</u>
D. Rückstellungen		
- sonstige Rückstellungen	<u>1.490.355,71</u>	<u>1.364.651,10</u>
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.212.111,49	6.123.318,47
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.496.623,15	1.079.277,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.495.785,02	2.218.602,88
4. sonstige Verbindlichkeiten	2.069.975,77	2.131.157,55
- davon aus Steuern: € 197.691,89 (Vorjahr: € 676.241,28)		
	<u>15.274.495,43</u>	<u>11.552.355,90</u>
F. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>387,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>31.694.322,33</u>	<u>27.900.776,19</u>

**WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH,
Warendorf**

Gewinn und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017

	2017		2016
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		35.076.102,29	2.016,00
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		139.797,00	16.269,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		324.555,99	345.451,31
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-26.129.489,93		-8.432.094,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-937.954,02		-793.759,69
		-27.067.443,95	-9.225.854,40
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.171.968,09		-877.632,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-322.814,98		-239.980,81
- davon für Altersversorgung: € 89.765,32 (Vorjahr: € 66.717,14)			
		-1.494.783,07	-1.117.613,78
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Gegenstände des Sachanlagevermögens		-1.308.959,00	-1.256.258,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-3.553.523,39	-2.782.720,85
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		79,00	45.407,78
- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen: € 0,00 (Vorjahr: € 45.407,78)			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-166.544,35	-160.623,53
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: € 19.379,40 (Vorjahr: € 0,00)			
10. Steuern vom Einkommen		-65.585,13	-64.417,24
11. Ergebnis nach Steuern		1.883.695,39	1.962.547,20
12. Sonstige Steuern		-1.674,07	-660,13
13. Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter		-352.276,47	-346.004,84
14. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne		-1.529.744,85	-1.615.882,23
15. Jahresüberschuss		0,00	0,00

**WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH,
Warendorf**

Anhang für das Geschäftsjahr 2017

I. Allgemeine Informationen

Die Warendorfer Energieversorgung GmbH (WEV) hat ihren Sitz in Warendorf. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Münster unter HR B 9087 eingetragen.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 2 HGB auf. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz erfolgte nach den Vorschriften der § 266 HGB, die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

In der Gliederung der Bilanz wurde gemäß § 265 Abs. 5 HGB den Besonderheiten der Versorgungswirtschaft Rechnung getragen.

Gesetzlich geforderte Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich im Anhang gemacht.

II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet worden. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen Methode pro rata temporis.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen branchenübliche Nutzungsdauern zugrunde und betragen für Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte 1 bis 30 Jahre, für technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen 3 bis 45 Jahre und für andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 3 bis 20 Jahre.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit jeweiligen Netto-Anschaffungskosten bis 150,00 € werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Vermögensgegenstände im Wert zwischen 150,00 € und 1.000,00 € werden in einem Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Vorräte sind durch Stichtagsinventur körperlich aufgenommen und zu gewogenen Durchschnittspreisen bewertet worden.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos zum Nennwert angesetzt.

Der Kassenbestand, die Guthaben bei Kreditinstituten sowie die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nennwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird mit dem Nominalwert ausgewiesen.

Die bis zum 31. Dezember 2002 empfangenen Ertragszuschüsse werden mit 5 % p.a. ihres Ursprungswertes aufgelöst.

Die ab 2003 erhaltenen Zuschüsse zu den Baukosten bzw. Hausanschlusskosten werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse ausgewiesen und korrespondierend zu den Abschreibungssätzen der aktivierten Anlagen aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie wurden in Höhe der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträge angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Eine Bilanzierung latenter Steuern gemäß § 274 HGB erfolgt aufgrund der Organschaft bei der Organträgerin Stadtwerke Warendorf GmbH.

2. Angaben zu Posten der Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Forderungen gegen Gesellschafter beinhalten in Höhe von T€ 552 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft von T€ 1.023 wird zu 74,9 % von der Stadtwerke Warendorf GmbH und zu 25,1 % von der innogy SE gehalten.

Die Kapitalrücklage enthält den Wertunterschied zwischen dem Nominalbetrag der übernommenen Stammeinlage und dem Buchwert des eingebrachten Anlagevermögens des vormaligen Gesellschafters VEW Energie AG. Im Zuge der Übernahme des Stromnetzes durch die Gesellschaft ermöglichten die Gesellschafter die Bildung von Kapitalrücklagen. Auf die Stadtwerke Warendorf GmbH entfielen € 7,54 Mio. und auf die RWE Deutschland AG € 2,53 Mio.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen ausstehende Rechnungen für umsatzbedingte Steuern und Umlagen (T€ 121), Vertriebsmaßnahmen (T€ 37), Netzmaßnahmen (T€ 73), Bilanzkreisabrechnungen (T€ 90), das Regulierungskonto gemäß § 5 ARegV im Gasbereich (T€ 798) sowie ausstehende Gutschriften (T€ 190).

Einzelheiten zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel:

	davon mit einer Restlaufzeit		
	Gesamtbetrag	bis zu 1 Jahr	über 5 Jahre
	€	€	€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.212.111,49	498.543,57	5.074.250,29
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.496.623,15	3.496.623,15	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.495.785,02	2.495.785,02	0,00
4. sonstige Verbindlichkeiten	2.069.975,77	2.069.975,77	0,00
	<u>15.274.495,43</u>	<u>8.560.927,51</u>	<u>5.074.250,29</u>

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind T€ 217 durch Ausfallbürgschaften der Stadt Warendorf gesichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern resultieren in Höhe von T€ 706 aus dem Liefer- und Leistungsverkehr.

3. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse aus der Gasversorgung betragen T€ 7.621 (i. V. T€ 8.765), die Umsatzerlöse aus der Stromversorgung T€ 26.452 (i. V. T€ 6.486) (jeweils inkl. Netznutzungsentgelte und abzüglich Strom- bzw. Energiesteuer). Darüber hinaus konnten u.a. weitere Erlöse aus dem Wärmeverkauf in Höhe von T€ 392 (i. V. T€ 417) aus der Erbringung von Betriebsführungsleistungen an die Stadtwerke Warendorf GmbH in Höhe von T€ 535 (i.V. T€ 515) sowie aus dem Betrieb einer Flüssiggastankstelle in Höhe von T€ 74 (i.V. T€ 45) erzielt werden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten u.a. die Konzessionsabgabe in Höhe von T€ 1.229 (Strom 2017) und T€ 106 (Gas 2017).

Gemäß Ergebnisabführungsvertrag ist der nach Berücksichtigung der Ausgleichszahlung verbleibende Gewinn an die Stadtwerke Warendorf GmbH abzuführen.

4. sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH ist Mitglied der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe, Münster (KVV). Gegenüber den Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungsanstalt ihren Versicherungspflichten nicht mehr nachkommen kann, eine subsidiäre Einstandspflicht der Gesellschaft. Die Verteilung der Versorgungsverpflichtung auf anspruchsberechtigte Arbeitnehmer, ehemalige Arbeitnehmer und Rentenbezieher ist nicht ermittelbar. Das Risiko einer Inanspruchnahme aus der Einstandspflicht schätzen wir derzeit als sehr gering ein.

Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5 %, ferner wird ein Sanierungsgeld von 3,25 % erhoben. Diese Beträge trägt ausschließlich der Arbeitgeber. Die Summe der umlagepflichtigen Arbeitsentgelte für das Jahr 2017 betrug T€ 1.161.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der KVV im sogenannten Umlageverfahren erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Bei dieser Art der Zusatzversorgung liegt eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

Vertragliche Verpflichtungen zur Gasabnahme (Gaseinkauf für die Jahre 2018, 2019, 2020) bestehen zum 31. Dezember 2017 in Höhe von T€ 3.744 und zur Stromabnahme (Stromeinkauf für die Jahre 2018, 2019, 2020) T€ 1.160.

III. Ergänzende Angaben

Zu Geschäftsführern waren im Geschäftsjahr 2017 bestellt:

- Herr Dipl. Ing. Urs Reitis (seit dem 25. Januar 2017), hauptberuflich Geschäftsführer der Stadtwerke Warendorf GmbH
- Herr Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Johannes Schwöppe (bis zum 28. September 2017), hauptberuflich Geschäftsführer der Stadtwerke Warendorf GmbH (bis zum 27. September 2017)

Für seine Tätigkeiten bei der Gesellschaft erhielt der Geschäftsführer keine Bezüge.

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Mitglieder an:

	<u>Bezüge 2017</u> €
Axel Linke, Vorsitzender Bürgermeister, Stadt Warendorf	770,00
<u>bis 30.09.2017</u>	
Ludger Budde, stellvertretender Vorsitzender Dipl.-Betriebswirt, Leiter Konzessionsstrategie, innogy SE	375,00
<u>bis 30.09.2017</u>	
Hans-Ulrich Alfering, Dipl.-Betriebswirt, Leiter Kompetenzcenter Anlagevermögen, innogy SE	150,00
<u>bis 13.09.2017</u>	
Detlef Bäumer, Bankkaufmann, Angestellter in einem Beratungsunternehmen für Organisation- und Prozessmanagement, Picture GmbH	300,00
<u>ab 14.09.2017</u>	
Friedrich-Wilhelm Otto-Erley, Verbandsangestellter, Deutsche Reiterliche Vereinigung	150,00
August Finkenbrink, Landwirt, selbständig	375,00
Dr. Martin Glimpel, Leiter Key Account Service EVU, innogy SE	525,00
Hubert Grobecker, Dipl.-Ingenieur, Angestellter, e&u energiebüro GmbH	525,00
<u>ab 01.10.2017</u>	
Saskia Kemner, stellvertretende Regionalleiterin Münster/Osnabrück, Westnetz GmbH	75,00
Andrea Kleene-Erke, Dipl.-Mathematikerin, Projektleiterin im IT-Bereich, GADeg Münster	375,00

	<u>Bezüge 2017</u> €
<u>ab 01.10.2017</u>	
Christoph Marx, Leiter kommunales Partnermanagement, innogy SE	150,00
Markus Pletzing, Rechtsanwalt, selbständig	375,00
Dr. Erich Tertilt, Unternehmer im Ruhestand	525,00
Hermann-Joseph Vinke, Bankkaufmann im Ruhestand	525,00
als Vertreter:	
Markus Haffke, kaufmännischer Angestellte, OVE GmbH & Co. KG Vertreter für Frau Kleene-Erke	150,00
Helge Buschner, Leiter Projekte, Beteiligungen, Consulting, innogy SE Vertreter für Frau Kemner	75,00
Ralph Perlewitz, Rechtsanwalt, Kanzlei Lentfort & Partner Vertreter für Herrn Pletzing	75,00
Martin Schäpermeier, Abteilungsleiter Franz Kaldewei GmbH & Co. KG Vertreter für Herrn Finkenbrink	75,00

Neben den Geschäftsführern beschäftigte die Gesellschaft im Jahresdurchschnitt 27 Angestellte.

Im Geschäftsjahr 2017 entfiel das Honorar für den Abschlussprüfer mit T€ 24 auf die Abschlussprüfung, mit T€ 5 auf Steuerberatungsleistungen und mit T€ 3 auf sonstige Beratungsleistungen.

IV. Ergänzende Angaben gemäß § 6b Abs. 2 EnWG

Im Geschäftsjahr 2017 wurden folgende Geschäfte größeren Umfangs mit verbundenen oder assoziierten Unternehmen, die aus dem Rahmen der gewöhnlichen Energieversorgungstätigkeit herausfallen und für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage des Unternehmens nicht von untergeordneter Bedeutung sind, getätigt:

- Betriebsführung / Dienstleistungen, erbracht für die Stadtwerke Warendorf GmbH (T€ 535)
- Betriebsführung / Dienstleistungen, bezogen von der Stadtwerke Warendorf GmbH (T€ 619)

Warendorf, den 30. Juli 2018

WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

Urs Reitis
Geschäftsführer

**WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH,
Warendorf**

Anlagevermögen zum 31. Dezember 2017

	Anschaffungs-/Herstellungskosten			Abschreibungen			Buchwerte	
	01.01.2017 €	Zugänge €	Abgänge €	01.01.2017 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2017 €	31.12.2016 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.130.322,00	42.707,00	0,00	0,00	1.173.029,00	0,00	681.897,00	714.892,00
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke und Bauten	192.036,00	0,00	0,00	0,00	192.036,00	0,00	167.745,00	167.745,00
2. Technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen	37.658.648,00	915.051,00	0,00	60.366,00	38.513.333,00	57.205,00	21.562.877,00	21.809.632,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	607.462,00	57.538,00	0,00	0,00	665.000,00	0,00	340.111,00	357.185,00
4. Anlagen im Bau	3.481,00	40.773,00	0,00	0,00	44.254,00	0,00	44.254,00	3.481,00
	38.461.627,00	1.013.362,00	0,00	60.366,00	39.414.623,00	57.205,00	22.114.987,00	22.338.043,00
	39.591.949,00	1.056.069,00	0,00	60.366,00	40.587.652,00	57.205,00	22.796.884,00	23.052.935,00

**WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH,
Warendorf**

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017

I. Grundlagen des Unternehmens

Gemäß Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 19. November 2013 ist der Gegenstand der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH (WEV) die wirtschaftliche Betätigung im Bereich der Energieversorgung innerhalb und außerhalb des Gebietes der Stadt Warendorf. Dazu gehören die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Energieversorgungs- und Straßenbeleuchtungsanlagen, der Energievertrieb sowie die Erbringung damit unmittelbar verbundener Dienstleistungen, die den Hauptzweck fördern. Das Gemeinschaftsunternehmen von Stadtwerken Warendorf GmbH (74,9%) und der innogy SE (25,1%) ist zur Vornahme aller mit dem Unternehmensgegenstand mittelbar oder unmittelbar in Zusammenhang stehender Geschäfte befugt. Gegenstand ist weiter die Erstellung von Konzepten zur Nutzung regenerativer und/oder umwelt- und ressourcenschonender Energieträger und deren Umsetzung. Darüber hinaus darf die Gesellschaft Telekommunikationsnetze errichten und betreiben.

Seit dem 01. Januar 1998 versorgt die WEV die rund 38.000 Einwohner der Stadt Warendorf mit Erdgas. Das abgelaufene Geschäftsjahr 2017 stellt damit das 20. Betriebsjahr dar.

Seit Mitte 2012 hat sich die WEV mit Aufnahme des Stromvertriebs zu einem vertrieblichen Vollsortimenter entwickelt.

Zum Beginn des Jahres 2014 ist das Eigentum des Stromnetzes an die WEV übergegangen. Ab 2017 übernimmt die WEV die Netzbetreiberrolle.

Seit Beginn des Geschäftsjahres 2017 existieren zwischen der WEV und der Stadtwerke Warendorf GmbH Betriebsführungs- und Dienstleistungsverträge zur synergetischen Abwicklung von kaufmännischen und technischen Prozessen. Sowohl die WEV als auch die Stadtwerke Warendorf GmbH erbringen mit ihrem Personal für die jeweils andere Gesellschaft entsprechende Dienstleistungen.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Konjunktur in Deutschland:

Die konjunkturelle Lage in Deutschland war im Jahr 2017 gekennzeichnet durch ein kräftiges Wirtschaftswachstum. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) war nach ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im Jahr 2017 um 2,2% höher als im Vorjahr. Die deutsche Wirtschaft ist damit das achte Jahr in Folge gewachsen. Im Vergleich zu den Vorjahren konnte das Tempo nochmals erhöht werden. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, dass das deutsche Wirtschaftswachstum im Jahr 2017 fast einen Prozentpunkt über dem Durchschnittswert der letzten zehn Jahre von +1,3% lag.

Positive Wachstumsimpulse kamen 2017 primär aus dem Inland. Die privaten Konsumausgaben waren preisbereinigt um 2,0% höher als ein Jahr zuvor, die staatlichen Konsumausgaben stiegen mit +1,4% unterdurchschnittlich. Insbesondere die Bruttoanlageinvestitionen legten 2017 im Vorjahresvergleich überdurchschnittlich zu (+3,0%). Die Bauinvestitionen stiegen dabei um 2,6%. In Ausrüstungen – das sind vor allem Maschinen und Geräte sowie Fahrzeuge – wurde preisbereinigt 3,5% mehr investiert als im Vorjahr. Die Sonstigen Anlagen, zu denen unter anderem die Ausgaben für Forschung und Entwicklung gehören, lagen ebenfalls um 3,5% über dem Vorjahresniveau. Die Bruttoinvestitionen insgesamt, zu denen neben den Bruttoanlageinvestitionen die Vorratsveränderungen zählen, waren preisbereinigt um 3,6% höher als 2016. Die deutschen Ausföhren konnten im Jahresdurchschnitt 2017 deutlich zulegen. Überdurchschnittlich entwickelten sich die Dienstleistungsbereiche Information und Kommunikation mit +3,9% sowie Handel, Verkehr, Gastgewerbe mit +2,9%. Ebenfalls kräftig legte das Produzierende Gewerbe mit +2,5% zu. Das Baugewerbe nahm im Vergleich zum Vorjahr um +2,2% zu.

Der Arbeitsmarkt hat sich in 2017 weiterhin günstig entwickelt. Nach ersten Berechnungen waren im Jahr 2017 1,5% mehr erwerbstätig als ein Jahr zuvor. Eine höhere Erwerbsbeteiligung und die Zuwanderung von Arbeitskräften aus dem Ausland glichen altersbedingte demografische Effekte aus.

Energiemarkt:

Der Energieverbrauch in Deutschland lag 2017 um 0,8% höher als im Vorjahr. Nach vorläufigen Berechnungen der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen (AG Energiebilanzen) gibt es Zunahmen beim Verbrauch von Mineralöl und Erdgas sowie Rückgänge bei Kohle und Kernenergie. Die erneuerbaren Energien konnten ihren Beitrag teilweise kräftig steigern. Für den Verbrauchsanstieg ist vor allem die positive Konjunkturentwicklung verantwortlich. Bei den erneuerbaren Energien sorgten im Wesentlichen gute Windverhältnisse an Land und auf See sowie eine etwas höhere Zahl an Sonnenstunden und der Anlagenzubau für höhere Stromeinspeisungen. Bei den energiebedingten CO₂-Emissionen rechnet die AG Energiebilanzen mit einer stagnierenden Entwicklung. Der Erdgasverbrauch lag um 5,2% über dem Vorjahr. Erheblichen Einfluss auf diese Entwicklung hatte der gestiegene Einsatz von Erdgas in den Kraftwerken zur Strom- und Wärmeversorgung. Infolge der vergleichsweise kühlen Witterung in einzelnen Monaten des abgelaufenen Jahres verzeichnete der Erdgaseinsatz für Heizzwecke ebenfalls Zuwächse. Auch die Industrie setzte mehr Erdgas zur Strom- und Wärmeerzeugung ein. In der Stromerzeugung kam es zu Verdrängungseffekten infolge höherer Stromeinspeisungen aus erneuerbaren Energien sowie einer gestiegenen Stromerzeugung der Erdgas-KWK-Anlagen. Außerdem gingen mehrere Steinkohlenkraftwerke vom Netz.

Nach vorläufigen Berechnungen der AG Energiebilanzen steigerten die erneuerbaren Energien ihren Beitrag zum gesamten Energieverbrauch 2017 um gut 6%, wobei es bei den einzelnen Energieformen zu unterschiedlichen Entwicklungen kam. Die Stromerzeugung aus Wasserkraft sank gegenüber dem Vorjahr infolge der Witterungsbedingungen um rund 4%. Die Stromeinspeisung aus Windanlagen nahm dagegen kräftig um 34% zu. Bei der Solarenergie kam es zu einem Zuwachs von 5%. Die Geothermie verbuchte insgesamt ein Plus von 7%. Biomasse und Abfälle verharrten auf dem Niveau des Vorjahres. Der Anteil der erneuerbaren Energien am gesamten Energieverbrauch in Deutschland stieg 2017 auf 13,1%. Insgesamt basiert die deutsche Energieversorgung auf einem breiten Energieträgerangebot. Fast 60% des inländischen Energieverbrauchs entfallen auf Öl und Gas.

Nach vorläufigen Berechnungen des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft e. V., Berlin, (BDEW) ist die Bruttostromerzeugung in 2017 (rund 654 Mrd. kWh) im Vergleich zum Vorjahr um 0,8% gestiegen, wobei der Anteil der erneuerbaren Energien (EEG-Strom) auf voraussichtlich 33,1% (Vorjahr: 29,0%) gestiegen ist. Damit sind die erneuerbaren Energien erneut der wichtigste Energieträger, gefolgt von Braunkohle mit einem Anteil von 22,6% (Vorjahr: 23,0%).

Nach vorläufigen Schätzungen des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft e. V., Berlin, (BDEW) ist der Erdgasverbrauch in 2017 um gut 5% auf rund 985 Mrd. kWh gestiegen. Ursache für den gestiegenen Verbrauch sind im Wesentlichen deutlich kühlere Temperaturen in einzelnen Monaten sowie der deutlich gestiegene Einsatz von Erdgas in Kraftwerken zur Strom- und Wärmeerzeugung. Der Brutto-Stromverbrauch in Deutschland ist nach vorläufigen Schätzungen des BDEW im Jahr 2017 mit voraussichtlich insgesamt etwa 557,6 Mrd. kWh um rund 0,8% gegenüber dem Vorjahresniveau gestiegen. Der Anstieg ist vor allem auf die positive konjunkturelle Entwicklung und den witterungsbedingten Einfluss am Anfang des Jahres zurückzuführen.

Entwicklung der Strom- und Gaspreise 2017:

Im Jahr 2017 sanken im Vergleich zum Jahr 2016 die durchschnittlichen Spotmarktpreise sowohl für das Produkt Baseload (-8,75%) als auch für das Produkt Peakload (-14,15%). Die Ursache für diese Entwicklung liegt im Wesentlichen an dem steigenden Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung sowie dem niedrigen Preisniveau für Gas.

Mengenmäßig lagen die Erdgasimporte nach vorläufigen Angaben des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn, (BAFA) im Beobachtungszeitraum Januar bis Dezember 2017 (4.778.136 Terajoule) um 15,0% unter der Vergleichsperiode Januar bis Dezember 2016 (4.156.376 Terajoule). Der durchschnittliche Grenzübergangspreis pro Terajoule Erdgas ist im Betrachtungszeitraum gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 10,6% gestiegen. Im Dezember 2017 lag der Grenzübergangspreis für eine Kilowattstunde Erdgas durchschnittlich bei circa 1,81 EUR-Cent pro Kilowattstunde und damit um 2,9% über dem Preis im Dezember 2016.

Entwicklung der Energiewende:

Auf nationaler Ebene ging das Projekt „Energiewende“ voran. Ihr größter Einzelbaustein bestand aus der Festlegung auf ein neues Strommarktdesign. Das Marktdesign reduziert sich nicht nur auf die Frage der Einrichtung oder Nicht-Einrichtung von Kapazitätsmärkten.

Viele Einzelmaßnahmen und Entwicklungen gestalten gemeinsam das Design des Energiemarktes, in dem Technologien gefördert und Anforderungen an die Netze gestellt werden.

Die Übertragungsnetzbetreiber sind gemäß Ausgleichsmechanismusverordnung verpflichtet bis zum 15. Oktober eines Kalenderjahres die EEG-Umlage für das folgende Kalenderjahr zu ermitteln und zu veröffentlichen. Danach beträgt die EEG-Umlage für nicht privilegierten Letztverbraucherabsatz für das Jahr 2018 6,792 Cent pro Kilowattstunde (ct/kWh) (2017: 6,880 ct/kWh). Dies entspricht einem Umlagebetrag für 2017 von circa 23,78 Mrd. € pro Jahr (Vorjahr: circa 23,98 Mrd. €).

2. Geschäftsverlauf

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Ergebnis nach Steuern zzgl. Steuern vom Einkommen) liegt bei T€ 1.949 (Vorjahr: T€ 2.027) und damit um rd. T€ 78 hinter dem Vorjahresergebnis. Das Planergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Wirtschaftsplanes 2017 in Höhe von T€ 1.902 wird im Ist-Ergebnis 2017 um T€ 47 überschritten. Ursächlich für die geringfügige Planabweichung waren im Wesentlichen Ergebnissteigerungen in den Sparten Gasnetz und -vertrieb. Die Ausgleichszahlung an den Minderheitsgesellschafter innogy SE beträgt T€ 352 (Vorjahr: T€ 346). Die Stadtwerke Warendorf GmbH als Mehrheitsgesellschafter erhalten T€ 1.530 (Vorjahr: T€ 1.616).

Die Zusammensetzung des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit im Tätigkeitsabschluss ist mit T€ 533 (Vorjahr: T€ 411) der Gasverteilung und mit T€ 1.151 (Vorjahr: T€ 1.107) den anderen Tätigkeiten innerhalb des Gassektors (im Wesentlichen Gasvertrieb) zuzuordnen. Die Sparte der Stromverteilung trägt mit T€ 33 (Vorjahr: T€ 319) zum positiven Ergebnis der Gesellschaft bei und auch die anderen Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitätssektors (im Wesentlichen Stromvertrieb) zeigen mit T€ 178 (Vorjahr: T€ 130) eine positive Entwicklung. Von eher untergeordneter Rolle sind die Ergebnisbeiträge für Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors (im Wesentlichen Wärmeverkauf, Erbringung von Betriebsführungsleistungen, Betrieb Flüssiggastankstelle) mit T€ 54 (Vorjahr: T€ 60).

III. Lage

1. Ertragslage

Die Umsatzerlöse liegen bei 35,1 Mio. € (Vorjahr: 16,2 Mio. €). Insbesondere durch die Übernahme der Stromnetzbetreiberrolle im Geschäftsjahr 2017 konnte eine deutliche Steigerung der Umsatzerlöse erzielt werden. Der Planwert in Höhe von 29,4 Mio. € wurde damit um 5,7 Mio. € übertroffen, da bis zur physikalischen Entflechtung des Stromnetzes keine ausreichenden Messwerte für das Warendorfer Teilnetz vorlagen. Für die Höhe der zu erwartenden EEG-Zahlungen musste eine Schätzung vorgenommen werden. Im tatsächlichen Betrieb haben sich hingegen deutlich höhere Erträge und Aufwendungen aus EEG-Zahlungen gezeigt.

Die Materialaufwandsquote hat sich im Vorjahresvergleich um 19,9%-Punkte auf nunmehr 76,9% verschlechtert. Aufgrund der Tatsache, dass die gesunkenen Strom- und Gasbeschaffungspreise nahezu vollumfänglich an die Kunden der Gesellschaft weitergereicht wurden, begründet sich diese Entwicklung vornehmlich mit der aufgrund der Stromnetzbetriebsführungsübernahme zum 1. Januar 2017 erstmaligen Vergütung von EEG-Anlagenbetreibern, welche ihren Strom in das Netz der WEV einspeisen. Die EEG-Einspeisevergütung in Höhe von rd. 16 Mio. € stellt aufgrund ihres Ausgleichs durch den Übertragungsnetzbetreiber (abzgl. vermiedener Netzentgelte) in nahezu gleicher Höhe sowohl Umsatzerlös als auch Materialaufwand dar.

Der Materialaufwand liegt im Geschäftsjahr 2017 bei rd. T€ 27.067 (Vorjahr: T€ 9.226).

Stromvertrieb:

Seit dem 1. Juni 2012 hat die WEV ihr Angebotsspektrum auch auf den Strombereich ausgeweitet. Mit der Marke „WarendorfSTROM“ wird ausschließlich Ökostrom geliefert. In 2017 konnten rd. 20.600 MWh (Vorjahr: 17.700 MWh) an 5.154 (Vorjahr: 4.372) Kunden abgesetzt werden. Die Umsatzerlöse nach Abführung der Stromsteuer belaufen sich auf T€ 2.559 (Vorjahr: T€ 3.436). Aufgrund der Übernahme der Betreiberrolle für das Stromnetz und der nunmehr erforderlichen buchhalterischen Konsolidierung vertriebsseitig vereinnahmter Netzentgelte ist ein Vorjahresvergleich nicht aussagekräftig. Unter Berücksichtigung dieser Netzentgelte würden sich die Umsatzerlöse in Stromvertrieb jedoch auf T€ 3.886 belaufen.

Die im Geschäftsjahr 2017 leicht rückläufigen Strombezugspreise wurden an die Kunden weitergegeben.

Stromnetz:

Zum 1. Januar 2014 erfolgte der eigentumsrechtliche Übergang des Stromnetzes auf die WEV. Während der Verpachtung des Netzes an die RWE für einen Zeitraum von 3 Jahren nutzte die WEV die Möglichkeit, sukzessive Erfahrungen in der Bewirtschaftung des Stromnetzes zu sammeln und nach und nach Fachkompetenz aufzubauen.

Ab 2017 hat die WEV die Netzbetreiberrolle inne, wodurch die Umsatzerlöse um T€ 20.843 auf T€ 23.893 gesteigert werden konnten. Das Pachtentgelt in Höhe von T€ 2.003 aus dem Vorjahr entfällt. Die Konzessionsabgabe in Höhe von T€ 1.229 (Vorjahr: T€ 1.047) wurde von der WEV an die Stadt Warendorf weitergeleitet.

Gasvertrieb:

Der Heizgasabsatz lag in 2017 mit rd. 162 Mio. kWh unter dem Niveau des Vorjahres (180 Mio. kWh). Der Absatz an der Erdgastankstelle mit 1.022 MWh reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr (1.026 MWh) um 4 MWh. Bei gesunkenen Erdgasbezugskonditionen führte dies zu Umsatzerlösen exklusive konsolidierter Netzentgelte und ohne Energiesteuer von T€ 4.816 (Vorjahr: T€ 5.918).

Der Wettbewerb verschärfte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr weiter. Aktuell sind im Netz der WEV 193 Lieferanten (im Vorjahr 124) in einem aktiven Lieferstatus. Zum 31. Dezember 2017 ist der Endkundenbestand im Vergleich zum 31. Dezember 2016 um 177 Kunden gesunken. Sowohl im Neukunden- als auch im Verdichtungsgeschäft nimmt die Intensität der Konkurrenz von alternativen, vorwiegend regenerativen Anwendungssystem gegenüber Erdgas zu.

Die Gaspreise der WEV sind gesunken. Trotz des zunehmenden Wettbewerbsdrucks konnte der Rohertrag im Vergleich zum Vorjahr um T€ 182 auf T€ 1.875 gesteigert werden.

Gasnetz:

Die Umsatzerlöse in der Sparte Gasnetz sind im Geschäftsjahr im Vergleich zum Vorjahr leicht um rd. 1,5% auf T€ 2.805 (Vorjahr: T€ 2.847) gesunken. Die Netzmenge ist mit 268.600 MWh nach 268.200 MWh im Vorjahr nahezu konstant.

Andere Tätigkeiten:

Im Geschäftsfeld Flüssiggastankstelle konnte eine Absatzsteigerung von 106.347 Litern in 2016 auf 167.648 Litern in 2017 festgestellt werden.

Bei der durch die WEV betriebenen Wärmeversorgung von 11 kommunalen Immobilien der Stadt Warendorf sowie drei weiteren Objekten wurden 2017 insgesamt 4.267 MWh abgesetzt. Der Vorjahresabsatz in Höhe von 4.083 MWh wurde leicht überschritten.

Der Umsatz aus diesen Nebengeschäften erhöhte sich auf T€ 466 (Vorjahr: T€ 462).

Aus der Erbringung von Betriebsführungsleistungen an die Stadtwerke Warendorf GmbH wurden Umsatzerlöse in Höhe von T€ 535 (Vorjahr T€ 515) erzielt.

2. Finanzlage

Kapitalstruktur:

Im Berichtsjahr wurde ein neues Darlehen in Höhe von T€ 1.382 aufgenommen. Zum 31. Dezember bestehen Verbindlichkeiten aus 5 Annuitäten- bzw. Ratendarlehen gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 7.210 (Vorjahr: T€ 6.121), die Zinsen zwischen 0,85 – 3,44 Prozent und Laufzeiten zwischen 2027 – 2033 aufweisen. Die Darlehen sind teilweise durch eine Ausfallbürgschaft der Stadt Warendorf besichert.

Investitionen:

Im Berichtsjahr wurden Investitionen in Höhe von rd. T€ 1.056 (Vorjahr: T€ 1.412) vorgenommen. Die Investitionen entfallen mit T€ 583 insbesondere auf das Stromnetz und mit T€ 404 auf das Gasnetz. Ein erheblicher Teil der Investitionen fiel dabei für die Erneuerung von Leitungsnetzen sowie die Herstellung von Hausanschlüssen an. Die Investitionen wurden auch durch die Neuaufnahme des langfristigen Bankdarlehens finanziert.

Die Investitionen für das Planjahr 2018 belaufen sich insgesamt auf T€ 4.522. Im Wesentlichen werden die Investitionsmittel für die Erneuerung des Strom- (T€ 2.096) und Gasnetzes (T€ 651) benötigt und durch Bankdarlehen finanziert.

Die Gesellschaft vergibt im Rahmen ihrer Investitionstätigkeit Aufträge vorzugsweise an örtliche Unternehmen und trägt somit zur Stärkung der heimischen Wirtschaft bei.

Liquidität:

Die Gesellschaft verfügte im Jahresverlauf über ausreichende Liquidität und war damit jederzeit in der Lage ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. Zum Stichtag besteht eine nicht ausgenutzte Kreditlinie in Höhe von 1,5 Mio. €.

3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der WEV beträgt T€ 31.694 (Vorjahr: T€ 27.901). Das langfristige Vermögen der Gesellschaft betrug 72% (Vorjahr: 82%) des Gesamtvermögens und ist weitgehend langfristig finanziert. Die Eigenkapitalquote beträgt im Geschäftsjahr 2017 39% (Vorjahr: 44%). Der Rückgang ist im Wesentlichen auf erstmalig verbuchte Forderungen und Verbindlichkeiten für EEG-Zahlungen zurückzuführen. Aufgrund fehlender Erfahrungswerte konnte dieser Effekt in der Vorjahresplanung, in der eine Eigenkapitalquote von 41,9 % prognostiziert wurde, nicht vollständig berücksichtigt werden.

4. Gesamtaussage

Die Geschäftsentwicklung verlief insgesamt planmäßig und die Lage der Gesellschaft ist gut.

IV. Risikobericht, Chancen und Prognose

1. Prognose

Unsere bedeutsamsten Leistungsindikatoren bilden die Messgrößen Umsatzerlöse, Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und Eigenkapitalquote. Diese zeigen für den weiteren Geschäftsverlauf vorrausichtlich eine gute Entwicklung:

Im Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 wird bei Umsatzerlösen in Höhe von T€ 34.746 mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von T€ 1.243 gerechnet. Dies entspricht einem Rückgang in Höhe von T€ 706 gegenüber dem im Geschäftsjahr 2017 erzielten Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit. Der geplante Rückgang begründet sich vornehmlich mit der geplanten Vervierfachung des Investitionsvolumens und einem damit korrespondierenden Anstieg des Abschreibungsaufwands. Grundsätzlich wird das Ergebnis der WEV vor allem durch die Sparten Stromnetz und Gasvertrieb bestimmt.

Die Entwicklung der Eigenkapitalquote zeigt eine planmäßig stabile Entwicklung.

2. Risiken

Mit dem Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) erhielten Unternehmen die Aufgabe die Entwicklungen zu beobachten, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden. Unternehmerisches Handeln wird durch den ständigen Umgang mit Chancen und Risiken bestimmt. Durch den Risikomanagementprozess soll das Bewusstsein um Chancen und Risiken des unternehmerischen Handelns gesteigert werden. Gefahren, die die Zielerreichung des Unternehmens negativ beeinflussen können, sollen rechtzeitig erkannt und gesteuert werden.

Ziel des Risikomanagementsystems bei der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH ist neben der Kontrolle von bestandsgefährdenden Risiken die Systematisierung wesentlicher Einzelrisiken, deren Bewertung und die Entwicklung von Steuerungsmaßnahmen.

In 2017 standen folgende Risiken unter besonderer Beobachtung:

- Rechtliche/Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
 - EnWG-Novelle (Anreizregulierung)
 - Übertragung der Erlösobergrenze (Strom)
- Marktrisiken
 - Sinkender Gasabsatz
 - Margendruck im Energievertrieb
- Wissensorientierte, mitarbeiterorientierte und organisatorische Risiken
 - Qualifikationsbedarf der Mitarbeiter
 - Fachkräftemangel bei Neubesetzung von Stellen

Durch die Vorgaben der Bundesnetzagentur erfolgt eine ständige Verschärfung der anreizorientierten Regulierungsverordnung, die Dauerhaft zu einer Reduzierung der Netzentgelte führt. Eine wesentliche Einflussnahme zur Verbesserung der Situation besteht durch Investitionen in das Anlagevermögen des Netzes. Die hierfür erforderlichen Finanzmittel müssen fremdbeschafft werden, da keine Gewinnthesaurierung erfolgt. Dies führt tendenziell zu einer Reduzierung der Eigenkapitalquote.

Mit der Übernahme der Stromnetzbetreiberrolle seit dem 01.01.2017 ist eine Übertragung der Erlösobergrenze für die Netzentgelte des abgebenden Netzbetreibers verbunden. Die zu übertragende Erlösobergrenze wurde beim Kauf des Netzes nicht fixiert und ist maßgeblich für die Sicherstellung des technischen Betriebes des Stromnetzes und eines wirtschaftlichen Erfolgs der Sparte erforderlich. Über die tatsächliche Höhe der zu übertragenden Erlösobergrenze herrschte zunächst Uneinigkeit.

Im Juni 2018 wurde der WEV ein neues Angebot des abgebenden Netzbetreibers für den Rest der 2. Regulierungsperiode (2017 - '18) sowie für die 3. Regulierungsperiode unterbreitet. Die zu übertragene Erlösobergrenze wird nun auf dem Niveau aus dem Business Case im Jahr 2013 angeboten. Das neue Angebot führt bei einer Annahme voraussichtlich zu einer Verbesserung unserer im Prognosebericht gemachten Aussagen zur Entwicklung der Umsatzerlöse und des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit. Da eine abschließende Prüfung des Angebotes noch aussteht, können derzeit allerdings noch keine verlässlichen Angaben über die voraussichtliche Höhe der Auswirkungen gemacht werden.

Der Wettbewerb um Gas- und Stromkunden nimmt immer mehr zu und führt einerseits zu Kundenverlusten und drückt des Weiteren auf die Margen im Vertrieb. Darüber hinaus führen Energieeinsparmaßnahmen der Kunden sowie energetische Sanierungen zu insgesamt geringerem Gasbedarf.

Mit der Energierechtsnovelle und dem Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende werden zusätzlichen Anforderungen und Pflichten an die Netzbetreiber gestellt. Die Erfüllung dieser Aufgaben erfordert umfangreiche personelle Qualifizierungsmaßnahmen.

Risikoberichterstattung über Finanzinstrumente:

Eine kurz- und mittelfristige Liquiditätsplanung wird angewendet, um mögliche Liquiditätsrisiken frühzeitig aufzudecken und durch geeignete Gegenmaßnahmen zu beseitigen. Die Liquiditätsthemen aus dem Jahr 2017, kurzfristige Liquiditätsengpässe durch verzögerte Zahlungseingänge, konnten mittlerweile durch die Ergreifung einer Vielzahl von Maßnahmen abgestellt werden.

Mahnwesen:

Entsprechend des Grundsatzes der kaufmännischen Vorsicht werden die Forderungen laufend auf ihre Einbringbarkeit hin überprüft. Die Pauschalwertberichtigung als auch die Einzelwertberichtigung werden vorgenommen.

3. Chancen

Aufgrund der Effizienzentwicklungen im Wärmemarkt ist zur langfristigen Sicherung des Unternehmens eine Weiterentwicklung im Hinblick auf neue Produkte und Dienstleistungen in der Wärmelieferung anzustreben. Insbesondere die zentrale Zusammenführung dezentraler Wärmeerzeugungsanlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung und anderen regenerativen Wärmeerzeugungsanlagen ermöglicht in zusammenhängenden Quartieren und Neubaugebieten die Realisierung von Nahwärmekonzepten.

Die Entwicklung weiterer Geschäftsfelder wie Betriebsführung der Straßenbeleuchtung, Erzeugung aus regenerativen Energien und die Speicherung von Energie, Automatisierungsdienste für Immobilien (Smart Home) sowie die Elektromobilität stellen weitere Chancen im Rahmen der Unternehmensstrategie für die Zukunft dar.

4. Gesamtaussage

Den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Entwicklungen liegen derzeit nicht vor.

Warendorf, den 26. Juli 2018

Urs Reitis
(Geschäftsführer)

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Nach § 6b Abs. 5 EnWG umfasste die Prüfung auch die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten zu führen und Tätigkeitsabschlüsse aufzustellen sind. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen im Gesellschaftsvertrag sowie die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG in allen wesentlichen Belangen erfüllt sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht sowie die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze, der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter, die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Beurteilung, ob die Wertansätze und die Zuordnung der Konten nach § 6b Abs. 3 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt sind und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

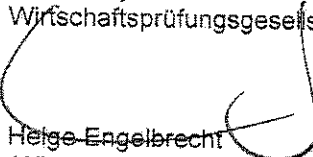
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten zu führen und Tätigkeitsabschlüsse aufzustellen sind, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Dortmund, den 1. August 2018

Baker Tilly GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Düsseldorf)


Helge Engelbrecht
Wirtschaftsprüfer


Philipp Jarzina
Wirtschaftsprüfer



Warendorf Marketing GmbH i.L.

Jahresabschluss 31.07.2017

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.07.2017

Warendorf Marketing GmbH i.L.
Warendorf

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	200.855,55	228.315,68
2. sonstige betriebliche Erträge	253.966,48	410.150,05
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	54.660,43	55.655,94
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>106.839,33</u>	<u>121.346,91</u>
	161.499,76	177.002,85
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	129.189,61	210.113,33
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>33.126,84</u>	<u>61.133,14</u>
	162.316,45	271.246,47
- davon für Altersversorgung Euro 4.732,00 (Euro 9.864,00)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6.842,59	8.870,59
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	107.415,30	197.484,87
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,44	3,89
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon Aufwendungen aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern Euro 4.965,91 (Euro 0,00)	<u>4.966,29</u>	<u>1,02-</u>
9. Ergebnis nach Steuern	11.783,08	16.134,14-
10. Jahresüberschuss	<u>11.783,08</u>	<u>16.134,14-</u>

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Firmenname laut Registergericht:	Warendorf Marketing GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Warendorf
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Münster
Registernummer:	HRB 11886

Der Jahresabschluss der Warendorf Marketing GmbH i.L., Warendorf, wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und der ergänzenden Vorschrift des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind teilweise in der Bilanz, teilweise in der Gewinn- und Verlustrechnung und teilweise im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gliederungsschema des Gesamtkostenverfahrens gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Sie erstellt ihren Jahresabschluss gemäß § 12 des Gesellschaftsvertrages nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert abzüglich erforderlicher Ein-

Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Aufgrund des gebildeten Rumpfwirtschaftsjahres zum 31. Juli 2017 ergibt sich eine nur eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahresbeträgen.

Angaben zur Bilanz

Anlagespiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagespiegel zu entnehmen.

ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE		
01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.07.2017	01.01.2017	Zuführungen	Auflösungen	Umbuchungen	31.07.2017	31.12.2016
€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
15.737,49	3.330,64	0,00	0,00	19.068,13	8.085,49	3.007,64	0,00	0,00	11.063,13	7.975,00
15.737,49	3.330,64	0,00	0,00	19.068,13	1.283,34	0,00	0,00	0,00	11.063,13	7.975,00
63.690,30	1.239,95	0,00	0,00	64.930,25	42.512,30	3.834,95	0,00	0,00	46.347,25	18.583,00
63.690,30	1.239,95	0,00	0,00	64.930,25	42.512,30	3.834,95	0,00	0,00	46.347,25	18.583,00
79.427,78	4.570,59	0,00	0,00	83.998,38	43.795,64	3.834,95	0,00	0,00	57.440,38	26.568,00
										28.930,00

ANLAGEVERMÖGEN

I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

II. SACHANLAGEN

1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Angaben und Erläuterung zu Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen sind die nachfolgenden nicht unerheblichen Rückstellungsarten enthalten. Personalkostenrückstellung TEuro 20, ausstehende Rechnungen TEuro 16, Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten TEuro 8.

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt TEuro 39 (Vorjahr: TEuro 40).

Latente Steuern

Latente Steuern werden auf zeitliche Unterschiede zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen gebildet, sofern sich diese in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung wird in der Bilanz als passive latente Steuern angesetzt. Gem. dem Wahlrecht nach § 274 I 3 HGB werden die latenten Steuern saldiert ausgewiesen.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgliederung der Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden gemäß § 285 Nr. 4 HGB wie folgt aufgegliedert:

Tätigkeitsbereich	Umsatz TEuro
Erlöse aus Veranstaltungen	113
Erlöse aus Reiseleistungen	62
Erlöse aus Artikelverkäufen	9
Erlöse aus Stadtführungen	6
übrige	11

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer:

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahrs im Unternehmens beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	Zahl
vollzeitbeschäftigte Mitarbeiter	4
teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	4
Aushilfen, Minijobs	1
Die Gesamtzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer beträgt damit	9

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Perso-

nen geführt:

Dr. Dietrich Meendermann

ausgeübter Beruf: Rechtsanwalt

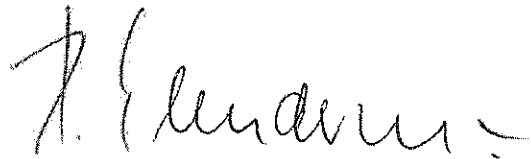
Honorar des Abschlussprüfer

Als Honorar des Abschlussprüfers wurden TEuro 4 im Aufwand erfasst.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Die Gesellschafterversammlung hat mit Beschluss vom 10. Juli 2017 die Liquidation der Gesellschaft zum 1. August 2017 beschlossen. Zum Liquidator wurde der bisherige Geschäftsführer Dr. Dietrich Meendermann bestellt.

Warendorf, 27. Oktober 2017



(Dr. Dietrich Meendermann, Liquidator)

**Lagebericht
der Warendorf Marketing GmbH i. L.
für das Rumpfgeschäftsjahr Januar bis Juli 2017**

1. Darstellung der Geschäftsaktivitäten bis zur Liquidationseröffnung

Die Warendorf Marketing GmbH wurde am 1. Februar 2009 gegründet. Gegenstand der Warendorf Marketing GmbH war vor allem die Förderung des Tourismus, aber auch die Konzeption und Durchführung der Imagewerbung sowie des Stadtmarketings und die Förderung und Durchführung von Veranstaltungen zur Stadtbelebung. Das im Gesellschaftsvertrag vorgesehene Aktivitätsfeld „Entwicklung und Förderung des Wirtschaftsstandorts Warendorf“ war nicht vollständig umgesetzt worden.

Die Geschäftsführung oblag bis zum 31. Juli 2017 Herrn Dr. Dietrich Meendermann.

Die Gesellschaft arbeitete auf der Grundlage der Satzung, des Wirtschaftsplans sowie der Einzelbeschlüsse der Gesellschafterversammlung. Es gab die drei Hauptbereiche „Touristik“, „Veranstaltungen“ und „Stadtwerbung“.

Warendorf Marketing war im Bereich der Stadt Warendorf und im Münsterland mit umfassender touristischer Beratung der Gäste und Bürger, als Vermittler von touristischen Leistungen und als Pauschalreiseveranstalter tätig.

Es wurden Stadtführungen sowie organisierte Rad- und Kanu-Touren innerhalb und außerhalb Warendorfs angeboten.

Stadtführungen wurden an Endkunden und an Wiederverkäufer vermittelt, im Rahmen von Pauschalen eingekauft oder als sogenannte „offene Führungen“ frei angeboten.

Den Besuchern der Stadt wurde bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft geholfen. Der Servicegedanke stand dabei im Vordergrund.

Es wurden auch Zimmer und Ferienwohnungen vermittelt und im Rahmen von Pauschalen angeboten.

Entsprechend den Zielen des Gesellschaftsvertrags wurden schwerpunktmäßig folgende Veranstaltungen realisiert:

- Weihnachtsmarkt „Weihnachtswäldchen“
- Berufsorientierungsmesse BOM
- Gewerbeschau „Warendorfer Maiwoche“
- Sattelfest
- Tanz im Mai

In Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen und dem Tourismusverband Osnabrücker Land e.V. wurde das Projekt „Grenzgängeroute“ fortgeführt.

Ziel der Warendorf Marketing GmbH war es, qualitativ hochwertige touristische Leistungen und Veranstaltungen zu bieten, um über eine positive Imagebildung dem Gesellschaftszweck gerecht zu werden.

2. Darstellung der Lage

2.1. Die Finanzlage der Gesellschaft

Die Einlagenverpflichtung der Gesellschafter war die existenzielle finanzielle Grundlage der Gesellschaft. Die Eigeneinnahmen trugen nur zu einem geringen Teil dazu bei, den Verpflichtungen nachzukommen.

Die Mittelzuführungen der Stadt Warendorf im Rumpfwirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Juli 2017 von rd. 241 T€ reichten aus, um daraus den Mittelabfluss aus der operativen sowie der Investitionstätigkeit vollständig zu finanzieren. Die Gesellschaft konnte jederzeit ihren bestehenden Zahlungsverpflichtungen nachkommen.

2.2 Die Ertragslage

Die Umsatzerlöse betrugen im Berichtsjahr 201 T€.

Von den Umsatzerlösen entfielen auf

–	Erlöse aus Veranstaltungen	113 T€
–	Erlöse aus Reiseleistungen	62 T€
–	Erlöse aus Stadtführungen	9 T€
–	Erlöse aus Artikelverkäufen	6 T€
–	Übrige	11 T€

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss von 12 T€ zu verzeichnen. Hierin enthalten sind die Ertragszuschüsse der Stadt Warendorf von 241 T€.

2.3. Die Vermögenslage

Wesentlicher Bilanzposten auf der Aktivseite ist der Bank- und Kassenbestand in Höhe von 72 T€, der sich im Wesentlichen aus noch nicht verwendeten Zuschüssen erklärt.

3. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Abschlussstichtag, Ausblick

Mit Datum vom 10. Juli 2017 hat die Gesellschafterversammlung die Auflösung und Liquidation der Warendorf Marketing GmbH zum 1. August 2017 beschlossen. Die Auflösung und die Bestellung des bisherigen Geschäftsführers Dr. D. Meendermann zum Liquidator sind gemäß § 65 Abs. 1, Satz 1 GmbHG beim HR angemeldet worden. Die Eintragung erfolgte unter dem 18. August 2017. Der Auflösungsbeschluss ist zusätzlich im elektronischen Bundesanzeiger unter dem 3. August 2017 veröffentlicht worden (§ 65 Abs. 2 GmbHG). Damit ist der Vollzug der Liquidation eingeleitet.

Der Geschäftsbetrieb wurde von der Stadt Warendorf als Gesellschafter der Warendorf Marketing GmbH mit Wirkung zum 01. August 2017 übernommen.

Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich ab Liquidationseröffnung auf die Abwicklung der Gesellschaft. Neue Geschäfte geht die Warendorf Marketing GmbH i. L. nicht ein.

Im Wege eines Betriebsübergangs gemäß § 613 a BGB gingen die Arbeitsverträge der Mitarbeiterinnen zum 1. August 2017 auf die Stadt Warendorf über. Den Mitarbeiterinnen wurden zwischenzeitlich neue Arbeitsverträge auf der Basis des TVöD angeboten, die diese auch alle unterschrieben haben. Sie sind damit ab dem 1. August 2017 Beschäftigte der Stadt Warendorf.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden eingezogen und die Verbindlichkeiten werden bezahlt.

Das vorhandene Anlagevermögen und die Vorräte an Betriebs- und Hilfsmitteln werden zum Buchwert vom 31. Juli 2017 an die Stadt Warendorf verkauft.

Ziel ist es, den Abschluss der Liquidation bis zum 31. Juli 2018 zu erreichen und die Schlussbilanz nach erfolgter Prüfung durch die bestellte Wirtschaftsprüferin der Gesellschafterversammlung zur Feststellung im August 2018 vorzulegen.

Das Sperrjahr endet am 2. August 2018. Im Anschluss wird der Liquidator eine Schlussrechnung gemäß § 74 Abs. 1 GmbH G erstellen und das noch vorhandene Vermögen an die Gesellschafter auskehren. Sind diese Abwicklungsmaßnahmen erfolgt, ist die Liquidation beendet. Es wird die Beendigung der Liquidation zum HR angemeldet. Erst dann ist die Gesellschaft nach § 74 Abs. 1 S. 2 GmbHG beendet und kann im HR gelöscht werden.

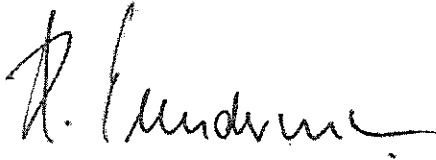
4. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft verfolgt keine Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten.

5. Bestehende Zweigniederlassungen

Das Unternehmen unterhält keine Zweigniederlassungen.

Warendorf, den 27. Oktober 2017



) Dr. Dietrich Meendermann

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Warendorf Marketing GmbH i.L. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Juli 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

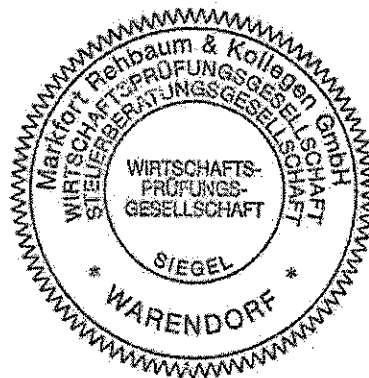
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Warendorf, 18. Dezember 2017

Markfort Rehbaum & Kollegen GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft


Ute Rehbaum
Wirtschaftsprüferin



Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH i.L.

Jahresabschluss 2017

Bilanz zum 31.12.2017

		Passiva	
		31.12.2017	31.12.2016
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital			
II. Gewinnrücklage			
Andere Gewinnrücklagen			
III. Gewinnvortrag			
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag			
		EUR	EUR
		25.000,00	25.000,00
		983,03	983,03
		11.156,66	16.171,71
		-5.525,41	-5.015,05
		31.614,28	37.139,69
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen		0,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen		3.320,00	7.740,00
		3.320,00	7.740,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		214,20	0,00
1. sonstige Verbindlichkeiten		640,55	143,99
		854,75	143,99
		35.789,03	45.023,68

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH i. L.

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

	01.01. bis 31.12.2017	08.11. bis 31.12.2016
	EUR	EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	1.171,00	3,20
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	0,00	0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.696,41	5.018,25
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-5.525,41	-5.015,05
6. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00
7. Sonstige Steuern		
8. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-5.525,41	-5.015,05

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH i. L., Warendorf

Anhang für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

A. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf. Gemäß § 13 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages ist die Gesellschaft jedoch verpflichtet, den Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften (§ 267 Abs. 3 HGB) aufzustellen.

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Warendorf.

Mit notarieller Beurkundung wurde in der Gesellschafterversammlung vom 8. November 2016 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Laut notarieller Beurkundung des Auflösungsbeschlusses ist das Liquidationsjahr das Kalenderjahr.

Der vorliegende Jahresabschluss ist gleichzeitig die Liquidationsschlussbilanz.

B. Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH
Firmensitz laut Registergericht:	Warendorf
Registergericht:	Münster
Register-Nr.:	HRB 8860

C. Anwendung der Gesetzesvorschriften

Die Erstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017 erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetz (BilRUG).

D. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind gem. § 253 Abs. 1 S. 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die Rückstellungen haben alle eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Sie betreffen die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung sowie die Erstellung von Steuererklärungen für den Jahresabschluss zum 31.12.2017.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert bewertet.

C. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen u. a. Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung, Steuerberatung und Geschäftsbesorgung.

D. Sonstige Angaben

I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte, außer dem Geschäftsführer keine eigenen Mitarbeiter.

II. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

Dieter Stafflage, Sassenberg

Für die Geschäftsführung wurde keine Vergütung bezahlt.

Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat.

III. Gesellschafter

Alleinige Gesellschafterin der Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH ist die Stadt Warendorf. Es bestehen gegenüber dem Gesellschafter Verbindlichkeiten in Höhe von 521,50 € zum Schluss des Geschäftsjahres.

IV. Abschlussprüferhonorar

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2017 beträgt 4,5 T€. Für Steuerberatung wurden 0,7 T€ berücksichtigt.

Warendorf, den 05. Juli 2018

Dieter Stafflage

Lagebericht für das Geschäftsjahr 01. Januar bis 31. Dezember 2017

A. Geschäft und Rahmenbedingungen

Die Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH, Warendorf, wurde am 09.05.2001 gegründet. Zweck der Gesellschaft ist unter anderem, der zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Warendorf, zur Bereitstellung von Gewerbegrundstücken und zur bedarfsgerechten Wohnungsfürsorge für die Stadt Warendorf notwendige bzw. zweckmäßige Erwerb, die Verwaltung, die Baureifmachung, die Erschließung und der Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken in Warendorf. Nach Übernahme der Anteile der LEG ist die Stadt Warendorf seit dem 12. August 2011 alleiniger Gesellschafter.

Die Geschäftsführung erfolgte durch die von den Gesellschaftern benannten und bestellten Geschäftsführer. Die kaufmännische Geschäftsbesorgung erfolgte durch die Stadt Warendorf. Die Gesellschaft beschäftigte, außer dem Geschäftsführer, in 2017 kein eigenes Personal.

Die Gesellschaft unterhält keine Niederlassungen.

Seit Abschluss aller Projekte im Jahr 2011 ruht das Geschäft der Gesellschaft. Neue Projekte sind auch nicht konkret geplant.

Mit notarieller Beurkundung der Gesellschafterversammlung vom 8. November 2016 wurde der Beschluss gefasst, die Gesellschaft aufzulösen.

Laut notarieller Beurkundung des Auflösungsbeschlusses ist das Liquidationsjahr das Kalenderjahr. Der vorliegende Jahresabschluss beinhaltet die Liquidationsschlussbilanz.

B. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

1. Ertragslage

Die Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH weist im Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2017 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.525,41 € aus. Umsatzerlöse wurden nicht erwirtschaftet. Aufwendungen entstanden im Wesentlichen auf Grund der gesetzlichen bzw. gesellschaftsvertraglichen Verpflichtung Steuererklärungen abgeben zu müssen und den Jahresabschluss prüfen zu lassen sowie für die Geschäftsbesorgung durch die Stadt Warendorf.

2. Finanzlage

Das Eigenkapital beträgt 31,6 T€. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 88,34 %.

Die Finanzlage ist geordnet. Finanztermingeschäfte, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate werden nicht eingesetzt.

3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme beträgt 36 T€. Die Bilanzsumme besteht auf der Aktivseite im Wesentlichen aus dem Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von 34 T€. Langfristig gebundenes Vermögen besteht nicht. Auf der Passivseite bestehen neben dem Eigenkapital Rückstellungen in Höhe von 3 T€ und Verbindlichkeiten in Höhe von 0,9 T€.

Im Berichtsjahr erfolgte keine Ausschüttung an die Gesellschafter.

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist geordnet.

C. Chancen- und Risikobericht

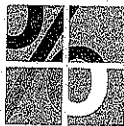
Im Geschäftsjahr 2017 erfolgte, wie bereits in den drei Jahren zuvor, keine Geschäftstätigkeit der Grundstücksgesellschaft Warendorf im operativen Bereich. Konkrete (Bau-)Projekte in naher Zukunft sind auch nicht geplant.

Derzeit erwirtschaftet die Gesellschaft keine Umsatzerlöse. Da ein vollständiger Abbau der Aufwendungen jedoch nicht möglich ist, erwirtschaftet die Gesellschaft Verlust. Diese werden momentan aus dem Gewinnvortrag finanziert. Der Rat der Stadt Warendorf beschloss in seiner Sitzung am 29. September 2016 die Auflösung und Liquidation der Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH und wies die Vertreter der Stadt Warendorf in der Gesellschafterversammlung gleichzeitig an, der Auflösung zum 8. November 2016 und Abwicklung/ Liquidation dort ebenfalls zuzustimmen.

Mit notarieller Beurkundung wurde in der Gesellschafterversammlung vom 08. November 2016 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Der vorliegende Jahresabschluss ist gleichzeitig die Liquidationsschlussbilanz.

Warendorf, den 05. Juli 2018

Dieter Stafflage
Geschäftsführer



Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH i. L., Warendorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

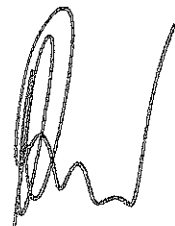
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Warendorf, 5. Juli 2018

KOMTAX

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT




Volkmar Schmidt
Wirtschaftsprüfer


Markus Wilming
Wirtschaftsprüfer

Glossar zum NKF

A

Abschreibungen (AfA = Absetzung für Abnutzung):

Abschreibungen erfassen den Werteverzehr bei langlebigen Wirtschaftsgütern (Vermögensgegenstände, die länger als ein Jahr im Geschäftsprozess eingesetzt werden). Der Werteverzehr kann durch allgemeine Gründe wie Alterung und Verschleiß oder durch spezielle Gründe wie einen Unfallschaden oder Preisverfall veranlasst sein. Die Abschreibung wird als Aufwand im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung berücksichtigt.

- ⇒ Nutzungsdauer
- ⇒ Werteverzehr

Aktiva:

Die Aktiva (oder Aktivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Anlage- und Umlaufvermögen und den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz aufgeführt sind. Sie lässt erkennen, wie das auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesene Kapital zu einem bestimmten Zeitpunkt konkret verwendet wird bzw. wurde.

- ⇒ Anlagevermögen
- ⇒ Gegensatz: Passiva
- ⇒ Umlaufvermögen

Aktivierung:

Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet.

Allgemeine Rücklage:

Der Bilanzausweis resultiert aus der Gegenüberstellung sämtlicher Aktivposten und sämtlicher Passivposten außer der allgemeinen Rücklage selbst. Ergibt sich eine positive Saldogröße stellt diese die allgemeine Rücklage dar. Weist der Ergebnisplan oder die Ergebnisrechnung einen Fehlbedarf/Fehlbetrag aus und kann dieser nicht durch die Ausgleichsrücklage abgefangen werden, ist dieser durch eine Reduzierung der allgemeinen Rücklage auszugleichen.

- ⇒ Ausgleichsrücklage

Anderskosten:

Anderskosten gehören neben den Zusatzkosten zu den kalkulatorischen Kosten. Hierbei handelt es sich um Kosten, denen ein Aufwand in anderer Höhe gegenübersteht. Zu den Anderskosten zählen u.a. kalkulatorische Abschreibungen oder kalkulatorische Mieten. Beispielsweise werden kalkulatorische Abschreibungen gebildet, wenn die Aufwendungen nicht die tatsächlichen Wertminderungen abdecken. Zweck ist es also, den tatsächlichen Werteverzehr darzustellen.

- ⇒ Kalkulatorische Kosten
- ⇒ Zusatzkosten

Anlagenbuchhaltung:

In der Anlagenbuchhaltung werden die langlebigen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfasst und verwaltet. Aufgabe der Anlagenbuchhaltung ist die Bewertung und Buchung von Zu- und Abgängen des Anlagevermögens sowie die Ermittlung und Buchung der Abschreibung.

Anlagevermögen:

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände einer Kommune, die dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäfts-/Dienstbetrieb zu dienen. Es umfasst alle Vermögensteile, die zum Aufbau und zur Ausstattung eines Betriebes nötig und langfristig in der Kommune gebunden sind. Das Anlagevermögen wird im Gegensatz zum Umlaufvermögen nicht weiter be- oder verarbeitet und geht nicht in den Prozess der betrieblichen Leistungserstellung ein.

Nur die Vermögensgegenstände, die als Gebrauchsgüter klassifiziert werden und deren wirtschaftliches Eigentum bei der Kommune liegt, werden dem Anlagevermögen zugeordnet.

Das Anlagevermögen besteht aus immateriellem Vermögen, Sach- und Finanzanlagen und wird auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

- ⇒ Immaterielle Vermögensgegenstände
- ⇒ Umlaufvermögen

Anschaffungskosten/ Anschaffungswert:

Bei den Anschaffungskosten bzw. dem Anschaffungswert handelt es sich um jegliche Aufwendungen, die anfallen, um einen Gegenstand in den betriebsbereiten Zustand zu versetzen. Sie umfassen den Kaufpreis und Nebenkosten wie z.B. Überführungskosten, Zoll usw.

Aufwand:

Aufwand ist der bewertete – aber nicht unbedingt zahlungswirksame – Verbrauch / Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen einer Organisationseinheit in einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr = Kalenderjahr).

Außerordentliche Aufwendungen und Erträge:

Bei außerordentlichen Aufwendungen bzw. Erträgen handelt es sich um ungewöhnliche bzw. seltene oder periodenfremde Aufwendungen oder Erträge wie beispielsweise aus der Vermögensveräußerung oder aus der Herabsetzung von Schulden oder Rückstellungen. Im Haushaltsplan sind hierfür keine Haushaltsansätze ausgewiesen bzw. bei außerplanmäßigen Aufwendungen sind auch keine Haushaltsreste verfügbar.

Außerordentliches Ergebnis:

Das außerordentliche Ergebnis ist der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen.

- ⇒ Außerordentliche Aufwendungen und Erträge
- ⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇒ Finanzergebnis
- ⇒ Jahresergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

Außerplanmäßige Einzahlungen und Auszahlungen:

Hierbei handelt es sich um Einzahlungen oder Auszahlungen, für die im Haushaltsplan keine Ermächtigung veranschlagt ist.

Ausgabe:

Eine Ausgabe vermindert das Netto-Geldvermögen ($Kasse + Forderungen - Verbindlichkeiten$). Ausgaben setzen sich zusammen aus den Auszahlungen, den Abgängen von kurzfristigen Forderungen und den Zugängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten. Beispiel: Entstehung von Verbindlichkeiten durch den Kauf von Gütern und Dienstleistungen ohne unmittelbaren Zahlungsmittelabfluss. Hier liegt eine Ausgabe, jedoch keine Auszahlung vor.

Ausgleichsrücklage:

Die Ausgleichsrücklage wird nur einmal im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung ermittelt. Sie kann bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Ausgleichsrücklage dient insbesondere als Ausgleich für Fehlbeträge. Ist der Bestand aufgezehrt, führt jeder weitere Fehlbetrag der Ergebnisrechnung zu einer Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage.

- ⇒ Allgemeine Rücklage

Auszahlung:

Bei einer Auszahlung handelt es sich um einen Abfluss von Zahlungsmitteln. Hierbei wird der Zahlungsmittelbestand (Bestand in der Kasse, Schecks, Guthaben auf Bankkonten) verringert. Das gesamte Geldvermögen kann bei einer Auszahlung konstant bleiben, da hierzu auch kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten gehören.

B**Bestandsveränderung:**

Bestandsveränderungen ergeben sich, wenn mehr hergestellt als verkauft wird (Bestandsmehrung) oder mehr verkauft als hergestellt wird (Bestandsminderung). Dies verzerrt den Erfolgsausweis insofern, als sich die Aufwendungen auf die hergestellte Menge, die Erlöse jedoch auf die abgesetzte Menge von Erzeugnissen beziehen. Daher sind auch die Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen beim Erfolgsausweis zu berücksichtigen. Eine Bestandsminderung hat Aufwandscharakter, eine Bestandsmehrung hat Ertragscharakter.

Bewertung:

Unter Bewertung versteht man die Feststellung des Wertes einer Forderung oder Verbindlichkeit, eines Rechts oder sonstigen (Vermögens-)Gegenstandes in Geldeinheiten zur Erstellung einer Bilanz. Gesetzliche Vorschriften sollen willkürliche Bewertungen insbesondere aus Gründen des Gläubigerschutzes verhindern. Die allgemeinen Bewertungsgrundsätze und deren Anwendungsmöglichkeiten finden sich im Handelsgesetzbuch und in den Steuergesetzen. Bewertungsgrundsätze sind unter anderem das Niederstwert- und das Höchstwertprinzip, welche beide aus dem Vorsichtsprinzip abgeleitet worden sind.

- ⇒ Niederstwertprinzip
- ⇒ Höchstwertprinzip

Bilanz:

Bei der Bilanz handelt es sich um eine Gegenüberstellung des Eigenkapitals und aller Schulden (Passiva) mit den Vermögenswerten (Aktiva) zu einem bestimmten Stichtag. Die Bilanz muss immer ausgeglichen sein.

Bilanzkennzahlen:

Die Bilanz kann mit Kennzahlen (Verhältniszahlen) analysiert werden. Zur Analyse kommunaler Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse wurde ein „NKF-Kennzahlenset“ herausgegeben. Dieses Kennzahlenset umfasst 19 Kennzahlen, die zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Eröffnungsbilanz bzw. Jahresabschluss einer Kommune herangezogen werden können. Mit der Umstellung aller Kommunen auf das Neue Kommunale Finanzmanagement sind landesweite Vergleiche mit anderen Kommunen möglich.

- ⇒ NKF-Kennzahlenset

Buchwert:

Buchwert ist der Wert, mit dem die zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewerteten Aktiva und Passiva, vermindert um Abschreibungen und vermehrt um Zuschreibungen, in der Bilanz erfasst sind („zu Buche stehen“). Bestimmt wird der Buchwert nach bestimmten Grundsätzen (z.B. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung).

- ⇒ Bewertung
- ⇒ Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen
- ⇒ Abschreibungen
- ⇒ Zuschreibung

Budget:

Bestimmten Organisationseinheiten einer Verwaltung (beispielsweise Fachbereiche) werden bestimmte Finanzmittel zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Hierbei spricht man von Budgets.

C

Controlling:

Das Controlling ist ein Steuerungsinstrument, um das Erreichen von Verwaltungszielen zu sichern. Ein Instrument für das Controlling ist beispielsweise die Kosten- und Leistungsrechnung.

- ⇒ Grundzahlen
- ⇒ Kennzahlen
- ⇒ NKF-Kennzahlenset

D

Deckungsbeitrag:

Der Deckungsbeitrag ist die Differenz zwischen den Erlösen und den variablen Kosten. Der Deckungsbeitrag sagt aus, in welcher Höhe dieses Produkt zur Deckung der Fixkosten dient.

Debitor:

Bei einem Debitor (Schuldner) handelt es sich um eine Person, die in der Schuld steht, Forderungen des Gläubigers (Kreditor) zu erbringen. Den Debitor nennt man auch Zahlungspflichtigen.

- ⇒ Kreditor

Doppelte Buchführung:

- ⇒ Siehe Doppik.

Doppik:

Der Begriff Doppik steht für „**Doppelte Buchführung in Konten**“. Aufgabe der Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle.

Drei-Komponenten-Rechnung:

Bei den drei Komponenten handelt es sich um die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung.

E

Eigenkapital:

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen Vermögen und Schulden. Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

Eigenkapital-Spiegelbildmethode

Hierbei handelt es sich um eine Bewertungsmethode für Beteiligungen an Unternehmen für die Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz. Beteiligungen an Unternehmen, die nicht in den Gesamtabchluss einbezogen werden brauchen, können mit dem anteiligen Wert des Eigenkapitals angesetzt werden.

Einnahme:

Eine Einnahme erhöht das Netto-Geldvermögen ($Kasse + Forderungen - Verbindlichkeiten$). Einnahmen setzen sich zusammen aus den Einzahlungen, den Zugängen von kurzfristigen Forderungen und den Abgängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Einzahlung:

Bei einer Einzahlung handelt es sich um einen Zahlungsmittelzugang (Erhöhung des Bargeld- oder Bankkontenbestandes).

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit:

Dies ist der Saldo aus der Summe der ordentlichen Erträge und der Summe der ordentlichen Aufwendungen.

- ⇒ Außerordentliches Ergebnis
- ⇒ Finanzergebnis
- ⇒ Jahresergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

Ergebnisplan:

Hier werden der vollständige Ressourcenverbrauch (Aufwand) und das Ressourcenaufkommen (Ertrag) dargestellt.

Eröffnungsbilanz:

Die Eröffnungsbilanz ist die Bilanz, welche mit dem Beginn des ersten Haushaltsjahres mit einer Rechnungsführung nach den Regeln der doppelten Buchführung aufzustellen ist. Grundlage der Aufstellung sind die Ergebnisse der Inventur und die daraus entstandene Inventarliste.

- ⇒ Bilanz

Ertrag:

Ertrag ist der bewertete, aber nicht unbedingt zahlungswirksame Wertezuwachs innerhalb einer Periode (z.B. Haushaltsjahr).

Ertragswertverfahren:

Das Ertragswertverfahren dient der Ermittlung des Wertes von Renditeobjekten durch Berechnung der kapitalisierten Erträge, die mit diesen Objekten voraussichtlich erwirtschaftet werden ($\text{Ertragswert} = \text{Barwert der zukünftigen Überschüsse aus Einnahmen und Ausgaben}$). Es wird insbesondere bei der Bewertung eines Unternehmens oder eines vermieteten bzw. verpachteten Grundstückes angewendet und ist in Deutschland in der Wertermittlungsverordnung gesetzlich normiert worden.

F

Finanzanlagen:

Die Finanzanlagen zählen zum Anlagevermögen auf der Aktivseite der Bilanz. Sie dienen auf Dauer finanziellen Anlagezwecken. Zu den Finanzanlagen gehören Anteile an verbundenen Unternehmen (i.d.R. Unternehmensbeteiligungen von mehr als 50 %) und Beteiligungen sowie Wertpapiere des Anlagevermögens und Ausleihungen.

Finanzbuchhaltung:

Die Finanzbuchhaltung hat die Buchführung und Zahlungsabwicklung einer Kommune zu erledigen. Sie gliedert sich in die Bereiche „Buchführung“ und „Zahlungsabwicklung“. In der Finanzbuchhaltung werden alle Geschäftsvorfälle und die dadurch bedingten Veränderungen der Vermögens- und Kapitalverhältnisse einer Kommune erfasst. Sie hat die Angaben zu machen und die Daten zu liefern, die eine Grundlage für den

Haushaltsplan mit Ergebnisplan und Finanzplan sowie für den Jahresabschluss mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und der Bilanz bilden sollen.

Finanzergebnis:

Dies ist der Saldo aus Finanzerträgen und den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen.

- ⇒ Außerordentliches Ergebnis
- ⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇒ Jahresergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

Finanzmittel:

Zu den Finanzmitteln (auch Zahlungsmittel genannt) zählen das Bargeld und Guthaben bei Banken (einschl. Kontokorrentverbindlichkeiten auf Girokonten). Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich aus der Gesamtfinanzrechnung.

Finanzplan / Finanzrechnung:

Der Finanzplan bzw. die Finanzrechnung beziehen sich auf die betriebswirtschaftlichen Rechengrößen „Einzahlungen“ und „Auszahlungen“. Hier werden alle Geschäftsvorfälle abgebildet, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzpositionen, Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) verändern. Ziel des Finanzplans ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfs für den Planungszeitraum. Der Finanzplan enthält somit

- die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit
- die Summe aller Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit aus den Teilfinanzplänen
- die Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit.

Fremdkapital:

Fremdkapital sind die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Schulden bzw. Rückstellungen, die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten darstellen.

Forderungen:

Die Forderungen einer Kommune sind auf der Aktivseite beim Umlaufvermögen zu bilanzieren und in einem Forderungsspiegel nachzuweisen. Im Forderungsspiegel sind die einzelnen Forderungsarten (z.B. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen) mit Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 – 5 Jahre, mehr als 5 Jahre) anzugeben.

Forderungsspiegel

- ⇒ Siehe Forderungen.

G

Gewinn:

Hierbei handelt es sich um einen Begriff aus der Privatwirtschaft. Für den Bereich der Kommunen wird hierzu auf den Begriff „Jahresergebnis“ verwiesen.

Gesamtabschluss:

Ein wichtiges Ziel der Reform des Haushaltsrechts ist die Verbesserung des Gesamtüberblicks über die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Kommunen. Daher hat eine Kommune erstmals zum 31.12.2010 einen Jahresabschluss und die Jahresabschlüsse des gleichen Geschäftsjahres aller verselbstständigten Aufgabenbereiche zu einem Gesamtabschluss (Konzernabschluss) zusammenzuführen. Der Gesamtabchluss besteht aus Gesamtergebnisrechnung, Gesamtbilanz und Gesamtanhang. Dem Gesamtabschluss sind ein Gesamtlagebericht und ein Beteiligungsbericht beizufügen.

- ⇒ Konsolidierung

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV):

In der Gewinn- und Verlustrechnung werden meist staffelförmig die Erträge und Aufwendungen einer Periode gegenübergestellt, um den Jahresgewinn zu ermitteln. Dieser Begriff stammt aus der Privatwirtschaft. Bei den Kommunen spricht man von der „Ergebnisrechnung“.

Grundzahlen:

Hierbei handelt es sich um quantitative Informationen, die die Grundlage für Struktur- oder Kennzahlen oder ihre Interpretation liefern. Sie lassen sich nicht weiter aufschlüsseln, sind für sich betrachtet nicht steuerungsrelevant, beschreiben im Allgemeinen Sachverhalte, die kurz- und mittelfristig nicht oder kaum zu beeinflussen sind (z.B.

Einwohnerzahl, Zahl erteilter Genehmigungen) und sind in der Regel absolute Zahlen. Aus mehreren Grundzahlen werden durch Verknüpfungen Kennzahlen abgeleitet, z.T. auch für die Interpretation erforderliche Strukturzahlen.

⇒ Kennzahlen

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen:

- allgemeine Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
 - o Dokumentation
 - o Rechenschaft
 - o Kapitalerhaltung
 - o intergenerative Gerechtigkeit
- spezielle Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
 - o Vollständigkeit
 - o Richtigkeit und Willkürfreiheit
 - o Verständlichkeit
 - o Öffentlichkeit
 - o Aktualität
 - o Relevanz
 - o Stetigkeit
 - o Recht- und Ordnungsmäßigkeit

H

Haftungsverhältnisse:

Beispiele für Haftungsverhältnisse sind Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen und aus ähnlichen Rechtsgeschäften.

Haushaltsausgleich:

Nach den gesetzlichen Vorgaben ist die Stadt Warendorf verpflichtet, jährlich einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Kann dieses Ziel nicht erreicht werden, muss ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt werden.

⇒ Haushaltssicherungskonzept

Haushaltsreste:

Am Jahresende können nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen ins nächste Jahr übertragen werden. Bei der Übertragung von Ermächtigungen ist die sachliche Festlegung im Haushaltsplan zu beachten. Nähere Einzelheiten hierzu sind in § 22 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW geregelt.

Haushaltssicherungskonzept:

Das Ziel des Haushaltssicherungskonzeptes ist die Wiederherstellung der künftigen, dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune im Rahmen der geordneten Haushaltsführung. Im Haushaltssicherungskonzept hat die Kommune den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wiederhergestellt ist. Ein Haushaltssicherungskonzept ist aufzustellen, wenn bei der Aufstellung des Haushalts

- durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Als Bestandteil des Haushaltsplanes bedarf das Haushaltssicherungskonzept der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Aufsichtsbehörde kann die Genehmigung mit Bedingungen und Auflagen versehen.

Haushaltsvermerke:

Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen im Haushaltsplan.

Herstellungskosten:

Herstellungskosten sind die Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Diensten für die Herstellung eines Vermögensgegenstands, seine Erweiterung oder für eine über seinen ursprünglichen Zustand hinausgehende wesentliche Verbesserung entstehen.

Höchstwertprinzip:

Dieses Prinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Verbindlichkeiten, der besagt, dass der Wertansatz nach oben korrigiert werden muss, wenn sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert. Für die Bewertung des Vermögens gilt das Niederstwertprinzip.

- ⇒ Bewertung
- ⇒ Niederstwertprinzip

I**Immaterielle Vermögensgegenstände:**

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Kommune Ausgaben entstehen und die bewertungsfähig sind (z.B. Software-Lizenzen). Bilanziert werden dürfen aber nur die käuflich erworbenen Software-Lizenzen.

Inneres Darlehen:

Ein inneres Darlehen ist die vorübergehende Inanspruchnahme von Mitteln der Sondervermögen zur Deckung von Investitionstätigkeiten im Finanzplan.

Intergenerative Gerechtigkeit:

Nach dem Grundsatz der intergenerativen Gerechtigkeit (auch Generationengerechtigkeit genannt) soll jede Periode mit ihrem Ressourcenverbrauch belastet werden, den sie verursacht. Vorgriffe auf spätere Perioden sowie deren ungerechtfertigte Belastungen sind unzulässig. Der gesamte Ressourcenverbrauch einer Periode muss somit regelmäßig durch Erträge derselben Periode gedeckt werden, um nachfolgende Generationen nicht zu überlasten.

Inventar:

Ein Inventar ist ein stichtagsbezogenes, auf einer Inventur basierendes Verzeichnis aller Vermögensgegenstände (Vermögen) und Schulden einer Kommune. Hierbei werden alle Vermögensgegenstände nach Art, Menge und Wert erfasst.

- ⇒ Inventur

Inventur:

Die Inventur ist die jährlich vorzunehmende körperliche Erfassung und Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden z.B. durch Zählen, Messen, Wiegen, Schätzen oder auf Grundlage von buchhalterischen Aufzeichnungen.

- ⇒ Inventar

Investitionen:

Unter Investitionen versteht man Ausgaben für die Veränderung des Anlagevermögens.

J**Jahresabschluss:**

Der Jahresabschluss ist der rechnerische Abschluss eines Haushaltsjahres und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. die Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile sind die Bilanz, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung. Der Jahresabschluss hat im Wesentlichen folgende Funktionen: Kontrolle, Information, Rechenschaftslegung, Dokumentation, Erfolgsermittlung.

Jahresergebnis:

Das Jahresergebnis ist die Summe aus ordentlichem Ergebnis und außerordentlichem Ergebnis.

- ⇒ Außerordentliches Ergebnis
- ⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇒ Finanzergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

K

Kalkulation:

Aufgabe der Kalkulation ist die Auswertung und Aufbereitung der im betrieblichen Leistungsprozess entstandenen Kostenträger (Produkte).

⇒ Kosten- und Leistungsrechnung

Kalkulatorische Kosten:

Die kalkulatorischen Kosten dienen der sachlichen Abgrenzung von Kosten und Aufwendungen. In der Kostenrechnung müssen kalkulatorische Kosten verrechnet werden, damit ohne Rücksicht auf handels- und/oder steuerrechtliche Vorschriften die für kostenrechnerische Zwecke richtige Bemessung des Werteverzehrs an Produktionsfaktoren gefunden wird. Unterschieden wird bei kalkulatorischen Kosten zwischen Anderskosten und Zusatzkosten.

⇒ Anderskosten

⇒ Zusatzkosten

Kennzahlen:

Zur Konkretisierung und zur Überwachung der Zielerreichung ist der Einsatz von geeigneten Messgrößen erforderlich. Dabei sollten vorrangig Messgrößen eingesetzt werden, die direkt über die Erreichung eines Ziels Auskunft geben. Als solche Messgrößen, die als absolute oder relative Zahlen Verwendung finden, dienen die Kennzahlen eines jeden Produktes.

⇒ NKF-Kennzahlenset

Konsolidierung:

Nach der Einheitstheorie wird eine Kommune als ein „Unternehmen/Konzern“ angesehen. Im NKF wird der Begriff der Konsolidierung zur Aufrechnung konzerninterner Vorgänge im Konzernabschluss oder Gesamtabchluss verwandt. Als Konsolidierungsverfahren finden die Vollkonsolidierung und die Equity-Methode Anwendung. Bei der Vollkonsolidierung werden Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge aus den Jahresabschlüssen der Beteiligungsgesellschaften voll in den Gesamtabchluss der Kommune einbezogen. Bei der Equity-Methode wird der Beteiligungsbuchwert im Gesamtabchluss jährlich an die Entwicklung des Eigenkapitals des Beteiligungsunternehmens angepasst.

Kontenarten:

Es gibt

- Bestandskonten der Bilanz

Sie enthalten die Fortschreibung der aktiven und passiven Bilanzpositionen. Sie teilen sich in Aktiv- und Passivkonten auf. Die Bilanzkonten weisen nur reine Zu- und Abgänge aus (also weder Ertrag noch Aufwand). Sie werden über die Schlussbilanz abgeschlossen.

- Erfolgskonten der Ergebnisrechnung

In den Erfolgskonten (Ertrags- und Aufwandskonten) werden die Erträge und Aufwendungen gebucht. Diese Konten werden über die Ergebnisrechnung abgeschlossen.

Kontenplan:

Systematische Gliederung aller Konten der Buchführung (Bestands-, Ertrags- und Aufwandskonten) sowie aller Konten der Finanzrechnung einer Kommune.

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR):

Die KLR ist ein wesentlicher Bestandteil des internen Rechnungswesens. Die grundsätzlichen Aufgaben bestehen in der Planung, Steuerung und Kontrolle von betrieblichen Bereichen und Prozessen. Durch die Kosten- und Leistungsrechnung erhält die Unternehmens-/ Verwaltungsleitung Informationen über das betriebliche Geschehen auf quantitativer Basis. Den umfassendsten Informationsauftrag stellt die Ermittlung des Betriebserfolges/Jahresergebnisses dar.

Kosten:

Kosten sind der in Geld bewertete Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen zur Erstellung von betrieblichen Leistungen.

Kreditor:

Bei einem Kreditor handelt es sich um einen Gläubiger bzw. Kreditgeber. Der Gegenpart zum Kreditor ist der Debitor (Schuldner).

⇒ Debitor

L

Lagebericht:

Der Eröffnungsbilanz sowie dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen. Der Lagebericht soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune vermitteln. Einerseits ist der Lagebericht ein Rückblick auf das Haushaltsjahr und hat die Aufgabe, den Verlauf der laufenden Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit in zusammengefasster Form darzustellen. Andererseits soll er auch Schlussfolgerungen für die zukünftige Haushaltswirtschaft enthalten.

Leistung:

Unter Leistung versteht man in Geld bewertete, aus dem betrieblichen Produktionsprozess hervorgegangene Güter einer Periode.

Liquide Mittel:

Liquide Mittel sind sofort verfügbare Mittel. Sie umfassen den Bargeldbestand und die Guthaben auf Bankkonten.

Liquidität:

Liquidität ist die Fähigkeit und Bereitschaft, die bestehenden Zahlungsverpflichtungen termingerecht und betragsgenau begleichen zu können.

Liquiditätskredite:

Liquiditätskredite sind Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

N

Niederschlagung:

Bei einer Niederschlagung wird die Weiterverfolgung des fälligen Anspruchs zurückgestellt, ohne jedoch auf den Anspruch selbst zu verzichten. Hierbei handelt es sich in der Regel um eine verwaltungsinterne Maßnahme (anders wie beim Erlass einer Forderung).

Niederstwertprinzip:

Das Niederstwertprinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Vermögensgegenstände. Dieser Bewertungsgrundsatz besagt, dass das Vermögen mit dem niedrigsten möglichen Wert in der Bilanz angesetzt werden muss. Für die Bewertung von Schulden gilt das Höchstwertprinzip.

- ⇒ Bewertung
- ⇒ Höchstwertprinzip

NKF:

Das **Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)** beinhaltet alle Maßnahmen zur Reform der kommunalen Haushalts- und Finanzwirtschaft im Sinne einer neuen betriebswirtschaftlichen Steuerung. Mit der Einführung von NKF werden folgende Ziele verfolgt:

- weitere Verbesserung der Steuerungsfähigkeit in den Kommunen durch konsequente Produktorientierung und Steuerung über Ziele und Kennzahlen
- vom Geldverbrauchskonzept zum Ressourcenverbrauchskonzept:
Förderung nachhaltiger Haushaltswirtschaft und intergenerativer Gerechtigkeit
- mehr Transparenz im kommunalen Haushalt für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Umstellung von der Kameralistik auf das NKF ist bei der Stadt Warendorf zum 01.01.2008 erfolgt.

NKF- Kennzahlenset:

Das NKF- Kennzahlenset wurde von Aufsichtsbehörden der Gemeinden (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt NRW als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der öffentlichen Rechnungsprüfung für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen erarbeitet. Das Kennzahlenset umfasst hierbei folgende Kennzahlen:

- Steuerquote
- Zuwendungsquote
- Personalintensität 1
- Sach- und Dienstleistungsintensität
- Abschreibungslastquote

- Transferaufwandsquote
- Zinslastquote
- Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Fehlbetragsquote 1 + 2
- Eigenkapitalreichweite
- Reinvestitionsquote
- Kurzfr. Verbindlichkeitsquote
- Dynamischer Verschuldungsgrad
- Eigenkapitalquote 1 + 2
- Anlagendeckungsgrad 2
- Anlagenintensität
- Infrastrukturquote.

Das Kennzahlenset macht eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Kommune nach einheitlichen Kriterien möglich.

⇒ Kennzahlen

Nutzungsdauer:

Unter Nutzungsdauer wird die Zeitspanne verstanden, in der ein abnutzbares Wirtschaftsgut im Betrieb verwendet werden kann.

⇒ Abschreibungen

⇒ Werteverzehr

O

Ökonomisches Prinzip:

Das ökonomische Prinzip wird auch Wirtschaftlichkeitsprinzip genannt. Demnach handelt wirtschaftlich, wer mit gegebenen Mitteln den größtmöglichen Erfolg (Maximalprinzip) oder wer ein gegebenes Ziel mit dem geringsten Mitteleinsatz (Minimalprinzip) erreicht.

Ordentliches Ergebnis:

Das ordentliche Ergebnis ist die Summe aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis.

⇒ Außerordentliches Ergebnis

⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

⇒ Finanzergebnis

⇒ Jahresergebnis

Output:

Hierbei handelt es sich um das außerhalb der jeweiligen Organisationseinheit erkennbare und nachgefragte Ergebnis der Produkterstellung dieser Organisationseinheit.

P

Passiva:

Die Passiva (oder Passivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Eigenkapital, den Sonderposten, den Rückstellungen, den Verbindlichkeiten und der passiven Rechnungsabgrenzung. Die Passivseite (rechte Seite der Bilanz) gibt Auskunft über die Herkunft des Kapitals, das zur Finanzierung der auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesenen Vermögenswerte verwendet wurde.

⇒ Eigenkapital

⇒ Fremdkapital

⇒ Gegensatz: Aktiva

Pensionsrückstellungen:

Für Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften sind auf der Passivseite der Bilanz Rückstellungen anzusetzen. Zu diesen Rückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst. Für die Rückstellungen ist im Teilwertverfahren der Barwert zu ermitteln.

Periodengerechte Abgrenzung:

Aufwendungen und Erträge müssen dem Zeitraum ihrer Entstehung bzw. ihrer wirtschaftlichen Zugehörigkeit unabhängig vom Zeitpunkt des tatsächlichen Geldflusses genau zugeordnet werden.

Produkt:

Unter einem Produkt wird eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen verstanden, die von Stellen außerhalb des jeweiligen Fachbereiches (innerhalb oder außerhalb) der Verwaltung benötigt werden. Produkte können materiell oder immateriell sein und besitzen einen Wert, für den der Kunde einen Preis zahlen muss oder müsste. Produkte im kommunalen Bereich sind beispielsweise die Beratung eines Sozialhilfeempfängers, die Bereitstellung eines Kindergartenplatzes oder Erteilung einer Genehmigung.

Produktbereich:

Der Produktbereich stellt die oberste Gliederungsebene dar und ist eine verbindliche Mindestgliederung der Kommunalhaushalte. Jeder Kommunalhaushalt in Nordrhein-Westfalen muss die vorgeschriebenen 17 Produktbereiche des Produktrahmens abbilden. Ein Produktbereich fasst mehrere, thematisch zusammengehörige Produktgruppen zusammen.

Produktgruppe:

Die Produktgruppe fasst mehrere Produkte zusammen, die inhaltlich in einem engen Zusammenhang stehen.

Produktbeschreibung:

In der Produktbeschreibung werden die notwendigen Produktinformationen beschrieben. Hierzu zählen beispielsweise die inhaltliche Beschreibung des Produkts, Ziele, Kennzahlen, Angaben zum Personaleinsatz, Bewirtschaftungsregeln und Erläuterungen zu den Haushaltspositionen. Die inhaltliche und formale Ausgestaltung der Produktbeschreibung ist nicht verbindlich geregelt und somit der Kommune selbst überlassen. Ziel der Produktbeschreibung liegt darin, Informationen zur Entscheidungsfindung zu geben.

Produkthaushalt:

Der Produkthaushalt erfasst die eingesetzten Ressourcen und rechnet deren Verbrauch den Leistungen (Produkten) zu. Das führende und verbindliche Gliederungsprinzip für den Haushalt erfolgt hierbei produktorientiert (Produktbereiche, Produktgruppen, Produkte). Durch eine etablierte Kosten- und Leistungsrechnung können die nötigen Daten für eine Berechnung des Ressourcenbedarfs geliefert werden.

Q

Qualitätsmanagement:

Das Qualitätsmanagement (kurz: QM) bezeichnet die Konzeption und Durchführung von Maßnahmen, die der Verbesserung von Arbeitsabläufen in der Kommune dienen. Grundlage jeder Qualitätsuntersuchung ist ein umfangreiches Zahlenwerk, welches durch das NKF noch breiter und tiefer dargestellt wird als zuvor.

R

Rechnungsabgrenzungsposten (RAP):

Eine Rechnungsabgrenzung ermöglicht eine periodengerechte Erfolgsermittlung. Die Rechnungsabgrenzung rechnet Aufwendungen und Erträge der Periode zu, in der sie verursacht werden/entstehen. Zu diesem Zweck werden auf der Aktiv- und auf der Passivseite der Bilanz Rechnungsabgrenzungsposten gebildet. Zugelassen sind unter den Rechnungsabgrenzungsposten nur sogenannte transitorische Vorgänge, bei denen die Zahlung im alten, der Aufwand bzw. der Ertrag aber erst im neuen Jahr anfällt. Ausstehende Zahlungen müssen hingegen als Forderungen gebucht werden.

- aktive Rechnungsabgrenzung:
Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Auszahlungen führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr Aufwand darstellen
Beispiel: Mietaufwendungen werden im alten Jahr für das neue Jahr bezahlt.
- passive Rechnungsabgrenzung:
Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Einzahlungen führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr Ertrag darstellen.
Beispiel: Mieterträge des neuen Jahres werden im alten Jahr eingezahlt.

Ressource:

Eine Ressource ist ein zur Verfügung gestelltes Sach-, Geld- oder Personalmittel für die Erfüllung einer Aufgabe oder Erstellung einer Leistung/eines Produktes.

Ressourcenverbrauch:

Den Verbrauch von Gütern, Arbeits- und Dienstleistungen bezeichnet man als Ressourcenverbrauch.

Restbuchwert:

Der Restbuchwert ergibt sich aus der Differenz zwischen den Anschaffungswerten und den Abschreibungen.

Rücklagen:

Rücklagen sind Bestandteil des Eigenkapitals und werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Sie sind rechnerisch die Differenz zwischen dem Vermögen auf der Aktivseite der Bilanz und allen übrigen Passivposten. Sie stellen keine liquiden Mittel dar. Unterschieden werden allgemeine Rücklagen, Sonderrücklagen und Ausgleichsrücklagen.

- ⇒ allgemeine Rücklage
- ⇒ Sonderrücklage
- ⇒ Ausgleichsrücklage

Rückstellungen:

Rückstellungen stellen Aufwendungen dar, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen später zu leistende Auszahlungen aufwandsmäßig den Haushaltsjahren ihrer Verursachung zugerechnet werden. Beispiele: Pensions- und Beihilferückstellungen, Urlaubsrückstellungen.

S

Sachwertverfahren:

Das Sachwertverfahren ist eine Methode der Immobilienbewertung. Mit diesem Verfahren wird der Wert von Gebäudeanlagen auf Grundstücken ermittelt. Besonders selbstgenutzte, individuell gestaltete Gebäude werden mit Hilfe dieses Verfahrens bewertet. Im Sachwertverfahren werden Faktoren wie Herstellungskosten zum ursprünglichen Zeitpunkt, Wertminderung (z.B. aufgrund der Zeit), Bodenwert, Sachwert von Außenanlagen und sonstigen Anlagen etc. einbezogen. Aus der Aufrechnung dieser Positionen ergibt sich dann der Sachwert des Grundstücks.

Sonderposten:

Sofern die Stadt Warendorf für einen festgelegten Verwendungszweck Beträge von Dritten für seine Investitionen erhält (z.B. Landeszuweisungen), so sind diese in der Bilanz auf der Passivseite als Sonderposten auszuweisen. Sonderposten stellen eine „Zwitterposition“ zwischen Eigen- und Fremdkapital dar. Sie sind entsprechend der Nutzungsdauer des mit Fremdmitteln finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Sonderrücklage:

Es gibt pflichtige und freiwillige Sonderrücklagen. Die pflichtige Sonderrücklage beinhaltet zweckgebundene Rücklagen aus erhaltenen Investitionszuwendungen bzw. Kapitalzuschüssen, die im Rahmen einer Zweckbindung der Eigenkapitalstärkung dienen sollen und nicht für eine ertragswirksame Auflösung vorgesehen sind.

Der freiwillige Bereich der Bildung von Sonderrücklagen obliegt dem Ausweis- bzw. Darstellungswillen der einzelnen Kommunen. Beispiel hierfür sind z.B. erzielte Mehrerträge, die ausschließlich zur Wiederbeschaffung von Vermögensgegenständen für den gebührenrechtlichen Bereich in späteren Jahren verwendet werden.

Substanzwertverfahren:

Für Zwecke der Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz können Beteiligungen an Unternehmen nach dem Ertragswertverfahren oder nach dem Substanzwertverfahren bewertet werden. Bei sachzielbezogenen Beteiligungen kommt das Substanzwertverfahren in Betracht.

T

Teilergebnisplan:

Der Teilergebnisplan enthält alle im Haushaltsjahr mit dem Produkt (den Leistungen) zusammenhängenden voraussichtlichen Erträge (Ressourcenaufkommen) und Aufwendungen (Ressourcenverbrauch).

Teilfinanzplan:

Der Teilfinanzplan enthält alle im Haushaltsjahr dem Produkt zuzuordnenden voraussichtlichen investiven Einzahlungen und Auszahlungen sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Transferertrag:

Bei Transfererträgen handelt es sich um Leistungen von Dritten an die Kommune, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Zuweisungen für laufende Zwecke).

Transferaufwand:

Bei Transferaufwendungen handelt es sich um Leistungen der Kommune an Dritte, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Sozialhilfe, Jugendhilfe).

U

Umlaufvermögen:

Das Umlaufvermögen stellt im Gegensatz zum Anlagevermögen die Vermögensgegenstände dar, die den Kommunen im Allgemeinen nur zur vorübergehenden Nutzung dienen und nicht zu den Rechnungsabgrenzungsposten gehören. Das Umlaufvermögen lässt sich in die vier Hauptgruppen Vorräte, Forderungen, Wertpapiere und flüssige Mittel (Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) unterteilen.

Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen oder Auszahlungen, die die Ermächtigung im Haushaltsplan übersteigen.

V

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag feststehenden Schulden. Sie sind in der Bilanz dem Fremdkapital zuzuordnen. Es erfolgt eine Unterscheidung zwischen kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten. Die Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel auszuweisen. Im Verbindlichkeitspiegel sind die Verbindlichkeiten nach Empfängern der von der Kommune zu erbringenden Leistung zu gliedern mit Angabe der Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 – 5 Jahre, mehr als 5 Jahre).

Verlust:

Verlust ist der negative Saldo zwischen Ertrag und Aufwand.

Vermögen:

Vermögen sind alle Sachgüter, Rechte und Forderungen, über die eine Organisationseinheit als (wirtschaftlicher) Eigentümer verfügt.

Verpflichtungsermächtigung:

Verpflichtungsermächtigungen sind vorgesehene Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten. Sie dürfen nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Durch die Verpflichtungserklärungen wird der Dispositionsspielraum dieser Jahre eingeschränkt. Zur Planung ist dem Haushaltsplan aus diesem Grund eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen beizufügen.

W

Werteverzehr:

Wertminderung von Anlage- und Sachgütern durch Gebrauch und Verbrauch. Buchungstechnisch findet man den Werteverzehr in den Abschreibungen wieder.

⇒ Abschreibungen

Wertgrenze für Investitionen:

Hierbei handelt es sich um die Grenze, ab der Ansätze für Investitionen einzeln im Finanzplan aufgeführt werden müssen.

Z

Zusatzkosten:

Bei Zusatzkosten handelt es sich um Kosten, denen kein Aufwand gegenübersteht. Sie berücksichtigen die sog. Opportunitätskosten, d.h. Kosten durch entgangenen Nutzen. Beispiele sind der kalkulatorische Unternehmerlohn, kalkulatorische Wagnisse und kalkulatorische Eigenkapitalzinsen.

- ⇒ Kalkulatorische Kosten
- ⇒ Anderskosten

Zuschreibung:

Zuschreibung oder Wertaufholung ist das Gegenstück zur Abschreibung und ist die Wertheraufsetzung von Vermögensgegenständen. Stellt sich nach einer außerplanmäßigen Abschreibung heraus, dass die Gründe, die zu dieser Abschreibung geführt haben, nicht mehr bestehen, so besteht ein Beibehaltungswahlrecht (= Zuschreibungswahlrecht).

- ⇒ Abschreibungen

Zuwendungen:

Zuwendungen sind Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers. Zu den Zuwendungen (Oberbegriff) gehören die Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches, also zwischen Bund, Land, Gemeinden, Zweckverbänden und sonstigen öffentlichen Bereichen (z.B. Schlüsselzuweisungen, Schulpauschale, Investitionspauschale). Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich an den privaten Bereich oder auch umgekehrt (z.B. Zuschuss an eine Einrichtung oder an einen Verein).